



# **Jahresabschluss der Stadt Lehrte zum 31.12.2018**

## Inhaltsverzeichnis

Seite

1. Vollständigkeitserklärung.....	4
2. Abkürzungsverzeichnis.....	5
3. Einleitung.....	7
3.1. Daten und Fakten.....	7
3.2. Jahresabschluss.....	8
3.2.1. Gesetzliche Grundlagen.....	8
3.2.2. Bestandteile des Jahresabschlusses .....	9
4. Schlussbilanz zum 31.12.2018.....	12
5. Ergebnisrechnungen zum 31.12.2018.....	16
6. Finanzrechnungen zum 31.12.2018 .....	27
7. Anhang .....	39
7.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Jahresabschluss 2018.....	39
7.2. Ausübung der Grundsätze der Bewertungs- und Vereinfachungsmethoden.....	41
7.3. Abweichungen von gewählten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	43
7.4. Nicht bilanzierte Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse .....	44
7.5. Erläuterung der Bilanz und der Jahresabschlussrechnung.....	45
7.5.1 Vermögenslage (Aktiva).....	45
7.5.1.1. Immaterielles Vermögen .....	46
7.5.1.2. Sachvermögen .....	46
7.5.1.3. Finanzvermögen .....	53
7.5.1.4. Liquide Mittel.....	56
7.5.1.5. Aktive Rechnungsabgrenzung .....	57
7.5.2. Kapitalstruktur (Passiva) .....	57
7.5.2.1. Nettosition .....	58
7.5.2.2. Schulden .....	60
7.5.2.3. Rückstellungen .....	61
7.5.2.4. Passive Rechnungsabgrenzung .....	63

7.5.3. Jahresergebnis zum 31. Dezember 2018.....	63
7.5.3.1. Ordentliche Erträge .....	63
7.5.3.2. Ordentliche Aufwendungen .....	67
7.5.3.3. Außerordentliche Erträge .....	72
7.5.3.4. Außerordentliche Aufwendungen .....	72
8. Anlagen zum Anhang 2018 .....	75
8.1. Rechenschaftsbericht .....	75
8.1.1. Betrachtung der Bilanz .....	75
8.1.2. Betrachtung der Ergebnisrechnung.....	79
8.1.3. Betrachtung der Finanzrechnung .....	82
8.1.4. Vorgänge von besonderer Bedeutung.....	83
8.1.5. Schlussbetrachtung.....	84
8.2. Übertragene Haushaltsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2019.....	86
8.3. Rückstellungsübersicht 2018 gem. § 57 Abs. 4 KomHKVO .....	104
8.4. Anlagenspiegel gem. § 57 Abs. 2 KomHKVO.....	105
8.5. Forderungs- und Schuldenübersicht 2018.....	107
8.6. Übersicht über das außerordentliche Ergebnis 2018.....	108
8.7. Produktübersicht nach der Organisationsstruktur der Stadt Lehrte 2018 .....	110
8.8. Übersicht der Haushaltsvermerke.....	113
8.9. Kennzahlenübersicht der Stadt Lehrte.....	142
8.10. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen .....	151

## 1. Vollständigkeitserklärung

Lehrte, den 11. Juni 2019

Nach § 129 Abs. 1 Satz 2 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) stelle ich die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 gegenüber dem Rechnungsprüfungsamt fest.

Es wird bestätigt, dass

- alle für den Jahresabschluss notwendigen Aufklärungen, Nachweise und Unterlagen vollständig und den gesetzlichen Normen entsprechend dem Rechnungsprüfungsamt übergeben wurden,
- alle Finanzvorfälle richtig und vollständig ausgewiesen sind und die Führung der Geschäfte und der Jahresabschluss nach bestem Wissen und Gewissen aufgestellt wurden,
- im Jahresabschluss alle zu bilanzierenden Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Forderungen und Verbindlichkeiten und die Rechnungsabgrenzung enthalten sind und darüber hinaus alle Aufwendungen, Erträge, Auszahlungen und Einzahlungen im Jahresabschluss erfasst wurden,
- der gesetzlich vorgeschriebene Anhang und Rechenschaftsbericht alle für eine umfassende Beurteilung der Vermögens- und Finanzlage der Stadt Lehrte erforderlichen Angaben enthalten und diese den gesetzlich vorgeschriebenen Regelungen entsprechen.

Stadt Lehrte  
Der Bürgermeister

Sidortschuk

## 2. Abkürzungsverzeichnis

### Allgemeine Abkürzungen:

Abs.	Absatz
AöR	Anstalt öffentlichen Rechts
ARAP	aktiver Rechnungsabgrenzungsposten
außerordentl.	außerordentlich, außerordentliche, außerordentliches, außerordentlicher
BA	Bauabschnitt
BGA	Betriebs- und Geschäftsausstattung
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
cbm	Kubikmeter
DKSB	Deutscher Kinderschutzbund e. V.
e. G.	eingetragene Genossenschaft
e. V.	eingetragener Verein
EST	Einkommensteuer
ErgR	Ergebnisrechnung
etc.	et cetera
EU	Europäische Union
FinR	Finanzrechnung
gem.	gemäß
ggf.	gegebenenfalls
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GS	Grundschule
HannIT	Hannoversche Informationstechnologien AöR
HHJ	Haushaltsjahr, Haushaltsjahre, Haushaltsjahres
inkl.	inklusive
insb.	insbesondere
insg.	insgesamt
i. d. R.	in der Regel
i. H. v.	in Höhe von
i. V. m.	in Verbindung mit
Kita	Kindertagesstätte(n)
KIP	Kommunalinvestitionsprogramm
kWh	Kilowattstunde
lfd.	laufende, laufender, laufendes
LKW	Lastkraftwagen
LOB	Leistungsorientierte Bezahlung
LSN	Landesamt für Statistik Niedersachsen
mbH	mit beschränkter Haftung
Mio.	Million, Millionen
Mrd.	Milliarde, Milliarden
MTA	Maschinen und technische Anlagen
MTV	Männerturnverein
Nds.	Niedersächsischen, Niedersächsische, Niedersächsisches
Nr.	Nummer
NVK	Niedersächsische Versorgungskasse
o. ä.	oder ähnliches
öffentl.-rechtl.	öffentlich-rechtlich, öffentlich-rechtliche, öffentlich-rechtliches
ÖPNV	öffentlicher Personennahverkehr
ÖPP	öffentlich-private-Partnerschaft
o. g.	oben genannte, oben genannter, oben genanntes
ordentl.	ordentlich, ordentliche, ordentliches, ordentlicher
ORM	Ortsratsmittel
PKW	Personenkraftwagen

PRAP	passiver Rechnungsabgrenzungsposten
rd.	rund
s. o.	siehe oben
sog.	sogenannter, sogenannte, sogenanntes
urspr.	ursprünglich, ursprünglicher, ursprüngliche, ursprüngliches
USt	Umsatzsteuer
u. a.	unter anderem
T€	Tausend Euro
VE	Verpflichtungsermächtigung(en)
vgl.	vergleiche
v. H.	von Hundert
z. B.	zum Beispiel
z. T.	zum Teil
zw.	zwischen

### Abkürzungen von Gesetzen:

AO	Abgabenordnung
AsylBLG	Asylbewerberleistungsgesetz
BauGB	Baugesetzbuch
BSHG	Bundessozialhilfegesetz
GemHKVO	Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung
HGB	Handelsgesetzbuch
KomHKVO	Kommunalhaushalts- und -kassenverordnung
NKAG	Niedersächsisches Kommunalabgabengesetz
NKomInvFöG	Niedersächsisches Kommunalinvestitionsfördergesetz
NKomVG	Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
UStG	Umsatzsteuergesetz

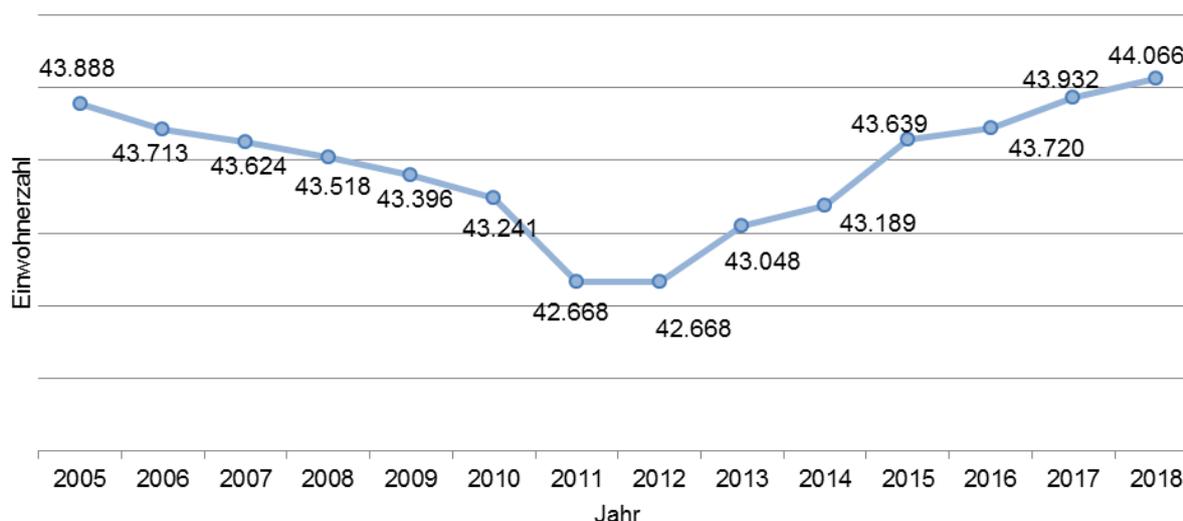
### 3. Einleitung

#### 3.1. Daten und Fakten

##### Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Lehrte

In der regionsangehörigen Stadt Lehrte leben insg. 44.066 Einwohnerinnen und Einwohner (Grundlage: LSN) auf 12.767 Hektar Stadtfläche. Dies entspricht einer Einwohnerzahl von 345,2 Einwohnerinnen und Einwohnern je Quadratkilometer. Dieser Wert liegt über dem Durchschnitt des Landes Niedersachsen von 167,3 Einwohnern je Quadratkilometer, was sich insb. durch die Nähe zur Landeshauptstadt Hannover begründen lässt.

Entwicklung der Einwohnerzahl der Stadt Lehrte \*



\* Stand: 30. September 2018

Die Einwohnerzahl steigt zw. den Jahren 1990 bis 2002 kontinuierlich auf einen Wert von 44.285 an. Seit dem Jahr 2002 ist diese Zahl leicht rückläufig. Durch den im HHJ 2011 durchgeführten Zensus wurde die amtliche Einwohnerzahl auf 42.688 festgestellt. Im Jahr 2012 ist die Einwohnerzahl entsprechend der ersten Fortschreibung des LSN auf Grundlage des Zensus 2011 mit 42.668 Einwohnerinnen und Einwohnern identisch geblieben. Seit dem Jahr 2013 steigt die Einwohnerzahl stetig an.

Die nächste Überprüfung der Einwohnerzahl erfolgt durch den Zensus im Jahr 2021.

##### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Lehrte

Die Stadt Lehrte beschäftigt im HHJ 2018 insg. 546 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Davon befinden sich drei Mitarbeiter im Beamtenverhältnis auf Zeit. Ca. 71 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten bei der Stadt Lehrte als Laufbahnbeamte. Zur Sicherung der zukünftigen Aufgabenwahrnehmung werden im Jahr 2018 insg. 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einem Ausbildungsverhältnis bei der Stadt Lehrte beschäftigt.

##### Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018/2019 sowie 1. und 2. Nachtragshaushaltssatzung 2018/2019

Erstmalig wird für die HHJ 2018 und 2019 am 13. September 2017 ein Doppelhaushalt eingebracht. Der Rat der Stadt Lehrte hat in seiner Sitzung am 6. Dezember 2017 diesen Haushalt beschlossen. Die Genehmigung durch die Region Hannover erfolgt mit Schreiben vom 11. Januar 2018. Nach anschließender Bekanntmachung und Auslegung tritt die Rechtskraft am 31. Januar 2018 ein.

Die Haushaltssatzung ist gem. § 112 Abs. 3 NKomVG für zwei Jahre erlassen worden. Für beide Jahre wurde zeitgleich sowohl die Haushaltsplanung durchgeführt als auch eine Beschlussfassung der Haushaltssatzung vorgenommen. Die Festsetzungen in den beiden Jahren sind separat voneinander getroffen worden. Der Finanzplanungszeitraum verlängert sich um ein weiteres HHJ und erstreckt sich bis zum 31. Dezember 2022.

Aufgrund von umfangreichen Änderungen des Investitionsprogrammes ist der Erlass der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018/2019 notwendig geworden. Im Rahmen dieser Nachtragshaushaltssatzung ist eine Deckungsreserve eingeplant worden, um unterjährige Bedarfe, die nicht planbar sind oder zusätzlich eintreten, befriedigen zu können. Das Produktkonto unterliegt einem Sperrvermerk, sodass eine Freigabe der Mittel nur durch einen Ratsbeschluss möglich ist. Der Nachtragshaushalt ist am 18. September 2018 im Ausschuss für Haushalt, Wirtschaft, Liegenschaften und Feuerschutz eingebracht und vom Rat der Stadt Lehrte am 24. Oktober 2018 verabschiedet worden.

Im Anschluss an diese Ratssitzung sind sowohl die Nachtragshaushaltssatzung als auch der Nachtragsstellenplan der Kommunalaufsicht zur Genehmigung vorgelegt worden. Die Genehmigung durch die Kommunalaufsicht erfolgte am 12. November 2018, so dass nach Bekanntgabe im Marktspiegel am 17. November 2018 die Rechtskraft des Nachtragshaushaltes am 28. November 2018 eingetreten ist.

Der Haushalt 2018 war in seiner urspr. Planung noch defizitär: Es wurde ein Fehlbetrag i. H. v. -3,20 Mio. € prognostiziert. Im Rahmen der 1. Nachtragshaushaltssatzung wird u. a. aufgrund von Mehrerträgen im Bereich Steuern und Abgaben ein Jahresüberschuss i. H. v. 3,19 Mio. € geplant.

Aufgrund eines zusätzlichen Bedarfs an Kindertagesstätten- und Krippenplätzen ist der Erlass einer 2. Nachtragshaushaltssatzung notwendig geworden. Der Rat der Stadt Lehrte hat dementsprechend in seiner Sitzung am 3. April 2019 die 2. Nachtragshaushaltssatzung für die Jahre 2018 und 2019 sowie den 2. Nachtragshaushaltsplan 2018 und 2019 beschlossen. Bestandteil des 2. Nachtragshaushaltsplanes sind die Veränderungen im Stellenplan für das Jahr 2019. Auf die Festsetzungen des HHJ 2018 hat der 2. Nachtrag keine Auswirkungen.

## **3.2. Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 wurde vom Rat der Stadt Lehrte in seiner Sitzung am 22. Mai 2019 beschlossen. Die gesetzliche Frist nach § 129 NKomVG, den Jahresabschluss innerhalb von drei Monaten nach Ende des HHJ aufzustellen, konnte aufgrund der langen Umstellungsphase auf die Doppik nicht eingehalten werden.

Der doppische Jahresabschluss fasst das externe Rechnungswesen eines HHJ zusammen und dokumentiert die finanzielle Lage der Stadt Lehrte sowie das Ergebnis der Verwaltungstätigkeit. Ziel des doppischen Jahresabschlusses ist die Erhöhung der Transparenz und der Qualität der Rechenschaft über das geprüfte HHJ. So bekommt man ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Schulden-, Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Lehrte.

Der Jahresabschluss 2018 bildet die Grundlage des zum Stichtag des 31. Dezember 2018 aufzustellenden konsolidierten Gesamtabschlusses. Mithilfe des konsolidierten Gesamtabschlusses wird es möglich, die wirtschaftliche Lage des Konzerns Stadt Lehrte unter Berücksichtigung der verbundenen Unternehmen mit wesentlicher Bedeutung zu beurteilen.

### **3.2.1. Gesetzliche Grundlagen**

Die gesetzlichen Grundlagen zur Erstellung eines Jahresabschlusses ergeben sich aus den §§ 128, 129 NKomVG und den §§ 50 bis 59 der KomHKVO.

Gem. § 128 NKomVG hat die Stadt Lehrte für jedes HHJ einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung klar und übersichtlich aufzustellen. Im Jahresab-

schluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Ein- und Auszahlungen sowie die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt darzustellen.

Die Darstellung des Jahresabschlusses richtet sich nach den durch das Ministerium für Inneres und Sport veröffentlichten verbindlichen Mustern.

Durch die Vollständigkeitserklärung des Bürgermeisters vom 11. Juni 2019 wird die ordnungsgemäße Erstellung des Jahresabschlusses 2018 bestätigt. Mit Vorliegen der Vollständigkeitsklärung des Bürgermeisters beginnt das Rechnungsprüfungsamt mit der Prüfung des Jahresabschlusses.

### 3.2.2. Bestandteile des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss besteht aus:

- Bilanz:  
Die Bilanz gibt einen Überblick über das Vermögen und die Schulden der Stadt Lehrte zu einem bestimmten Bilanzstichtag. Auf der Aktivseite der Bilanz (Mittelverwendung) werden die bewerteten Vermögensgegenstände aufgeführt; auf der Passivseite der Bilanz (Mittelherkunft) wird dargestellt, aus welchen Quellen die Vermögensgegenstände finanziert wurden.

Die Aktivseite ist in fünf Gruppen unterteilt:

- Immaterielles Vermögen
  - Sachvermögen
  - Finanzvermögen
  - Liquide Mittel
  - Aktive Rechnungsabgrenzung
- } Anlagevermögen

Die Passivseite ist in vier Gruppen aufgeteilt:

- Nettosition
- Schulden
- Rückstellungen
- Passive Rechnungsabgrenzung

Für die Veröffentlichung wird die Bilanz nach den durch das Ministerium für Inneres und Sport vorgegebenen Mustern zusammengestellt.

- Ergebnisrechnung:  
In der ErgR werden die dem HHJ zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen gegenübergestellt (§ 52 KomHKVO); diese dürfen nicht miteinander verrechnet werden.

Erträge sind gem. § 60 Nr. 16 KomHKVO in Geld bewertete Wertezuwächse für Güter und Dienstleistungen in einem HHJ; Aufwendungen sind gem. § 60 Nr. 4 KomHKVO in Geld bewerteter Werteverzehr durch Verbrauch oder Abnutzung von Gütern oder Dienstleistungen in einem HHJ.

Die ErgR bildet das vollständige Ressourcenaufkommen (Erträge) und den Ressourcenverbrauch (Aufwendungen) eines HHJ ab. Diese kann somit mit der Gewinn- und Verlustrechnung von privaten Unternehmen verglichen werden.

- Finanzrechnung:  
In der FinR (§ 53 KomHKVO) werden die im HHJ erhaltenen Einzahlungen und geleisteten Auszahlungen gegenübergestellt, um ein Bild über die Finanzlage der Stadt Lehrte zu erlangen.

Neben den Ein- und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit werden auch Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit (z. B. Aufnahme oder Tilgung von Krediten) dargestellt (vgl. § 3 KomHKVO). Ein entsprechendes Pendant für private Unternehmen existiert nicht.

➤ Anhang:

In den Anhang des Jahresabschlusses werden diejenigen Angaben aufgenommen, die zu den einzelnen Posten der ErgR, der FinR sowie der Vermögensrechnung und der Bilanz zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig oder vorgeschrieben sind. Dabei werden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert (§ 56 KomHKVO).

Der Anhang zum Jahresabschluss gibt insb. Auskunft über die Bewertungsmethoden, Abweichungen in Bezug auf die bilanziellen Abschreibungen sowie Besonderheiten in Bezug auf Bilanzierungsgebote und -verbote.

➤ Anlagen zum Anhang:

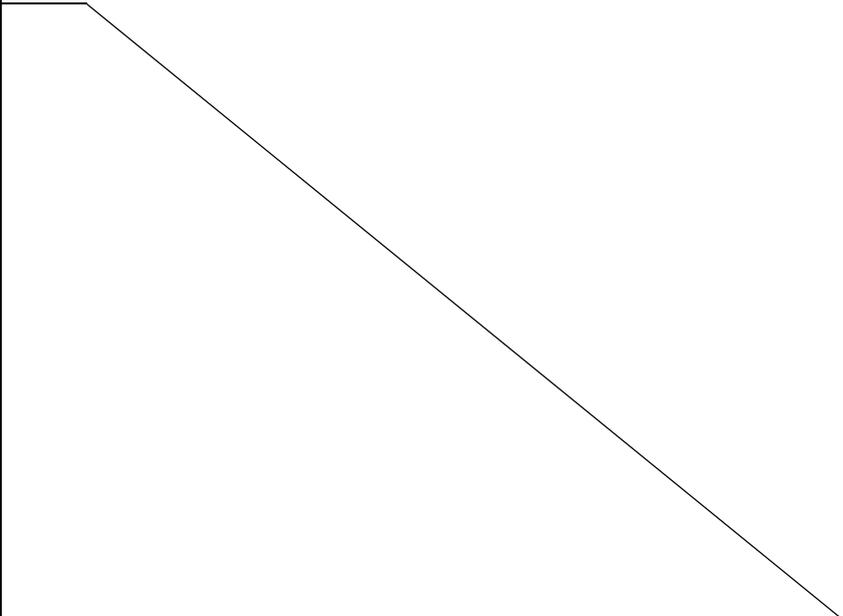
Dem Anhang zum Jahresabschluss sind Anlagen beigelegt, die für das Verständnis des Jahresabschlusses notwendig sind. Zentrale Anlage zum Anhang ist der Rechenschaftsbericht (§ 57 KomHKVO), der den Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Stadt Lehrte erläutert und eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen und der Bilanz der Stadt Lehrte vornimmt.

Der Rechenschaftsbericht in der kommunalen Doppik vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen der Stadt Lehrte entsprechendes Bild über die wirtschaftliche Lage und gibt Aufschluss über besondere finanzwirtschaftliche Ereignisse des Berichtsjahres sowie mögliche zukünftige Risiken in Bezug auf die Haushaltsführung der Stadt Lehrte. Er lehnt sich an den Lagebericht entsprechend des § 289 HGB an.

Darüber hinaus enthält der Jahresabschluss noch weitere Anlagen zum Rechenschaftsbericht wie z. B. den Anlagenspiegel, die Forderungs- und die Schuldenübersicht (§ 57 Abs. 2 bis Abs. 5 KomHKVO).

# Schlussbilanz

## zum Stichtag 31.12.2018

4. Schlussbilanz zum 31.12.2018	31.12.2017 -Euro-	31.12.2018 -Euro-
<b><u>AKTIVA</u></b>		
<b>1. Immaterielles Vermögen</b>	<b>11.174.116,45</b>	<b>12.060.174,64</b>
1.1 Konzessionen	0,00	0,00
1.2 Lizenzen	264.179,83	232.980,95
1.3 Ähnliche Rechte	0,00	0,00
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	10.903.374,27	11.806.559,36
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	6.562,35	20.634,33
<b>2. Sachvermögen</b>	<b>184.259.656,98</b>	<b>192.138.878,30</b>
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	6.916.293,07	14.667.984,48
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	64.691.845,27	64.236.308,14
2.3 Infrastrukturvermögen	104.245.838,67	102.331.889,33
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	155,00	0,00
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	221.231,85	219.632,45
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	3.377.494,37	3.737.749,76
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	2.777.148,42	2.902.953,98
2.8 Vorräte	0,00	0,00
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.029.650,33	4.042.360,16
<b>3. Finanzvermögen</b>	<b>21.207.145,09</b>	<b>21.261.251,62</b>
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	1.027.185,38	1.027.185,38
3.2 Beteiligungen	53.779,19	53.779,19
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	10.635.004,96	10.635.004,96
3.4 Ausleihungen	3.684.878,83	3.644.206,82
3.5 Wertpapiere	0,00	0,00
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	3.380.082,30	2.475.835,31
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	1.482.846,86	1.809.021,29
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	663.191,13	651.660,33
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	280.176,44	964.558,34
<b>4. Liquide Mittel</b>	<b>21.465.969,79</b>	<b>18.908.550,83</b>
<b>5. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>2.793.366,17</b>	<b>717.451,02</b>
		
<b>Bilanzsumme</b>	<b>240.900.254,48</b>	<b>245.086.306,41</b>

	<b>31.12.2017 -Euro</b>	<b>31.12.2018 -Euro-</b>
<b><u>PASSIVA</u></b>		
<b>1. Nettoposition</b>	<b>182.682.984,79</b>	<b>191.936.364,89</b>
<b>1.1 Basisreinvermögen</b>	<b>122.302.720,86</b>	<b>122.316.027,72</b>
1.1.1 Reinvermögen	122.302.720,86	122.316.027,72
1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)	0,00	0,00
<b>1.2 Rücklagen</b>	<b>5.457.612,77</b>	<b>20.863.242,70</b>
1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	4.401.704,44	18.703.319,13
1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	1.055.908,33	2.159.923,57
1.2.3 Rücklagen aus Investitionszuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	0,00	0,00
1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
1.2.5 Sonstige Rücklagen	0,00	0,00
<b>1.3 Jahresergebnis</b>	<b>15.464.514,01</b>	<b>11.775.974,12</b>
1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus HHR für Aufwendungen (in Klammern)	15.464.514,01 (1.908.289,71)	11.775.974,12 (2.829.684,00)
<b>1.4 Sonderposten</b>	<b>39.458.137,15</b>	<b>36.981.120,35</b>
1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	29.100.539,99	27.876.791,82
1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	9.240.857,96	8.291.786,09
1.4.3 Gebührenaussgleich	174.866,04	233.750,12
1.4.4 Bewertungsausgleich	0,00	0,00
1.4.5 Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	371.863,06	37.762,50
1.4.6 Sonstige Sonderposten	570.010,10	541.029,82
<b>2. Schulden</b>	<b>21.762.157,72</b>	<b>17.742.113,26</b>
<b>2.1 Geldschulden</b>	<b>17.518.045,89</b>	<b>16.548.672,60</b>
2.1.1 Anleihen	0,00	0,00
2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	17.518.045,89	16.548.672,60
2.1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00
2.1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00
<b>2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>1.913.287,60</b>	<b>404.489,47</b>
<b>2.4 Transferverbindlichkeiten</b>	<b>2.174.340,20</b>	<b>-84.677,12</b>
2.4.1 Finanzausgleichverbindlichkeiten	0,00	0,00
2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für lfd. Zwecke	0,00	0,00
2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	0,00	0,00
2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten	2.247.184,37	26.853,38
2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	21.680,83	4.189,50
2.4.6 Steuerverbindlichkeiten	-94.525,00	-115.720,00
2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
<b>2.5 Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>156.484,03</b>	<b>873.628,31</b>
<b>3. Rückstellungen</b>	<b>34.831.999,87</b>	<b>34.870.405,56</b>
3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	26.831.664,75	27.420.360,89
3.2 Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	1.554.122,97	1.676.724,65
3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00
3.4 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00
3.5 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Schuldschuldverhältnissen	17.820,00	0,00
3.7 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen u. anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00
3.8 Andere Rückstellungen	6.428.392,15	5.773.320,02
<b>4. Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>1.623.112,10</b>	<b>537.422,70</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>240.900.254,48</b>	<b>245.086.306,41</b>

Lehrte, den 11. Juni 2019

Der Bürgermeister

## Vorbelastung künftiger Jahre

Unter der Bilanz werden gem. § 55 Abs. 4 KomHKVO jene Belastungen ausgewiesen, die nicht auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen werden, jedoch eine wirtschaftliche Belastung in künftigen Jahren ausmachen können.

<b>Übertragene Haushaltsermächtigungen in das Jahr 2018 (Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen)</b>	26.507.342,03 € (Vorjahr: 14.712.098,31 €)
<b>Bürgschaften</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausfallbürgschaft Stadtwerke Lehrte GmbH vom 25.05.2008</li> <li>• Ausfallbürgschaft Stadtwerke Lehrte GmbH vom 27.02.2009</li> <li>• Ausfallbürgschaft Stadtwerke Lehrte GmbH vom 06.07.2010</li> <li>• Ausfallbürgschaft Parkhausgesellschaft Lehrte mbH vom 26.07.2016</li> <li>• Ausfallbürgschaft Stadtwerke Lehrte GmbH vom 07.07.2017</li> <li>• Ausfallbürgschaft / Zwischenfinanzierungsbürgschaft Stadtwerke Lehrte GmbH vom 17.05.2018 (nachrichtlich zum 31.12.2018: 2.937.161,29 €)</li> </ul>	558.367,02 € 1.599.475,36 € 2.014.057,60 € 1.142.856,00 € 137.700,00 € 3.000.000,00 €
	8.452.455,98 € (Vorjahr: 8.840.349,64 €)
<b>Gewährleistungsverträge</b>	0,00 €
<b>In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen</b>	335.000,00 € (Vorjahr: 19.578.000,00 €)
<b>Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>	624.813,60 € (Vorjahr: 506.344,77 €)
<b>Über das Jahr hinaus gestundete Beträge</b>	1.158.300,62 € (Vorjahr: 1.023.308,97 €)

# Ergebnisrechnung

zum

31.12.2018

## 5. Ergebnisrechnungen zum 31.12.2018

### Gesamtergebnisrechnung

Stichtag: 31.12.2018

Verantwortlich: Bürgermeister Sidortschuk

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen aus Vorjahren (HHR) 2017	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen
	2017	2018			2018		2018	2018		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
-Euro-										
<b>Ordentliche Erträge</b>										
1. Steuern und ähnliche Abgaben	56.973.805,07	53.033.500,00	9.456.400,00	0,00	62.489.900,00	0,00	62.489.900,00	63.357.175,23	867.275,23	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.243.607,18	19.222.700,00	963.700,00	1.178.184,39	21.364.584,39	12.307,58	21.376.891,97	23.026.725,93	1.649.833,96	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	3.186.343,74	3.129.100,00	0,00	0,00	3.129.100,00	0,00	3.129.100,00	3.180.589,46	51.489,46	
4. sonstige Transfererträge	1.212.748,59	1.369.500,00	0,00	0,00	1.369.500,00	0,00	1.369.500,00	1.369.464,72	-35,28	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	8.067.655,14	6.496.300,00	-274.800,00	2.038,46	6.223.538,46	0,00	6.223.538,46	5.533.976,65	-689.561,81	
6. privatrechtliche Entgelte	704.718,50	780.200,00	-180.800,00	1.173,31	600.573,31	6.934,00	607.507,31	644.922,13	37.414,82	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.099.161,32	4.945.700,00	190.000,00	0,00	5.135.700,00	0,00	5.135.700,00	5.253.530,03	117.830,03	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.458.036,22	226.900,00	900.000,00	0,00	1.126.900,00	0,00	1.126.900,00	2.040.472,15	913.572,15	
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	36.358,80	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	27.221,89	17.221,89	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
11. sonstige ordentliche Erträge	3.571.684,70	2.213.400,00	0,00	1.344.492,12	3.557.892,12	0,00	3.557.892,12	3.750.460,60	192.568,48	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>106.554.119,26</b>	<b>91.427.300,00</b>	<b>11.054.500,00</b>	<b>2.525.888,28</b>	<b>105.007.688,28</b>	<b>19.241,58</b>	<b>105.026.929,86</b>	<b>108.184.538,79</b>	<b>3.157.608,93</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>										
13. Personalaufwendungen	29.028.111,37	28.818.300,00	1.061.800,00	1.236.000,97	31.116.100,97	0,00	31.116.100,97	30.872.685,61	-243.415,36	
14. Versorgungsaufwendungen	417.118,30	0,00	0,00	109.451,15	109.451,15	0,00	109.451,15	109.451,15	0,00	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.582.110,09	15.851.300,00	616.300,00	268.809,99	16.736.409,99	1.482.298,82	18.218.708,81	14.420.815,95	-3.797.892,86	
16. Abschreibungen	6.707.117,06	6.215.500,00	199.100,00	459.976,12	6.874.576,12	0,00	6.874.576,12	6.874.576,12	0,00	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	750.331,28	1.383.700,00	300.000,00	-47.896,47	1.635.803,53	0,00	1.635.803,53	628.376,68	-1.007.426,85	
18. Transferaufwendungen	36.437.551,01	38.152.100,00	1.491.900,00	1.004.241,12	40.648.241,12	72.839,87	40.721.080,99	39.653.009,18	-1.068.071,81	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	4.271.281,38	4.726.100,00	595.200,00	-44.718,48	5.276.581,52	353.151,02	5.629.732,54	4.098.945,94	-1.530.786,60	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>92.193.620,49</b>	<b>95.147.000,00</b>	<b>4.264.300,00</b>	<b>2.985.864,40</b>	<b>102.397.164,40</b>	<b>1.908.289,71</b>	<b>104.305.454,11</b>	<b>96.657.860,63</b>	<b>-7.647.593,48</b>	
<b>21. = ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) Jahresüberschuss (+)/ Jahresfehlbetrag (-)</b>	<b>14.360.498,77</b>	<b>-3.719.700,00</b>	<b>6.790.200,00</b>	<b>-459.976,12</b>	<b>2.610.523,88</b>	<b>-1.889.048,13</b>	<b>721.475,75</b>	<b>11.526.678,16</b>	<b>10.805.202,41</b>	

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen aus Vorjahren (HHR) 2017	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen
	2017	2018			2018		2018	2018		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	-Euro-									
22. außerordentliche Erträge	1.777.143,53	724.000,00	-609.000,00	4.313,82	119.313,82	0,00	119.313,82	255.004,11	135.690,29	
23. außerordentliche Aufwendungen	673.128,29	200.000,00	-200.000,00	5.708,15	5.708,15	0,00	5.708,15	5.708,15	0,00	
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	1.104.015,24	524.000,00	-409.000,00	-1.394,33	113.605,67	0,00	113.605,67	249.295,96	135.690,29	
<b>Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis) Überschuss (+)/ Fehlbetrag (-)</b>	<b>15.464.514,01</b>	<b>-3.195.700,00</b>	<b>6.381.200,00</b>	<b>-461.370,45</b>	<b>2.724.129,55</b>	<b>-1.889.048,13</b>	<b>835.081,42</b>	<b>11.775.974,12</b>	<b>10.940.892,70</b>	

## Teilergebnisrechnung Teilhaushalt 1

Stichtag: 31.12.2018

Verantwortlich: Bürgermeister Sidortschuk

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen aus Vorjahren (HHR) 2017	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen
	2017	2018			2018		2018	2018		
-Euro-										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>Ordentliche Erträge</b>										
1. Steuern und ähnliche Abgaben	56.973.805,07	53.033.500,00	9.456.400,00	0,00	62.489.900,00	0,00	62.489.900,00	63.357.175,23	867.275,23	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.012.041,35	10.243.000,00	493.400,00	7.121,61	10.743.521,61	0,00	10.743.521,61	10.832.841,72	89.320,11	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	403.615,96	414.100,00	0,00	0,00	414.100,00	0,00	414.100,00	398.430,43	-15.669,57	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	662,90	900,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	773,34	-126,66	
6. privatrechtliche Entgelte	116.470,70	93.200,00	0,00	0,00	93.200,00	0,00	93.200,00	113.566,29	20.366,29	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.222.645,85	2.241.300,00	-55.000,00	0,00	2.186.300,00	0,00	2.186.300,00	2.107.188,50	-79.111,50	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	1.453.750,46	223.100,00	900.000,00	0,00	1.123.100,00	0,00	1.123.100,00	2.036.610,24	913.510,24	
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
11. sonstige ordentliche Erträge	3.033.508,08	1.984.800,00	0,00	1.344.492,12	3.329.292,12	0,00	3.329.292,12	3.538.971,70	209.679,58	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>81.216.500,37</b>	<b>68.233.900,00</b>	<b>10.794.800,00</b>	<b>1.351.613,73</b>	<b>80.380.313,73</b>	<b>0,00</b>	<b>80.380.313,73</b>	<b>82.385.557,45</b>	<b>2.005.243,72</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>										
13. Personalaufwendungen	8.297.793,01	7.440.400,00	265.900,00	1.088.616,61	8.794.916,61	0,00	8.794.916,61	8.621.050,25	-173.866,36	
14. Versorgungsaufwendungen	417.118,30	0,00	0,00	109.451,15	109.451,15	0,00	109.451,15	109.451,15	0,00	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	563.408,64	845.400,00	0,00	-119.100,61	726.299,39	130.210,48	856.509,87	594.837,45	-261.672,42	
16. Abschreibungen	415.741,80	320.000,00	155.000,00	-53.802,56	421.197,44	0,00	421.197,44	421.197,44	0,00	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	750.331,28	1.383.700,00	300.000,00	-47.896,47	1.635.803,53	0,00	1.635.803,53	628.376,68	-1.007.426,85	
18. Transferaufwendungen	23.760.987,51	25.228.300,00	1.530.400,00	14.305,49	26.773.005,49	8.917,08	26.781.922,57	26.464.819,70	-317.102,87	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	1.144.813,10	1.433.900,00	515.000,00	-68.921,67	1.879.978,33	19.969,25	1.899.947,58	1.239.667,63	-660.279,95	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>35.350.193,64</b>	<b>36.651.700,00</b>	<b>2.766.300,00</b>	<b>922.651,94</b>	<b>40.340.651,94</b>	<b>159.096,81</b>	<b>40.499.748,75</b>	<b>38.079.400,30</b>	<b>-2.420.348,45</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>45.866.306,73</b>	<b>31.582.200,00</b>	<b>8.028.500,00</b>	<b>428.961,79</b>	<b>40.039.661,79</b>	<b>-159.096,81</b>	<b>39.880.564,98</b>	<b>44.306.157,15</b>	<b>4.425.592,17</b>	
22. außerordentliche Erträge	276.929,29	710.500,00	-609.000,00	2.637,89	104.137,89	0,00	104.137,89	125.589,64	21.451,75	
23. außerordentliche Aufwendungen	103.179,55	199.000,00	-199.000,00	2.811,86	2.811,86	0,00	2.811,86	2.811,86	0,00	
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>173.749,74</b>	<b>511.500,00</b>	<b>-410.000,00</b>	<b>-173,97</b>	<b>101.326,03</b>	<b>0,00</b>	<b>101.326,03</b>	<b>122.777,78</b>	<b>21.451,75</b>	

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen aus Vorjahren (HHR) 2017	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen
	2017	2018			2018		2018	2018		
-Euro-										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag (-)</b>	<b>46.040.056,47</b>	<b>32.093.700,00</b>	<b>7.618.500,00</b>	<b>428.787,82</b>	<b>40.140.987,82</b>	<b>-159.096,81</b>	<b>39.981.891,01</b>	<b>44.428.934,93</b>	<b>4.447.043,92</b>	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	61.797,84	60.000,00	0,00	7.806,39	67.806,39	0,00	67.806,39	67.806,39	0,00	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	581.358,85	512.800,00	0,00	32.246,40	545.046,40	0,00	545.046,40	537.554,82	-7.491,58	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-519.561,01	-452.800,00	0,00	-24.440,01	-477.240,01	0,00	-477.240,01	-469.748,43	7.491,58	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>45.520.495,46</b>	<b>31.640.900,00</b>	<b>7.618.500,00</b>	<b>404.347,81</b>	<b>39.663.747,81</b>	<b>-159.096,81</b>	<b>39.504.651,00</b>	<b>43.959.186,50</b>	<b>4.454.535,50</b>	

## Teilergebnisrechnung Teilhaushalt 2

Stichtag: 31.12.2018

Verantwortlich: Erster Stadtrat Bee

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen aus Vorjahren (HHR) 2017	Gesamt-ermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen
	2017	2018			2018		2018	2018		
-Euro-										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>Ordentliche Erträge</b>										
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	93.128,49	76.000,00	0,00	0,00	76.000,00	0,00	76.000,00	96.943,61	20.943,61	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	59.797,83	53.500,00	0,00	0,00	53.500,00	0,00	53.500,00	58.320,06	4.820,06	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	5.986.652,79	4.373.700,00	0,00	0,00	4.373.700,00	0,00	4.373.700,00	3.699.154,46	-674.545,54	
6. privatrechtliche Entgelte	12.212,21	13.800,00	0,00	0,00	13.800,00	0,00	13.800,00	14.886,00	1.086,00	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	357.491,42	124.100,00	0,00	0,00	124.100,00	0,00	124.100,00	239.014,92	114.914,92	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
11. sonstige ordentliche Erträge	222.416,92	26.700,00	0,00	0,00	26.700,00	0,00	26.700,00	6.884,65	-19.815,35	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>6.731.699,66</b>	<b>4.667.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4.667.800,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4.667.800,00</b>	<b>4.115.203,70</b>	<b>-552.596,30</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>										
13. Personalaufwendungen	1.518.774,62	1.628.500,00	76.800,00	-101.654,43	1.603.645,57	0,00	1.603.645,57	1.600.571,50	-3.074,07	
14. Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.884.414,41	4.492.200,00	250.400,00	-129.566,65	4.613.033,35	101.907,55	4.714.940,90	2.909.491,13	-1.805.449,77	
16. Abschreibungen	376.683,97	478.900,00	-6.400,00	-60.748,49	411.751,51	0,00	411.751,51	411.751,51	0,00	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18. Transferaufwendungen	29.856,80	32.500,00	5.000,00	0,00	37.500,00	0,00	37.500,00	27.500,00	-10.000,00	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	441.866,62	334.600,00	30.000,00	159.050,71	523.650,71	55.857,92	579.508,63	492.758,99	-86.749,64	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.251.596,42</b>	<b>6.966.700,00</b>	<b>355.800,00</b>	<b>-132.918,86</b>	<b>7.189.581,14</b>	<b>157.765,47</b>	<b>7.347.346,61</b>	<b>5.442.073,13</b>	<b>-1.905.273,48</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>480.103,24</b>	<b>-2.298.900,00</b>	<b>-355.800,00</b>	<b>132.918,86</b>	<b>-2.521.781,14</b>	<b>-157.765,47</b>	<b>-2.679.546,61</b>	<b>-1.326.869,43</b>	<b>1.352.677,18</b>	
22. außerordentliche Erträge	2.280,84	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	3.072,55	-6.927,45	
23. außerordentliche Aufwendungen	3.673,07	1.000,00	-1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.392,23</b>	<b>9.000,00</b>	<b>1.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>3.072,55</b>	<b>-6.927,45</b>	

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen aus Vorjahren (HHR) 2017	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen
	2017	2018			2018		2018	2018		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
-Euro-										
<b>25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag (-)</b>	<b>478.711,01</b>	<b>-2.289.900,00</b>	<b>-354.800,00</b>	<b>132.918,86</b>	<b>-2.511.781,14</b>	<b>-157.765,47</b>	<b>-2.669.546,61</b>	<b>-1.323.796,88</b>	<b>1.345.749,73</b>	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.200,00	0,00	0,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00	-1.200,00	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	648.586,78	580.500,00	0,00	48.705,94	629.205,94	0,00	629.205,94	606.098,19	-23.107,75	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-648.586,78	-579.300,00	0,00	-48.705,94	-628.005,94	0,00	-628.005,94	-606.098,19	21.907,75	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-169.875,77</b>	<b>-2.869.200,00</b>	<b>-354.800,00</b>	<b>84.212,92</b>	<b>-3.139.787,08</b>	<b>-157.765,47</b>	<b>-3.297.552,55</b>	<b>-1.929.895,07</b>	<b>1.367.657,48</b>	

**Teilergebnisrechnung Teilhaushalt 3**

**Stichtag: 31.12.2018**

**Verantwortlich: Erster Stadtrat Bee**

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen aus Vorjahren (HHR) 2017	Gesamt-ermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen
	2017	2018			2018		2018	2018		
-Euro-										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>Ordentliche Erträge</b>										
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.031.635,36	8.798.100,00	470.300,00	1.165.130,39	10.433.530,39	12.307,58	10.445.837,97	11.978.995,36	1.533.157,39	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	125.967,46	115.000,00	0,00	0,00	115.000,00	0,00	115.000,00	125.611,16	10.611,16	
4. sonstige Transfererträge	1.212.748,59	1.369.500,00	0,00	0,00	1.369.500,00	0,00	1.369.500,00	1.369.464,72	-35,28	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.076.608,10	1.225.400,00	-274.800,00	1.765,50	952.365,50	0,00	952.365,50	840.285,03	-112.080,47	
6. privatrechtliche Entgelte	414.430,41	511.600,00	-180.800,00	1.173,31	331.973,31	0,00	331.973,31	344.935,51	12.962,20	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.456.935,44	2.542.100,00	245.000,00	0,00	2.787.100,00	0,00	2.787.100,00	2.836.829,11	49.729,11	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	4.285,76	3.800,00	0,00	0,00	3.800,00	0,00	3.800,00	3.861,91	61,91	
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
11. sonstige ordentliche Erträge	97.088,04	17.900,00	0,00	0,00	17.900,00	0,00	17.900,00	49.795,51	31.895,51	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>14.419.699,16</b>	<b>14.583.400,00</b>	<b>259.700,00</b>	<b>1.168.069,20</b>	<b>16.011.169,20</b>	<b>12.307,58</b>	<b>16.023.476,78</b>	<b>17.549.778,31</b>	<b>1.526.301,53</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>										
13. Personalaufwendungen	12.581.364,92	12.935.600,00	549.600,00	82.537,70	13.567.737,70	0,00	13.567.737,70	13.567.737,70	0,00	
14. Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.421.945,22	2.370.200,00	14.400,00	428.057,08	2.812.657,08	183.973,03	2.996.630,11	2.333.832,13	-662.797,98	
16. Abschreibungen	431.509,16	424.200,00	0,00	17.325,03	441.525,03	0,00	441.525,03	441.525,03	0,00	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18. Transferaufwendungen	12.537.085,52	12.780.300,00	-45.000,00	988.333,85	13.723.633,85	63.922,79	13.787.556,64	13.046.587,71	-740.968,93	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	2.167.881,73	2.258.700,00	50.200,00	-99.760,15	2.209.139,85	116.074,70	2.325.214,55	1.900.745,19	-424.469,36	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>30.139.786,55</b>	<b>30.769.000,00</b>	<b>569.200,00</b>	<b>1.416.493,51</b>	<b>32.754.693,51</b>	<b>363.970,52</b>	<b>33.118.664,03</b>	<b>31.290.427,76</b>	<b>-1.828.236,27</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-15.720.087,39</b>	<b>-16.185.600,00</b>	<b>-309.500,00</b>	<b>-248.424,31</b>	<b>-16.743.524,31</b>	<b>-351.662,94</b>	<b>-17.095.187,25</b>	<b>-13.740.649,45</b>	<b>3.354.537,80</b>	
22. außerordentliche Erträge	5.561,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	68.360,00	68.360,00	
23. außerordentliche Aufwendungen	44.382,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-38.821,28</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>68.360,00</b>	<b>68.360,00</b>	

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen aus Vorjahren (HHR) 2017	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen
	2017	2018			2018		2018	2018		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
-Euro-										
<b>25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag (-)</b>	<b>-15.758.908,67</b>	<b>-16.185.600,00</b>	<b>-309.500,00</b>	<b>-248.424,31</b>	<b>-16.743.524,31</b>	<b>-351.662,94</b>	<b>-17.095.187,25</b>	<b>-13.672.289,45</b>	<b>3.422.897,80</b>	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	234.600,00	0,00	0,00	234.600,00	0,00	234.600,00	0,00	-234.600,00	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.961.455,35	5.313.200,00	0,00	1.202.872,20	6.516.072,20	0,00	6.516.072,20	6.488.522,41	-27.549,79	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-5.961.455,35	-5.078.600,00	0,00	-1.202.872,20	-6.281.472,20	0,00	-6.281.472,20	-6.488.522,41	-207.050,21	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-21.720.364,02</b>	<b>-21.264.200,00</b>	<b>-309.500,00</b>	<b>-1.451.296,51</b>	<b>-23.024.996,51</b>	<b>-351.662,94</b>	<b>-23.376.659,45</b>	<b>-20.160.811,86</b>	<b>3.215.847,59</b>	

## Teilergebnisrechnung Teilhaushalt 4

Stichtag: 31.12.2018

Verantwortlich: Stadtbaurat Bollwein

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen aus Vorjahren (HHR) 2017	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen
	2017	2018			2018		2018	2018		
-Euro-										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>Ordentliche Erträge</b>										
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	106.801,98	105.600,00	0,00	5.932,39	111.532,39	0,00	111.532,39	117.945,24	6.412,85	
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	2.596.962,49	2.546.500,00	0,00	0,00	2.546.500,00	0,00	2.546.500,00	2.598.227,81	51.727,81	
4. sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.003.731,35	896.300,00	0,00	272,96	896.572,96	0,00	896.572,96	993.763,82	97.190,86	
6. privatrechtliche Entgelte	161.605,18	161.600,00	0,00	0,00	161.600,00	6.934,00	168.534,00	171.534,33	3.000,33	
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	62.088,61	38.200,00	0,00	0,00	38.200,00	0,00	38.200,00	70.497,50	32.297,50	
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	36.358,80	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	27.221,89	17.221,89	
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
11. sonstige ordentliche Erträge	218.671,66	184.000,00	0,00	0,00	184.000,00	0,00	184.000,00	154.808,74	-29.191,26	
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>4.186.220,07</b>	<b>3.942.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>6.205,35</b>	<b>3.948.405,35</b>	<b>6.934,00</b>	<b>3.955.339,35</b>	<b>4.133.999,33</b>	<b>178.659,98</b>	
<b>Ordentliche Aufwendungen</b>										
13. Personalaufwendungen	6.630.178,82	6.813.800,00	169.500,00	166.501,09	7.149.801,09	0,00	7.149.801,09	7.083.326,16	-66.474,93	
14. Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.712.341,82	8.143.500,00	351.500,00	89.420,17	8.584.420,17	1.066.207,76	9.650.627,93	8.582.655,24	-1.067.972,69	
16. Abschreibungen	5.483.182,13	4.992.400,00	50.500,00	557.202,14	5.600.102,14	0,00	5.600.102,14	5.600.102,14	0,00	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
18. Transferaufwendungen	109.621,18	111.000,00	1.500,00	1.601,78	114.101,78	0,00	114.101,78	114.101,77	-0,01	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	516.719,93	698.900,00	0,00	-35.087,37	663.812,63	161.249,15	825.061,78	465.774,13	-359.287,65	
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>20.452.043,88</b>	<b>20.759.600,00</b>	<b>573.000,00</b>	<b>779.637,81</b>	<b>22.112.237,81</b>	<b>1.227.456,91</b>	<b>23.339.694,72</b>	<b>21.845.959,44</b>	<b>-1.493.735,28</b>	
<b>21. ordentliches Ergebnis</b>	<b>-16.265.823,81</b>	<b>-16.817.400,00</b>	<b>-573.000,00</b>	<b>-773.432,46</b>	<b>-18.163.832,46</b>	<b>-1.220.522,91</b>	<b>-19.384.355,37</b>	<b>-17.711.960,11</b>	<b>1.672.395,26</b>	
22. außerordentliche Erträge	1.492.372,11	3.500,00	0,00	1.675,93	5.175,93	0,00	5.175,93	57.981,92	52.805,99	
23. außerordentliche Aufwendungen	521.893,10	0,00	0,00	2.896,29	2.896,29	0,00	2.896,29	2.896,29	0,00	
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>970.479,01</b>	<b>3.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-1.220,36</b>	<b>2.279,64</b>	<b>0,00</b>	<b>2.279,64</b>	<b>55.085,63</b>	<b>52.805,99</b>	

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen aus Vorjahren (HHR) 2017	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Aufwendungen
	2017	2018			2018		2018	2018		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
-Euro-										
<b>25. Jahresergebnis Überschuß (+)/Fehlbetrag (-)</b>	<b>-15.295.344,80</b>	<b>-16.813.900,00</b>	<b>-573.000,00</b>	<b>-774.652,82</b>	<b>-18.161.552,82</b>	<b>-1.220.522,91</b>	<b>-19.382.075,73</b>	<b>-17.656.874,48</b>	<b>1.725.201,25</b>	
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.955.369,88	10.051.800,00	0,00	1.296.559,52	11.348.359,52	0,00	11.348.359,52	10.652.453,39	-695.906,13	
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.825.766,74	3.584.800,00	0,00	20.541,37	3.605.341,37	0,00	3.605.341,37	3.088.084,36	-517.257,01	
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	7.129.603,14	6.467.000,00	0,00	1.276.018,15	7.743.018,15	0,00	7.743.018,15	7.564.369,03	-178.649,12	
<b>29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-8.165.741,66</b>	<b>-10.346.900,00</b>	<b>-573.000,00</b>	<b>501.365,33</b>	<b>-10.418.534,67</b>	<b>-1.220.522,91</b>	<b>-11.639.057,58</b>	<b>-10.092.505,45</b>	<b>1.546.552,13</b>	

# Finanzrechnung

zum

31.12.2018

## 6. Finanzrechnungen zum 31.12.2018

### Gesamtfinanzrechnung

Stichtag: 31.12.2018

Verantwortlich: Bürgermeister Sidortschuk

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen aus Vorjahren (HHR) 2017	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über- / außerplanmäßige Auszahlungen
	2017	2018			2018		2018	2018		
in Euro										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>										
1. Steuern und ähnliche Abgaben	63.189.655,63	53.033.500,00	9.456.400,00	0,00	62.489.900,00	0,00	62.489.900,00	61.317.688,64	-1.172.211,36	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	26.260.017,10	19.222.700,00	963.700,00	1.178.184,39	21.364.584,39	12.307,58	21.376.891,97	22.477.911,65	1.101.019,68	
3. sonstige Transfereinzahlungen	1.200.113,78	1.369.500,00	0,00	0,00	1.369.500,00	0,00	1.369.500,00	1.366.328,77	-3.171,23	
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	8.215.813,65	6.496.300,00	-274.800,00	2.038,46	6.223.538,46	0,00	6.223.538,46	5.776.560,98	-446.977,48	
5. privatrechtliche Entgelte	703.684,17	772.400,00	-180.800,00	8.107,31	599.707,31	6.934,00	606.641,31	783.187,99	176.546,68	
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.885.537,86	4.945.700,00	190.000,00	491,88	5.136.191,88	0,00	5.136.191,88	5.491.648,15	355.456,27	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.875.690,70	226.900,00	900.000,00	0,00	1.126.900,00	0,00	1.126.900,00	1.783.291,51	656.391,51	
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.869.812,14	2.076.000,00	0,00	0,00	2.076.000,00	0,00	2.076.000,00	2.580.781,77	504.781,77	
<b>10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>108.200.325,03</b>	<b>88.143.000,00</b>	<b>11.054.500,00</b>	<b>1.188.822,04</b>	<b>100.386.322,04</b>	<b>19.241,58</b>	<b>100.405.563,62</b>	<b>101.577.399,46</b>	<b>1.171.835,84</b>	
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>										
11. Personalauszahlungen	26.878.366,39	27.792.700,00	1.561.800,00	960,00	29.355.460,00	293.000,00	29.648.460,00	28.596.711,38	-1.051.748,62	
12. Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	14.750.353,73	15.851.300,00	616.300,00	283.186,04	16.750.786,04	1.858.861,99	18.609.648,03	15.087.240,14	-3.522.407,89	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	732.233,78	1.383.700,00	300.000,00	-115.427,18	1.568.272,82	0,00	1.568.272,82	591.824,83	-976.447,99	
15. Transferauszahlungen	36.884.578,01	38.152.100,00	1.491.900,00	1.024.413,55	40.668.413,55	253.948,40	40.922.361,95	40.030.241,95	-892.120,00	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	3.976.851,81	4.726.100,00	95.200,00	-68.832,74	4.752.467,26	885.422,56	5.637.889,82	4.542.069,80	-1.095.820,02	
<b>17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>83.222.383,72</b>	<b>87.905.900,00</b>	<b>4.065.200,00</b>	<b>1.124.299,67</b>	<b>93.095.399,67</b>	<b>3.291.232,95</b>	<b>96.386.632,62</b>	<b>88.848.088,10</b>	<b>-7.538.544,52</b>	

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen aus Vorjahren (HHR) 2017	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen
	2017	2018			2018		2018	2018		
in Euro										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 10 abzüglich Zeile 17)</b>	<b>24.977.941,31</b>	<b>237.100,00</b>	<b>6.989.300,00</b>	<b>64.522,37</b>	<b>7.290.922,37</b>	<b>-3.271.991,37</b>	<b>4.018.931,00</b>	<b>12.729.311,36</b>	<b>8.710.380,36</b>	
<b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>										
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	386.156,66	125.700,00	0,00	0,00	125.700,00	0,00	125.700,00	902.379,40	776.679,40	
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	818.147,18	733.000,00	30.000,00	0,00	763.000,00	0,00	763.000,00	134.793,61	-628.206,39	
21. Veräußerung von Sachvermögen	1.940.835,14	1.567.000,00	-1.452.000,00	0,00	115.000,00	961.078,95	1.076.078,95	323.277,68	-752.801,27	
22. Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
23. sonstige Investitionstätigkeit	611.587,95	497.900,00	0,00	0,00	497.900,00	0,00	497.900,00	33.226,47	-464.673,53	
<b>24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>3.756.726,93</b>	<b>2.923.600,00</b>	<b>-1.422.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.501.600,00</b>	<b>961.078,95</b>	<b>2.462.678,95</b>	<b>1.393.677,16</b>	<b>-1.069.001,79</b>	
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>										
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	647.426,42	1.277.500,00	0,00	3.875,30	1.281.375,30	8.188.587,23	9.469.962,53	7.940.558,68	-1.529.403,85	
26. Baumaßnahmen	3.129.124,44	21.481.600,00	3.062.000,00	460.250,71	25.003.850,71	4.236.727,26	29.240.577,97	4.833.585,52	-24.406.992,45	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	936.532,68	1.572.500,00	250.000,00	33.506,87	1.856.006,87	2.401.300,00	4.257.306,87	1.517.474,24	-2.739.832,63	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	11.407,48	13.400,00	598.100,00	80.322,15	691.822,15	5.925,42	697.747,57	685.999,65	-11.747,92	
29. Aktivierbare Zuwendungen	750.514,12	1.649.200,00	0,00	14.186,67	1.663.386,67	90.668,48	1.754.055,15	1.435.414,58	-318.640,57	
30. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.475.005,14</b>	<b>25.994.200,00</b>	<b>3.910.100,00</b>	<b>592.141,70</b>	<b>30.496.441,70</b>	<b>14.923.208,39</b>	<b>45.419.650,09</b>	<b>16.413.032,67</b>	<b>-29.006.617,42</b>	
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)</b>	<b>-1.718.278,21</b>	<b>23.070.600,00</b>	<b>-5.332.100,00</b>	<b>-592.141,70</b>	<b>-28.994.841,70</b>	<b>-13.962.129,44</b>	<b>-42.956.971,14</b>	<b>-15.019.355,51</b>	<b>27.937.615,63</b>	
<b>33. Finanzmittel-Überschuß/ -Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)</b>	<b>23.259.663,10</b>	<b>22.833.500,00</b>	<b>1.657.200,00</b>	<b>-527.619,33</b>	<b>-21.703.919,33</b>	<b>-17.234.120,81</b>	<b>-38.938.040,14</b>	<b>-2.290.044,15</b>	<b>36.647.995,99</b>	
<b>Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>										
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit, Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	3.975.000,00	23.000.000,00	0,00	0,00	23.000.000,00	0,00	23.000.000,00	0,00	-23.000.000,00	
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit, Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	4.816.495,47	1.801.000,00	0,00	-85.818,30	1.715.181,70	0,00	1.715.181,70	969.373,29	-745.808,41	
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-841.495,47</b>	<b>21.199.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>85.818,30</b>	<b>21.284.818,30</b>	<b>0,00</b>	<b>21.284.818,30</b>	<b>-969.373,29</b>	<b>-22.254.191,59</b>	
<b>37. Finanzmittelveränderung (Saldo Zeile 33 und 36)</b>	<b>22.418.167,63</b>	<b>-1.634.500,00</b>	<b>1.657.200,00</b>	<b>-441.801,03</b>	<b>-419.101,03</b>	<b>-17.234.120,81</b>	<b>-17.653.221,84</b>	<b>-3.259.417,44</b>	<b>14.393.804,40</b>	

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen aus Vorjahren (HHR) 2017	Gesamt-ermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über- / außerplanmäßige Auszahlungen
	2017	2018			2018		2018	2018		
in Euro										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
38. haushaltsunwirksame Einzahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	72.553.529,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	276.862.535,27	276.862.535,27	
39. haushaltsunwirksame Auszahlungen (u. a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	74.212.131,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	276.160.536,79	276.160.536,79	
<b>40. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen</b>	<b>-1.658.602,71</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>701.998,48</b>	<b>701.998,48</b>	
<b>41. +/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres</b>	<b>706.404,87</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>21.465.969,79</b>	<b>21.465.969,79</b>	
<b>42. = Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres inkl. Handvorschüsse) (Summe aus Zeilen 37, 40 und 41)</b>	<b>21.465.969,79</b>	<b>-1.634.500,00</b>	<b>1.657.200,00</b>	<b>-441.801,03</b>	<b>-419.101,03</b>	<b>-17.234.120,81</b>	<b>-17.653.221,84</b>	<b>18.908.550,83</b>	<b>36.561.772,67</b>	

## Teilfinanzrechnung Teilhaushalt 1

Stichtag: 31.12.2018

Verantwortlich: Bürgermeister Sidortschuk

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen
	2017	2018			2018	2017	2018	2018		
in Euro										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>										
1. Steuern und ähnliche Abgaben	63.189.655,63	53.033.500,00	9.456.400,00	0,00	62.489.900,00	0,00	62.489.900,00	61.317.688,64	-1.172.211,36	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	17.030.880,18	10.243.000,00	493.400,00	7.121,61	10.743.521,61	0,00	10.743.521,61	10.814.002,89	70.481,28	
3. sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	605,80	900,00	0,00	0,00	900,00	0,00	900,00	833,34	-66,66	
5. privatrechtliche Entgelte	106.969,23	93.200,00	0,00	0,00	93.200,00	0,00	93.200,00	138.941,43	45.741,43	
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.116.143,70	2.241.300,00	-55.000,00	491,88	2.186.791,88	0,00	2.186.791,88	2.188.345,87	1.553,99	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.872.930,35	223.100,00	900.000,00	0,00	1.123.100,00	0,00	1.123.100,00	1.779.367,05	656.267,05	
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
9. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	1.661.187,66	1.847.400,00	0,00	0,00	1.847.400,00	0,00	1.847.400,00	2.382.640,93	535.240,93	
<b>10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>85.978.372,55</b>	<b>67.682.400,00</b>	<b>10.794.800,00</b>	<b>7.613,49</b>	<b>78.484.813,49</b>	<b>0,00</b>	<b>78.484.813,49</b>	<b>78.621.820,15</b>	<b>137.006,66</b>	
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>										
11. Personalauszahlungen	6.213.257,41	6.427.200,00	765.900,00	-113.286,55	7.079.813,45	293.000,00	7.372.813,45	6.332.148,13	-1.040.665,32	
12. Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	553.249,92	845.400,00	0,00	-115.772,21	729.627,79	129.244,44	858.872,23	615.965,35	-242.906,88	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	732.233,78	1.383.700,00	300.000,00	-115.427,18	1.568.272,82	0,00	1.568.272,82	591.824,83	-976.447,99	
15. Transferauszahlungen	24.259.978,88	25.228.300,00	1.530.400,00	23.144,59	26.781.844,59	26.499,85	26.808.344,44	26.515.058,19	-293.286,25	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.158.273,60	1.433.900,00	15.000,00	-36.710,33	1.412.189,67	19.969,25	1.432.158,92	1.309.624,42	-122.534,50	
<b>17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>32.916.993,59</b>	<b>35.318.500,00</b>	<b>2.611.300,00</b>	<b>-358.051,68</b>	<b>37.571.748,32</b>	<b>468.713,54</b>	<b>38.040.461,86</b>	<b>35.364.620,92</b>	<b>-2.675.840,94</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>53.061.378,96</b>	<b>32.363.900,00</b>	<b>8.183.500,00</b>	<b>365.665,17</b>	<b>40.913.065,17</b>	<b>-468.713,54</b>	<b>40.444.351,63</b>	<b>43.257.199,23</b>	<b>2.812.847,60</b>	
<b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>										
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	33.000,00	0,00	0,00	33.000,00	0,00	33.000,00	0,00	-33.000,00	

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über- / außerplanmäßige Auszahlungen
	2017	2018			2018	2017	2018	2018		
in Euro										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21. Veräußerung von Sachvermögen	465.789,23	1.553.500,00	-1.452.000,00	0,00	101.500,00	0,00	101.500,00	317.455,13	215.955,13	
22. Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
23. sonstige Investitionstätigkeit	605.451,82	490.200,00	0,00	0,00	490.200,00	0,00	490.200,00	25.493,47	-464.706,53	
<b>24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.071.241,05</b>	<b>2.076.700,00</b>	<b>-1.452.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>624.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>624.700,00</b>	<b>342.948,60</b>	<b>-281.751,40</b>	
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>										
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	626.460,38	1.277.500,00	0,00	0,00	1.277.500,00	8.188.586,84	9.466.086,84	7.936.682,99	-1.529.403,85	
26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	396.962,70	526.700,00	40.000,00	13.557,67	580.257,67	318.547,57	898.805,24	243.829,25	-654.975,99	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	4.747,80	0,00	598.100,00	80.322,15	678.422,15	3.984,48	682.406,63	678.084,48	-4.322,15	
29. Aktivierbare Zuwendungen	6.718,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
30. sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.034.889,00</b>	<b>1.804.200,00</b>	<b>638.100,00</b>	<b>93.879,82</b>	<b>2.536.179,82</b>	<b>8.511.118,89</b>	<b>11.047.298,71</b>	<b>8.858.596,72</b>	<b>-2.188.701,99</b>	
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>36.352,05</b>	<b>272.500,00</b>	<b>-2.090.100,00</b>	<b>-93.879,82</b>	<b>-1.911.479,82</b>	<b>-8.511.118,89</b>	<b>-10.422.598,71</b>	<b>-8.515.648,12</b>	<b>1.906.950,59</b>	
<b>33. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag</b>	<b>53.097.731,01</b>	<b>32.636.400,00</b>	<b>6.093.400,00</b>	<b>271.785,35</b>	<b>39.001.585,35</b>	<b>-8.979.832,43</b>	<b>30.021.752,92</b>	<b>34.741.551,11</b>	<b>4.719.798,19</b>	
<b>Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>										
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	3.975.000,00	23.000.000,00	0,00	0,00	23.000.000,00	0,00	23.000.000,00	0,00	-23.000.000,00	
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	4.816.495,47	1.801.000,00	0,00	-85.818,30	1.715.181,70	0,00	1.715.181,70	969.373,29	-745.808,41	
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-841.495,47</b>	<b>21.199.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>85.818,30</b>	<b>21.284.818,30</b>	<b>0,00</b>	<b>21.284.818,30</b>	<b>-969.373,29</b>	<b>-22.254.191,59</b>	
<b>37. Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)</b>	<b>52.256.235,54</b>	<b>53.835.400,00</b>	<b>6.093.400,00</b>	<b>357.603,65</b>	<b>60.286.403,65</b>	<b>-8.979.832,43</b>	<b>51.306.571,22</b>	<b>33.772.177,82</b>	<b>-17.534.393,40</b>	

**Teilfinanzrechnung Teilhaushalt 2**

**Stichtag: 31.12.2018**

**Verantwortlich: Erster Stadtrat Bee**

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über- / außerplanmäßige Auszahlungen
	2017	2018			2018	2017	2018	2018		
in Euro										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>										
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	93.128,49	76.000,00	0,00	0,00	76.000,00	0,00	76.000,00	97.193,61	21.193,61	
3. sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	6.188.664,32	4.373.700,00	0,00	0,00	4.373.700,00	0,00	4.373.700,00	3.901.802,78	-471.897,22	
5. privatrechtliche Entgelte	11.628,93	6.000,00	0,00	0,00	6.000,00	0,00	6.000,00	14.609,72	8.609,72	
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	373.187,47	124.100,00	0,00	0,00	124.100,00	0,00	124.100,00	252.640,05	128.540,05	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
9. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	21.722,22	26.700,00	0,00	0,00	26.700,00	0,00	26.700,00	20.563,02	-6.136,98	
<b>10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.688.331,43</b>	<b>4.606.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4.606.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>4.606.500,00</b>	<b>4.286.809,18</b>	<b>-319.690,82</b>	
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>										
11. Personalauszahlungen	1.538.234,22	1.628.500,00	76.800,00	-109.085,92	1.596.214,08	0,00	1.596.214,08	1.596.214,08	0,00	
12. Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	4.131.004,19	4.492.200,00	250.400,00	-143.695,43	4.598.904,57	100.496,29	4.699.400,86	2.948.844,78	-1.750.556,08	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
15. Transferauszahlungen	29.856,80	32.500,00	5.000,00	0,00	37.500,00	0,00	37.500,00	31.100,00	-6.400,00	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	492.912,28	334.600,00	30.000,00	171.281,33	535.881,33	55.857,92	591.739,25	508.053,98	-83.685,27	
<b>17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>6.192.007,49</b>	<b>6.487.800,00</b>	<b>362.200,00</b>	<b>-81.500,02</b>	<b>6.768.499,98</b>	<b>156.354,21</b>	<b>6.924.854,19</b>	<b>5.084.212,84</b>	<b>-1.840.641,35</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>496.323,94</b>	<b>-1.881.300,00</b>	<b>-362.200,00</b>	<b>81.500,02</b>	<b>-2.161.999,98</b>	<b>-156.354,21</b>	<b>-2.318.354,19</b>	<b>-797.403,66</b>	<b>1.520.950,53</b>	
<b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>										
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über- / außerplanmäßige Auszahlungen
	2017	2018			2018	2017	2018	2018		
in Euro										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
21. Veräußerung von Sachvermögen	65,96	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	3.072,55	-6.927,45	
22. Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
23. sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>65,96</b>	<b>10.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.000,00</b>	<b>3.072,55</b>	<b>-6.927,45</b>	
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>										
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26. Baumaßnahmen	0,00	257.000,00	0,00	0,00	257.000,00	0,00	257.000,00	0,00	-257.000,00	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	56.911,99	475.600,00	210.000,00	-3.749,21	681.850,79	1.587.733,19	2.269.583,98	457.795,49	-1.811.788,49	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
29. Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
30. sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>56.911,99</b>	<b>732.600,00</b>	<b>210.000,00</b>	<b>-3.749,21</b>	<b>938.850,79</b>	<b>1.587.733,19</b>	<b>2.526.583,98</b>	<b>457.795,49</b>	<b>-2.068.788,49</b>	
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-56.846,03</b>	<b>-722.600,00</b>	<b>-210.000,00</b>	<b>3.749,21</b>	<b>-928.850,79</b>	<b>-1.587.733,19</b>	<b>-2.516.583,98</b>	<b>-454.722,94</b>	<b>2.061.861,04</b>	
<b>33. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag</b>	<b>439.477,91</b>	<b>-2.603.900,00</b>	<b>-572.200,00</b>	<b>85.249,23</b>	<b>-3.090.850,77</b>	<b>-1.744.087,40</b>	<b>-4.834.938,17</b>	<b>-1.252.126,60</b>	<b>3.582.811,57</b>	
<b>Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>										
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>37. Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)</b>	<b>439.477,91</b>	<b>-2.603.900,00</b>	<b>-572.200,00</b>	<b>85.249,23</b>	<b>-3.090.850,77</b>	<b>-1.744.087,40</b>	<b>-4.834.938,17</b>	<b>-1.252.126,60</b>	<b>3.582.811,57</b>	

**Teilfinanzrechnung Teilhaushalt 3**

**Stichtag: 31.12.2018**

**Verantwortlich: Erster Stadtrat Bee**

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über- / außerplanmäßige Auszahlungen
	2017	2018			2018		2017	2018		
in Euro										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>										
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.034.106,45	8.798.100,00	470.300,00	1.165.130,39	10.433.530,39	12.307,58	10.445.837,97	11.445.009,65	999.171,68	
3. sonstige Transfereinzahlungen	1.200.113,78	1.369.500,00	0,00	0,00	1.369.500,00	0,00	1.369.500,00	1.366.328,77	-3.171,23	
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.014.735,47	1.225.400,00	-274.800,00	1.765,50	952.365,50	0,00	952.365,50	867.321,74	-85.043,76	
5. privatrechtliche Entgelte	409.528,32	511.600,00	-180.800,00	1.173,31	331.973,31	0,00	331.973,31	407.025,73	75.052,42	
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.309.651,07	2.542.100,00	245.000,00	0,00	2.787.100,00	0,00	2.787.100,00	2.978.138,84	191.038,84	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	2.760,35	3.800,00	0,00	0,00	3.800,00	0,00	3.800,00	3.924,46	124,46	
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
9. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	16.885,18	17.900,00	0,00	0,00	17.900,00	0,00	17.900,00	18.854,98	954,98	
<b>10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>13.987.780,62</b>	<b>14.468.400,00</b>	<b>259.700,00</b>	<b>1.168.069,20</b>	<b>15.896.169,20</b>	<b>12.307,58</b>	<b>15.908.476,78</b>	<b>17.086.604,17</b>	<b>1.178.127,39</b>	
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>										
11. Personalauszahlungen	12.553.479,41	12.935.600,00	549.600,00	95.025,83	13.580.225,83	0,00	13.580.225,83	13.580.225,83	0,00	
12. Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	2.483.925,52	2.370.200,00	14.400,00	448.816,19	2.833.416,19	216.973,58	3.050.389,77	2.470.407,05	-579.982,72	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
15. Transferauszahlungen	12.485.121,15	12.780.300,00	-45.000,00	999.667,19	13.734.967,19	227.448,55	13.962.415,74	13.369.981,99	-592.433,75	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	1.823.746,15	2.258.700,00	50.200,00	-140.105,64	2.168.794,36	644.960,69	2.813.755,05	2.239.517,96	-574.237,09	
<b>17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>29.346.272,23</b>	<b>30.344.800,00</b>	<b>569.200,00</b>	<b>1.403.403,57</b>	<b>32.317.403,57</b>	<b>1.089.382,82</b>	<b>33.406.786,39</b>	<b>31.660.132,83</b>	<b>-1.746.653,56</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-15.358.491,61</b>	<b>-15.876.400,00</b>	<b>-309.500,00</b>	<b>-235.334,37</b>	<b>-16.421.234,37</b>	<b>-1.077.075,24</b>	<b>-17.498.309,61</b>	<b>-14.573.528,66</b>	<b>2.924.780,95</b>	
<b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>										
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	2.500,00	0,00	0,00	2.500,00	0,00	2.500,00	17.697,23	15.197,23	

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über- / außerplanmäßige Auszahlungen
	2017	2018			2018	2017	2018	2018		
in Euro										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21. Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
22. Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
23. sonstige Investitionstätigkeit	6.136,13	7.700,00	0,00	0,00	7.700,00	0,00	7.700,00	7.733,00		33,00
<b>24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>6.136,13</b>	<b>10.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>10.200,00</b>	<b>25.430,23</b>		<b>15.230,23</b>
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>										
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26. Baumaßnahmen	1.289,96	18.100,00	0,00	33.149,32	51.249,32	27.181,45	78.430,77	69.374,10		-9.056,67
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	294.990,40	340.200,00	0,00	22.804,26	363.004,26	202.307,04	565.311,30	371.724,89		-193.586,41
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
29. Aktivierbare Zuwendungen	61.969,57	169.200,00	0,00	14.186,67	183.386,67	90.668,48	274.055,15	84.577,45		-189.477,70
30. sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>358.249,93</b>	<b>527.500,00</b>	<b>0,00</b>	<b>70.140,25</b>	<b>597.640,25</b>	<b>320.156,97</b>	<b>917.797,22</b>	<b>525.676,44</b>		<b>-392.120,78</b>
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-352.113,80</b>	<b>-517.300,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-70.140,25</b>	<b>-587.440,25</b>	<b>-320.156,97</b>	<b>-907.597,22</b>	<b>-500.246,21</b>		<b>407.351,01</b>
<b>33. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag</b>	<b>-15.710.605,41</b>	<b>-16.393.700,00</b>	<b>-309.500,00</b>	<b>-305.474,62</b>	<b>-17.008.674,62</b>	<b>-1.397.232,21</b>	<b>-18.405.906,83</b>	<b>-15.073.774,87</b>		<b>3.332.131,96</b>
<b>Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>										
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>		<b>0,00</b>
<b>37. Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)</b>	<b>-15.710.605,41</b>	<b>-16.393.700,00</b>	<b>-309.500,00</b>	<b>-305.474,62</b>	<b>-17.008.674,62</b>	<b>-1.397.232,21</b>	<b>-18.405.906,83</b>	<b>-15.073.774,87</b>		<b>3.332.131,96</b>

**Teilfinanzrechnung Teilhaushalt 4**

**Stichtag: 31.12.2018**

**Verantwortlich: Stadtbaurat Bollwein**

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen
	2017	2018			2018		2017	2018		
in Euro										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>										
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	101.901,98	105.600,00	0,00	5.932,39	111.532,39	0,00	111.532,39	121.705,50	10.173,11	
3. sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.011.808,06	896.300,00	0,00	272,96	896.572,96	0,00	896.572,96	1.006.603,12	110.030,16	
5. privatrechtliche Entgelte	175.557,69	161.600,00	0,00	6.934,00	168.534,00	6.934,00	175.468,00	222.611,11	47.143,11	
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	86.555,62	38.200,00	0,00	0,00	38.200,00	0,00	38.200,00	72.523,39	34.323,39	
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
9. Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	170.017,08	184.000,00	0,00	0,00	184.000,00	0,00	184.000,00	158.722,84	-25.277,16	
<b>10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.545.840,43</b>	<b>1.385.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>13.139,35</b>	<b>1.398.839,35</b>	<b>6.934,00</b>	<b>1.405.773,35</b>	<b>1.582.165,96</b>	<b>176.392,61</b>	
<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>										
11. Personalauszahlungen	6.573.395,35	6.801.400,00	169.500,00	128.306,64	7.099.206,64	0,00	7.099.206,64	7.088.123,34	-11.083,30	
12. Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für den Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	7.582.174,10	8.143.500,00	351.500,00	93.837,49	8.588.837,49	1.412.147,68	10.000.985,17	9.052.022,96	-948.962,21	
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
15. Transferauszahlungen	109.621,18	111.000,00	1.500,00	1.601,77	114.101,77	0,00	114.101,77	114.101,77	0,00	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	501.919,78	698.900,00	0,00	-63.298,10	635.601,90	164.634,70	800.236,60	484.873,44	-315.363,16	
<b>17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>14.767.110,41</b>	<b>15.754.800,00</b>	<b>522.500,00</b>	<b>160.447,80</b>	<b>16.437.747,80</b>	<b>1.576.782,38</b>	<b>18.014.530,18</b>	<b>16.739.121,51</b>	<b>-1.275.408,67</b>	
<b>18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-13.221.269,98</b>	<b>-14.369.100,00</b>	<b>-522.500,00</b>	<b>-147.308,45</b>	<b>-15.038.908,45</b>	<b>-1.569.848,38</b>	<b>-16.608.756,83</b>	<b>-15.156.955,55</b>	<b>1.451.801,28</b>	
<b>Einzahlungen für Investitionstätigkeit</b>										
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	386.156,66	90.200,00	0,00	0,00	90.200,00	0,00	90.200,00	884.682,17	794.482,17	

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis	Ansätze	Veränderung durch Nachtrag	Sonstige Ermächtigungen	Ermächtigungen	Ermächtigungen	Gesamtermächtigungen	Ergebnis	mehr(+)/weniger(-)	Zu Spalte 5: Davon bisher nicht bewilligte über-/außerplanmäßige Auszahlungen
	2017	2018			2018	2017	2018	2018		
in Euro										
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	818.147,18	733.000,00	30.000,00	0,00	763.000,00	0,00	763.000,00	134.793,61	-628.206,39	
21. Veräußerung von Sachvermögen	1.474.979,95	3.500,00	0,00	0,00	3.500,00	961.078,95	964.578,95	2.750,00	-961.828,95	
22. Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
23. sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>2.679.283,79</b>	<b>826.700,00</b>	<b>30.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>856.700,00</b>	<b>961.078,95</b>	<b>1.817.778,95</b>	<b>1.022.225,78</b>	<b>-795.553,17</b>	
<b>Auszahlungen für Investitionstätigkeit</b>										
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	20.966,04	0,00	0,00	3.875,30	3.875,30	0,39	3.875,69	3.875,69	0,00	
26. Baumaßnahmen	3.127.834,48	21.206.500,00	3.062.000,00	427.101,39	24.695.601,39	4.209.545,81	28.905.147,20	4.764.211,42	-24.140.935,78	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	187.667,59	230.000,00	0,00	894,15	230.894,15	292.712,20	523.606,35	444.124,61	-79.481,74	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	6.659,68	13.400,00	0,00	0,00	13.400,00	1.940,94	15.340,94	7.915,17	-7.425,77	
29. Aktivierbare Zuwendungen	681.826,43	1.480.000,00	0,00	0,00	1.480.000,00	0,00	1.480.000,00	1.350.837,13	-129.162,87	
30. sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.024.954,22</b>	<b>22.929.900,00</b>	<b>3.062.000,00</b>	<b>431.870,84</b>	<b>26.423.770,84</b>	<b>4.504.199,34</b>	<b>30.927.970,18</b>	<b>6.570.964,02</b>	<b>-24.357.006,16</b>	
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.345.670,43</b>	<b>-22.103.200,00</b>	<b>3.032.000,00</b>	<b>-431.870,84</b>	<b>-25.567.070,84</b>	<b>-3.543.120,39</b>	<b>-29.110.191,23</b>	<b>-5.548.738,24</b>	<b>23.561.452,99</b>	
<b>33. Finanzierungsmittel-Überschuss / -Fehlbetrag</b>	<b>-14.566.940,41</b>	<b>-36.472.300,00</b>	<b>3.554.500,00</b>	<b>-579.179,29</b>	<b>-40.605.979,29</b>	<b>-5.112.968,77</b>	<b>-45.718.948,06</b>	<b>-20.705.693,79</b>	<b>25.013.254,27</b>	
<b>Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>										
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
<b>37. Finanzmittelveränderung (Summe Zeile 33 und 36)</b>	<b>-14.566.940,41</b>	<b>-36.472.300,00</b>	<b>3.554.500,00</b>	<b>-579.179,29</b>	<b>-40.605.979,29</b>	<b>-5.112.968,77</b>	<b>-45.718.948,06</b>	<b>-20.705.693,79</b>	<b>25.013.254,27</b>	

# Anhang

## zum

# Jahresabschluss 2018

## 7. Anhang

Bei der Aufstellung des Anhangs gem. § 56 KomHKVO ist der Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit zu beachten. Es ist ein den tatsächlichen Verhältnissen der Stadt Lehrte entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage darzustellen.

Gem. § 128 Abs. 3 NKomVG i. V. m. § 57 Abs. 2 bis 5 KomHKVO sind dem Anhang zum Jahresabschluss Anlagen beizufügen. Diese Anlagen enthalten Informationen, die dem eigentlichen Jahresabschluss nicht entnommen werden können.

Die Aufstellung des Haushaltes und des Jahresabschlusses werden entsprechend der Organisationsstruktur der Stadt Lehrte vorgenommen. Die Stadt Lehrte ist in vier Fachbereiche gegliedert. Dementsprechend wird der Haushalt und auch der Jahresabschluss in vier Teilhaushalte unterteilt.

### 7.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Jahresabschluss 2018

Das HHJ entspricht dem Zeitraum eines Kalenderjahres.

Aufgrund europarechtlicher Vorgaben wurde mit dem Steueränderungsgesetz 2015 die Umsatzbesteuerung von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (jPdöR) durch Einführung des § 2b UStG grundlegend reformiert. Das neue Recht ist zum 1. Januar 2016 in Kraft getreten. Gem. § 27 Abs. 22 UStG kann eine Kommune jedoch gegenüber der Finanzverwaltung erklären, bis zum 31. Dezember 2020 nach der aktuell geltenden Rechtslage besteuert zu werden. Diese Optionserklärung kann nicht auf einzelne Tätigkeitsbereiche oder Leistungen beschränkt werden und war bis zum 31. Dezember 2016 abzugeben (Ausschlussfrist).

Der Verwaltungsausschuss beschließt in seiner Sitzung am 19. Oktober 2016, im Rahmen der Neueinfassung des § 2b UStG eine Optionserklärung gegenüber dem Finanzamt abzugeben, damit das bislang geltende Recht zunächst weiterhin - bis spätestens 2020 - angewendet werden kann (Vorlage 106/2016).

Die Gliederung der Bilanz entspricht § 55 KomHKVO und den vom Ministerium für Inneres und Sport vorgegebenen Gliederungsvorgaben.

#### **Bewertung zu Anschaffungs- und Herstellungskosten**

Die Bewertung aller Vermögensgegenstände erfolgt nach § 124 Abs. 4 NKomVG grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um die Abschreibung.

#### **Abschreibungen**

Gem. § 49 KomHKVO werden Vermögensgegenstände des immateriellen Vermögens und des Sachvermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen linear (§ 49 Abs. 1 Satz 3 KomHKVO). Die Nutzungsdauer wird nach § 49 Abs. 2 KomHKVO gem. der vorgeschriebenen Abschreibungstabelle berechnet.

Bei den städtischen Gebäuden wird im Jahresabschluss 2018 von der vorgeschriebenen Abschreibungstabelle nach § 49 Abs. 2 Satz 2 KomHKVO abgewichen. Für verschiedene Gebäude (z. B. Schul- oder Verwaltungsgebäude) ist eine Abschreibungsdauer von 90 Jahren vorgesehen. Nach Rücksprache mit dem Fachdienst Gebäudewirtschaft wird aufgrund von Erfahrungswerten grundsätzlich mit einer kürzeren Nutzungsdauer gerechnet und somit ein kürzerer Abschreibungszeitraum von 65 Jahren (bei Schul- und Verwaltungsgebäuden) festgelegt.

Neben den planmäßigen Abschreibungen werden außerplanmäßige Abschreibungen für außergewöhnliche Wertminderungen von Vermögensgegenständen in der Bilanz berücksichtigt.

Außerplanmäßige Abschreibungen sind insb. dann zu bilden, wenn es zu Abgängen oder Teilabgängen vor Ablauf der Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen kommt.

### **Grundsatz der Vollständigkeit**

Gem. § 44 Abs. 1 KomHKVO sind in der Bilanz das Vermögen, die Nettoposition, die Schulden, die Rückstellungen sowie die Rechnungsabgrenzungsposten vollständig auszuweisen. Maßgeblich für die Bilanzierung der Vermögensgegenstände ist, dass der Kommune das wirtschaftliche Eigentum zuzurechnen ist.

### **Wirtschaftliches Eigentum**

Ein Vermögensgegenstand ist nach § 39 Abs. 1 KomHKVO zu bilanzieren, wenn die Kommune wirtschaftlicher Eigentümer (sinngemäße Anwendung von § 39 AO) ist. Wirtschaftliches Eigentum liegt vor, wenn eine eigentumsähnliche wirtschaftliche Sachherrschaft über einen Vermögensgegenstand besteht, wodurch ermöglicht wird, Dritte auf Dauer von der Nutzung auszuschließen. I. d. R. fallen rechtliches und wirtschaftliches Eigentum zusammen.

### **Grundsatz der Stichtagsbezogenheit**

Der Jahresabschluss ist zum Stichtag des 31.12. eines Jahres aufzustellen.

### **Grundsatz des Saldierungsverbots**

Posten der Aktivseite dürfen nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen, Einzahlungen nicht mit Auszahlungen, Grundstücksrechte nicht mit Grundstückslasten verrechnet werden (§ 44 Abs. 2 Satz 1 KomHKVO). Soweit ein unentgeltlicher Vermögensübergang gesetzlich oder durch Vertrag bestimmt ist, sind abweichend von Satz 1 die Vermögensabgänge gegen das Basisreinvermögen und soweit erforderlich gegen die entsprechenden Passivposten der Bilanz zu verrechnen (§ 44 Abs. 2 Satz 2 KomHKVO).

### **Grundsatz der Bilanzidentität**

Nach § 46 Abs. 2 KomHKVO müssen die Wertansätze in der Eröffnungsbilanz des HHJ mit der Schlussbilanz des Vorjahres übereinstimmen.

### **Grundsatz der Einzelbewertung**

Die Vermögensgegenstände, Schulden und Rückstellungen sind nach § 46 Abs. 3 KomHKVO zum Bilanzstichtag einzeln zu bewerten. Ausnahmen vom Grundsatz der Einzelbewertung ergeben sich aus den zulässigen Vereinfachungsverfahren nach § 48 KomHKVO.

### **Grundsatz der Fortführung der Tätigkeit**

Dieser Grundsatz ergibt sich aus analoger Anwendung des § 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB, wonach die Verpflichtung zur Fortführung der Bewertung besteht.

### **Grundsatz der Bewertungsstetigkeit**

Gem. § 46 Abs. 5 KomHKVO sollen die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden beibehalten werden. Ein späterer Wechsel der festgelegten Methoden ist ohne besonderen Grund nicht zulässig und im Anhang zu erläutern.

### **Grundsatz der Vorsicht**

§ 46 Abs. 4 KomHKVO schreibt vor, dass die Vermögensgegenstände und Schulden vorsichtig zu bewerten sind. Das Vermögen ist eher zu niedrig und die Schulden sind eher zu hoch zu bewerten.

### **Grundsatz der Darstellungsstetigkeit**

Durch die verbindliche Vorgabe in § 55 KomHKVO zum Aufbau der Bilanz mit den einzelnen Bilanzpositionen ist die stets gleiche Darstellung gesichert.

### **Enthaltene Zinsen für Fremdkapital in den Herstellungswerten**

Nach § 56 Abs. 2 Nr. 4 KomHKVO sind, soweit Zinsen für aufgenommenes Fremdkapital in den Herstellungswerten von Vermögensgegenständen in der Bilanz der Stadt Lehrte enthalten sind, diese zu erläutern. Es sind keine Zinsen für Fremdkapital in den Herstellungswerten enthalten.

### **Nicht abgedeckte Fehlbeträge aus Vorjahren**

Im HHJ 2018 werden keine Fehlbeträge aus Vorjahren ausgewiesen.

## **7.2. Ausübung der Grundsätze der Bewertungs- und Vereinfachungsmethoden in der Schlussbilanz**

Im Zuge der Erläuterungen zur Ausübung der Grundsätze der Bewertungs- und Vereinfachungsmethoden werden insb. Bilanzierungsgebote und -verbote erläutert. Die Gliederung der Erläuterungen richtet sich nach der Gliederung der Bilanz der Stadt Lehrte.

## **AKTIVA**

### **1. Immaterielles Vermögen**

Beim immateriellen Vermögen wird das Aktivierungsverbot für unentgeltlich erworbenes und selbst erstelltes Vermögen, z. B. selbst erstellte Software, beachtet.

### **2. Sachvermögen**

Vermögensgegenstände des Sachvermögens werden seit dem 1. Januar 2010 in der Anlagenbuchhaltung entsprechend der Anschaffungs- oder Herstellungswerte aktiviert.

Vermögensgegenstände, bei denen sich - im Rahmen der ersten Eröffnungsbilanz 2010 - die Ermittlung der Anschaffungs- oder Herstellungswerte als schwierig erwiesen hat, sind gem. § 124 Abs. 4 Satz 3 NKomVG mit dem auf den Anschaffungs- oder Herstellungszeitpunkt rückindizierten Zeitwert bewertet.

#### **2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte**

Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte sind grundsätzlich in ihrer Nutzung zeitlich nicht begrenzt und werden nicht abgeschrieben.

#### **2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte**

Die Bewertung der Gebäude hat grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungswerten zu erfolgen. Grundlage für die Wertermittlung ist die gewöhnliche Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes. Bei massiven Gebäuden gibt der Gesetzgeber eine einheitliche Nutzungsdauer von 90 Jahren vor. Von dieser Vorgabe wird durch die Anwendung von durchschnittlichen Nutzungsdauern nach Wertermittlungsrichtlinien abgewichen. Dies hat kürzere Abschreibungsdauern zur Folge.

Hieraus ergeben sich niedrigere Vermögenswerte bei höheren Abschreibungen, um den Vermögensverzehr vor dem Hintergrund der intergenerativen Gerechtigkeit an die tatsächlichen Verhältnisse anzugleichen.

Bei der Bewertung des unbeweglichen Vermögens wird der Grund und Boden vom jeweiligen Aufbau getrennt erfasst und bewertet. Grundstücke unterliegen nicht der Abschreibung, während Aufbauten abgeschrieben werden.

#### **2.3. Infrastrukturvermögen**

Eine Besonderheit bei der Bewertung des Grund und Bodens des Infrastrukturvermögens ergibt sich aus der faktischen Nichtveräußerbarkeit der auf den öffentlichen Zweck ausgerichteten Grundstücksflächen.

Der Aufbau wird getrennt nach Straßenaufbau, Parkstreifen, Geh- / Radweg, befestigter Seitenstreifen und unbefestigter Seitenstreifen aufgemessen und bewertet. Durch diese Einteilung ist gewährleistet, dass unterschiedliche Abschreibungsdauern berücksichtigt werden. Die durchschnittlichen Herstellungskosten je Quadratmeter bilden die Grundlage für die Bewertung. In den durchschnittlich ermittelten Kosten für den Straßenaufbau enthalten sind Kosten sog. Nebenanlagen wie Verkehrszeichen, Baumschutzbügel und ähnlichem.

Nicht enthalten und separat bewertet werden Lichtsignalanlagen und Lärmschutzwände mit ihren ermittelten Herstellungswerten. Ferner ist die Straßenbeleuchtung separat bewertet.

Zu den Werten der Friedhöfe zählen neben dem Grund und Boden und den Friedhofskapellen (s. o.) sonstige Aufbauten wie Pumpen und Wege. Zu den sonstigen Bauten des Infrastrukturvermögens zählen bei der Stadt Lehrte insb. die Rolltreppen und Aufzüge des Bahnhoftunnels.

### **2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler**

Kunstgegenstände (Gemälde, Skulpturen o. ä., die als Kunstwerk anerkannt sind) werden entsprechend den Hinweisen zur Inventur mit ihrem Versicherungswert bewertet. Eine Abschreibung erfolgt nicht.

Kulturdenkmäler (Bau- und Bodendenkmäler) unterliegen einer Abnutzung, so dass eine Abschreibung gem. der Abschreibungstabelle erfolgt.

### **2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge**

Bei Maschinen und technischen Anlagen handelt es sich um Vorrichtungen aller Art, die dem Betriebszweck dienen, aber nicht wesentlicher Bestandteil eines Grundstückes oder Gebäudes sind. Hierzu zählen auch die Fahrzeuge der Stadt Lehrte.

### **2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung handelt es sich um Teile des beweglichen Vermögens, insb. um Elektrokleingeräte des städtischen Baubetriebs und der Feuerwehr sowie um Büroeinrichtungen und Einrichtungen von Schulen und Kindertagesstätten.

In Teilbereichen des EDV-Inventars wird gem. § 48 Abs. 1 KomHKVO das Festwertverfahren angewandt. Demnach können für Vermögensgegenstände des Sachvermögens (u. a. EDV-Ausstattung), die regelmäßig ersetzt werden und deren Gesamtwert von nachrangiger Bedeutung ist, Festwerte gebildet werden, sofern der Bestand in seiner Größe, seinem Wert und seiner Zusammensetzung nur geringen Schwankungen unterliegt.

Im Rathaus und in den Nebengebäuden Gartenstraße sowie Rathausplatz 2 wird die EDV-Ausstattung entsprechend des Festwertverfahrens verbucht. Alle Ersatz- und Neuschaffungen belasten direkt als Aufwand die ErgR. Für die übrigen Bereiche der Stadt, insb. die Verwaltungsnebenstellen, Schulen, Kindertagesstätten und Feuerwehren findet das Festwertverfahren keine Anwendung. In diesen Bereichen werden Vermögensgegenstände der EDV-Ausstattung oftmals durch Zuwendungen finanziert. In diesen Fällen steht den Abschreibungen ein Sonderposten entgegen, der gem. § 44 Abs. 5 KomHKVO entsprechend der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst wird.

Eine Neuerung der KomHKVO ist der Wegfall der Sammelposten. Das bedeutet, dass seit dem Haushalt 2017 bewegliche Vermögensgegenstände, deren Anschaffungs- und Herstellungswerte den Einzelwert von 1.000 € netto nicht überschreiten, die selbständig genutzt werden können und einer Abnutzung unterliegen, als geringwertige Vermögensgegenstände unmittelbar im ordentl. Aufwand gebucht werden. Vorhandene Sammelposten sind übergangsweise über die Restnutzungszeit aufzulösen (§ 63 Abs. 1 Satz 1 KomHKVO).

### **2.8. Vorräte**

Vorräte werden in der Bilanz der Stadt Lehrte nicht ausgewiesen. In den Verwaltungsbereichen, in denen eine Lagerhaltung betrieben wird, gelten Vorräte mit der Beschaffung als verbraucht.

### **2.9. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau**

Geleistete Anzahlungen sowie Anlagen im Bau werden nach den zum Bilanzstichtag geleisteten Nennbeträgen bewertet.

### **3. Finanzvermögen**

Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen sowie Sondervermögen werden zum Nennwert angesetzt. Ausleihungen sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag ausgewiesen. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Liquide Mittel sowie die aktive Rechnungsabgrenzung sind mit ihrem Nennwert ausgewiesen.

## **PASSIVA**

### **1.4 Sonderposten**

Sonderposten wie Investitionszuweisungen und -zuschüsse, Beiträge und ähnliche Entgelte sowie erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten sind den einzelnen Investitionen zugeordnet und analog der Abschreibung des entsprechenden Vermögensgegenstandes ergebniswirksam aufzulösen.

### **2. Schulden**

Schulden und Verbindlichkeiten sind gem. § 124 Abs. 4 Satz 6 NKomVG in Verbindung mit § 47 Abs. 7 KomHKVO zum Rückzahlungswert ausgewiesen.

### **3. Rückstellungen**

Für Verpflichtungen, die dem Grunde nach zu erwarten sind, deren Höhe und/ oder Fälligkeit aber noch ungewiss ist, werden gem. § 123 Abs. 2 NKomVG i. V. m. § 45 KomHKVO Rückstellungen gebildet. Der Wertansatz erfolgt in der Höhe, der nach vernünftiger Beurteilung zur Erfüllung der Leistungsverpflichtung notwendig ist. Soweit der Grund der Rückstellungen entfallen ist, werden die entsprechenden Rückstellungen ertragswirksam aufgelöst.

### **7.3. Abweichungen von gewählten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Jahresabschluss 2018**

Von den in den Vorjahren gewählten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wird im Jahresabschluss 2018 nicht abgewichen.

Gem. § 62 Abs. 3 KomHKVO kann eine Berichtigung der Eröffnungsbilanz letztmals im vierten der Eröffnungsbilanz folgenden Jahresabschluss – also im Rahmen des Jahresabschlusses 2013 – durchgeführt werden. Soweit eine Korrekturnotwendigkeit für eine wesentliche Position der ersten Eröffnungsbilanz nach Fristablauf festgestellt und durch die Prüfung des Rechnungsprüfungsamtes bestätigt wird, ist eine Berichtigung des Wertansatzes bis zum 10. auf die Eröffnungsbilanz folgenden Jahresabschlusses zulässig.

Vorfälle, die zu einer Korrektur der ersten Eröffnungsbilanz gem. § 62 KomHKVO hätten führen können, liegen für das Jahr 2018 nicht vor.

## 7.4. Nicht bilanzierte Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse

Im Anhang sind gem. § 56 Abs. 2 Nr. 5 KomHKVO neben den passivierten Verpflichtungen auch jene Haftungsverhältnisse anzugeben, aus denen sich gleichwertige Rückgriffsforderungen ergeben können. Diese Verpflichtungen werden unter der Bilanz ausgewiesen.

### Übertragene Haushaltsermächtigungen

Haushaltsrechtlich können Haushaltsmittel entsprechend des § 20 KomHKVO in das nächste HHJ übertragen werden. Dadurch können nicht genutzte Haushaltsermächtigungen im folgenden HHJ verwendet werden.

Die übertragenen Haushaltsermächtigungen des Ergebnishaushaltes werden im Jahresergebnis als Klammerzusatz ausgewiesen. Die übertragenen Haushaltsermächtigungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden unter der Bilanz ausgewiesen und belaufen sich auf 26.507.342,03 €

### Bürgschaften

Neben den nicht zu bilanzierenden Verpflichtungen aus Verträgen sind im Anhang gem. § 56 Abs. 2 Nr. 2 KomHKVO Haftungsverhältnisse wie Bürgschaften oder Patronatserklärungen aufzuführen. Die Stadt Lehrte geht Haftungsverhältnisse in Form von Kreditausfallbürgschaften an die Stadtwerke Lehrte GmbH ein, die zur Finanzierung der Investitionen des Eigenbetriebs Stadtentwässerung als Sicherheit dienen. Die letzte Bürgschaft an die Stadtwerke Lehrte GmbH leistete die Stadt Lehrte für die Investitionen des Eigenbetriebs Stadtentwässerung des Jahres 2010, wobei zwei dieser Bürgschaften in 2017 bzw. in 2018 ersetzt worden sind. Eine Bürgschaft wurde im HHJ 2017 aufgrund einer Kreditumschuldung durch eine neue Bürgschaft ersetzt; die andere Bürgschaft wurde im HHJ 2018 aufgrund der Erhöhung des Zwischenfinanzierungskredites von 3,00 Mio. € auf 6,00 Mio. € erneuert, wobei sich die Bürgschaftshöhe unverändert auf 3,00 Mio. € beläuft.

Die Summe dieser Ausfallbürgschaften beläuft sich auf 8.452.455,98 €. Da die Möglichkeit der Inanspruchnahme nicht zu erwarten ist, werden die bisherigen Bürgschaften nicht als Rückstellungen oder Verbindlichkeiten im Jahresabschluss 2018 ausgewiesen. Die Notwendigkeit der Gewährung der Bürgschaften wird jährlich überprüft.

### Gewährleistungsverträge

Im HHJ 2018 bestehen keine Gewährleistungsverträge; die unter der Bilanz auszuweisende Summe beträgt daher 0,00 €.

### In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen

Gem. § 3 der Haushaltssatzung der Stadt Lehrte werden für das HHJ 2018 VE i. H. v. 3,25 Mio. € festgesetzt.

Bezeichnung	Höhe der VE	voraussichtlich fällig werdende Auszahlung				in Anspruch genommen
		2019	2020	2021	2022	
Digitaler Funk Fahrzeuge	150.000 €	150.000 €	- €	- €	- €	150.000 €
ELW-1	185.000 €	185.000 €	- €	- €	- €	185.000 €
Kita Arpke Im See - Neubau	2.396.000 €	2.396.000 €	- €	- €	- €	- €
Feuerwehr Immensen - TLF 4000	455.000 €	455.000 €	- €	- €	- €	- €
Ausstattung Neubau Feuerwache	41.000 €	41.000 €	- €	- €	- €	- €
Kinder- und Jugendhaus Süd - Skater- und BMX-Anlage	25.000 €	25.000 €	- €	- €	- €	- €
	3.252.000 €	3.252.000 €	- €	- €	- €	335.000 €

Von der in der Haushaltssatzung festgesetzten VE sind insg. 335 T€ für den Digitalen Funk (Inv.-Maßnahme 200053) und für die Anschaffung eines neuen ELW-1 (Inv.-Maßnahme 200060) in Anspruch genommen worden.

### Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Zu diesen Verpflichtungen zählen Verpflichtungen aus langfristig angemieteten Immobilien und Leasingverträgen sowie die Annahme von Erbbaurechten. Im HHJ 2018 bestehen nicht zu bilanzierende Haftungsverhältnisse aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften i. H. v. 624.813,60 €.

Dieser Wert ergibt sich aus langfristigen Immobilienmieten der Verwaltungsnebenstellen, dreier Kindertagesstätten, der Altenbegegnungsstätte in der Goethestraße, des Archives in der Bahnhofstraße, dem Feuerwehrgerätehaus der Ortsfeuerwehr Röddensen, der Galerie, der Anmietung von Büroräumen im Gebäude Rathausplatz 2 sowie den Leasingverträgen im Schulbereich und drei Erbbaurechten.

### Über das Jahr hinaus gestundete Beträge

Unter einer Stundung wird das Hinausschieben der Fälligkeit eines Anspruches verstanden. Bei der Stadt Lehrte belaufen sich die gestundeten Ansprüche zum 31. Dezember 2018 auf einen Betrag i. H. v. 1.158.300,62 €. Darin enthalten sind auch die Beträge, bei denen die Vollziehung ausgesetzt wurde.

## 7.5. Erläuterung der Bilanz und der Jahresabschlussrechnung

### 7.5.1 Vermögenslage (Aktiva)

Auf der Aktivseite der Bilanz werden die Vermögensgegenstände der Stadt Lehrte aufgeführt. Die wesentlichen Veränderungen werden im Folgenden erläutert.

	Bezeichnung	Anfangsbilanz 2018	Bewegungsbilanz 2018	Schlussbilanz 2018
1.	Immaterielles Vermögen	11.174.116,45 €	886.058,19 €	12.060.174,64 €
2.	Sachvermögen	184.259.656,98 €	7.879.221,32 €	192.138.878,30 €
3.	Finanzvermögen	21.207.145,09 €	54.106,53 €	21.261.251,62 €
4.	Liquide Mittel	21.465.969,79 €	-2.557.418,96 €	18.908.550,83 €
5.	Aktive Rechnungsabgrenzung	2.793.366,17 €	-2.075.915,15 €	717.451,02 €
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>240.900.254,48 €</b>	<b>4.186.051,93 €</b>	<b>245.086.306,41 €</b>

Im Vergleich der Anfangsbilanz mit der Schlussbilanz 2018 wird deutlich, dass das Vermögen der Stadt Lehrte um ca. 4,19 Mio. € steigt. Erläuterungsbedürftig sind hier insb. die Veränderungen des Sachvermögens und der liquiden Mittel.

Die Veränderungen der letzten drei Jahre innerhalb der Aktiva können der folgenden Übersicht entnommen werden. Das Vermögen ist seit dem HHJ 2016 (mit der haushaltswirtschaftlichen Sperre) aufgrund der positiven Entwicklung der Haushaltslage kontinuierlich gestiegen.

Bezeichnung	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
Immaterielles Vermögen	10.948.091,06 €	11.174.116,45 €	12.060.174,64 €
Sachvermögen	185.842.724,26 €	184.259.656,98 €	192.138.878,30 €
Finanzvermögen	21.940.210,88 €	21.207.145,09 €	21.261.251,62 €
Liquide Mittel	706.404,87 €	21.465.969,79 €	18.908.550,83 €
Aktive Rechnungsabgrenzung	1.282.008,78 €	2.793.366,17 €	717.451,02 €
<b>Bilanzsumme</b>	<b>220.719.439,85 €</b>	<b>240.900.254,48 €</b>	<b>245.086.306,41 €</b>

### 7.5.1.1. Immaterielles Vermögen

Das immaterielle Vermögen setzt sich u. a. aus den Lizenzen, den geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus dem sonstigen immateriellen Vermögen zusammen.

	Aktiva	Anfangsbilanz 2018	Bewegungsbilanz 2018	Schlussbilanz 2018
<b>1.</b>	<b>Immaterielles Vermögen</b>	<b>11.174.116,45 €</b>	<b>886.058,19 €</b>	<b>12.060.174,64 €</b>
1.1	Konzessionen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.2	Lizenzen	264.179,83 €	-31.198,88 €	232.980,95 €
1.3	Ähnliche Rechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.4	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	10.903.374,27 €	903.185,09 €	11.806.559,36 €
1.5	Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.6	Sonstiges immaterielles Vermögen	6.562,35 €	14.071,98 €	20.634,33 €

Die in der Schlussbilanz 2018 ausgewiesenen geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüsse sind im Vergleich zum Vorjahr um 903 T€ gestiegen. Wesentliche Investitionsförderungsmaßnahme 2018 ist der Zuschuss für den Bau einer Straßenentwässerungsanlage bei der Herstellung im Trennsystem (Oberflächenentwässerung) i. H. v. insg. 1,26 Mio. € an die Stadtwerke. Diesen Aktivierungen stehen Abschreibungen auf die geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüsse i. H. v. 501 T€ gegenüber.

Das sonstige immaterielle Vermögen steigt insg. um 14 T€. In dieser Bilanzposition werden die Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände, die noch nicht buchhalterisch aktiviert wurden, bis zum Abschluss der Investitionsmaßnahmen aufgeführt. Nach Vollendung der Maßnahmen werden die dort aufgeführten Anzahlungen teilweise in die übrigen Positionen des immateriellen Vermögens durch die Aktivierung umgebucht. Im HHJ 2018 werden weitere Zuschüsse für die Sanierung des Sanitärtraktes des Sportheims Am Fleith an den MTV Immensen e. V. gezahlt.

Das immaterielle Vermögen hat im Laufe des HHJ einen Zuwachs i. H. v. 886 T€ zu verzeichnen.

### 7.5.1.2. Sachvermögen

Das Sachvermögen macht im Jahresabschluss 2018 einen Wert von 192,14 Mio. € aus. Der Bestand des im Sachvermögen bilanzierten Vermögens steigt im Berichtsjahr um einen Wert von 7,88 Mio. €. Diese Vermögensmehrung ist vor allem durch die Zugänge bei den unbebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten (+7,75 Mio. €) und bei den geleisteten Anzahlungen, Anlagen im Bau (+2,01 Mio. €) zu begründen.

	Aktiva	Anfangsbilanz 2018	Bewegungsbilanz 2018	Schlussbilanz 2018
<b>2.</b>	<b>Sachvermögen</b>	<b>184.259.656,98 €</b>	<b>7.879.221,32 €</b>	<b>192.138.878,30 €</b>
2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	6.916.293,07 €	7.751.691,41 €	14.667.984,48 €
2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	64.691.845,27 €	-455.537,13 €	64.236.308,14 €
2.3	Infrastrukturvermögen	104.245.838,67 €	-1.913.949,34 €	102.331.889,33 €
2.4	Bauten auf fremden Grundstücken	155,00 €	-155,00 €	0,00 €
2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	221.231,85 €	-1.599,40 €	219.632,45 €
2.6	Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	3.377.494,37 €	360.255,39 €	3.737.749,76 €
2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	2.777.148,42 €	125.805,56 €	2.902.953,98 €
2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.029.650,33 €	2.012.709,83 €	4.042.360,16 €

Erläuterungsbedürftig sind aufgrund der wertmäßigen Veränderungen die unbebauten Grundstücke und das Infrastrukturvermögen sowie die Entwicklung der Anlagen im Bau.

Die mit dem Sachanlagevermögen in Verbindung stehenden Aufwendungen für Unterhaltungs- und Instandhaltungsmaßnahmen belaufen sich im Jahr 2018 auf 8,63 Mio. €.

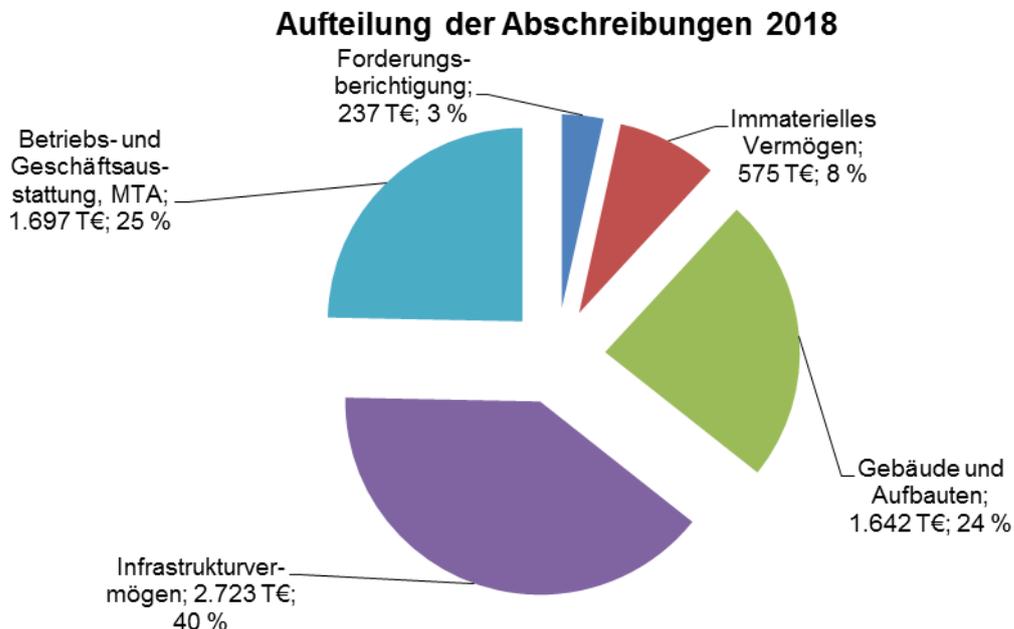
**Entwicklung der Investitionstätigkeit zum 31. Dezember 2018**

Im HHJ 2018 wird nicht nur Vermögen abgeschrieben, sondern auch neues Vermögen geschaffen. So wird im Berichtsjahr ein Betrag i. H. v. 16,41 Mio. € für Investitionsmaßnahmen ausgezahlt.



### Entwicklung der Abschreibungen zum 31. Dezember 2018

Neben den Unterhaltungs- und Instandhaltungsaufwendungen führen die Abschreibungen des Sachvermögens zu Aufwendungen in der ErgR. Die Abschreibungen machen im HHJ 2018 6,87 Mio. € aus und teilen sich wie folgt auf:



Der größte Anteil der Abschreibungen entfällt auf das Infrastrukturvermögen (2,72 Mio. €), gefolgt von den Abschreibungen auf die Betriebs- und Geschäftsausstattung (1,70 Mio. €) und auf die Gebäude und Aufbauten der Stadt Lehrte (1,64 Mio. €).

Einige Vermögensgegenstände werden durch Zuweisungen, Zuschüsse, Spenden und ähnliche Zuwendungen finanziert. In diesen Fällen wird ein Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz gebildet, der über die Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst wird. Die daraus entstehenden Erträge werden in der ErgR als Auflösungserträge aus Sonderposten abgebildet.

Werden bei den Abschreibungen die Auflösungserträge aus Sonderposten abgezogen, ist das Ergebnis die Nettoabschreibung, die den realen Werteverzehr des abgeschriebenen Vermögens feststellt.

	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
Gesamtabschreibungen	6.988.660,78 €	6.856.283,51 €	6.707.117,06 €	6.874.576,12 €
Auflösungserträge aus Sonderposten	3.451.284,99 €	3.164.941,15 €	3.186.343,74 €	3.180.589,46 €
<b>Nettoabschreibungen</b>	<b>3.537.375,79 €</b>	<b>3.691.342,36 €</b>	<b>3.520.773,32 €</b>	<b>3.693.986,66 €</b>

#### 1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

In der Bewegungsbilanz ergibt sich bei den unbebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten eine Bestandsmehrung i. H. v. 7,75 Mio. €. Hauptursache dieser Mehrung sind die Zugänge bei den sonstigen unbebauten Grundstücken im Produkt der Liegenschaftsverwaltung. Hierbei handelt es sich um die Flächen zur Entwicklung der drei Baugebiete Arpke „Im See“, Ahlten „Hannoversche Straße Nord-Ost“ und „Manskestraße Nord-West“.

Die Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken in den drei neuen Baugebieten werden erst im HHJ 2019 bzw. 2020 erzielt. Dementsprechend entstehen im HHJ 2018 lediglich Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken i. H. v. 129 T€

## 2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Der Wert der bebauten Grundstücke und grundstücksgleichen Rechten sinkt im Berichtsjahr um 456 T€, obwohl neues Anlagevermögen vor allem bei den Gebäuden und Aufbauten bei Schulen geschaffen worden ist. Hier führen Aktivierungen von folgenden Anlagen im Bau zu einem höheren Sachanlagevermögen:

- Decken- und Dachsanierung der Aula (GS Aligse)
- Sanierung der kleinen Sporthalle (GS Ahlten)
- Sporthalle (GS Immensen)

Dass der Bestand an bebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten trotzdem gesunken ist, ist auf die Höhe der jährlichen Abschreibungen zurückzuführen. Diese belaufen sich für das HHJ 2018 auf 2,09 Mio. €.

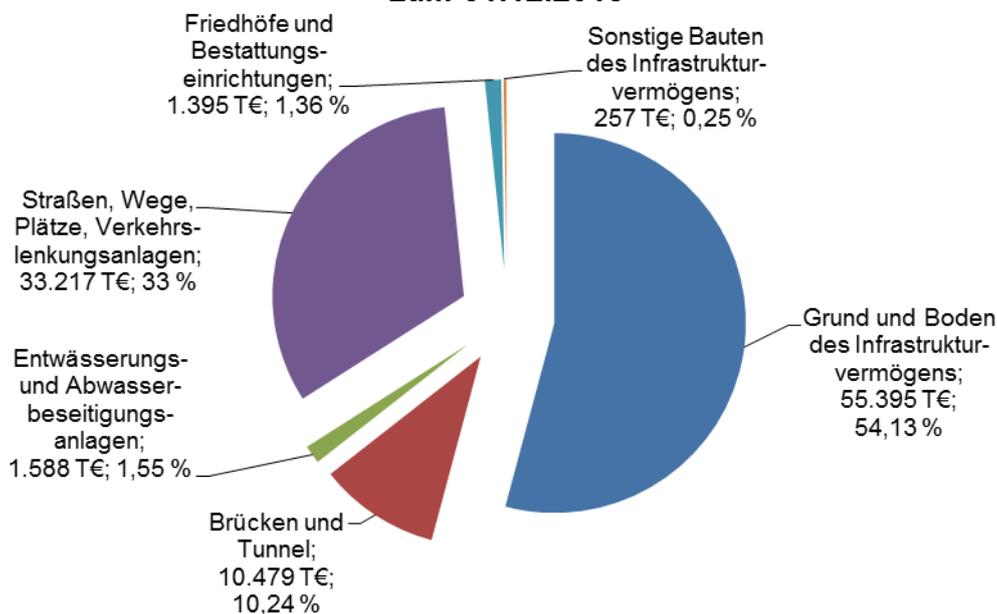
Die Instandhaltung und Bewirtschaftung der vorhandenen bebauten Grundstücke beläuft sich im HHJ 2018 auf 5,69 Mio. €. Es zeichnet sich ein steigender Trend der Aufwendungen für Instandhaltung und Bewirtschaftung nach oben ab, der nur im HHJ 2016 durch die haushaltswirtschaftliche Sperre gestoppt worden ist. Grundsätzlich ist der Gebäudebestand der Stadt Lehrte größtenteils sanierungsbedürftig, daher wird sich in den folgenden Jahren dieser steigende Trend bei den Instandhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen weiterhin abzeichnen. Bei den Abschreibungen auf Gebäude ist die Investitionspolitik der Vorjahre in den Gebäudepool (unabhängig von der Haushaltssperre 2016) deutlich erkennbar. Dieser Trend wird sich weiter fortsetzen.

	2015	2016	2017	2018
Instandhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen	4.930.919,62 €	4.588.866,74 €	5.365.992,89 €	5.692.869,12 €
Abschreibungen Gebäude	1.554.187,54 €	1.617.710,00 €	1.627.679,47 €	1.642.327,69 €

## 3. Infrastrukturvermögen

Das Infrastrukturvermögen der Stadt Lehrte macht mit 102,33 Mio. € den Hauptbestandteil des Sachvermögens in der Bilanz aus. Hierzu zählen hauptsächlich der Grund und Boden des Infrastrukturvermögens (55,40 Mio. €) und die Straßen, Wege und Plätze im Stadtgebiet (33,22 Mio. €).

### Zusammensetzung des Infrastrukturvermögens zum 31.12.2018



Bei Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsanlagen sind Zugänge i. H. v. 875 T€ zu verzeichnen. Diese sind hauptsächlich durch die Aktivierungen der Straße „An der Bockmühle“ sowie der Baustraße für das Baugebiet Arpke „Im See“ entstanden. Aber auch die Aktivierung des Straßenbegleitgrüns des 2. Bauabschnittes der Manskestraße hat zu den Zugängen beigetragen. Die Abschreibungen auf Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsanlagen übertreffen jedoch die Zugänge, so dass das Infrastrukturvermögen in dieser Position im Vergleich zum Vorjahr um 1,59 Mio. € sinkt.

Der in der Bilanz ausgewiesene Wert für Grund und Boden des Infrastrukturvermögens ist im Vergleich zum Vorjahr nahezu gleich geblieben. Benötigte kleinere Flächen wurden erworben, nicht mehr benötigte Flächen sind verkauft worden. Dieser Wert wird in den Jahren 2019/2020 aufgrund der Vermarktung der Baugebiete sinken.

Im Vergleich der Bewegungsbilanz ergeben sich bei dieser Position Abgänge i. H. v. insg. 1,91 Mio. €

Seit 2015 sinkt das Infrastrukturvermögen, das heißt die Höhe der Abschreibungen übersteigt die Höhe des neu geschaffenen Vermögens. Diesem negativen Trend muss entgegen gearbeitet werden, um eine Überalterung des Infrastrukturvermögens zu vermeiden.

Die Unterhaltung und Bewirtschaftung des vorhandenen Infrastrukturvermögens führt im HHJ 2018 zu Aufwendungen i. H. v. 1,98 Mio. €. Der sich seit 2011 abzeichnende steigende Trend wird zwar im Jahr 2016 aufgrund der haushaltswirtschaftlichen Sperre gestoppt, setzt sich in den HHJ 2017 und 2018 jedoch fort.

	2016	2017	2018
Besondere Betriebsaufwendungen	585.592,17 €	607.362,63 €	573.365,55 €
Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsaufwendungen	1.294.183,48 €	1.500.950,21 €	1.980.950,54 €
Abschreibungen Infrastrukturvermögen	2.737.220,20 €	2.651.151,20 €	2.723.118,48 €

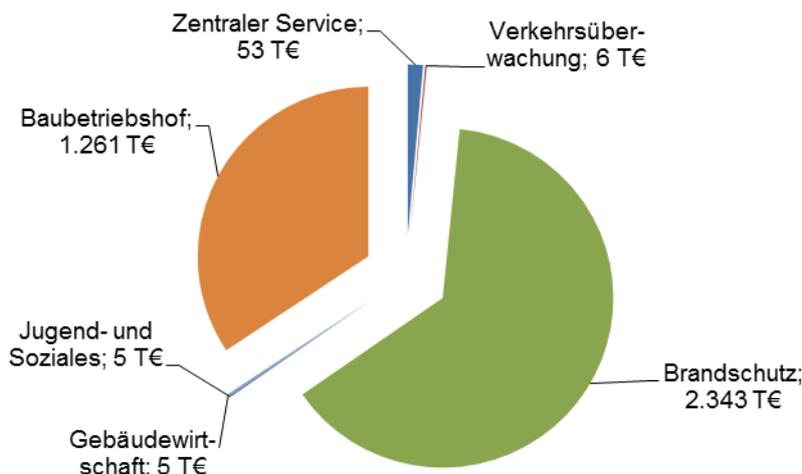
#### **4. Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge**

Diese Bilanzposition macht in der Schlussbilanz zum 31. Dezember 2018 einen Wert von 3,74 Mio. € aus. In der Bewegungsbilanz ergibt sich nach Abzug der Abschreibungen ein Zugang von 360 T€

Die Fahrzeuge machen mit 3,67 Mio. € den Hauptbestandteil dieser Bilanzposition aus. Bei den bilanzierten Maschinen und technischen Anlagen i. H. v. 65 T€ handelt es sich hauptsächlich um Geräte für die Fahrzeuge des Baubetriebs.

Der Fuhrpark der Stadt Lehrte teilt sich wie folgt auf die Verwaltungsbereiche auf:

### Zusammensetzung des Fuhrparks zum 31.12.2018



Zugänge entstehen im HHJ 2018 insb. aus Beschaffungen im Bereich des Baubetriebs und des Brandschutzes. Beim Baubetriebshof werden im Jahr 2018 Anschaffungen i. H. v. insg. 426 T€ getätigt, darunter ein Transporter (33 T€), eine große Kehrmaschine (202 T€), ein Asphaltfertiger (53 T€), ein Profifrontmäher (13 T€), ein Profihopper-Mäher (38 T€), ein Pritschenwagen (18 T€) und ein Winterdienststreuer (21 T€).

Im Bereich des Brandschutzes werden im HHJ 2018 ein Wechselladerfahrzeug inkl. Kran (246 T€) und eine Kommunikationsanlage für den Einsatzleitwagen 2 (190 T€) beschafft.

Die Unterhaltung des Fuhrparks macht im Jahr 2018 insg. einen Betrag i. H. v. 339 T€ aus und ist im Vergleich zum Vorjahr um 62 T€ gestiegen. Dieser Anstieg geht vor allem auf höhere Aufwendungen im Bereich Brandschutz zurück.

Die aus den Fahrzeugen resultierenden Abschreibungen belaufen sich auf einen Betrag i. H. v. 369 T€

	2016	2017	2018
Abschreibungen Fuhrpark	337.218,98 €	341.214,35 €	369.044,55 €
Haltung von Fahrzeugen	247.114,32 €	277.212,19 €	338.760,00 €

#### 5. Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung umfasst sämtliche Ausstattungsgegenstände der Feuerwehr, des Baubetriebs, der Verwaltungsgebäude, Schulen und sonstigen Einrichtungen.

Im Jahresabschluss 2018 macht die Betriebs- und Geschäftsausstattung einen Betrag von 2,90 Mio. € aus. Im Vergleich zum Vorjahr steigt der Bestand um 126 T€.

Ebenfalls zur Betriebs- und Geschäftsausstattung gehört der sog. Sammelposten. Zum Sammelposten zählen alle beweglichen Vermögensgegenstände mit einem Wert von 150 € bis 1.000 € netto, der in der nachfolgenden Tabelle nachrichtlich aufgeführt wird. Der Sammelposten wird pauschal über fünf Jahre abgeschrieben.

Aus Vereinfachungsgründen ist zum 1. Januar 2017 die Erhöhung der Wertgrenze für (geringwertige) Vermögensgegenstände von 150 € auf 1.000 € bei sofortiger Aufwandsbuchung eingeführt worden. Mit dieser neuen Regelung verbunden ist die Abschaffung des buchungstechnischen Sammelpostens, in welchem derzeit alle Vermögensgegenstände mit Anschaffungs- bzw. Herstellungswerten zw. 150 € und 1.000 € erfasst werden. Das bedeutet, dass im HHJ

2018 keine neuen Sammelposten gebucht worden sind. Aufgrund der noch anstehenden Abschreibungen verringert sich der Sammelposten bis zum Jahresende 2021 auf 0 €

	2016	2017	2018
BGA	2.221.608,80 €	2.355.636,61 €	2.652.428,67 €
Sammelposten	516.427,50 €	318.476,72 €	160.704,39 €
Betriebsvorrichtungen	114.169,08 €	103.035,09 €	89.820,92 €
<b>Gesamt:</b>	<b>2.852.205,38 €</b>	<b>2.777.148,42 €</b>	<b>2.902.953,98 €</b>
nachrichtlich: Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände	13.061,61 €	196.972,74 €	181.865,49 €

### 6. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Als geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau werden noch nicht abgeschlossene Baumaßnahmen bilanziert. Im Vergleich zum Vorjahr steigt der Bestand an Anlagen im Bau von 2,03 Mio. € auf 4,04 Mio. € (+ 2,01 Mio. €).

	2016	2017	2018
Tiefbau	1.222.174,15 €	312.043,31 €	1.055.818,74 €
Hochbau	597.804,12 €	1.604.967,60 €	2.947.731,65 €
Sonstige Baumaßnahmen	870,00 €	112.639,42 €	38.809,77 €
<b>Gesamt:</b>	<b>1.837.581,04 €</b>	<b>2.029.650,33 €</b>	<b>4.042.360,16 €</b>

Der Bestand an Anlagen im Bau (Tiefbau) erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr um ca. 744 T€ Ausschlagend hierfür sind der Straßenausbau der Backhausstraße und die Erschließung der beiden Baugebiete Ahlten „Hannoversche Straße Nord-Ost“ und „Manskestraße“. Die Erschließung des Baugebietes Arpke „Im See“ ist im HHJ 2018 abgeschlossen worden.

Die Höhe der Anlagen im Bau (Hochbau) ist im Vergleich zum Vorjahr um ca. 1,34 Mio. € gestiegen, was vor allem auf die 1. Abschlagszahlung für den Neubau der Feuerwache zurückzuführen ist.

Im Berichtsjahr werden u. a. folgende Hochbau-Maßnahmen begonnen bzw. fortgeführt:

- Feuerwehr Lehrte – Neubau
- IT-Betreuung und Ausstattung Feuerwehr
- Schule – Gesamtentwicklung Gebäude in Lehrte
- Feuerwehr Arpke – Garage
- Rathaus 2020
- Jugendkeller Steinwedel – Außen-/Wegebeleuchtung
- Heinrich-Bokemeyer-Grundschule Immensen – Akustikmaßnahmen

Dagegen sind im HHJ 2018 folgende Anlagen im Bau im Bereich Hochbau aktiviert, also in Betrieb genommen worden:

- GS Ahlten – Pflasterung Parkplätze
- GS Lehrte-Süd – Lagercontainer Außengeräte
- Container Hort Friedrichstraße
- Sanierung kleine Sporthalle Ahlten (NKOmlnvFöG – KIP)
- GS Aligse – Decken- und Dacherneuerung Aula

Die Anlagen im Bau unter Sonstiges sind wieder gesunken. Dies ist in der Aktivierung des Backup-Systems im Rathausgebäude „Gartenstraße“ begründet.

### 7.5.1.3. Finanzvermögen

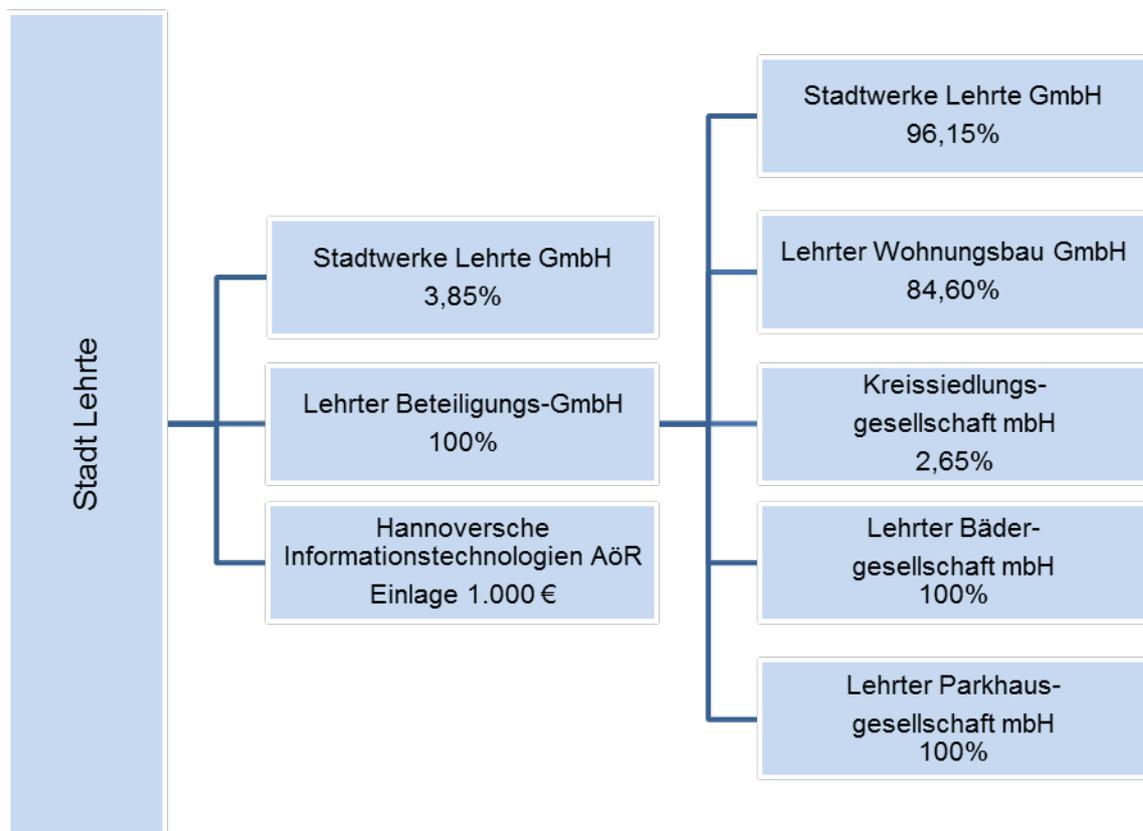
Im Finanzvermögen werden städtische Beteiligungen, gewährte Ausleihungen (gewährte langfristige Darlehen) sowie Forderungen abgebildet. Der Bestand des Finanzvermögens steigt im Vergleich zum Vorjahr um 54 T€ auf einen Wert i. H. v. 21,26 Mio. €

	Aktiva	Anfangsbilanz 2018	Bewegungsbilanz 2018	Schlussbilanz 2018
<b>3.</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>21.207.145,09 €</b>	<b>54.106,53 €</b>	<b>21.261.251,62 €</b>
3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	1.027.185,38 €	0,00 €	1.027.185,38 €
3.2	Beteiligungen	53.779,19 €	0,00 €	53.779,19 €
3.3	Sondervermögen mit Sonderrechnung	10.635.004,96 €	0,00 €	10.635.004,96 €
3.4	Ausleihungen	3.684.878,83 €	-40.672,01 €	3.644.206,82 €
3.5	Wertpapiere	0,00 €	0,00 €	0,00 €
3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	3.380.082,30 €	-904.246,99 €	2.475.835,31 €
3.7	Forderungen aus Transferleistungen	1.482.846,86 €	326.174,43 €	1.809.021,29 €
3.8	Sonstige privatrechtliche Forderungen	663.191,13 €	-11.530,80 €	651.660,33 €
3.9	Sonstige Vermögensgegenstände	280.176,44 €	684.381,90 €	964.558,34 €

#### 1. Anteile an verbundenen Unternehmen

Bei dem hier bilanzierten Vermögen i. H. v. 1,03 Mio. € handelt es sich um die von der Stadt Lehrte geleistete Stammkapitaleinlage zur Gründung der Lehrter Beteiligungs-GmbH im Jahr 1985. Seit diesem Jahr steuert die Stadt Lehrte ihre Beteiligungen über eine Holding. Die Stadt Lehrte hält an der Lehrter Beteiligungs-GmbH 100 % der Anteile.

Die Lehrter Beteiligungs-GmbH hält 96,15 % der Anteile an der Stadtwerke Lehrte GmbH, so dass sich diese mit den städtischen Anteilen von 3,85 % vollständig in kommunalem Besitz befindet. Der Stadtwerke Lehrte GmbH obliegt seit dem Jahr 2005 die Betriebsführung des Eigenbetriebs Stadtentwässerung. Investitionen im Bereich der Abwasserentsorgung werden seit diesem Zeitpunkt durch die Stadtwerke Lehrte GmbH getätigt.



## 2. Beteiligungen

Unter den „Beteiligungen“ werden alle erworbenen Mitgliedschaften oder Mitinhaberrechte mit Einflussnahme auf die Tätigkeit eines Unternehmens zusammengefasst. Bei der Stadt Lehrte sind dies die Einlage zur Gründung der HannIT, das Geschäftsguthaben an der Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen (früher: Volksbank Lehrte-Springe-Pattensen-Ronnenberg eG) sowie die Stammkapitaleinlage an der Stadtwerke Lehrte GmbH.

Beteiligungen	Schlussbilanz 2018
Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen	1.650,00 €
Stadtwerke Lehrte GmbH	51.129,19 €
HannIT	1.000,00 €
<b>Summe:</b>	<b>53.779,19 €</b>

## 3. Sondervermögen mit Sonderrechnung

Als Sondervermögen wird der Geld- oder Sachwert bezeichnet, der zur Erfüllung bestimmter Aufgaben aus dem kommunalen Haushalt getrennt worden ist.

Bei der Stadt Lehrte wird als Sondervermögen mit Sonderrechnung das aktivierte Betriebsvermögen des Eigenbetriebs Stadtentwässerung i. H. v. 10,64 Mio. € bilanziert.

## 4. Ausleihungen

Die Ausleihungen belaufen sich im Jahresabschluss 2018 auf 3,64 Mio. €. Dieser Bestand setzt sich aus der noch verbleibenden Restschuld aus ausgegebenen Darlehen der Stadt Lehrte zusammen. Im Vergleich zum Vorjahr sinkt der Bestand um die ordentl. Tilgung dieser Darlehen i. H. v. 41 T€

Das Darlehen an die Lehrter Beteiligungs-GmbH weist zum 31. Dezember 2018 eine Restschuld i. H. v. 2,67 Mio. € auf. Die ordentl. Tilgung beläuft sich im Jahr 2018 auf 446 T€

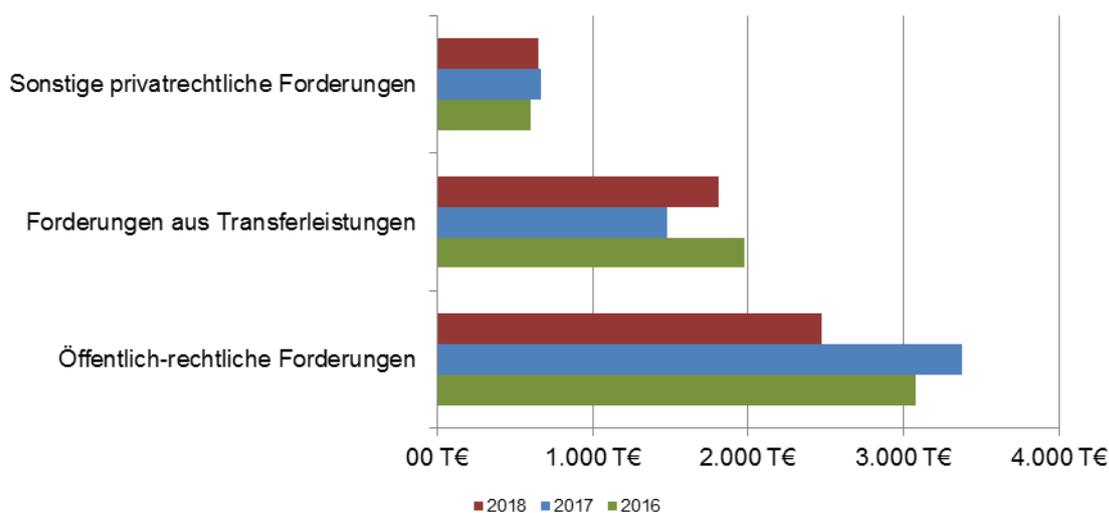
Die Tilgungsrate der Lehrter Beteiligungs-GmbH für das HHJ 2018 ist erst am 3. Januar 2019 von der Stadtkasse abgebucht worden. Dementsprechend ist die Tilgung dem HHJ 2019 zugeordnet worden. Aus diesem Grund sind die Ausleihungen in diesem HHJ nur minimal gesunken.

### 5. Forderungen

Die Forderungen belaufen sich zum Stichtag 31. Dezember 2018 auf 4,94 Mio. € und sind damit rd. 590 T€ niedriger als im Vorjahr.

	Anfangsbilanz 2018	Bewegungsbilanz 2018	Schlussbilanz 2018
Öffentlich-rechtliche Forderungen	3.380.082,30 €	-904.246,99 €	2.475.835,31 €
Forderungen aus Transferleistungen	1.482.846,86 €	326.174,43 €	1.809.021,29 €
Sonstige privatrechtliche Forderungen	663.191,13 €	-11.530,80 €	651.660,33 €
<b>Forderungen gesamt</b>	<b>5.526.120,29 €</b>	<b>-589.603,36 €</b>	<b>4.936.516,93 €</b>

Entwicklung der Forderungen zum 31.12.2018



Bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen handelt es sich um die wichtigsten Einnahmen der Stadt Lehrte. Hierzu zählen u. a. Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren und Beiträge. Im Vergleich zu den Vorjahren sind diese weiter angestiegen, so dass hier verstärkt ein Augenmerk darauf gelegt werden muss, ob die entsprechenden Forderungen der Höhe nach werthaltig sind oder Forderungsberichtigungen vorgenommen werden müssen.

Die Forderungsberichtigungen erfolgen durch Wertberichtigungen, wenn Tatsachen vorliegen, die die Werthaltigkeit einer Forderung beeinflussen. In Fällen, in denen keine Einzelsachverhalte zur Wertberichtigung vorliegen, wird eine auf Erfahrungswerten basierende pauschale Wertberichtigung vorgenommen. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Wertberichtigungen der öffentlich-rechtlichen Forderungen von 255 T€ auf 288 T€ gestiegen.

Bei den Transferaufwendungen ist ein Zugang der Forderungen zu verzeichnen. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Forderungen aus Transferaufwendungen um 326 T€ gestiegen. Auch wenn die Forderungen im Bereich Gebäudewirtschaft (Zuschüsse für die Kita-Erweiterungen Hämelerwald und Drosselweg) bezahlt worden sind, sind die Forderungen in den Bereichen

Wohngeld und Kita gestiegen. Da es sich bei den Transferleistungen um staatliche Leistungen handelt, werden diese im HHJ 2019 bzw. zur vereinbarten Fälligkeit beglichen.

Bei den sonstigen privatrechtlichen Forderungen hat sich der Bestand um 12 T€ auf insg. 652 T€ unwesentlich verringert. Auch bei den privatrechtlichen Forderungen sind pauschale Wertberichtigungen vorzunehmen. Diese sind im Jahr 2018 von 11 T€ auf 15 T€ gestiegen.

### 6. Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände sind im Vergleich zum Vorjahr um 684 T€ gestiegen und belaufen sich auf nunmehr 965 T€. Zu dieser Bilanzposition gehören die Instandhaltungsrücklagen für die Kita Immensen-Arpke und die Kita Ahlten sowie die Versorgungsrücklagen (NVK) für die aktiven Bediensteten bzw. die Versorgungsempfänger.

Die Versorgungsrücklage der aktiven Bediensteten ist im HHJ 2018 durch eine freiwillige Zahlung an die NVK aufgestockt worden. Mit dieser Zahlung soll die in den Jahren 2010 bis 2017 ausgesetzte Zuführung durch eine einmalige Zuführung in Höhe des doppelten Zuführungsbetrages einschließlich der hieraus resultierenden Verzinsung i. H. v. 598 T€ ausgeglichen werden. Ziel dieser Zuführung ist die Abfederung der tatsächlichen Versorgungslasten (siehe Vorlage 098/2018).

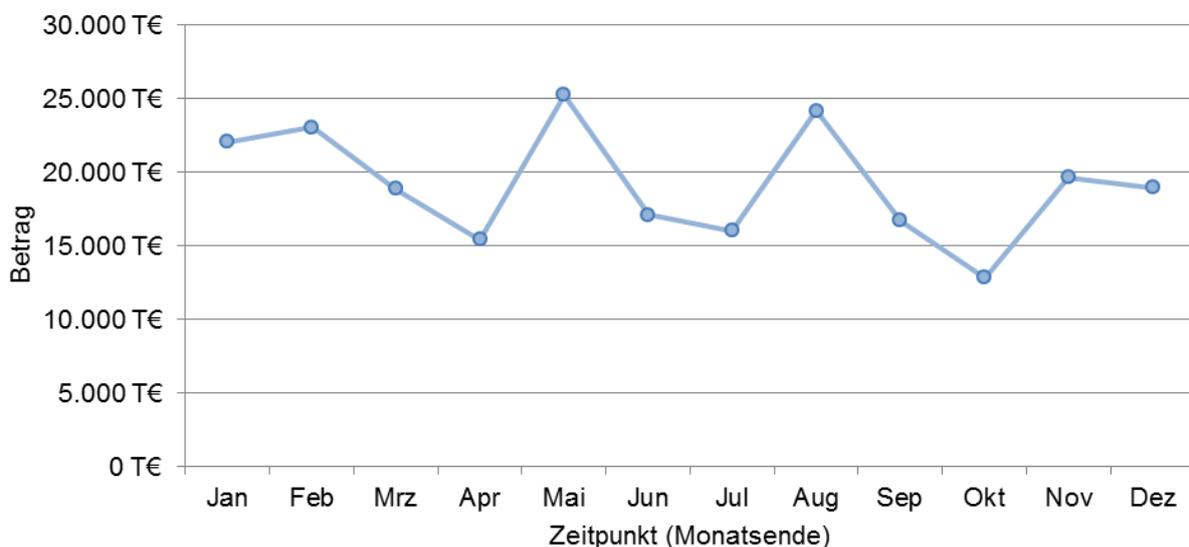
#### 7.5.1.4. Liquide Mittel

Die liquiden Mittel sind zum Stichtag 31. Dezember 2018 im Vergleich zum Vorjahr von 21,47 Mio. € auf 18,91 Mio. € gesunken.

Hauptursache hierfür sind die Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken im Produkt der Liegenschaftsverwaltung i. H. v. 7,94 Mio. €. Hierbei handelt es sich um die Flächen zur Entwicklung der drei Baugebiete Arpke „Im See“, Ahlten „Hannoversche Straße Nord-Ost“ und „Manskestraße Nord-West“. Diese Grundstücke sollten nach der urspr. Planung über Kredite finanziert werden; dies war aufgrund der guten Liquiditätsslage nicht notwendig.

Aufgrund von Mehrerträgen im Bereich Steuern und Zuwendungen und allgemeinen Umlagen sowie Minderaufwendungen im Bereich Sach- und Dienstleistungen und sonstigen ordentlichen Aufwendungen ist der Bestand an liquiden Mitteln nicht in Höhe des gesamten Auszahlungsbetrages (7,94 Mio. €) gesunken.

Entwicklung der liquiden Mittel 2018



Im Verlauf des Zahlungsmittelbestands zeigt sich, dass sich die Liquiditätslage zu den Steuerterminen und den Terminen der Abrechnung der Gemeindeanteile aus dem Aufkommen der ESt und USt entspannt bzw. die liquiden Mittel ansteigen. Ende des Jahres belaufen sich die liquiden Mittel auf einen Bestand i. H. v. 18,91 Mio. €. Im Jahresverlauf werden keine Liquiditätskredite benötigt.

### 7.5.1.5. Aktive Rechnungsabgrenzung

Gem. § 51 Abs. 1 KomHKVO sind Ausgaben, die vor dem Abschlussstag geleistet wurden und Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, auf der Aktivseite der Bilanz als Rechnungsabgrenzungsposten auszuweisen.

Zum Bilanzstichtag werden die ARAP mit einem Betrag i. H. v. 717 T€ auf der Aktivseite ausgewiesen und sind im Vergleich zum Vorjahr um 2,08 Mio. € gesunken.

### 7.5.2. Kapitalstruktur (Passiva)

Während die Aktivseite der Bilanz Auskunft über die Mittelverwendung in Form der Vermögensgegenstände gibt, gibt die Passivseite der Bilanz Auskunft über die Mittelherkunft (Finanzierung) der Stadt Lehrte.

Bei der Erläuterung der Kapitalstruktur zum 31. Dezember 2018 wird die Passiva nach der Kapitalherkunft in Eigen- und Fremdkapital getrennt. Das kommunale Eigenkapital wird als Nettoposition mit den Unterpunkten Basis-Reinvermögen, Rücklagen, Jahresergebnis und Sonderposten dargestellt. Zum Fremdkapital gehören die Schulden, Rückstellungen und die passive Rechnungsabgrenzung.

Bei der Aufstellung der kommunalen Bilanz ergibt sich die Nettoposition aus dem Saldo der Gegenüberstellung von Vermögen und Schulden. Grundsätzlich soll das Vermögen die Schulden übersteigen. Dies ist der Fall, wenn die Nettoposition positiv ist.

	Bezeichnung	Anfangsbilanz 2018	Bewegungs- bilanz 2018	Schlussbilanz 2018
<b>1.</b>	<b>Nettoposition</b>	<b>182.682.984,79 €</b>	<b>9.253.380,10 €</b>	<b>191.936.364,89 €</b>
1.1	Basisreinvermögen	122.302.720,86 €	13.306,86 €	122.316.027,72 €
1.2	Rücklagen	5.457.612,77 €	15.405.629,93 €	20.863.242,70 €
1.3	Jahresergebnis	15.464.514,01 €	-3.688.539,89 €	11.775.974,12 €
1.4	Sonderposten	39.458.137,15 €	-2.477.016,80 €	36.981.120,35 €
<b>2.</b>	<b>Schulden</b>	<b>21.762.157,72 €</b>	<b>-4.020.044,46 €</b>	<b>17.742.113,26 €</b>
2.1	Geldschulden	17.518.045,89 €	-969.373,29 €	16.548.672,60 €
2.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.3	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.913.287,60 €	-1.508.798,13 €	404.489,47 €
2.4	Transferverbindlichkeiten	2.174.340,20 €	-2.259.017,32 €	-84.677,12 €
2.5	Sonstige Verbindlichkeiten	156.484,03 €	717.144,28 €	873.628,31 €
<b>3.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>34.831.999,87 €</b>	<b>38.405,69 €</b>	<b>34.870.405,56 €</b>
<b>4.</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>1.623.112,10 €</b>	<b>-1.085.689,40 €</b>	<b>537.422,70 €</b>
	<b>Bilanzsumme</b>	<b>240.900.254,48 €</b>	<b>4.186.051,93 €</b>	<b>245.086.306,41 €</b>

### 7.5.2.1. Nettoposition

Die Nettoposition steigt insg. um 9,25 Mio. €. Dies ist vor allem auf das positive Jahresergebnis (+11,78 Mio. €) zurückzuführen.

	Bezeichnung	Anfangsbilanz 2018	Bewegungs- bilanz 2018	Schlussbilanz 2018
<b>1.</b>	<b>Nettoposition</b>	<b>182.682.984,79 €</b>	<b>9.253.380,10 €</b>	<b>191.936.364,89 €</b>
<b>1.1</b>	<b>Basisreinvermögen</b>	<b>122.302.720,86 €</b>	<b>13.306,86 €</b>	<b>122.316.027,72 €</b>
1.1.1	Reinvermögen	122.302.720,86 €	13.306,86 €	122.316.027,72 €
1.1.2	Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>1.2</b>	<b>Rücklagen</b>	<b>5.457.612,77 €</b>	<b>15.405.629,93 €</b>	<b>20.863.242,70 €</b>
<b>1.3</b>	<b>Jahresergebnis</b>	<b>15.464.514,01 €</b>	<b>-3.688.539,89 €</b>	<b>11.775.974,12 €</b>
1.3.1	Fehlbeiträge aus Vorjahren	0,00 €	0,00 €	0,00 €
1.3.2	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	15.464.514,01 €	-3.688.539,89 €	11.775.974,12 €
<b>1.4</b>	<b>Sonderposten</b>	<b>39.458.137,15 €</b>	<b>-2.477.016,80 €</b>	<b>36.981.120,35 €</b>
1.4.1	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	29.100.539,99 €	-1.223.748,17 €	27.876.791,82 €
1.4.2	Beiträge und ähnliche Entgelte	9.240.857,96 €	-949.071,87 €	8.291.786,09 €
1.4.3	Gebührenaussgleich	174.866,04 €	58.884,08 €	233.750,12 €
1.4.5	Erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	371.863,06 €	-334.100,56 €	37.762,50 €
1.4.6	Sonstige Sonderposten	570.010,10 €	-28.980,28 €	541.029,82 €

#### 1. Basis-Reinvermögen

Das Basis-Reinvermögen der Stadt Lehrte steigt um 13 T€ auf 122,32 Mio. €, weil ein Grundstück im Baugebiet „Kirchlahe-Süd“ zurückgekauft werden musste und das Einbuchen in das Anlagevermögen nur gegen das Reinvermögen möglich gewesen ist.

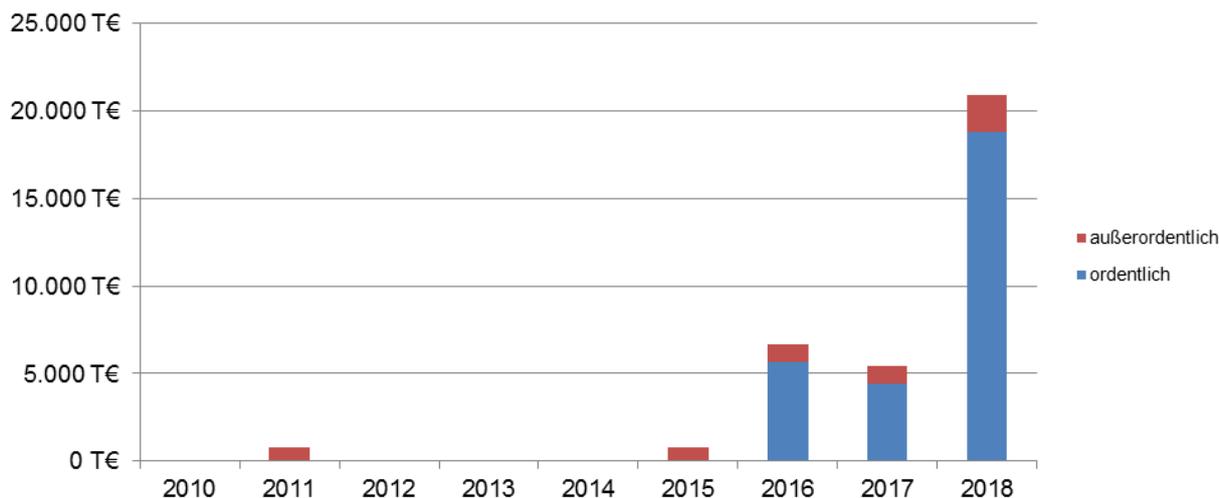
Aufgrund der Umwidmung des Ostrings von einer Gemeindestraße zur Kreisstraße sollte im HHJ 2018 die (unentgeltliche) Abgabe der entsprechenden Grundstücke an die Region erfolgen; das Ausbuchen dieser Flächen aus dem Anlagevermögen der Stadt Lehrte wäre gegen das Basisreinvermögen erfolgt. Da die Grundstücksübergabe bislang nicht erfolgt ist, wird die bilanzielle Verarbeitung erst im HHJ 2019 (oder folgenden HHJ) erfolgen.

#### 2. Rücklagen

Aufgrund des Ratsbeschlusses vom 22. Mai 2019 werden im Berichtsjahr 2018 die Rücklagen aus den Überschüssen des ordentl. und außerordentl. Ergebnisses um 15,41 Mio. € erhöht. Dieser Betrag setzt sich aus den Überschüssen des ordentl. (+14,30 Mio. €) und des außerordentl. Ergebnisses 2017 (+1,10 Mio. €) zusammen. Die Rücklagen belaufen sich nunmehr auf 20,86 Mio. €.

Der folgenden Grafik kann die Entwicklung der Überschussrücklagen entnommen werden:

## Entwicklung der Überschussrücklagen



Der Jahresüberschuss 2017 i. H. v. 15,46 Mio. € ist nicht in voller Höhe an die Rücklagen des ordentlichen und des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt worden.

Bevor das Jahresergebnis den Rücklagen zugeführt werden konnte, war zu prüfen, ob eine Auflösung des Sonderpostens Gebührenhaushalt oder sogar eine Zuführung zu diesem Sonderposten durchzuführen ist.

Aufgrund der Gebühren-Ist-Abrechnung 2017 und der vorjährigen Ergebnisse der Abrechnung (2014 bis 2016) sind folgende Zuführungen bzw. Auflösung für die einzelnen Reinigungsabschnitte durchzuführen:

Abschnitt 1 (Kehrdienst 6x wöchentlich):	Auflösung des Sonderpostens i. H. v.	4.046,90 €
Abschnitt 2 (Kehrdienst 1x wöchentlich):	Zuführung zum Sonderposten i. H. v.	8.017,72 €
Abschnitt 3 (Winterdienst):	Zuführung zum Sonderposten i. H. v.	54.913,26 €

Insg. ist ein Betrag i. H. v. 58.884,08 € dem Sonderpostenzuzuführen; dementsprechend ist den Rücklagen ein um diese Summe reduzierter Betrag i. H. v. 15.405.629,93 € zugeführt worden.

### 3. Jahresergebnis

Das Jahresergebnis beläuft sich im Jahr 2018 auf 11,78 Mio. €. Dieser Überschuss, welcher sowohl im ordentl. als auch im außerordentl. Ergebnis entstanden ist, ist dementsprechend der Rücklage aus den Überschüssen des ordentl. bzw. des außerordentl. Ergebnisses zuzuführen. Die Buchung erfolgt nach dem Ratsbeschluss im HHJ 2019.

### 4. Sonderposten

Die Sonderposten sinken um 2,48 Mio. € und belaufen sich auf 36,98 Mio. €. Die Sonderposten wie z. B. „Investitionszuweisungen und -zuschüsse“ oder „Beiträge und ähnliche Entgelte“ sind im Rahmen von bestimmten Investitionsmaßnahmen gebildet worden und werden entsprechend der Nutzungsdauer des dazugehörigen Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst. Da diese Auflösung der Sonderposten nur bedingt durch neue Sonderposten abgefangen werden kann, sinkt der Bestand in der Bilanz zum 31. Dezember 2018.

Der Sonderposten Gebührenausschlag ist gem. § 55 Abs. 3 Nr. 1.4.3 KomHKVO in der Bilanz auszuweisen, wenn bei einer Gebührennachkalkulation ein Gebührenüberschuss z. B. für den Winterdienst ermittelt wird. Eine Zuführung zu diesem Sonderposten erfolgte bislang (bis einschließlich HHJ 2015) über das entsprechende Aufwandskonto; eine Auflösung der gebildeten Sonderposten erfolgte im Gegenzug über das entsprechende Ertragskonto.

Bei einem Gebührenüberschuss wird durch die Zuführung zum Sonderposten ein „künstlicher Aufwand“ generiert und durch die Auflösung des Sonderpostens ein „künstlicher Ertrag“ erzeugt. Beide Buchungen hätten Auswirkungen auf das Jahresergebnis. Aufwand und Ertrag werden in diesem Zusammenhang als künstlich bezeichnet, da in dem jeweiligen HHJ kein Werteverzehr durch Verbrauch oder Abnutzung von Gütern oder Dienstleistungen stattfindet bzw. kein Wertezuwachs aus Gütern oder Dienstleistungen vorliegt.

Daher dürfen die Abführung zum Sonderposten und die Entnahme aus dem Sonderposten weder Ertrag noch Aufwand darstellen und folglich auch nicht als Ertrag bzw. Aufwand in die Ergebnisrechnung eingebucht werden.

Aufgrund des Ergebnisverwendungsbeschlusses des Rates der Stadt Lehrte für das HHJ 2017 hat die Abführung an den Sonderposten bzw. die Entnahme direkt aus dem Sonderposten Gebührenaussgleich im HHJ 2018 zu erfolgen. Mögliche Entnahmen oder Abführungen, die das HHJ 2018 betreffen, werden erst nach Beschluss des Rates über den Jahresabschluss 2018 im HHJ 2019 verbucht.

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten betragen im HHJ 2018 insg. 3,18 Mio. €. Die daraus resultierenden Erträge neutralisieren die für die drittfinanzierten Vermögensgegenstände durch Abschreibungen entstandenen Aufwendungen.

### 7.5.2.2. Schulden

Zu den Schulden der Stadt Lehrte gehören in erster Linie die Geldschulden in Form von langfristigen Darlehen und kurzfristig aufgenommenen Liquiditätskrediten sowie die eingegangenen Verbindlichkeiten. Diese sinken im Vergleich mit dem Vorjahr um 4,02 Mio. €.

	Bezeichnung	Anfangsbilanz 2018	Bewegungsbilanz 2018	Schlussbilanz 2018
<b>2.</b>	<b>Schulden</b>	<b>21.762.157,72 €</b>	<b>-4.020.044,46 €</b>	<b>17.742.113,26 €</b>
<b>2.1</b>	<b>Geldschulden</b>	<b>17.518.045,89 €</b>	<b>-969.373,29 €</b>	<b>16.548.672,60 €</b>
2.1.1	Anleihen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.1.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	17.518.045,89 €	-969.373,29 €	16.548.672,60 €
2.1.3	Liquiditätskredite	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.1.4	Sonstige Geldschulden	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>2.2</b>	<b>Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
<b>2.3</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>1.913.287,60 €</b>	<b>-1.508.798,13 €</b>	<b>404.489,47 €</b>
<b>2.4</b>	<b>Transferverbindlichkeiten</b>	<b>2.174.340,20 €</b>	<b>-2.259.017,32 €</b>	<b>-84.677,12 €</b>
2.4.1	Finanzausgleichsverbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.4.4	Soziale Leistungsverbindlichkeiten	2.247.184,37 €	-2.220.330,99 €	26.853,38 €
2.4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	21.680,83 €	-17.491,33 €	4.189,50 €
2.4.6	Steuerverbindlichkeiten	-94.525,00 €	-21.195,00 €	-115.720,00 €
2.4.7	Andere Transferverbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>2.5</b>	<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>156.484,03 €</b>	<b>717.144,28 €</b>	<b>873.628,31 €</b>
2.5.1	Durchlaufende Posten	88.017,09 €	719.085,22 €	807.102,31 €
2.5.1.1	Verrechnete Mehrwertsteuer	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.5.1.2	Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	308.231,07 €	17.086,74 €	325.317,81 €
2.5.1.3	Sonstige durchlaufende Posten	-220.213,98 €	701.998,48 €	481.784,50 €
2.5.4	Andere sonstige Verbindlichkeiten	68.466,94 €	-1.940,94 €	66.526,00 €

## 2.1 Geldschulden

Unter Berücksichtigung der ordentl. Tilgung bestehender Darlehen sinken die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen um 969 T€ und belaufen sich zum Ende des Jahres 2018 auf insg. 16,55 Mio. €.

Zu den Geldschulden gehören u. a. auch die Liquiditätskredite. Hierbei handelt es sich um aufgenommene Schulden zur kurzfristigen Überbrückung von Zahlungsmittelengpässen. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im HHJ 2018 aufgenommen werden dürfen, wird mit der Haushaltssatzung für das HHJ 2018 auf 14,60 Mio. € festgesetzt. Aufgrund der positiven Liquiditätslage werden im HHJ 2018 keine Liquiditätskredite aufgenommen.

## 2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Zum Stichtag sinkt der auszuweisende Bestand an Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 1,51 Mio. € Als Verbindlichkeiten werden noch offene finanzielle Verpflichtungen gegenüber den Gläubigern der Stadt Lehrte erfasst. Verbindlichkeiten stehen zum Bilanzstichtag in ihrer Höhe und Fälligkeit fest.

## 2.4 Transferverbindlichkeiten

Die Transferverbindlichkeiten setzen sich hauptsächlich aus den sozialen Leistungsverbindlichkeiten und den Steuerverbindlichkeiten zusammen. Diese sind im Vergleich zum Vorjahr um 2,26 Mio. € gesunken und belaufen sich zum 31. Dezember 2018 auf -85 T€.

Die Veränderung in dieser Bilanzposition ist vor allem mit dem Ausgleich bzw. der Bezahlung der sozialen Leistungsverbindlichkeiten i. H. v. 2,22 Mio. € verbunden. Dass schlussendlich ein negativer Betrag an dieser Stelle ausgewiesen wird, ist auf eine teilweise Erstattung der Gewerbesteuerumlage zurückzuführen.

Im Laufe des HHJ 2018 ist die Gewerbesteuerumlage quartalsweise an das Land abgeführt worden. Die endgültige Festsetzung dieser Umlage erfolgte erst zum 1. Februar 2019 mit dem Ergebnis, dass der Stadt Lehrte einen Betrag i. H. v. 116 T€ erstattet wird. Da die Auszahlung der Umlage über das Konto der Steuerverbindlichkeiten erfolgt ist, erfolgt auch die Erstattung über dieses Konto. Dementsprechend wird hier ein Minus-Betrag ausgewiesen.

### 7.5.2.3. Rückstellungen

Im Rahmen der doppelten Buchführung soll der Erfolg der Kommune periodengerecht dargestellt werden. Um dieses Ziel zu erreichen, werden Aufwendungen und Erträge unabhängig von der Ein-/ Auszahlung anteilig auf die entsprechenden HHJ verteilt. Außerdem werden hierfür Rückstellungen gebildet, um Auszahlungen in späteren Jahren dem entsprechenden HHJ zuordnen zu können. Gem. § 123 Abs. 2 NKomVG hat die Stadt Lehrte Rückstellungen für Verpflichtungen, die dem Grunde nach zu erwarten sind, deren Höhe und/ oder Fälligkeit aber noch ungewiss ist, zu bilden.

Die von der Stadt Lehrte zu bildenden Rückstellungen belaufen sich auf 34,87 Mio. € und steigen minimal im Vergleich zum Vorjahr um 38 T€.

	Bezeichnung	Anfangsbilanz 2018	Bewegungs- bilanz 2018	Schlussbilanz 2018
<b>3.</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>34.831.999,87 €</b>	<b>38.405,69 €</b>	<b>34.870.405,56 €</b>
3.1	Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	26.831.664,75 €	588.696,14 €	27.420.360,89 €
3.2	Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	1.554.122,97 €	122.601,68 €	1.676.724,65 €
3.6	Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	17.820,00 €	-17.820,00 €	0,00 €
3.8	Andere Rückstellungen	6.428.392,15 €	-655.072,13 €	5.773.320,02 €

Eine detaillierte Zusammenstellung über die Rückstellungen ist dem Jahresabschluss als Anlage (siehe 8.3) beigefügt.

### **1. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen**

Hauptbestandteil der gebildeten Rückstellungen sind die Pensions- und Beihilferückstellungen für die zukünftigen Pensions- und Beihilfeansprüche der städtischen Beamtinnen und Beamten. Diese belaufen sich im Jahr 2018 auf 27,42 Mio. € und steigen im Vergleich mit dem Vorjahr um 589 T€.

Die Pensionsrückstellungen sind um 450 T€ gestiegen. Der Hauptgrund hierfür liegt in der „Einstellung“ von neuen Beamtinnen und Beamten und der dadurch neu entstehenden Pensionsverpflichtungen. Weiterhin sind die Pensionsverpflichtungen aufgrund von Besoldungserhöhungen etc. gestiegen.

Das gleiche Bild spiegelt sich bei den Beihilferückstellungen wider. Diese sind im Vergleich zum Vorjahr um 138 T€ gestiegen, u. a. aufgrund der Anhebung des Hebesatzes für Beihilferückstellungen von 14,90 % auf 15,20 %.

### **2. Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen**

Als weitere Personalrückstellungen werden in der Bilanz die Rückstellungen aus der Inanspruchnahme von Altersteilzeit, geleisteten Überstunden, nicht in Anspruch genommenen Urlaubstagen und Rückstellungen für Tarifvereinbarungen abgebildet.

Die Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit und ähnlichen Maßnahmen sind im Berichtsjahr auf insg. 1,68 Mio. € gestiegen. Die Inanspruchnahme von Altersteilzeit ist nicht mehr rückläufig. Aus diesem Grund erfolgt eine Zuführung zur Rückstellung i. H. v. 54 T€ bei gleichzeitiger Auflösung i. H. v. 46 T€.

Der Bestand an nicht in Anspruch genommenen Urlaubstagen ist im Berichtsjahr um insg. 147 T€ gestiegen; der Bestand an Überstunden hingegen um 32 T€ gesunken.

### **6. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs**

Die Inanspruchnahme der im HHJ 2017 gebildeten Rückstellung i. H. v. 17 T€ erfolgt im HHJ 2018, der nicht benötigte Betrag wird ertragswirksam aufgelöst. Eine neue Rückstellung muss nicht gebildet werden.

### **8. Andere Rückstellungen**

Unter dieser Position werden zum 31. Dezember 2018 zum einen die aus dem Bereich Jugend und Soziales gebildeten Rückstellungen (Betriebskostenzuschüsse Kita sowie die ausstehenden Abrechnungen von anderen Jugendhilfeträgern und mögliche ausstehende Geschäftsaufwendungen Kita) abgebildet. Diese belaufen sich zum 31. Dezember 2018 auf insg. 364 T€.

Weiterhin wird aufgrund drohender Rückzahlungsverpflichtungen von Nachzahlungszinsen zur Gewerbesteuer eine entsprechende Rückstellung gebildet. Die Bildung dieser Rückstellung im Bereich Steuern, Zuweisungen und Umlagen (Produkt 61100) erfolgt i. H. v. 314 T€

Aufgrund der eingetretenen Rückzahlungsverpflichtung von Gewerbesteuererträgen wird die dafür gebildete Rückstellung i. H. v. 2,03 Mio. € im HHJ 2018 aufgelöst. Neue Rückstellungen wegen drohender Rückzahlungsverpflichtungen von Gewerbesteuer werden i. H. v. 1,04 Mio. € gebildet.

Der Bestand der anderen Rückstellungen sinkt insg. um 655 T€

#### 7.5.2.4. Passive Rechnungsabgrenzung

Gem. § 51 Abs. 3 KomHKVO sind Einnahmen, die vor dem Abschlusstag eingegangen sind und Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, auf der Passivseite der Bilanz als Rechnungsabgrenzungsposten auszuweisen. Dieser beläuft sich zum Jahresende auf einen Betrag von 537 T€ und ist im Vergleich zum Vorjahr um 1,09 Mio. € gesunken.

#### 7.5.3. Jahresergebnis zum 31. Dezember 2018

Das HHJ 2018 schließt mit einem Überschuss i. H. v. 11,78 Mio. € ab. Die Summe der ordentl. Erträge ist – im Vergleich zum Vorjahr – um 1,63 Mio. € gestiegen; die ordentl. Aufwendungen hingegen sind im Vergleich zum Vorjahr um 4,46 Mio. € gestiegen, was vor allem auf die gestiegenen Transferaufwendungen zurückzuführen ist.

Das Jahresergebnis wird in der Bilanz auf der Passivseite unter der Position 1.3 (Jahresergebnis) ausgewiesen.

	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
ordentliches Ergebnis	-3.859.488,37 €	14.360.498,77 €	11.526.678,16 €
außerordentliches Ergebnis	2.598.574,80 €	1.104.015,24 €	249.295,96 €
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-1.260.913,57 €</b>	<b>15.464.514,01 €</b>	<b>11.775.974,12 €</b>

Aus dem Mehrjahresvergleich des ordentlichen Ergebnisses wird sichtbar, dass sich dieses nach dem Defizit 2016 und dem Überschuss 2017 im HHJ 2018 weiter stabilisiert hat. Der Überschuss 2018 beläuft sich auf 11,78 Mio. €

Das außerordentl. Ergebnis fällt im Vergleich zum Vorjahr um 855 T€ niedriger aus und weist insg. einen Überschuss i. H. v. 249 T€ aus. Im Ergebnishaushalt 2018 ist ursprünglich ein außerordentl. Ergebnis i. H. v. 524 T€ eingeplant worden; diese Prognose ist im Rahmen des 1. Nachtrages um 409 T€ auf insg. 115€ korrigiert worden. Aufgrund dieser Korrektur werden im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz weit mehr außerordentl. Finanzvorfälle im Jahr 2018 ausgelöst, so dass Mehrerträge i. H. v. 136 T€ entstehen.

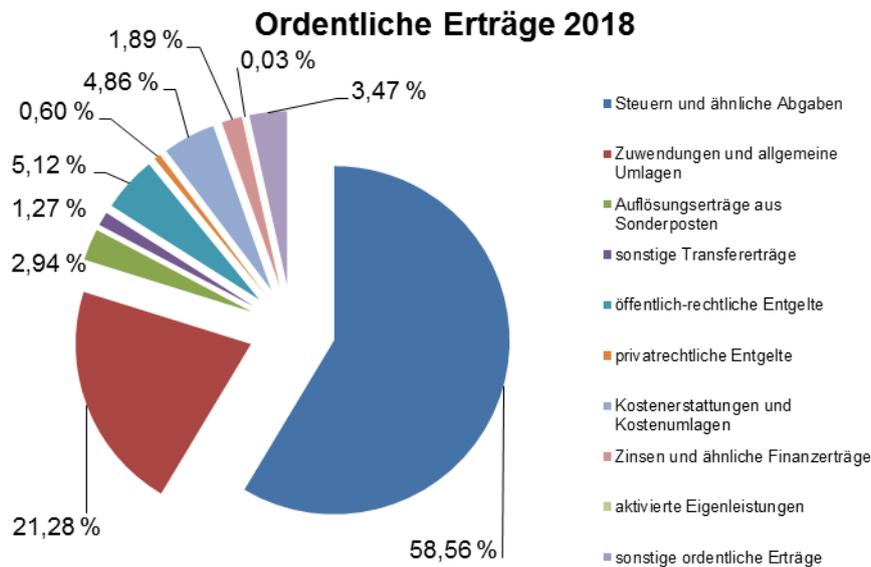
Umgerechnet auf die Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Lehrte macht der Überschuss i. H. v. 11,78 Mio. € einen Pro-Kopf-Überschuss i. H. v. 267,23 € aus.

#### 7.5.3.1. Ordentliche Erträge

Die ordentl. Erträge belaufen sich im Berichtsjahr auf 108,18 Mio. €. Damit wird der urspr. Haushaltsansatz i. H. v. 91,43 Mio. € mit 118,33 % überschritten.

Hauptbestandteil des Jahresergebnisses sind die Steuern und ähnlichen Abgaben (63,36 Mio. €), gefolgt von den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (23,03 Mio. €) und den öffentl.-rechtl. Entgelten (5,53 Mio. €).

Die Zusammensetzung der ordentl. Erträge kann der folgenden Übersicht entnommen werden. Die wesentlichen Aufwendungen werden im Anschluss erläutert.



### 1. Steuern und ähnliche Abgaben

Hauptbestandteil der Position Steuern und ähnliche Abgaben sind die Gewerbesteuer und der Gemeindeanteil an der ESt.

Bezeichnung	2015	2016	2017	2018
Grundsteuer A	202.549,85 €	202.522,50 €	200.308,68 €	198.145,78 €
Grundsteuer B	7.571.027,98 €	7.641.965,49 €	7.650.206,04 €	7.786.645,63 €
Gewerbesteuer	20.370.052,86 €	18.621.631,76 €	26.212.916,70 €	30.860.988,98 €
Anteil ESt.	17.824.280,00 €	18.365.991,00 €	19.583.784,00 €	20.506.812,00 €
Anteil USt.	1.875.086,00 €	1.933.257,00 €	2.404.560,00 €	3.135.018,00 €
Übrige Steuern	941.434,89 €	878.879,33 €	922.029,65 €	869.564,84 €
<b>Insgesamt:</b>	<b>48.784.431,58 €</b>	<b>47.644.247,08 €</b>	<b>56.973.805,07 €</b>	<b>63.357.175,23 €</b>

In der Haushaltssatzung für das HHJ 2018 sind die Steuerhebesätze (Hebesätze) für die Realsteuern unverändert wie folgt festgesetzt worden:

- Grundsteuer A: 440 v. H.
- Grundsteuer B: 440 v. H.
- Gewerbesteuer: 440 v. H.

Bei den Gewerbesteuererträgen ist zu berücksichtigen, dass im HHJ 2018 wegen einer eingetretenen Rückzahlungsverpflichtung eine Rückstellung i. H. v. insg. 2,03 Mio. € aufgelöst worden ist. Wegen weiterer drohender Rückzahlungsverpflichtungen wird eine Rückstellung i. H. v. 1,04 Mio. € gebildet. Beide Sachverhalte sind bereits in den o. g. Erträgen enthalten.

Für die im Jahr 2018 erhaltene Gewerbesteuer hat jede Kommune in Niedersachsen einen Anteil als Umlage an das Land Niedersachsen zu leisten. Grundlage für die Berechnung dieser Umlage sind die Gewerbesteuererträge (nicht die oben aufgeführten Gewerbesteuererträge). Betragen die Einzahlungen aus der Gewerbesteuer im HHJ 2017 noch 32,33 Mio. €, belaufen sich diese im HHJ 2018 auf 28,74 Mio. €. Die Gewerbesteuerumlage ist dementsprechend im Berichtsjahr auf 4,46 Mio. € gesunken; im Vorjahr waren es noch 5,03 Mio. €.

Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage „verbleiben“ der Stadt Lehrte Gewerbesteuererträge i. H. v. 26,40 Mio. € netto. In diesem Zusammenhang ist jedoch zu bedenken, dass die Höhe

der Gewerbesteureinzahlungen zur Berechnung der Schlüsselzuweisungen und der Regionsumlage 2019 bzw. 2020 herangezogen werden. Hohe Gewerbesteureinnahmen in einem Jahr können dementsprechend zu geringeren Schlüsselzuweisungen und einer höheren Regionsumlage in den Folgejahren führen, was so gesehen den Vorteil der Stadt bei höheren Gewerbesteuererträgen mindert. Die „hohen“ Einzahlungen im HHJ 2018 werden zu niedrigeren Schlüsselzuweisungen und einer höheren Regionsumlage in den Folgejahren führen.

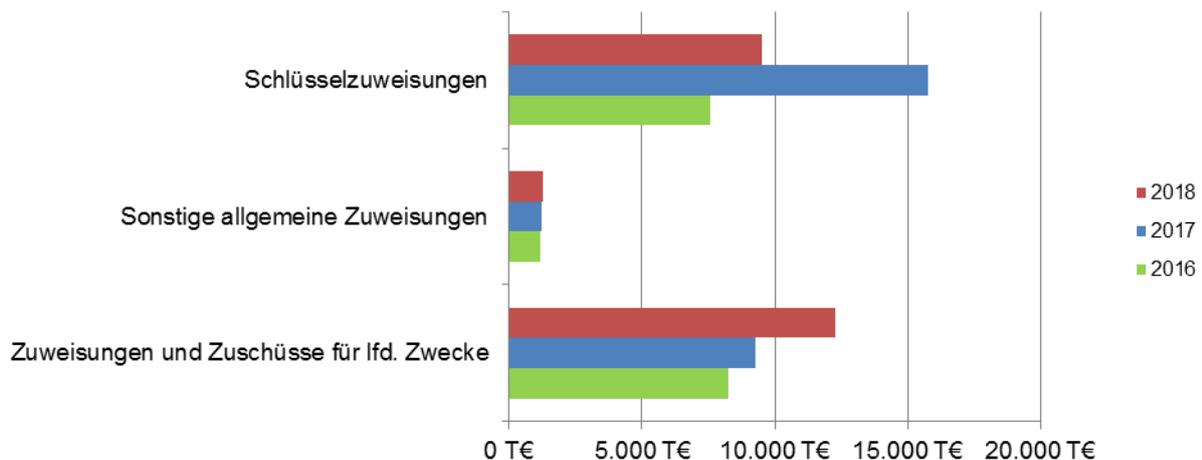
Stetige Steigerungsraten können beim Gemeindeanteil an der ESt festgestellt werden. Obwohl der Verteilschlüssel für die Stadt Lehrte, der alle drei Jahre neu berechnet wird, seit 2006 kontinuierlich sinkt, ist der Anteil am Einkommensteueraufkommen seit 2010 von 12,87 Mio. € auf 20,51 Mio. € angestiegen, weil die Verteilmasse jährlich steigt. Im Jahr 2018 beläuft sich die Verteilmasse auf einen Betrag i. H. v. 3,50 Mrd. €. Dasselbe Phänomen ist bei der USt zu erkennen: Der Gemeindeanteil an der USt steigt im Jahr 2018 auf 3,14 Mio. € an, weil sich die Verteilmasse bei sinkender Schlüsselzahl erhöht.

Zu den übrigen Steuern zählen die Hunde- und Vergnügungssteuer. Die Erträge aus der Hundesteuer und aus der Vergnügungssteuer sinken im Vergleich zum Vorjahr um insg. 52 T€. Die Vergnügungssteuer sinkt insg. um 54 T€, die Hundesteuer steigt minimal um 1 T€.

## 2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Die zweitgrößte Position der ErgR sind die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen mit einem Wert von 23,03 Mio. €. Der urspr. Haushaltsansatz i. H. v. 19,22 Mio. € wird im Berichtsjahr um 3,80 Mio. € (19,79 %) übertroffen. Der Mehrertrag hat sich bereits im Laufe des HHJ 2018 „angekündigt“, so dass im Rahmen des 1. Nachtrages der Ansatz auf 20,19 Mio. € erhöht wird.

### Zuwendungen und allg. Umlagen 2018



Wesentlicher Bestandteil dieser Ergebnisposition sind die Zuweisungen aus dem Nds. Finanzausgleich. Im Jahr 2018 werden insg. 9,52 Mio. € an Schlüsselzuweisungen gebucht. Aufgrund der hohen Gewerbesteureinnahmen im HHJ 2017 fallen die Schlüsselzuweisungen im Berichtsjahr niedriger aus als im Vorjahr (-6,21 Mio. €).

Für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises des Landes Niedersachsen (sonstige allgemeine Zuweisungen) hat die Stadt Lehrte im HHJ 2018 insg. 1,26 Mio. € erhalten und liegt damit nur 6 T€ über dem Ansatz.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil sind die Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land. Diese betragen im Berichtsjahr 12,24 Mio. € und liegen somit über dem fortgeschriebenen Ansatz (+1,58 Mio. €) Hinter diesen Zuweisungen und Zuschüssen verbergen sich zum einen die Zuwendungen zur Förderung des Betreuungsangebotes in der Kindertages-

pflege, Finanzhilfen für die Kita und die Inklusionspauschale. Zum anderen werden auf diesen Konten die jährlichen Abschläge des Jugendhilfekostenausgleiches 2018, aber auch die Nachzahlungen aus vergangenen Jahren gebucht.

### **3. Sonstige Transfererträge**

Die sonstigen Transfererträge der Stadt Lehrte verfehlen im HHJ 2018 die urspr. Planungen um 35 €. Insg. macht das Ergebnis i. H. v. 1,37 Mio. € nur einen kleinen Teil der Erträge des HHJ 2018 aus.

Einige Transfererträge korrespondieren mit den Transferaufwendungen. Hierbei handelt es sich in erster Linie um soziale Leistungen, die der Stadt Lehrte von Dritten (z. B. unterhaltspflichtigen Angehörigen oder sonstigen Verpflichteten) erstattet werden.

### **4. Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Die Stadt Lehrte erhält Kostenerstattungen und Kostenumlagen für Aufwendungen der lfd. Verwaltungstätigkeit, die für eine andere Stelle erbracht werden. Hierunter fallen u. a. Erstattungen vom Bund, Land oder Gemeinden und Gemeindeverbänden.

In Summe belaufen sich die Kostenerstattungen und Kostenumlagen auf 5,25 Mio. € und überschreiten den fortgeschriebenen Ansatz um 118 T€. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Kostenerstattungen und Kostenumlagen um 154 T€ höher ausgefallen.

### **5. Zinsen und ähnliche Finanzerträge**

Die Zinsen und ähnlichen Finanzerträge belaufen sich im Berichtsjahr auf insg. 2,04 Mio. € und sind im Vergleich zum Vorjahr um 582 T€ gestiegen.

Im Vergleich zum urspr. Haushaltsansatz 2018 überschreiten die Zinsen und ähnlichen Finanzerträge um 1,81 Mio. € die urspr. Erwartungen, was auf die Mehrerträge aus der Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen zurückzuführen ist. Diese Mehrerträge waren im Laufe des HHJ 2018 bereits absehbar, so dass im Rahmen des 1. Nachtrages der Ansatz auf 1,13 Mio. € erhöht wird.

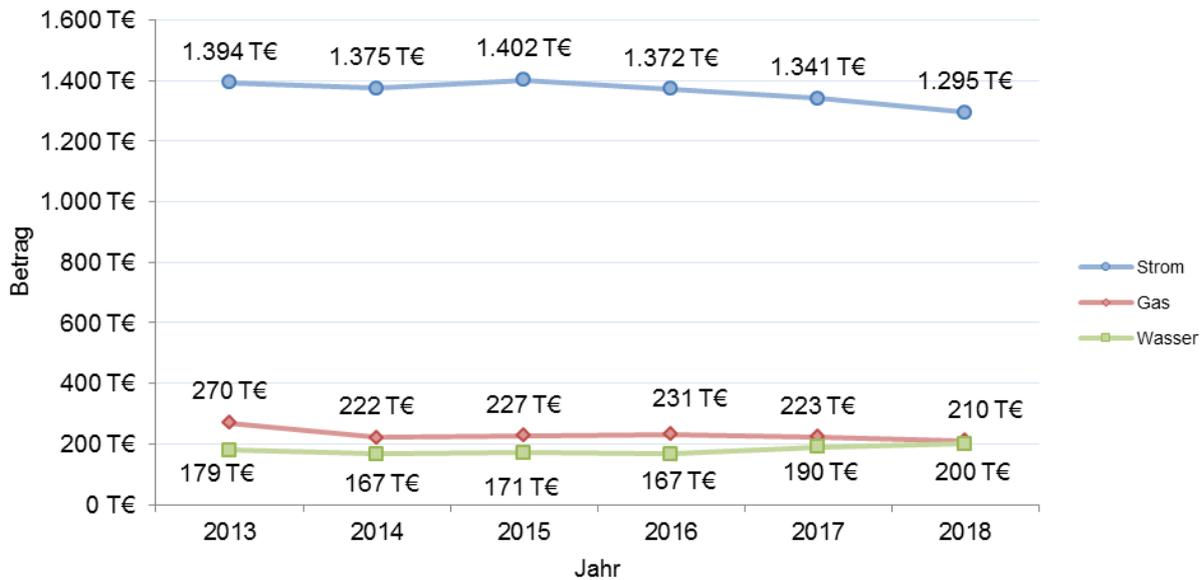
### **6. Sonstige ordentliche Erträge**

Innerhalb dieser Position werden die Erträge aus der Konzessionsabgabe, die Mahngebühren und Säumniszuschläge sowie die Bußgelder gebucht. Hinzu kommen die Erträge aus den Auflösungen und Herabsetzungen von Rückstellungen. Insg. wird der Haushaltsansatz i. H. v. 2,21 Mio. € um 1,54 Mio. € übertroffen. Im Vergleich zum Vorjahr sind die sonstigen Erträge um 179 T€ gestiegen.

Einerseits sind die Erträge wegen Inanspruchnahme oder Herabsetzung von Rückstellungen von 1,08 Mio. € auf 1,70 Mio. € gestiegen. Andererseits sind die Zwangsgelder (-97 T€), die Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen (-90 T€) und die Konzessionsabgaben (-79 T€) gesunken.

Die Konzessionsabgaben erhält die Stadt Lehrte für das Strom-, Gas- und Wassernetz im Stadtgebiet Lehrte.

### Entwicklung der Konzessionsabgaben\*



\* ohne Kommunalrabatt

Den Hauptbestandteil machen die Konzessionsabgaben für die Nutzung des Stromnetzes aus, die sich an der tatsächlich durchgeleiteten Strommenge im Stromnetz bemessen. Zum 1. Januar 2018 haben die Stadtwerke Lehrte GmbH das Stromnetz von der Avacon übernommen. Die Konzessionsabgaben für Strom belaufen sich für das HHJ 2018 auf 1,30 Mio. €.

Die Konzessionsabgabe für den Bereich der Gasversorgung sinkt im Berichtsjahr um ca. 13 T€ Grund für den Abgang ist die im Vergleich zum Vorjahr niedrigere Ausspeisemenge an Gas. Diese liegt im Jahr 2017 noch bei 353,47 Mio. kWh, in 2018 bei 353,17 Mio. kWh. Da die Konzessionsabgaben durch Multiplikation dieser Ausspeisemenge und einem Konzessionsabgabensatz berechnet werden, zahlt die Stadtwerke Lehrte GmbH für den Bereich der Gasversorgung weniger Konzessionsabgaben an die Stadt Lehrte als im Vorjahr.

Für den Bereich Wasser erhält die Stadt Lehrte im Jahr 2018 ca. 10 T€ mehr an Konzessionsabgaben. Der Verkauf von Wasser ist insg. etwas gestiegen. Zudem ist der Verbrauch der Abnehmer unter 6.000 cbm/Jahr stärker gestiegen als der Verbrauch der Abnehmer über 6.000 cbm/Jahr gesunken ist. Dies führt im Ergebnis zu einer höheren Konzessionsabgabe für die Wasserversorgung.

#### 7.5.3.2. Ordentliche Aufwendungen

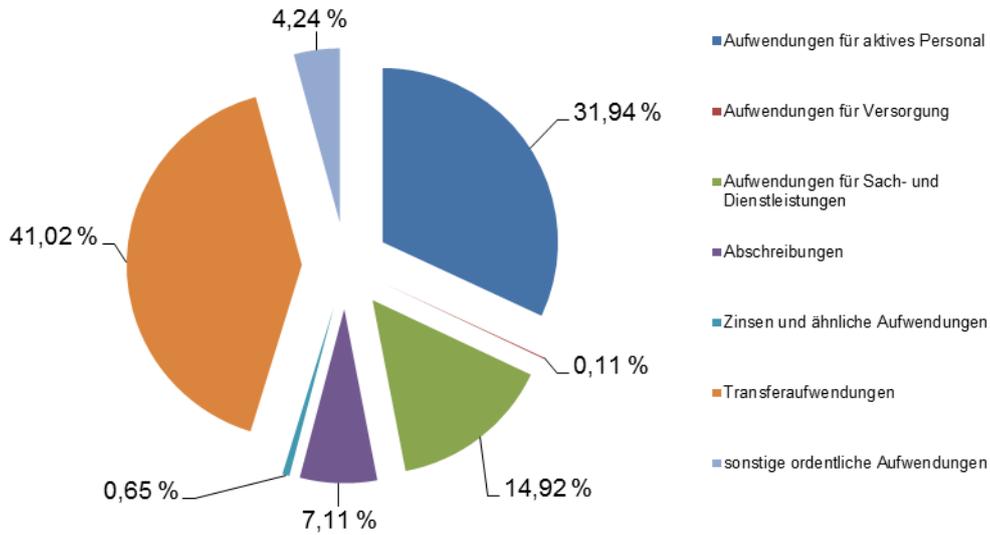
Die ordentl. Aufwendungen belaufen sich im HHJ 2018 auf 96,66 Mio. € und unterschreiten den fortgeschriebenen Ansatz i. H. v. 104,31 Mio. € um 7,65 Mio. €. Dies ist vor allem auf Minderaufwendungen in den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-3,80 Mio. €) und den sonstigen ordentlichen Aufwendungen (-1,53 Mio. €) zurückzuführen. In diesem Zusammenhang ist jedoch zu beachten, dass der ursprüngliche Ansatz der ordentlichen Aufwendungen durch den 1. Nachtrag um 4,26 Mio. € erhöht worden ist.

Die ordentl. Aufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 4,46 Mio. € gestiegen.

Hauptbestandteil der ordentl. Aufwendungen der Stadt Lehrte sind die Transferaufwendungen (39,65 Mio. €), gefolgt von den Personalaufwendungen (30,87 Mio. €) und den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (14,42 Mio. €).

Die Zusammensetzung der ordentl. Aufwendungen kann der folgenden Übersicht entnommen werden. Die wesentlichen Aufwendungen werden im Anschluss erläutert:

### Ordentliche Aufwendungen 2018



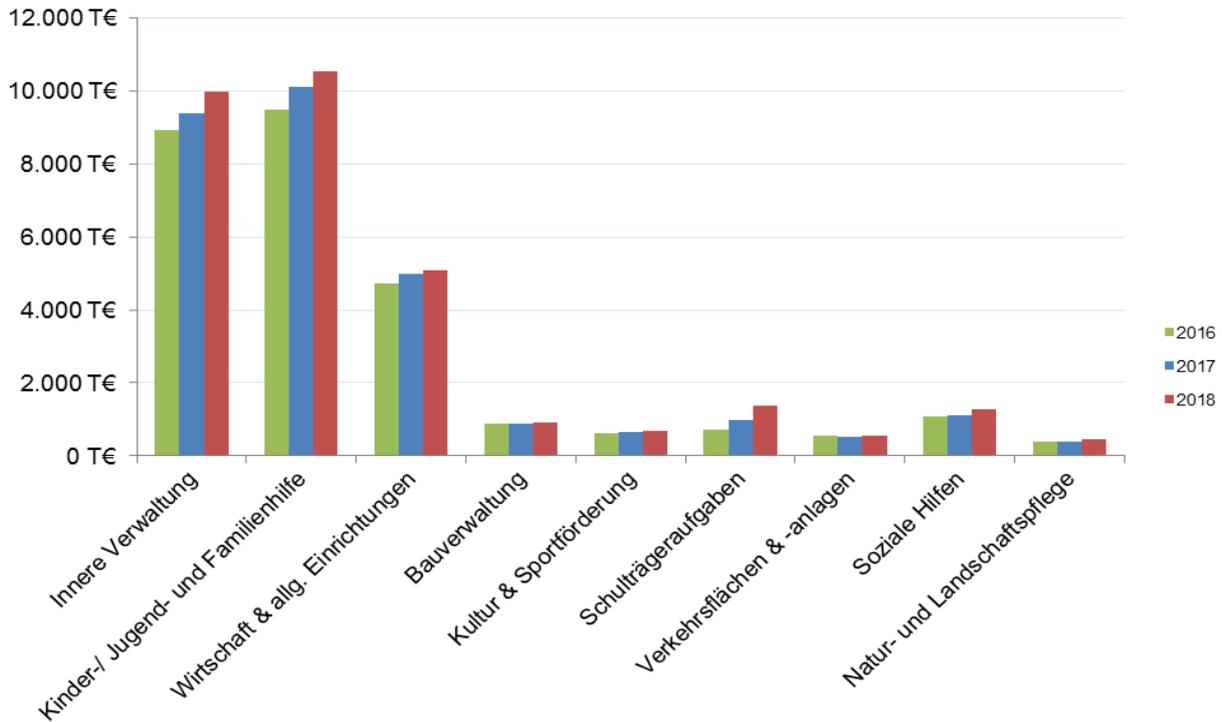
#### 1. Aufwendungen für aktives Personal

Die Aufwendungen für das aktive Personal der Stadt Lehrte betragen im HHJ 2018 30,87 Mio. €. Im Vergleich mit dem Vorjahr sind die Personalkosten um 1,84 Mio. € gestiegen.

Im HHJ 2018 sind zum einen die Besoldungserhöhung ab 1. Juni 2018 i. H. v. 2,00 %, zum anderen die Tarifsteigerungen ab 1. März 2018 i. H. v. durchschnittlich 3,19 % sowie eine Einmalzahlung i. H. v. 250 € für untere Entgeltgruppen umzusetzen. Weiterhin sind neue Stellen mit dem Stellenplan 2018 geschaffen worden. Diese drei Aspekte führen zu einem Anstieg der Personalaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr.

Den Hauptbestandteil der Personalaufwendungen machen die Bereiche „Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“ inkl. der städtischen Horte und Kindertagesstätten (10,53 Mio. €), „Innere Verwaltung“ (9,98 Mio. €) und „Wirtschaft & allgemeine Einrichtungen“ (5,09 Mio. €) aus.

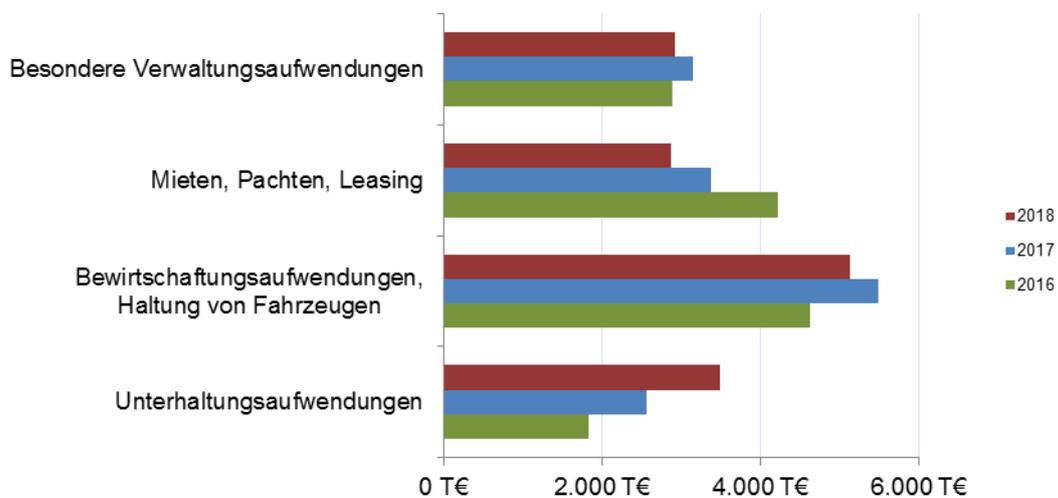
### Entwicklung der Personalaufwendungen 2018



### 2. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zeigt sich im Vergleich zum Vorjahr ein leichter Rückgang i. H. v. 161 T €. Der fortgeschriebene Haushaltsansatz i. H. v. 18,22 Mio. € wird nur zu 79,15 % ausgeschöpft. Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zählen insb. die Unterhaltungs-, Bewirtschaftungs- und Instandhaltungsaufwendungen des städtischen Anlagevermögens sowie die allgemeinen Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen.

### Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen



Die Aufwendungen für Mieten, Pachten und Leasing sind im Vergleich zum Vorjahr weiter gesunken (-494 T€) und belaufen sich nunmehr auf 2,88 Mio. €. Ausschlaggebend hierfür sind sinkende Aufwendungen für Mieten und Pachten im Bereich „Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer“ (Produkt 31550). Diese sind im Vergleich zum Vorjahr um 694 T€

gesunken und belaufen sich im HHJ 2018 auf 2,00 Mio. €. Die Bewirtschaftungsaufwendungen und die Haltung von Fahrzeugen sind im HHJ 2018 auch wieder gesunken (-361 T€) und belaufen sich nunmehr auf 5,14 Mio. €.

Die Unterhaltungsaufwendungen sind hingegen um 925 T€ auf insg. 3,49 Mio. € gestiegen. Dies ist vor allem auf die gestiegenen Unterhaltungsaufwendungen bei den Grundstücken und baulichen Anlagen (+648 T€) sowie bei dem sonstigen unbeweglichen Vermögen (+515 T€) zurückzuführen.

### 3. Abschreibungen

Die Abschreibungen des städtischen Vermögens übersteigen mit 6,87 Mio. € den Haushaltsansatz um 460 T€ (+6,69 %). Die Höhe der jährlichen Abschreibungen im Vergleich zum Vorjahr ist um 167 T€ gestiegen.

Eine genauere Planung war, wie im vorherigen HHJ, nicht möglich, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung 2018 kein belastbares Zahlenmaterial über die Höhe und Entwicklung der Abschreibungen vorliegt, was vor allem auf die fehlenden Jahresabschlüsse der Vorjahre zurückzuführen ist. Durch die stetige Aufarbeitung dieser ausstehenden Jahresabschlussberichte werden für die zukünftigen Haushalte genauere Planungen möglich sein.

Die Entwicklung der Abschreibungen kann der Bewertung des Vermögens entnommen werden.

### 4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen belaufen sich im Jahr 2018 auf 628 T€ und sind im Vergleich zum Vorjahr um 122 T€ gesunken. Der Haushaltsansatz von 1,64 Mio. € wird um 1,01 Mio. € unterschritten.

Es werden Zinsaufwendungen an Kreditinstitute i. H. v. 624 T€ und Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite i. H. v. 100 T€ eingespart, weil weder neue Kredite noch Liquiditätskredite im HHJ 2018 aufgenommen werden.

Die Verzinsung von Steuernachzahlungen beläuft sich im HHJ 2018 auf 269 T€ und liegt mit ca. 331 T€ unter dem geplanten Ansatz. Im Vergleich zum Vorjahr sind diese um 39 T€ gesunken.

Im Mehrjahresvergleich der Zinsaufwendungen ist auch das sinkende bzw. derzeit niedrige Zinsniveau zu erkennen. Liegen die Zinsaufwendungen an Kreditinstitute im HHJ 2015 noch bei 591 T€, betragen diese im HHJ 2018 insg. 360 T€ (-60,85 %). Es wird in diesem Punkt nicht außer Acht gelassen, dass die Stadt Lehrte aufgrund der positiven Liquiditätsslage in den letzten Jahren keine neuen Investitionskredite aufnehmen musste bzw. ein Kredit im HHJ 2015 mit Festzinsablauf gekündigt werden konnte. Auch die Umschuldung eines Kredites führt zu sinkenden Zinsaufwendungen.

	2015	2016	2017	2018
Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	590.885,22 €	500.271,97 €	439.740,71 €	359.559,13 €
Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite	172,74 €	6.415,76 €	2.954,57 €	0,00 €
Verzinsung von Steuernachzahlungen	184.262,75 €	188.417,75 €	307.636,00 €	268.665,55 €
<b>Summe</b>	<b>775.320,71 €</b>	<b>695.105,48 €</b>	<b>750.331,28 €</b>	<b>628.224,68 €</b>

#### Nachrichtlich:

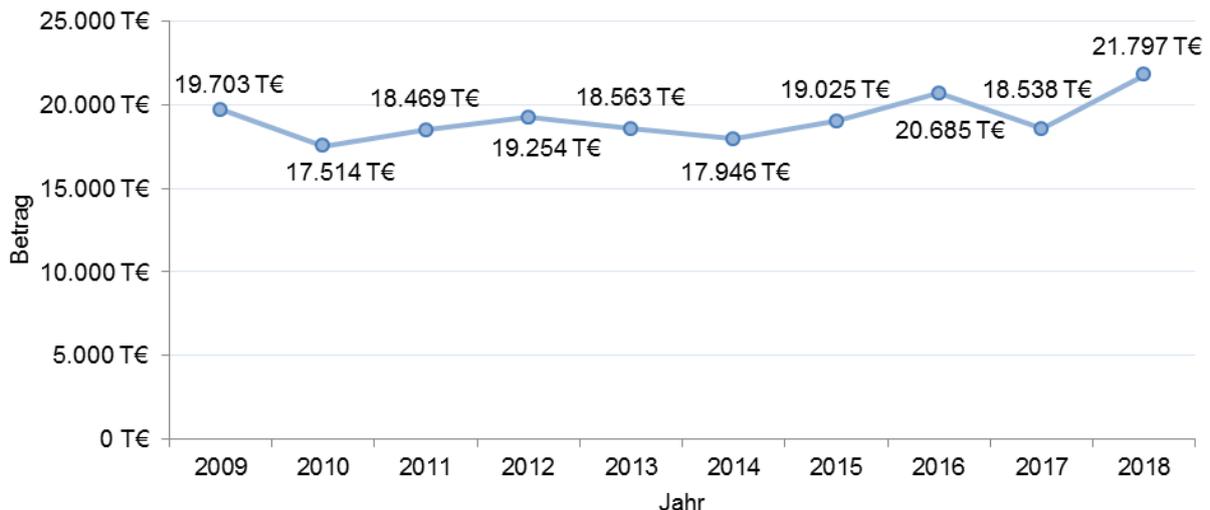
Die Stadt Lehrte hat aufgrund der positiven Liquiditätsslage seit dem 1. Februar 2018 Verwahr-entgelte (sog. „Negativzinsen“) bezahlen müssen. Die in diesem Zusammenhang entstandenen Aufwendungen belaufen sich auf 19 T€ für das HHJ 2018; diese Aufwendungen sind jedoch in der ErgR bei den sonstigen ordentl. Aufwendungen zu finden.

### 5. Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen machen den Hauptbestandteil der Aufwendungen der Stadt Lehrte aus. Sie belaufen sich im HHJ 2018 auf rd. 39,65 Mio. € und sind somit – im Vergleich zum Vorjahr – um rd. 3,22 Mio. € gestiegen. Mit Einsparungen von 1,07 Mio. € wird der fortgeschriebene Haushaltsansatz zu 97,31 % ausgeschöpft.

Ein wesentlicher Bestandteil der Transferaufwendungen ist die Regionsumlage. Diese ist aufgrund der gestiegenen Steuerkraft (Grundlage hierfür sind das vierte Quartal 2016 und die ersten drei Quartale 2017) im Vergleich zum Vorjahr um 3,26 Mio. € gestiegen.

#### Entwicklung der Regionsumlage



Neben der Regionsumlage hat die Stadt Lehrte auch eine Gewerbesteuerumlage an das Land zu zahlen. Die Grundlage für die Berechnung dieser Umlage sind die Gewerbesteuereinzahlungen des lfd. Jahres – also 2018. In diesem Jahr sind die Gewerbesteuereinzahlungen etwas gesunken, so dass folglich auch die entsprechende Umlage gesunken ist. Aus diesem Grund werden insg. 573 T€ weniger ans Land gezahlt als im Vorjahr. Die Gewerbesteuerumlage beläuft sich für das Jahr 2018 auf 4,46 Mio. €.

Die Aufwendungen im Jugend- und Sozialbereich (Sozialtransferaufwendungen) steigen im Vergleich zum Vorjahr minimal um 84 T€. Die Aufwendungen bei den sonstigen sozialen Leistungen sind zwar um 512 T€ gestiegen, die Aufwendungen bei der Inobhutnahme von unbegleiteten minderjährigen Ausländern jedoch um 515 T€ gesunken. Insg. wird der fortgeschriebene Ansatz für 2018 i. H. v. 9,74 Mio. € um 426 T€ unterschritten.

### 6. Sonstige ordentl. Aufwendungen

Die sonstigen ordentl. Aufwendungen belaufen sich im HHJ 2018 auf 4,10 Mio. € und sind im Vergleich zum Vorjahr um 172 T€ gesunken.

Unter dieser Position werden u. a. die Geschäftsaufwendungen und die Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit zusammengefasst.

Zu den Geschäftsaufwendungen zählen alle Verbrauchsmittel der Verwaltung: Vom Bürobedarf, über Bücher, Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, öffentl. Bekanntmachungen, Stellenausschreibungen, Sachverständigenkosten bis hin zu den Gebühren für die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt. Auch sämtliche Bankgebühren (z. B. Rückbuchungsgebühren, Kontoführungsgebühren wie auch Negativzinsen für Bankguthaben) fallen darunter. Die Geschäftsaufwendungen belaufen sich im HHJ 2018 auf 1,67 Mio. €.

Die Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit umfassen Erstattungen aufgrund gesetzlicher Vorschriften, öffentl.-rechtl. Vereinbarungen oder sonstiger gesetzlicher Verpflichtung, z. B. Ersatz von Personal- und Sachkosten gemeinsamer Verwaltungskostenbeiträge, sonstige Verwaltungskostenerstattungen, Gastschülerbeiträge oder Kostenanteile aufgrund eines Vertrages oder öffentl.-rechtl. Vereinbarung. Diese Aufwendungen belaufen sich im HHJ 2018 auf 1,59 Mio. €

### 7.5.3.3. Außerordentliche Erträge

In § 60 Nr. 6 KomHKVO werden die außerordentl. Erträge als „unvorhersehbare, seltene oder ungewöhnliche Erträge, insb. Erträge aus der Herabsetzung von Schulden und der Auflösung von Rückstellungen sowie aus der Vermögensveräußerung“ definiert.

Außerordentliche Erträge	2017	2018	mehr (+) / weniger (-)
Außergewöhnliche Erträge	1.486.616,92 €	120.231,92 €	-1.366.385,00 €
Erträge aus der Herabsetzung von Schulden und Auflösungen von Rückstellungen	0,00 €	3.460,00 €	3.460,00 €
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	290.526,61 €	131.312,19 €	-159.214,42 €
<b>Summe</b>	<b>1.777.143,53 €</b>	<b>255.004,11 €</b>	<b>-1.522.139,42 €</b>

Im Berichtsjahr belaufen sich die außerordentl. Erträge auf 255 T€ und sind im Vergleich zum Vorjahr um 1,52 Mio. € gesunken.

Die außergewöhnlichen Erträge belaufen sich auf 120 T€. Hierunter fallen die empfangenen Schadensersatzleistungen u. a. für die Anfang 2017 abgebrannte Ein-Feld-Halle in Lehrte-Süd und Inventarschäden.

Bei den Erträgen aus der Herabsetzung von Schulden und Auflösungen von Rückstellungen i. H. v. 3.460 € handelt es sich um Erträge aus der Auflösung nicht benötigter Rückstellungen, welche im HHJ 2017 gebildet worden sind.

Die Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen i. H. v. insg. 131 T€ setzen sich vor allem aus dem Verkauf von einzelnen Grundstücken zusammen.

Eine detaillierte Übersicht der außerordentl. Erträge (nach Teilhaushalten) ist den Anlagen zum Anhang zu entnehmen.

### 7.5.3.4. Außerordentliche Aufwendungen

Außerordentl. Aufwendungen entstehen aus unvorhergesehenen, seltenen und ungewöhnlichen Ereignissen und Finanzvorfällen. Dies sind z. B. Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen und ähnlichen Ereignissen, geleisteter Schadensersatz oder Verlustübernahmen. Des Weiteren entstehen außerordentl. Aufwendungen bei der Veräußerung von Vermögensgegenständen, die zum Zeitpunkt der Veräußerung über einen Restbuchwert verfügen.

Außerordentliche Aufwendungen	2017	2018	mehr (+) / weniger (-)
Außergewöhnliche Aufwendungen	264.174,59 €	1.675,93 €	-262.498,66 €
Aufwendungen für Nachholungen von Rückstellungen	7.999,69 €	0,00 €	-7.999,69 €
Außerplanmäßige Abschreibungen	385.269,91 €	1.394,33 €	-383.875,58 €
Aufwendungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	15.684,10 €	2.637,89 €	-13.046,21 €
<b>Summe</b>	<b>673.128,29 €</b>	<b>5.708,15 €</b>	<b>-667.420,14 €</b>

Im Berichtsjahr sind die außerordentl. Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr um 667 T€ auf 6 T€ gesunken.

Hinter den außergewöhnlichen Aufwendungen i. H. v. 2 T€ verbergen sich Aufwendungen für die Beseitigung von Schäden, für die bereits Schadensersatzleistungen empfangen wurden. Daher ist diese Position eng mit den außergewöhnlichen Erträgen verknüpft.

Zu den Aufwendungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen zählen die mit der Veräußerung der o. g. Grundstücke (siehe außerordentl. Erträge) anfallenden Aufwendungen, also auch die Ausbuchung der Restbuchwerte aus der Anlagenbuchhaltung. Im HHJ 2018 wird an dieser Stelle der Verkauf von einzelnen Flächen abgebildet.

Eine detaillierte Übersicht der außerordentl. Aufwendungen (nach Teilhaushalten) ist den Anlagen zum Anhang zu entnehmen.

# Anlagen

## zum Anhang 2018

## 8. Anlagen zum Anhang 2018

### 8.1. Rechenschaftsbericht

Nach § 57 KomHKVO erstellen die Kommunen einen Rechenschaftsbericht als Anlage zum Jahresabschluss.

Als Anlage zum Jahresabschlusses gibt der Rechenschaftsbericht Auskunft über die wirtschaftliche Lage der Stadt Lehrte, beschreibt den Verlauf der Haushaltswirtschaft und nimmt eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen und der Bilanz der Stadt Lehrte vor.

Gem. § 57 Abs. 1 Satz 3 KomHKVO soll der Rechenschaftsbericht auch Auskunft über Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des HHJ eingetreten sind, geben und auf zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die städtische Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung hinweisen.

Die im Rahmen des Rechenschaftsberichts aufgeführten Kennzahlen werden im Kapitel 8.9 ausführlich beschrieben (z. B. Berechnung).

#### 8.1.1. Betrachtung der Bilanz

Die Bilanz gibt einen Überblick über das Vermögen und die Schulden der Stadt Lehrte. Auf der **Aktivseite** der Bilanz wird im Folgenden die Mittelverwendung beleuchtet.

Das **Anlagevermögen** der Stadt Lehrte ist um 8,76 Mio. € auf insg. 204,20 Mio. € gestiegen. Hauptsächlich dazu beigetragen haben im immateriellen Vermögen die Zugänge bei den geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüssen; im Sachvermögen die Zugänge bei den unbebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten sowie bei den geleisteten Anzahlungen, Anlagen im Bau.

Im HHJ 2018 wird durch Investitionen neues Vermögen geschaffen. So wird im Berichtsjahr ein Betrag i. H. v. 16,41 Mio. € für Investitionsmaßnahmen ausgezahlt.

Der Hauptbestandteil dieser Auszahlungen entfällt hierbei auf den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (7,94 Mio. €), Baumaßnahmen (4,83 Mio. €) und den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen (1,52 Mio. €).

Nachfolgend werden die wesentlichen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen aufgeführt:

Maßnahme (über 50.000 €)	Ansatz inkl. HHR und üpl/apl	Ist	Mehr (+) / Weniger (-)
Fahrzeugbeschaffung Baubetriebshof	477.082,28 €	431.084,59 €	-45.997,69 €
ISEK Wohnen	7.963.781,79 €	7.920.190,73 €	-43.591,06 €
Schule - Gesamtentwicklung Gebäude	2.270.568,81 €	607.277,01 €	-1.663.291,80 €
Medienbeschaffung / Medienentwicklungsplan	170.320,20 €	102.195,15 €	-68.125,05 €
Ausstattungsgegenstände für Spielplätze und öffentl. Grünanlagen	99.844,95 €	57.935,41 €	-41.909,54 €
Sanierung kl. Sporthalle Ahlten (NKomInvFöG - KIP)	122.917,87 €	111.592,37 €	-11.325,50 €
Hannoversche Straße	637.000,00 €	187.830,13 €	-449.169,87 €
Backhausstraße	1.269.639,51 €	195.237,31 €	-1.074.402,20 €
An der Bockmühle	685.000,00 €	503.878,93 €	-181.121,07 €
Im See	485.000,00 €	217.021,60 €	-267.978,40 €

Maßnahme (über 50.000 €)	Ansatz inkl. HHR und üpl/apl	Ist	Mehr (+) / Weniger (-)
Heinrich-Bokemeyer-Grundschule Immensen - Akustikmaßnahmen	143.000,00 €	117.444,35 €	-25.555,65 €
Am Gosekamp	263.264,47 €	51.587,34 €	-211.677,13 €
Feuerwehr Lehrte - Neubau	13.105.217,81 €	1.845.925,05 €	-11.259.292,76 €
Kommunikationsanlage ELW2	224.916,41 €	189.214,22 €	-35.702,19 €
ABC-Zug (Abrollcontainer)	613.455,00 €	246.982,58 €	-366.472,42 €
Neubau Feuerwehr/Erschließungsstraße	333.712,01 €	54.264,84 €	-279.447,17 €
Baugebiet Manskestraße	4.000.000,00 €	417.256,77 €	-3.582.743,23 €
Investitionskostenzuschuss Stadtwerke	1.480.000,00 €	1.350.937,13 €	-129.062,87 €
IT-Betreuung und Ausstattung Feuerwehr	206.215,64 €	56.570,86 €	-149.644,78 €

Die Gesamtentwicklung der Schulgebäude wird im HHJ 2018 fortgesetzt: kleine Maßnahmen werden umgesetzt, u. a. werden auch die Grundstücke in der Marktstraße 6 und 8 für die weitere Schulentwicklung erworben. Die Reste i. H. v. ca. 1,66 Mio. € werden ins HHJ 2019 übertragen.

Für die Investitionsmaßnahme „ISEK Wohnen“ (Erschließung von drei Baugebieten) werden die notwendigen Grundstücksflächen gekauft. Weiterhin werden die Entschädigungen an die Pächterinnen und Pächter des Kleingärtnervereins Feierabend e. V. sowie die Entschädigung für das Vereinsgebäude an den Bezirksverband Lehrte der Kleingärtner e. V. ausgezahlt. Die restlichen Ermächtigungen i. H. v. 44 T€ werden nach 2019 übertragen.

Der Neubau der Feuerwache Lehrte wird im HHJ 2018 fortgesetzt, aber nicht beendet. Dementsprechend werden Reste i. H. v. 11,26 Mio. € gebildet. Die Mittel der Investitionsmaßnahme „Ausstattung Neubau Feuerwache“ werden im HHJ 2018 nicht abgerufen und daher in voller Höhe ins nächste Jahr übertragen.

Eine neue Kommunikationsanlage für den Einsatzleitwagen 2 der Feuerwehr wurde im HHJ 2018 beschafft, die dazugehörige Software wurde bereits im HHJ 2018 bestellt, aber noch nicht geliefert. Daher werden Reste im Rahmen dieses Auftrages i. H. v. 36 T€ nach 2019 übertragen.

Das Fahrzeug und der Kran für den ABC-Zug werden im HHJ 2018 angeschafft, der Abrollcontainer und die entsprechende Beladung werden zwar im HHJ 2018 beauftragt und geliefert, die Rechnung war jedoch erst im HHJ 2019 zu bezahlen. Daher werden für diese Investitionsmaßnahme Reste i. H. v. 365 T€ nach 2019 übertragen. Die Übergabe des Fahrzeuges an die Stadtfeuerwehr erfolgte am 16. Februar 2019. Das Löschgruppenfahrzeug 20/16 für die Ortsfeuerwehr Hämelerwald wird nicht im HHJ 2018 beauftragt, sondern erst im HHJ 2019. Die Reste sind dementsprechend nach 2019 übertragen worden.

Die Sanierung der kleinen Sporthalle Ahlten wird im HHJ 2018 abgeschlossen. Es werden keine Reste nach 2019 übertragen.

Insg. werden von den in 2018 zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen insg. 26,50 Mio. € ins Jahr 2019 übertragen (siehe Vorbelastung künftiger Jahre unter der Bilanz).

Das Anlagevermögen wird durch die Abschreibungen gemindert. Die Abschreibungen belaufen sich im Berichtsjahr auf 6,87 Mio. € und teilen sich wie folgt auf:

	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
Forderungsberichtigungen	694.257,05 €	387.971,08 €	276.923,20 €	237.035,82 €
Immaterielles Vermögen	492.493,97 €	528.256,67 €	548.532,86 €	574.807,84 €
Gebäude und Aufbauten	1.554.187,54 €	1.617.710,00 €	1.627.679,47 €	1.642.327,69 €
Infrastrukturvermögen	2.710.186,63 €	2.737.220,20 €	2.651.151,20 €	2.723.118,48 €
Betriebs- und Geschäftsausstattung, MTA	1.537.535,59 €	1.585.125,56 €	1.602.830,33 €	1.697.286,29 €
<b>Gesamtabschreibungen</b>	<b>6.988.660,78 €</b>	<b>6.856.283,51 €</b>	<b>6.707.117,06 €</b>	<b>6.874.576,12 €</b>

Abschreibungsintensität	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	7,82 %	7,92 %	7,33 %	6,97 %	6,87 %	<b>7,38 %</b>

Durchschnittlich ergibt sich durch Abschreibungen auf das immaterielle Vermögen und das Sachvermögen eine Belastung des Ergebnishaushalts i. H. v. 7,38 %. Dieser Wert zeigt keine außergewöhnliche Belastung durch die Abnutzung der Anlagegüter der Stadt Lehrte. Eine geringe Abschreibungsintensität kann aber auch bedeuten, dass das öffentliche Vermögen bereits größtenteils abgeschrieben ist und das bestehende Anlagevermögen nicht durch neue Anlagen ersetzt wird, also „überaltert“ ist.

Der Mehrjahresvergleich zeigte bis einschließlich dem HHJ 2015 einen leicht steigenden Verlauf. Dieser wird im HHJ 2016 jedoch gestoppt (u. a. durch die haushaltswirtschaftliche Sperre). Auch im HHJ 2017 wurden nur wenige Investitionen durchgeführt, was sich von den Investitionsauszahlungen i. H. v. 5,47 Mio. € ableiten lässt. Im HHJ 2018 werden nunmehr 16,41 Mio. € für Investitionen ausgezahlt; das Sachanlagevermögen steigt um 7,87 Mio. €. Dies spricht nicht für ein überaltertes Anlagevermögen bzw. eine Aufforderung, diesem Trend entgegenzuwirken. Dass die Kennzahl trotzdem im HHJ 2018 weiter gesunken ist, ist darauf zurückzuführen, dass Grundstückskäufe für die Baugebiete in einem Volumen von 7,94 Mio. € getätigt werden, Grundstücke jedoch nicht abgeschrieben werden.

Diese Aussage, dass das Anlagevermögen nicht überaltert, wird auch durch die folgende Kennzahl bestätigt, welche die Bruttoinvestitionen mit den Abschreibungen ins Verhältnis setzt:

Reinvestitionsquote	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	153,24 %	135,59 %	100,23 %	85,15 %	247,28 %	<b>144,30 %</b>

Seit dem Jahr 2014 liegt die Reinvestitionsquote weit über 100 %, so dass sämtliche planmäßigen Abschreibungen (= Werteverzehr des Anlagevermögens) durch die Summe aller Investitionen gedeckt werden und das Anlagevermögen somit wertmäßig zugenommen hat. Nur im HHJ 2017 fällt sie unter 100 %. Das bedeutet, dass die Abschreibungen höher ausfallen als die Bruttoinvestitionen. Aufgrund der hohen Investitionsauszahlungen im HHJ 2018 ist einem möglichen negativen Trend direkt entgegengewirkt worden, auch wenn ein Großteil der Investitionsauszahlungen für den Erwerb von Grundstücken getätigt werden, die nicht abgeschrieben werden.

Die Reinvestitionsquote liegt im HHJ 2018 weit über 200 %.

Das **Finanzvermögen** steigt im Berichtsjahr um 54 T€ auf 21,26 Mio. €. Die Ursache hierfür liegt in einem gestiegenen Bestand an Forderungen aus Transferleistungen (+326 T€) und einem höheren Bestand an sonstigen Vermögensgegenständen (+684 T€). Die Abgänge bei den öffentl.-rechtl. Forderungen (-904 T€) konnten diese Zugänge nicht gänzlich aufbrauchen.

Die **liquiden Mittel** sind von 21,47 Mio. € auf 18,91 Mio. € gesunken. An dieser Bilanzposition ist zu erkennen, dass die Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken im Produkt der Liegenschaftsverwaltung i. H. v. 7,94 Mio. € nicht kreditfinanziert, sondern aus den liquiden Mitteln bezahlt worden sind. Zum anderen spiegelt sich in dieser Bilanzposition auch wider, dass aufgrund von Mehrerträgen im Bereich Steuern und Zuwendungen und allgemeinen Umlagen und Minderaufwendungen der Bestand an liquiden Mitteln nicht in Höhe des gesamten Auszahlungsbetrages (7,94 Mio. €) gesunken ist.

Auf der **Passivseite** wird die Mittelherkunft (Finanzierung der Vermögensgegenstände) erläutert. Die **Nettoposition** ist im Berichtsjahr um 9,25 Mio. € auf 191,94 Mio. € gestiegen. Die Ursachen hierfür sind das positive Jahresergebnis (+11,78 Mio. €) bei gleichzeitiger Verringerung der Sonderposten (-2,48 Mio. €).

Die **Schulden** sind von 21,76 Mio. € auf 17,74 Mio. € gesunken (-4,02 Mio. €). Sowohl die Transferverbindlichkeiten (-2,26 Mio. €), die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (-1,51 Mio. €) und die Geldschulden (-969 T€) sind gesunken; lediglich die sonstigen Verbindlichkeiten (+717 T€) sind gestiegen.

In den Jahren 2012 und 2013 wird es zum Bilanzstichtag notwendig, auf Liquiditätskredite zurückzugreifen. Im Jahr 2014 können die Liquiditätskredite (aus dem Vorjahr) abgelöst werden. In den folgenden Jahren muss im lfd. Jahr nur kurzfristig auf Liquiditätskredite zurückgegriffen werden. Bis spätestens zum Ende des jeweiligen Jahres sind diese jedoch zurückgezahlt, so dass die Liquiditätskreditquote bei 0 % liegt. Im HHJ 2018 musste zu keinem Zeitpunkt auf Liquiditätskredite zurückgegriffen werden. Dies spiegelt sich auch in der dazugehörigen Kennzahl wider.

Liquiditätskreditquote	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %

Die **Rückstellungen** haben sich im Jahr 2018 von 34,83 Mio. € auf 34,87 Mio. € nur minimal erhöht (+38 T€). Dies ist darauf zurückzuführen, dass sich die gesamten Personalrückstellungen um insg. 711 T€ erhöht haben, die anderen Rückstellungen jedoch um 655 T€ gesunken sind.

Die Pensionsrückstellung für aktive Beschäftigte ist um 589 T€ gestiegen, obwohl Zuführungen zu dieser Rückstellung i. H. v. 1,43 Mio. € erfolgt sind. Grund hierfür ist der Wechsel von aktiven Beamten zu den Versorgungsempfängern. Bei einem solchen Wechsel wird der „angesparte“ Barwert i. H. v. insg. 596 T€ zu den Versorgungsempfängern umgebucht. Gleichermaßen sind auch die Beihilferückstellungen der Aktiven gestiegen (+123 T€). Der für die Berechnung notwendige Hebesatz steigt von 14,90 % auf 15,20 %.

Die Stadt Lehrte hat die Leistungen der Beihilfe und Pensionen an die NVK abgegeben. Es wird daher voraussichtlich nicht der Fall eintreten, dass die Stadt Lehrte tatsächlich selbst eine Pensions- oder Beihilfeleistung direkt zahlen wird. Trotzdem besteht im nds. Haushaltsrecht die Vorgabe, diese Rückstellungen auch mit Anschluss an eine Versorgungskasse in der Bilanz zu passivieren.

Gem. § 45 Abs. 1 Nr. 4 i. V. m. Abs. 4 KomHKVO hat die Kommune Rückstellungen für im HHJ unterlassene Aufwendungen für Instandhaltungen (Wartung, Inspektion, Instandsetzung oder Verbesserung) zu bilden, wenn die vorgesehenen Maßnahmen zum Abschlusstag einzeln bestimmt und wertmäßig beziffert sind.

Bei der Stadt Lehrte werden solche Rückstellungen auch im HHJ 2018 nicht gebildet, da sowohl eine detaillierte Maßnahmeplanung bzw. ein Maßnahmenkatalog für das jeweilige Jahr als auch die entsprechenden Kostenvoranschläge fehlen. Somit kann auch nicht bestimmt werden, welche Maßnahmen nicht umgesetzt worden sind. In der Bilanz wird daher an dieser Stelle ein Wert von 0,00 € ausgewiesen.

Vor allem weil die Rückstellungen stärker gestiegen als die Schulden gesunken sind, führt dies zu einem höheren Verschuldungsgrad.

Verschuldungsgrad	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	24,17 %	23,71 %	22,77 %	23,49 %	21,47 %	<b>23,12 %</b>

Der Verschuldungsgrad beläuft sich im Jahr 2018 auf 21,47 %. Grundsätzlich gilt, je höher der Verschuldungsgrad, desto höher die Belastung der künftigen Generationen durch Rückzahlungs- und Zinsverpflichtungen, die mit der Verschuldung einhergehen. Da es keinen allgemein anerkannten Zielwert für den Verschuldungsgrad bei Kommunen gibt, ist es vielmehr vor dem Hintergrund der Generationengerechtigkeit von Bedeutung, dass das ordentl. Jahresergebnis im Mehrjahresschnitt bei 0 € liegt. Dadurch wird verhindert, dass negative Jahresergebnisse in künftige HHJ übertragen werden müssen.

Aus den zuvor genannten Gründen hat sich die **Bilanzsumme** von 240,90 Mio. € auf 245,09 Mio. € erhöht (+4,19 Mio. €)

### 8.1.2. Betrachtung der Ergebnisrechnung

Der Haushalt soll in Planung und Rechnung ausgeglichen sein (Erträge = Aufwendungen), um dem Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit nachzukommen. Oberstes Finanzziel ist hierbei insb. der Ausgleich im ordentl. Ergebnis.

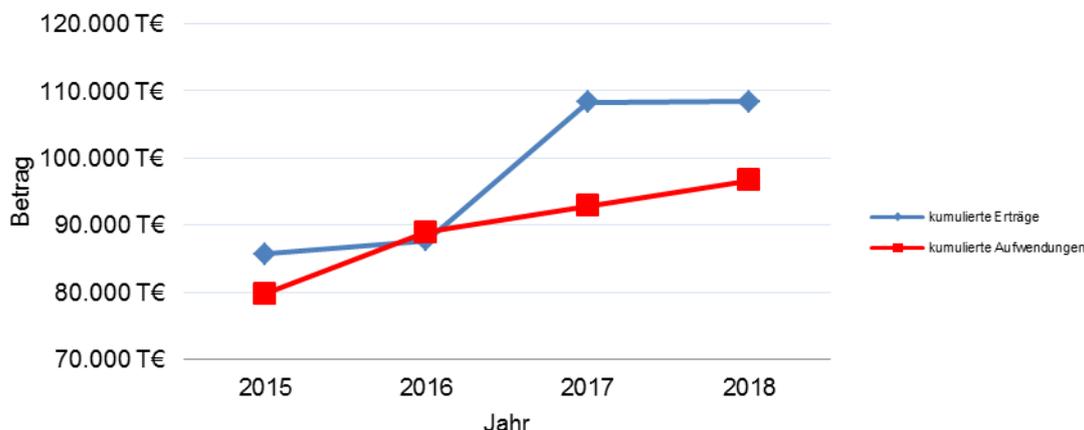
Das **Jahresergebnis** 2018 schließt bei den ordentl. Erträgen mit einem Gesamtbetrag von 108,18 Mio. € und bei den ordentl. Aufwendungen mit 96,66 Mio. € ab. Hieraus ergibt sich ein Überschuss i. H. v. 11,53 Mio. €

Der Saldo der außerordentl. Erträge i. H. v. 255 T€ und der außerordentl. Aufwendungen i. H. v. 6 T€ weist im Ergebnis einen Überschuss von 249 T€ aus. Dieser Überschuss ist insb. durch empfangene Schadensersatzleistungen entstanden.

Bei Addition des Überschusses im ordentl. Ergebnis mit dem Überschuss im außerordentl. Ergebnis ergibt sich ein Jahresüberschuss i. H. v. 11,78 Mio. €. Dieser Überschuss ist nach positivem Ratsbeschluss den Rücklagen aus Überschüssen des ordentl. bzw. des außerordentl. Ergebnisses zuzuführen.

Das positive Jahresergebnis führt zu einer höheren Nettoposition und somit auch zu einer höheren Bilanzsumme.

### Aufwandsdeckungsgrad



Im Vergleich der kumulierten Erträge und Aufwendungen (ordentl. und außerordentl. Erträge und Aufwendungen) zeigt sich, dass die Gesamterträge die Gesamtaufwendungen übersteigen und eine Deckung gewährleistet ist.

Aus der ErgR 2018 geht hervor, dass die ordentl. Erträge mit 3,16 Mio. € über und die ordentl. Aufwendungen mit 7,65 Mio. € unter dem fortgeschriebenen Ansatz liegen. Da bereits bei der Haushaltsplanung 2018 von einem Jahresdefizit im ordentl. Ergebnis i. H. v. 3,72 Mio. € ausgegangen wird, verbessert sich das endgültige ordentl. Ergebnis im Vergleich dazu um 15,25 Mio. €.

Ursächlich für diese Entwicklung der **ordentlichen Erträge** sind die höheren Erträge im Vergleich zum urspr. Ansatz aus **Steuern und ähnlichen Abgaben** (+10,32 Mio. €). Diese sind im Vergleich zum Vorjahr weiter gestiegen. Die tatsächlichen Erträge aus der Gewerbesteuer belaufen sich im HHJ 2018 auf 30,86 Mio. €, so dass der urspr. Ansatz i. H. v. 21,5 Mio. € um 43,54 %, der im Rahmen des 1. Nachtrages fortgeschriebene Ansatz i. H. v. 30,60 Mio. € lediglich um 0,85 % überschritten wird. In den Erträgen von 30,86 Mio. € ist die Bildung von Rückstellungen i. H. v. 1,04 Mio. € als auch die Auflösung von Rückstellungen i. H. v. 2,03 Mio. € bereits berücksichtigt worden. Ohne diese Rückstellungen würden sich die Gewerbesteuererträge auf 29,87 Mio. € belaufen.

Der Gemeindeanteil an der ESt beträgt im Berichtsjahr 20,58 Mio. €. Der urspr. Ansatz wird zwar auch hier um 240 T€ übertroffen, der durch den 1. Nachtrag fortgeschriebene Ansatz wird jedoch nicht erreicht. Die Erträge verfehlen die Planung um 76 T€.

Bei dem Gemeindeanteil an der USt und bei der Vergnügungssteuer sind im Vergleich zum urspr. als auch zum fortgeschriebenen Ansatz Mehrerträge erzielt worden. Diese betragen beim Gemeindeanteil an der USt insg. 290 T€ bzw. 250 T€, bei der Vergnügungssteuer 245 T€.

Die genannten Mehrerträge sind im 1. Nachtrag bereits eingeplant worden, so dass die Erträge aus **Steuern und ähnlichen Abgaben** lediglich um 867 T€ höher ausfallen als der fortgeschriebene Ansatz. Diese höheren Erträge schlagen sich in der Steuerquote nieder.

Steuerquote	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	53,97 %	61,40 %	53,96 %	61,80 %	65,55 %	<b>59,34 %</b>

Zum Bilanzstichtag werden 65,55 % der Aufwendungen durch Steuern und ähnliche Erträge gedeckt. Im Mehrjahresvergleich zeigen sich jedoch starke Schwankungen innerhalb dieser Kennzahl. Ist die Steuerquote im HHJ 2013 noch unter 50,00 % gesunken, liegt diese im Jahr 2015 wieder bei 61,40 %, nach dem Einbruch in der Gewerbesteuer 2016 steigt diese zum

31. Dezember 2018 auf 65,55 %. Die im HHJ 2018 gebildeten bzw. aufgelösten Rückstellungen sind bei der Berechnung der Kennzahl 2018 schon enthalten.

Anhand der durchschnittlichen Steuerquote von 59,34 % zeigt sich jedoch deutlich, wie sehr der städtische Haushalt von diesen Erträgen abhängig ist. Ausfälle von Steuererträgen können daher gravierende Auswirkungen für die Stadt Lehrte haben. Ein dauerhafter Rückgang oder ein erneuter Einbruch hätte Einschränkungen der Stadt Lehrte insb. bei der Wahrnehmung von freiwilligen Aufgaben zur Folge. Aus diesem Grund ist auch die Reform der Grundsteuer für die Stadt Lehrte ein wichtiges Thema.

Die **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** sind im Vergleich zum Vorjahr um 3,22 Mio. € gesunken, was vor allem auf das positive Jahresergebnis 2017 zurückzuführen ist. In diesem vergangenen HHJ sind die ordentlichen Erträge (u. a. auch die Gewerbesteuererträge) stark gestiegen. Diese positive Entwicklung führt im HHJ 2018 – im Vergleich zum Vorjahr – zu niedrigeren Schlüsselzuweisungen des Landes (-6,21 Mio. €).

Dagegen sind die Zuweisungen vom Land um 746 T€ gestiegen. Dahinter verbergen sich vor allem die höheren Finanzhilfen der Nds. Landesschulbehörde für die Personalausgaben der Kita. Auch die Zuweisungen für lfd. Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden sind um ca. 2,54 Mio. € gestiegen; dahinter verbergen sich vor allem Nachzahlungen aus dem Jugendhilfekostenausgleich.

Die **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** sind um 118 T€ höher ausgefallen als geplant. Die korrespondierenden Transferaufwendungen liegen mit 1,07 Mio. € unter dem fortgeschriebenen Ansatz.

Bei den **ordentlichen Aufwendungen** liegen die **Aufwendungen für aktives Personal** mit 30,87 Mio. € zwar über dem geplanten Ansatz von 28,82 Mio. €, bleiben aber unter dem fortgeschriebenen Ansatz. Die Erhöhung der Personalaufwendungen ist vor allem auf die höheren Zuführungen bei den Rückstellungen, aber auch auf die Besoldungserhöhung und die Tarifsteigerungen zurückzuführen.

Um die Höhe der Aufwendungen für das aktive Personal zu bewerten, werden diese Aufwendungen mit den gesamten ordentl. Aufwendungen ins Verhältnis gesetzt. Das Ergebnis hieraus ist die Personalintensität.

Personalintensität	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	32,10 %	31,17 %	30,96 %	31,49 %	31,94 %	<b>31,53 %</b>

Die durchschnittliche Personalintensität beläuft sich auf 31,53 % und unterliegt in den vergangenen HHJ nur geringen Schwankungen. Im Jahr 2018 sind 31,94 % der ordentl. Aufwendungen durch das städtische Personal gebunden; dieser Wert liegt über dem Durchschnitt.

Die **Abschreibungen** des städtischen Vermögens i. H. v. 6,87 Mio. € übersteigen im Berichtsjahr den Ansatz nach dem 1. Nachtrag um 460 T€, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung noch nicht alle Daten vorgelegen haben.

Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** sind im Vergleich zum Vorjahr gesunken (-161 T€). Der Hauptgrund hierfür sind sinkende Aufwendungen im Bereich der Mieten, Pachten und Leasing im Produkt „Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer“; hier ist ein Rückgang von 694 T€ im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen. Im Gegenzug sind die Unterhaltungsaufwendungen um 925 T€ im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.

Die **Zinsen und ähnlichen Aufwendungen** hingegen sind im Vergleich zum Vorjahr um 122 T€ gesunken und liegen mit 628 T€ unter dem urspr. Ansatz i. H. v. 1,68 Mio. €. Die niedrigeren Aufwendungen sind auch aus der Kennzahl „Zinslastquote“ ersichtlich.

Zinslastquote	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	0,96 %	0,98 %	0,79 %	0,81 %	0,65 %	<b>0,84 %</b>

Die Zinslastquote beträgt im Durchschnitt 0,84 %. Das bedeutet, dass 0,84 % der gesamten ordentl. Aufwendungen durch Zinsaufwendungen entstehen. Im Berichtsjahr liegt die Kennzahl mit 0,65 % unter dem Durchschnitt. Die Stadt Lehrte wird daher nur in geringem Maße durch Zinsen belastet und ist somit in ihren Handlungsmöglichkeiten nicht eingeschränkt.

Bei der Betrachtung dieser Kennzahl ist jedoch zu beachten, dass derzeit ein sehr niedriges Zinsniveau besteht und keine Liquiditätskredite aufgenommen worden sind. Sobald sich dieser Aspekt ändert, steigt möglicherweise auch die Belastung des städtischen Haushaltes. Die Zahlung von Verwarentgelten würde ab diesem Zeitpunkt entfallen.

### 8.1.3. Betrachtung der Finanzrechnung

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit beläuft sich auf einen Betrag i. H. v. 12,73 Mio. € und liegt somit über dem fortgeschriebenen Ansatz von 4,02 Mio. € (+8,71 Mio. €)

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	fortgeschriebener Ansatz	mehr (+)/weniger (-)	Prozentuale Erreichung des Haushaltsansatzes
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6
Summe der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	108.200.325,03	101.577.399,46	100.405.563,62	1.171.835,84	101,17%
Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	83.222.383,72	88.848.088,10	96.386.632,62	-7.538.544,52	92,18%
<b>Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>24.977.941,31</b>	<b>12.729.311,36</b>	<b>4.018.931,00</b>	<b>8.710.380,36</b>	<b>316,73%</b>

In diesem Zusammenhang ist zu beachten, dass es sich in der FinR um reine Zahlungsströme handelt, so dass hier weder kalkulatorische Kosten wie Abschreibungen, Rückstellungen, noch Auflösungen von Sonderposten betrachtet werden.

Die Ursache für dieses positive Ergebnis liegt bei den unter „Betrachtung der Ergebnisrechnung“ genannten Gründen (hohe Gewerbesteuererträge und -einzahlungen und höhere Zuwendungen und allgemeine Umlagen); die Abschreibungen werden in der FinR - wie bereits erläutert - nicht betrachtet.

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beträgt zum 31. Dezember 2018 -15,02 Mio. € und liegt damit mit 34,96 % unter dem fortgeschriebenen Ansatz.

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	fortgeschriebener Ansatz	mehr (+)/weniger (-)	Prozentuale Erreichung des Haushaltsansatzes
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.756.726,93	1.393.677,16	2.462.678,95	-1.069.001,79	56,59%
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	5.475.005,14	16.413.032,67	45.419.650,09	-29.006.617,42	36,14%
<b>32. Saldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-1.718.278,21</b>	<b>-15.019.355,51</b>	<b>-42.956.971,14</b>	<b>27.937.615,63</b>	<b>34,96%</b>

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit liegen mit 1,39 Mio. € unter dem fortgeschriebenen Ansatz und erfüllen den Ansatz nur zu 56,59%. Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit liegen bei 16,41 Mio. €, erfüllen ihren Ansatz jedoch nur zu 36,14%. Die Minderauszahlungen gleichen somit die Mindereinzahlungen aus.

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit setzen sich aus Investitionszuweisungen (902 T€), Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden (317 T€) und Beiträgen und ähnlichen Entgelten (135 T€) zusammen.

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit setzen sich aus Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (7,94 Mio. €), für Baumaßnahmen (4,83 Mio. €) und für den Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen (1,52 Mio. €) zusammen.

In der Planung wird noch von einem Saldo aus Investitionstätigkeit i. H. v. -42,96 Mio. € ausgegangen. Ende des HHJ 2018 beläuft sich dieser auf -15,02 Mio. € und fällt somit besser aus als geplant.

Bei den Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit beträgt der Saldo -969 T€ und liegt demnach mit 95,45 % unter dem Ansatz.

<b>Einzahlungen und Auszahlungen</b>	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	fortge- schriebener Ansatz	mehr (+)/ weniger (-)	Prozentuale Erreichung des Haushalts- ansatzes
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	3.975.000,00	0,00	23.000.000,00	-23.000.000,00	0,00%
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	4.816.495,47	969.373,29	1.715.181,70	-745.808,41	56,52%
<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-841.495,47</b>	<b>-969.373,29</b>	<b>21.284.818,30</b>	<b>-22.254.191,59</b>	<b>-4,55%</b>

Aufgrund der positiven Liquiditätssituation werden im HHJ 2018 keine Kredite für Investitionstätigkeit aufgenommen. Bei den Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit i. H. v. 969 T€ handelt es sich um die lfd. Kredittilgung für Investitionen bei Kreditinstituten.

#### **8.1.4. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres 2018 eingetreten sind**

Gem. § 57 Abs. 1 S. 3 Nr. 1 KomHKVO ist es notwendig, wesentliche Vorgänge in Bezug auf die Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune, die nach dem 31. Dezember 2018 eintreten, zu erläutern. Somit ist der Zeitraum vom 1. Januar 2019 bis zur Erstellung des Jahresabschlusses 2018 im Juni 2019 in diese Betrachtung einzubeziehen.

##### **Haushaltsjahr 2019 - vorläufig - bis 31. Mai 2019**

Der Rat der Stadt Lehrte beauftragt in seiner Sitzung am 13. Februar 2019 die Verwaltung, das Verfahren für die Errichtung und den Betrieb einer fünfgruppigen Kindertagesstätte mit einer Krippengruppe (15 Plätze unter 3), einer integrativen Krippengruppe (10 Plätze unter 3), zwei Kindergartengruppen (50 Plätze über 3) und einer integrativen Kindergartengruppe (14 Plätze über 3) mit Räumlichkeiten für Angebote des Familienzentrums am Standort Südring (Schulhof der ehemaligen Berthold-Otto-Schule) einzuleiten (siehe Vorlage 004/2019).

Da aufgrund des aktuellen zusätzlichen Bedarfs an Kindertagesstätten- und Krippenplätzen nicht erst zum Zeitpunkt der Fertigstellung der Einrichtungen zusätzliche Betreuungsplätze mit entsprechender räumlicher und personeller Ausstattung benötigt werden, hat sich eine Projektgruppe mit der Umsetzung von Übergangslösungen befasst. Einer der Lösungsansätze ist, dass unverzüglich die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden, um zeitnah zusätzliches Personal einstellen zu können und dieses langfristig für die zukünftigen städtischen Einrichtungen an die Stadt Lehrte binden zu können. Aus diesem Grund hat der Rat in seiner Sitzung am 3. April 2019 nach den Bestimmungen des § 115 Abs. 1 i. V. m. § 58 Abs. 1 Nr. 9 NKomVG die 2. Nachtragshaushaltssatzung für die Jahre 2018 und 2019 sowie den 2. Nachtragshaushaltsplan 2018 und 2019 beschlossen. Bestandteil des 2. Nachtragshaushalts-

haltsplanes sind die Veränderungen im Stellenplan für das Jahr 2019, die auf die zusätzlichen Bedarfe im Kita-Bereich zurückzuführen sind.

Die aufgrund der Stellenplanänderung notwendigen Aufwendungen und Auszahlungen sind überplanmäßig bereitzustellen. Eine Deckung i. H. v. 600 T€ erfolgt aus der Deckungsreserve (siehe Vorlage 029/2019). Die überplanmäßigen Aufwendungen sowie Auszahlungen für die notwendigen Container-Modullösungen i. H. v. 1,30 Mio. € werden auch aus dieser Deckungsreserve gedeckt (siehe Vorlage 045/2019).

Die 2. Nachtragshaushaltssatzung sowie der 2. Nachtragshaushaltsplan sind zusammen mit den Stellenveränderungen der Kommunalaufsicht zur Genehmigung vorgelegt worden. Die Genehmigung ist mit Schreiben vom 29. April 2019 erteilt worden. Die Bekanntmachung erfolgte am 8. Mai 2019 im Marktspiegel, so dass die Rechtskraft am 18. Mai 2019 eingetreten ist.

Der Neubau der Kita „Im See“ wird auf der Grundlage der Entwurfsplanung des Architekturbüros Aselmeier vom März 2019 ausgeführt. Der Rat der Stadt Lehrte hat in seiner Sitzung am 22. Mai 2019 einstimmig die überplanmäßig benötigten Haushaltsmittel bereitgestellt; die Gesamtmaßnahme (4-gruppige Kita) wird in einem Bauabschnitt zur Ausführung kommen (siehe Vorlagen 048/2019 und 061/2019).

Im Zusammenhang mit der Erhebung von Straßenausbaubeiträgen hatte der Bürgermeister am 22. November 2018 ein Moratorium verhängt. Danach werden keine Abrechnungen von Straßenausbaubeiträgen erfolgen, bis der Rat der Stadt Lehrte eine Entscheidung über das (zukünftige) Abrechnungsverfahren getroffen hat. In der Sitzung des HWLF am 2. April 2019 hat Herr Dr. von Waldthausen (Rechtsanwalt) über die Refinanzierung kommunaler Straßenbaumaßnahmen, also über die verschiedenen Abrechnungsmöglichkeiten mit deren Vor- und Nachteilen referiert. Der Bürgermeister der Stadt Springe – Christian Springfeld – hat anschließend über die Einführung wiederkehrender Beiträge bei der Stadt Springe berichtet. Anschließend wurde beschlossen, dieses Thema zur Diskussion in die Fraktionen zurückzugeben. Es ist derzeit nicht absehbar, ob und welche Änderungen bei den Straßenausbaubeiträgen beschlossen werden und welche finanziellen Auswirkungen diese für die Stadt Lehrte haben.

Die Kommunalaufsicht hat sich zu einer Abschaffung von Straßenausbaubeiträgen mit einem Schreiben vom 16. Mai 2019 eindeutig positioniert: Sie wird – wie bisher auch – in jedem Einzelfall sehr genau prüfen, ob sie im Falle einer Entscheidung der Stadt Lehrte zur Abschaffung von Straßenausbaubeiträgen von den ihr zustehenden kommunalaufsichtlichen Mitteln Gebrauch macht. Bereits in der Vergangenheit hat sie deutlich gemacht, dass sie im jeweiligen Einzelfall bereit ist, etwaige Beschlüsse zu beanstanden, wenn eine Abschaffung der Straßenausbaubeitragsatzungen unter den jeweiligen finanziellen Rahmenbedingungen einer Stadt dies erfordert.

Die Stadt Lehrte hat eine beklagte Forderung der Bauordnung (Baugebühren) größtenteils an den Kläger erstatten müssen. Eine Rückstellung für dieses Gerichtsverfahren ist nicht gebildet worden, so dass dieser Sachverhalt in der Ergebnisrechnung 2019 deutlich werden wird.

Die Vergabe von Einzel- und Doppelhäusern in den Baugebieten Arpke „Im See“ und Ahlten „Hannoversche Straße Nord-Ost“ ist soweit abgeschlossen. Seit April 2019 finden die Notartermine für die Arpker wie auch für die Ahltener Grundstücksverkäufe statt. Die entsprechenden Einzahlungen erfolgen (abhängig vom Datum des Kaufvertrages) sukzessive.

#### **8.1.5. Schlussbetrachtung**

Im HHJ 2018 wird ein Gesamtüberschuss von insg. 11,78 Mio. € erzielt. Das ordentl. Ergebnis beläuft sich dabei auf 11,53 Mio. €. Dieses zeigt die Leistungsfähigkeit der Stadt Lehrte aufgrund von Gewerbesteuererträgen, die höher als geplant ausgefallen sind. Das positive

außerordentl. Ergebnis i. H. v. 249 T€ führt zu einer Erhöhung des Überschusses aus dem ordentl. Ergebnis.

Infolge des positiven Jahresergebnisses 2017 konnten die Rücklagen aus Überschüssen des ordentl. bzw. des außerordentl. Ergebnisses nach positivem Ratsbeschluss im HHJ 2018 aufgestockt werden. Somit steht für die Folgejahre (2018 ff.) eine Rücklage von 20,86 Mio. € zur Verfügung. Die Rücklage sollte zum Ausgleich der im Doppelhaushalt 2018 und 2019 geplanten und ausgewiesenen Fehlbeträge bis einschließlich 2022 dienen.

Bereits im Rahmen des 1. Nachtragshaushaltsplanes deutete sich an, dass das Jahresergebnis 2018 nicht negativ, sondern positiv ausfallen wird. Tatsächlich schließt das HHJ 2018 mit einem Überschuss von 11,78 Mio. € ab, was wiederum zu einer Erhöhung der Rücklage in 2019 führen wird. Diese Rücklage wird jedoch auch für die zukünftigen Herausforderungen in den Jahren 2019 ff. benötigt, zumal eine Konstanz in den Gewerbesteuerträgen nicht erwartet werden darf. Außerdem wird sich aufgrund des besseren Jahresergebnisses 2018 das Ergebnis 2019 nach der Planung verschlechtern (höhere Regionsumlage und niedrigere Schlüsselzuweisungen).

In den folgenden Jahren stehen zudem umfangreiche Investitionen auf der Agenda. Aufgrund der stetig steigenden Anforderungen und Aufgaben an die Verwaltung müssen neue Räumlichkeiten geschaffen werden. Im Bereich der Kita werden fünf zusätzliche Kita bis 2022 benötigt, zwei davon sollen in eigener Trägerschaft errichtet werden. Bis zum Abschluss dieser Baumaßnahmen sollen sog. Container-Modullösungen geschaffen werden, um die benötigten Betreuungsplätze vorzuhalten. Das hierfür notwendige (zusätzliche) Personal muss gefunden werden, was die Verwaltung vor große Herausforderungen stellen wird, weil das notwendige Fachpersonal auf dem Arbeitsmarkt nur schwer zu finden ist. Sowohl die Modullösungen als auch das zusätzliche Personal führen zu einem höheren finanziellen Aufwand.

Die Schullandschaft wird sich insg. stark weiterentwickeln und die dafür notwendigen Investitionen nach sich ziehen. Bereits im Doppelhaushaltsplan 2018/2019 sind Investitionen für die Gesamtentwicklung der Schulgebäude i. H. v. 9,60 Mio. € eingeplant, der Finanzplan bis 2022 sieht weitere 41,30 Mio. € vor. Aufgrund der bisher geführten Diskussionen der verschiedenen Varianten zur Schul-Sanierung in Lehrte-Mitte (u. a. Gymnasium Lehrte) und der bereits vorhandenen Kostenschätzungen (bis zu 39,64 Mio. €) ist zu befürchten, dass die eingeplanten (bisher geschätzten) Ansätze nicht auskömmlich sein werden, weil neben dem Schulzentrum Lehrte-Mitte auch das Schulzentrum in Lehrte-Süd als auch die meisten Grundschulen saniert werden müssen. Der Umfang der genannten Sanierungsbedarfe zeigt sehr deutlich die Notwendigkeit und den Stellenwert dieses Großprojektes.

Besonders besorgniserregend ist der stetige Anstieg von Unterhaltungs- und Instandsetzungsleistungen an den städtischen Gebäuden. Haben diese im Jahr 2014 noch 4,66 Mio. € betragen, belaufen sich diese im Jahr 2018 auf 5,69 Mio. €. Der Gebäudebestand der Stadt Lehrte befindet sich in einem veralteten, sanierungsbedürftigen Zustand. Eine enorme Belastung des Ergebnishaushalts zeichnet sich ab.

Um diese Vielzahl von Aufgaben und Anforderungen erfüllen zu können, ist daher eine solide und wirtschaftliche Haushaltsausführung unablässig. Zusätzliche Aufgaben, insb. solche freiwilliger Natur, können die Leistungsfähigkeit der Stadt Lehrte in Gefahr bringen. Es ist daher eine strenge Haushaltsdisziplin für alle Beteiligten verpflichtend.

## 8.2. Übertragene Haushaltsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2019

Nach § 20 KomHKVO besteht die Möglichkeit, nicht genutzte Haushaltsmittel in das nächste HHJ zu übertragen. Im Bereich des Ergebnishaushaltes sind Ermächtigungen für Aufwendungen und die damit verbundenen Auszahlungen innerhalb eines Budgets oder durch Haushaltsvermerk längstens bis zum Schluss des folgenden HHJ übertragbar (§ 20 Abs. 2 KomHKVO).

Haushaltsermächtigungen für Auszahlungen für Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen bleiben bis zur Abwicklung der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, wenn mit der entsprechenden Maßnahme vor Ablauf des übernächsten HHJ begonnen wird (§ 20 Abs. 1 S. 1 KomHKVO).

Die Gründe für die Bildung von Haushaltsresten sind gem. § 20 Abs. 5 KomHKVO im Rechenschaftsbericht darzulegen. Unwesentliche Beträge werden zusammengefasst dargestellt werden.

Insg. wurden **32.689.591,32 €** als Haushaltsrest übertragen. Diese gliedern sich wie folgt auf:

<b>Teilhaushalt 1</b>			
<b>Produkt Konto/ Investnr.</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Begründung</b>	<b>Haushaltsrest</b>
<b>Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt (Ifd. Verwaltungstätigkeit)</b>			
<b>11101 - Unterstützung politischer Arbeit</b>			
431800 - 731800 -	Zuschüsse an übrige Bereiche	Ortsratsmittel	14.585,63 €
<b>11105 - Personalwesen</b>			
422210 - 722210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000612	1.550,00 €
426100 -	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte - Aus- und Fortbildung	Nicht in Anspruch genommene Fortbildungsmittel	59.238,00 €
		Auftrag 18000888	17.850,00 €
		Auftrag 18000910	5.000,00 €
726100 -	Besondere Auszahlungen für Beschäftigte - Aus- und Fortbildung	Auftrag 18000911	11.000,00 €
		Auftrag 18000912	4.000,00 €
443100 -	Geschäftsaufwendungen	Auftrag 18000750	2.611,87 €
		Auftrag 18000751	397,44 €
743100 -	Geschäftsauszahlungen	Auftrag 18000823	414,04 €
		Auftrag 18000878	431,27 €
<b>11106 - Gleichstellungsfragen</b>			
422210 - 722210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000572	1.770,00 €
427107 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Deutschkurse m. Zertifizierung	Spende	4.184,19 €
727107 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen Deutschkurse m. Zertifizierung		
<b>11107 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit</b>			
427100 - 727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Erfüllung von Vertragsverpflichtungen	1.113,78 €
<b>11113 - Informations- und Kommunikationstechnik</b>			
422100 -	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	Auftrag 18000864	1.140,62 €
		Auftrag 18000867	11.424,00 €
722100 -		Auftrag 18000899	522,23 €
422210 - 722210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000502	475,00 €

Produkt Konto/ Investnr.	Bezeichnung	Begründung	Haushaltsrest
443100 -	Geschäftsaufwendungen	Auftrag 18000848	3.332,00 €
		Auftrag 18000863	8.663,20 €
743100 -	Geschäftsauszahlungen	Auftrag 18000870	35.000,00 €
<b>11114 - Einrichtungen für die gesamte Verwaltung</b>			
422210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000570	3.300,00 €
425100 -	Haltung von Fahrzeugen	Auftrag 18000892	2.500,00 €
725100 -			
426100 -	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte-Gesundheitsmanagement	Auftrag 18000856	225,95 €
726100 -	Besondere Auszahlungen für Beschäftigte-Gesundheitsmanagement		
Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt (lfd. Verwaltungstätigkeit)			<b>190.729,22 €</b>
<b>Technische Reste</b>			
<b>11105 - Personalwesen</b>			
701900 -	Dienstauszahlungen sonstige Beschäftigte	Technischer Reste für Rückstellung LOB 2018	315.031,02 €
Technische Reste			<b>315.031,02 €</b>
<b>Finanzhaushalt (Investitionstätigkeit)</b>			
<b>11110 - Liegenschaftsverwaltung</b>			
200001 -	Straßenland	Maßnahmen noch nicht abgeschlossen	113.227,97 €
200003 -	ISEK-Wohnen	Erwerb BG Arpke, Ahlten und Lehrte noch nicht abgeschlossen	43.591,06 €
200061 -	Ausgleichsflächen	Ankauf von Ausgleichsflächen ist noch nicht abgeschlossen	139.302,94 €
<b>11113 - Informations- und Kommunikationstechnik</b>			
200013 -	Hardwareausstattung und Anbindung an das Netzwerk	Ausstattung der Kita - Umbau von Datenschränken und Ausstattung der Einrichtung und Gruppen.	25.000,00 €
200015 -	mobile Arbeitsplätze	sukzessive Umsetzung	10.000,00 €
200089 -	Homepage lehrte.de	Projektbeginn in 2018, Fortführung in 2019.	40.000,00 €
300028 -	Planungssoftware für Heizungssteuerung	Projekt wurde vorbereitet und soll in 2019 durchgeführt werden	10.000,00 €
300033 -	Controlling-Programm	Projektumsetzung bisher nicht möglich gewesen	30.000,00 €
300035 -	Kassenprogramm für Autista	Projektumsetzung bisher nicht möglich gewesen	4.000,00 €
300038 -	Alarmierungs-Software (hausweit)	Übertragung zur Ausweitung der Software auf weitere Fachdienste notwendig	5.000,00 €
300042 -	WLAN-Hotspots im Stadtgebiet	Auftrag 18000866	1.208,18 €
300045 -	SSL-Verschlüsselung	Projektumsetzung bisher nicht möglich gewesen	15.000,00 €
300121 -	IT-Betreuung und Ausstattung Feuerwehr	Übertragung aller Restmittel nach der ungeplanten Deckung für den Auftrag 18000486. Ausstattung noch nicht abgeschlossen.	31.028,49 €
		Auftrag 18000486	116.981,76 €
300122 -	Feuerwehr Einrichtung EDV Neubau	Maßnahme noch nicht begonnen	70.000,00 €
300127 -	RPA Prüfprogramm	Maßnahme noch nicht begonnen	15.000,00 €
300130 -	Foto-Drucker bzw. Drucksystem zur Fotobearbeitung	Maßnahme noch nicht begonnen	3.000,00 €
300131 -	Backup Allgemein	Auftrag 18000900	21.178,47 €
<b>11114 - Einrichtungen für die gesamte Verwaltung</b>			
200064 -	(Elektro-) Dienstfahräder Stadtverwaltung	Maßnahme noch nicht begonnen. Haushaltsbegleitantrag	5.500,00 €
300047 -	Dienstfahrzeuge	Maßnahme noch nicht begonnen	50.000,00 €
Finanzhaushalt (Investitionstätigkeit)			<b>749.018,87 €</b>

**Teilhaushalt 2**

Produkt Konto/ Investnr.	Bezeichnung	Begründung	Haushaltsrest
<b>Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt (Ifd. Verwaltungstätigkeit)</b>			
<b>12201 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung</b>			
422210 - 722210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000559	6.500,00 €
<b>12203 - Personenstandswesen</b>			
422210 - 722210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000591	1.540,00 €
427100 - 727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Auftrag 18000918	612,26 €
<b>12600 - Brandschutz</b>			
422100 - 722100 -	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	Auftrag 18000564 Auftrag 18000668	65.000,00 € 15.000,00 €
422203 - 722203 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.) Ausstattung Neubau FW	Ausstattung Neubau Feuerwache Auftrag 18000427 Auftrag 18000429	300.000,00 € 100.000,00 € 100.000,00 €
422210 - 722210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000072	60.000,00 €
426100 - 726100 -	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	Auftrag 18000118 Auftrag 18000554	153.572,69 € 13.200,00 €
427100 - 727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000266 Auftrag 18000267	20.000,00 € 20.000,00 €
431800 - 731800 -	Zuschüsse an übrige Bereiche	Auftrag 18000887	6.400,00 €
442100 - 742100 -	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	Auftrag 18000088 Auftrag 18000265	56.000,00 € 11.000,00 €
443100 - 743100 -	Geschäftsaufwendungen Geschäftsauszahlungen	Auftrag 18000535	10.000,00 €
Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt (Ifd. Verwaltungstätigkeit)			<b>938.824,95 €</b>
<b>Finanzhaushalt (Investitionstätigkeit)</b>			
<b>12600 - Brandschutz</b>			
300137 -	Löschwasserbehälter Gewerbegebiet Lehrte-Nord III	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	180.000,00 € 250.000,00 €
200017 -	Ausrüstungsgegenstände	Auftrag 18000533 Auftrag 18000565 Auftrag 18000566 Auftrag 18000567	18.000,00 € 50.000,00 € 7.000,00 € 12.900,00 €
200020 -	Anhänger Brandschutzerziehung	Umsetzung in 2019 geplant	5.000,00 €
200091 -	Scheckkartendrucker	Technischer Rest	1.956,24 €
240002 -	LF 20/16 Hämelerwald	Auftrag 18000791	440.000,00 €
250019 -	Feuerwehr Immensen - Spinde	Umsetzung in 2019 geplant	15.000,00 €
300050 -	Fahrzeug für die Leitung Feuerwehr	Umsetzung in 2019 geplant	50.000,00 €
300051 -	Kommunikationsanlage ELW2	Auftrag 18000754	35.702,19 €
300052 -	LF 10/06 OW Lehrte	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen Auftrag 18000516	6.623,54 € 263.460,05 €
300053 -	ABC-Zug (Abrollcontainer)	Auftrag 17000305	364.754,73 €
300054 -	Ausstattung Neubau Feuerwache	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen Auftrag 18000615	202.353,52 € 133.746,48 €
300139 -	Abrollbehälter Mulde	Auftrag 18000517	13.444,62 €
Finanzhaushalt (Investitionstätigkeit)			<b>2.049.941,37 €</b>

**Teilhaushalt 3**

**Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt (Ifd. Verwaltungstätigkeit)**

<b>21101 - Grundschule Lehrte- Süd</b>			
422202 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.) -Schulbudget	Auftrag 18000836	773,50 €
722202 -		Auftrag 18000837	1.961,26 €
		Auftrag 18000843	803,26 €
422210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000623	977,46 €
722210 -			
427102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Schulbudget	Schulbudget (max. 50 % des Ansatzes übertragbar)	1.410,25 €
727102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000842	60,00 €
443102 -	Geschäftsaufwendungen- Schulbudget	Auftrag 18000838	100,00 €
		Auftrag 18000839	17,49 €
743102 -	Geschäftsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000840	400,00 €
		Auftrag 18000841	30,00 €
<b>21102 - Grundschule an der Masch</b>			
423100 -	Mieten und Pachten	Mietzahlungen für die Jahnturnhalle	2.556,46 €
723100 -			
427102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Schulbudget	Schulbudget (max. 50 % des Ansatzes übertragbar)	10.250,00 €
727102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen- Schulbudget		
443102 -	Geschäftsaufwendungen- Schulbudget	Auftrag 18000758	32,00 €
743102 -	Geschäftsauszahlungen- Schulbudget		
<b>21103 - St. Bernward- Schule</b>			
423100 -	Mieten und Pachten	Mietzahlungen für die Jahnturnhalle	10.225,84 €
723100 -			
427102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Schulbudget	Schulbudget (max. 50 % des Ansatzes übertragbar)	5.350,00 €
727102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen- Schulbudget		
<b>21104 - Albert- Schweitzer- Schule</b>			
422210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000600	1.225,00 €
722210 -			
427102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Schulbudget	Spende	9.638,20 €
		Schulbudget (max. 50 % des Ansatzes übertragbar)	8.760,00 €
727102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000675	1.610,67 €
443102 -	Geschäftsaufwendungen- Schulbudget	Auftrag 18000833	60,00 €
		Auftrag 18000713	370,00 €
743102 -	Geschäftsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000557	7.394,78 €

**Teilhaushalt 3**

Produkt Konto/ Investnr.	Bezeichnung	Begründung	Haushaltsrest
<b>21105 - Grundschule Ahlten</b>			
427102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Schulbudget	Schulbudget (max. 50 % des Ansatzes übertragbar)	3.283,39 €
727102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen- Schulbudget		
443102 -	Geschäftsaufwendungen- Schulbudget	Auftrag 18000739	50,00 €
743102 -	Geschäftsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000846	150,00 €
<b>21106 - Aueschule Verlässliche Grundschule</b>			
427102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Schulbudget	Spende	5.957,26 €
		Schulbudget (max. 50 % des Ansatzes übertragbar)	1.126,34 €
		Spende	1.000,00 €
727102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000614	800,00 €
		Auftrag 18000893	60,00 €
<b>21107 - Grundschule im Hainhoop Arpke</b>			
422102 -	Unterhaltung des beweglichen Vermögens- Schulbudget	Auftrag 18000678	261,70 €
722102 -			
427102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Schulbudget	Schulbudget (max. 50 % des Ansatzes übertragbar)	4.085,83 €
		Auftrag 18000681	428,00 €
		Auftrag 18000682	473,60 €
727102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000698	200,00 €
		Auftrag 18000844	1.000,00 €
<b>21108 - Grundschule Hämelerwald</b>			
427102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Schulbudget	Schulbudget (max. 50 % des Ansatzes übertragbar)	11.123,01 €
727102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000854	1.800,00 €
<b>21109 - Heinrich-Bokemeyer- Grundschule Immensen</b>			
422210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000573	3.020,00 €
722210 -			
427102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Schulbudget	Schulbudget (max. 50 % des Ansatzes übertragbar)	11.150,00 €
		Auftrag 18000828	20,00 €
727102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000829	40,00 €
443102 -	Geschäftsaufwendungen- Schulbudget	Auftrag 18000826	16,00 €
743102 -	Geschäftsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000827	25,00 €
<b>21110 - Grundschule im Kleegarten Sievershausen</b>			
427102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Schulbudget	Schulbudget (max. 50 % des Ansatzes übertragbar)	1.320,37 €
727102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000816	999,00 €
<b>21200 - Hauptschule Lehrte</b>			
427102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Schulbudget	Schulbudget (max. 50 % des Ansatzes übertragbar)	10.496,03 €
727102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen- Schulbudget		
<b>21500 - Realschule Lehrte</b>			
422202 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.) -Schulbudget	Auftrag 18000714	443,85 €
722202 -			Auftrag 18000831
427102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Schulbudget	Schulbudget (max. 50 % des Ansatzes übertragbar)	1.252,88 €
		Auftrag 18000527	200,00 €
727102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000528	200,00 €
		Auftrag 18000529	200,00 €
443102 -	Geschäftsaufwendungen- Schulbudget	Auftrag 18000525	80,00 €
743102 -	Geschäftsauszahlungen- Schulbudget		

**Teilhaushalt 3**

Produkt Konto/ Investnr.	Bezeichnung	Begründung	Haushaltsrest
<b>21601 - Oberschule</b>			
427102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Schulbudget	Schulbudget (max. 50 % des Ansatzes übertragbar) Auftrag 18000891	5.602,00 € 100,00 €
727102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000730	1.252,79 €
<b>21700 - Gymnasium Lehrte</b>			
427102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Schulbudget	Schulbudget (max. 50 % des Ansatzes übertragbar) Auftrag 18000861 Auftrag 18000894	643,70 € 25,00 € 940,34 €
727102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000123 Auftrag 18000177	2.063,89 € 1.160,25 €
443102 -	Geschäftsaufwendungen- Schulbudget	Auftrag 18000862 Auftrag 18000855 Auftrag 18000858 Auftrag 18000859 Auftrag 18000860 Auftrag 18000849	20,00 € 35,00 € 80,00 € 80,00 € 27,49 € 450,00 €
743102 -	Geschäftsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000851 Auftrag 18000852 Auftrag 18000920	150,00 € 150,00 € 4.000,00 €
<b>21800 - Integrierte Gesamtschule Lehrte</b>			
427102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Schulbudget	Schulbudget (max. 50 % des Ansatzes übertragbar)	2.898,25 €
727102 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen- Schulbudget	Auftrag 18000275	1.600,48 €
<b>24300 - Schulische Aufgaben</b>			
422210 - 722210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000588	460,00 €
427100 - 727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000298	12.300,00 €
<b>26101 - Bildende Kunst</b>			
427100 - 727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000775 Auftrag 18000776	320,00 € 580,00 €
<b>26102 - Darstellende Kunst und Musik</b>			
427100 - 727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000767 Auftrag 18000921 Auftrag 18000922	8.490,00 € 7.800,00 € 2.600,00 €
<b>27200 - Stadt- und Schulbibliothek Lehrte</b>			
427100 - 727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 727100	1.700,00 €
<b>28100 - Heimat- und sonstige Kulturpflege</b>			
421200 - 721200 -	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	Auftrag 18000796	4.100,00 €
<b>31190 - Verwaltung der Sozialhilfe</b>			
422210 - 722210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000425	2.900,00 €
<b>34600 - Wohngeld</b>			
422210 - 722210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000572	5.921,10 €

**Teilhaushalt 3**

Produkt Konto/ Investnr.	Bezeichnung	Begründung	Haushaltsrest
<b>35100 -</b>	<b>Sonstige freiwillige soziale</b>		
427101 - 727101 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Flüchtlingssozialarbeit	Zuwendung der Region Hannover	46.779,35 €
427103 - 727103 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Behindertengleichstellungs- gesetz (NBGG)	Restmittel Region 2018 - NBGG	3.483,75 €
<b>36110 -</b>	<b>Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen</b>		
		Auftrag 18000057	500,91 €
426106 -	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte Sprachförderung	Auftrag 18000074	10.963,52 €
		Auftrag 18000075	8.400,00 €
		Auftrag 18000076	2.936,00 €
		Auftrag 18000077	18.927,48 €
726106 -	Besondere Auszahlungen für Beschäftigte Sprachförderung	Auftrag 18000078	390,00 €
		Auftrag 18000917	420,00 €
431804 - 731804 -	Betriebskostenzuschuss Arpker Kirchenmäuse (SELK)	Auftrag 18000355	2.000,00 €
431806 - 731806 -	Betriebskostenzuschuss ev.-luth. St.Petri Steinwedel	Zuschuss zu einem Rollo, Zuwendungsbescheid der Region steht noch aus	1.650,00 €
		Auftrag 18000059	500,00 €
431812 - 731812 -	Betriebskostenzuschuss Hort ""Im Wiesengrund"" Ahlten (Bildung und Beruf)	Auftrag 18000356	3.000,00 €
	Zuschüsse für nachschulische Betreuung Grundschule Ahlten		
431815 - 731815 -	Betriebskostenzuschuss kath. Kita St. Bernward	Übertragung bereitgestellte Mittel (Vorlage 002/2019: 64.113,43 €), weitere Mittel für die korrigierte Betriebskostenabrechnung 2017	67.585,77 €
431825 - 731825 -	Betriebskostenzuschuss nachschulische Betreuung Aueschule (Auefuchse)	Auftrag 18000360	2.000,00 €
431833 - 731833 -	Zuschuss besondere Finanzhilfe gem. § 18a KiTaG - alltags- integrierte Sprachbildung	Erstellung eines regionalen Sprachbildungskonzeptes bis zum 31.01.2019 zur Einreichung beim NLJA.	31.000,00 €
433164 -		Auftrag 18000647	3.770,00 €
	Zuschuss zu Gebühren § 85 SGB XII fremde Kita (SGB VIII)	Auftrag 18000665	1.622,50 €
733164 -		Auftrag 18000736	592,50 €
443106 - 743106 -	Geschäftsaufwendungen- Sprachförderung	Auftrag 18000231	3.900,00 €
	Geschäftsauszahlungen- Sprachförderung		
445203 - 745203 -	Betriebskostenzuschuss Kita außerhalb Lehrtes (Kommunen)	Auftrag 18000628	729,25 €
		Auftrag 18000027	1.625,00 €
445801 - 745801 -	Betriebskostenzuschuss Kitas außerhalb Lehrtes (Vereine)	Auftrag 18000627	2.250,00 €
<b>36310 -</b>	<b>Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz</b>		
433183 - 733183 -	Maßnahmen des Jugendschutzes und für gefährd. Minderjährige (SGB VIII)	Auftrag 18000729	51,55 €
433184 - 733184 -	Maßnahmen der Sucht- und Gewaltprävention (SGB VIII)	Weiterführung gestarteter Projekte der Gewalt- und Suchtprävention sowie Bedarfe der mobilen Jugendarbeit und Ersatz eines Jugendunterstandes an der Iltener Straße	20.000,00 €
		Auftrag 18000747	600,00 €
<b>36320 -</b>	<b>Förderung der Erziehung in der Familie</b>		
422210 - 722210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000475	417,69 €
433135 -		Spende	11.540,00 €
	Projekt Frühe Hilfen, freiwillige Aufgaben f. Kinder von 0 - 6 Jahren	Auftrag 18000786	3.000,00 €
		Auftrag 18000788	150,00 €
		Auftrag 18000787	123,30 €
733135 -		Auftrag 18000635	3.047,87 €

**Teilhaushalt 3**

Produkt Konto/ Investnr.	Bezeichnung	Begründung	Haushaltsrest
<b>36330 - Hilfe zur Erziehung</b>			
422210 - 722210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000474	1.800,00 €
<b>36340 - Hilfen für junge Volljährige</b>			
422210 - 722210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000572	5.950,00 €
<b>36501 - Städt. Kindertagesstätte Hohnhorstweg</b>			
427100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Spende	2.408,50 €
		Spende	776,00 €
727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000929	288,60 €
		Auftrag 18000896	99,71 €
427151 - 727151 -	Bezug von Mittagessen	Auftrag 18000898	1.422,00 €
<b>36502 - Städt. Kindertagesstätte Marktstraße</b>			
422200 - 722200 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)	Auftrag 18000327	260,61 €
427100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Auftrag 18000701	371,00 €
		Auftrag 18000821	189,00 €
		Auftrag 18000616	891,29 €
		Auftrag 18000625	350,00 €
		Auftrag 18000670	943,40 €
		Auftrag 18000702	269,00 €
		Auftrag 18000703	424,00 €
727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000704	130,00 €
		Auftrag 18000732	31,00 €
		Auftrag 18000706	2.700,00 €
427151 - 727151 -	Bezug von Mittagessen	Auftrag 18000706	2.700,00 €
443100 - 743100 -	Geschäftsaufwendungen Geschäftsauszahlungen	Auftrag 18000705	55,00 €
<b>36504 - Städt. Kindertagesstätte Dürerring</b>			
427100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Übertragung der bereitgestellten Mittel	1.189,01 €
727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000663	100,00 €
<b>36505 - Städt. Kindertagesstätte Drosselweg</b>			
422100 - 722100 -	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	Auftrag 18000805 Auftrag 18000797	428,39 € 2.168,55 €
422200 - 722200 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)	Auftrag 18000809 Auftrag 18000819	1.401,32 € 2.246,40 €
427100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Auftrag 18000806	164,98 €
		Auftrag 18000813	30,00 €
		Auftrag 18000811	50,00 €
727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000825	126,40 €
		Auftrag 18000807	449,96 €
443100 - 743100 -	Geschäftsaufwendungen Geschäftsauszahlungen	Auftrag 18000812	55,00 €
443103 - 743103 -	Geschäftsaufwendungen- Sprachkita Geschäftsauszahlungen- Sprachkita	Auftrag 18000755	68,45 €

**Teilhaushalt 3**

Produkt Konto/ Investnr.	Bezeichnung	Begründung	Haushaltsrest
<b>36506 - Städt. Kindertagesstätte Ahlten-Maschwiesen</b>			
422100 - 722100 -	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	Auftrag 18000655	30,00 €
424100 - 724100 -	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Auftrag 18000655	50,00 €
427100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Auftrag 18000930	65,85 €
		Auftrag 18000655	550,00 €
727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000654	100,00 €
433166 -		Auftrag 18000649	490,00 €
	Therapiemittel/ Therapietransport (SGB VIII)	Auftrag 18000931	486,00 €
733166 -		Auftrag 18000932	732,30 €
443100 -	Geschäftsaufwendungen		57,00 €
743100 -	Geschäftsauszahlungen	Auftrag 18000653	57,00 €
<b>36507 - Städt. Kindertagesstätte Ahlten- Saturnring</b>			
422100 - 722100 -	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	Auftrag 18000630	413,58 €
		Auftrag 18000684	422,68 €
<b>36508 - Städt. Kindertagesstätte Aligse</b>			
422200 - 722200 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)	Auftrag 18000804	418,21 €
427100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Übertragung zweckgebundener Erträge, die bereits auf dem Aufwandskonto zur Verfügung gestellt wurden	1.146,00 €
		Auftrag 18000808	1.484,46 €
		Auftrag 18000810	798,02 €
727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000814	1.379,83 €
<b>36509 - Städt. Kindertagesstätte Arpke</b>			
427100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Übertragung zweckgebundener Erträge, die bereits auf dem Aufwandskonto zur Verfügung gestellt wurden	949,60 €
727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000778	120,00 €
443100 -	Geschäftsaufwendungen		
743100 -	Geschäftsauszahlungen	Auftrag 18000777	22,00 €
<b>36510 - Städt. Kindertagesstätte Hämelerwald</b>			
421100 - 721100 -	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Auftrag 18000143	190,00 €
424100 - 724100 -	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Auftrag 18000143	113,99 €
427100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Auftrag 18000143	730,14 €
727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen		
443100 -	Geschäftsaufwendungen		
743100 -	Geschäftsauszahlungen	Auftrag 18000143	504,07 €
<b>36511 - Städt. Kindertagesstätte Immensen- Arpke</b>			
427100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Auftrag 18000364	3.383,53 €
		Auftrag 18000642	597,71 €
		Auftrag 18000687	100,00 €
		Auftrag 18000689	100,00 €
727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000640	499,80 €
427151 - 727151 -	Bezug von Mittagessen	Auftrag 18000686	4.000,00 €
433166 - 733166 -	Therapiemittel/ Therapietransport (SGB VIII)	Auftrag 18000649	434,40 €
443100 -	Geschäftsaufwendungen		
743100 -	Geschäftsauszahlungen	Auftrag 18000069	91,72 €

**Teilhaushalt 3**

Produkt Konto/ Investnr.	Bezeichnung	Begründung	Haushaltsrest
<b>36512 - Städt. Kindertagesstätte Sievershausen</b>			
427100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Auftrag 18000881	70,00 €
727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000882	60,00 €
427151 -	Bezug von Mittagessen	Auftrag 18000883	2.700,00 €
727151 -		Auftrag 18000884	700,00 €
443100 -	Geschäftsaufwendungen	Auftrag 18000880	60,00 €
743100 -	Geschäftsauszahlungen		
<b>36601 - Städt. Jugendzentren Kernstadt</b>			
425100 -	Haltung von Fahrzeugen	Auftrag 18000749	60,00 €
725100 -			
427100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Auftrag 18000857	5,00 €
727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000780	250,00 €
443100 -	Geschäftsaufwendungen	Auftrag 18000721	75,00 €
743100 -	Geschäftsauszahlungen	Auftrag 18000722	50,00 €
<b>36602 - Städt. Jugendzentren Ortsteile</b>			
		Spende	500,00 €
427100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Auftrag 18000782	420,00 €
		Auftrag 18000766	65,00 €
		Auftrag 18000783	150,00 €
		Auftrag 18000784	150,00 €
727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000784	150,00 €
		Auftrag 18000762	15,00 €
		Auftrag 18000723	64,00 €
443100 -	Geschäftsaufwendungen	Auftrag 18000724	48,00 €
		Auftrag 18000725	56,00 €
		Auftrag 18000726	47,00 €
743100 -	Geschäftsauszahlungen	Auftrag 18000727	43,00 €
		Auftrag 18000728	44,00 €
<b>42401 - Sportstätten</b>			
421100 -	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Auftrag 18000597	1.927,80 €
		Auftrag 18000598	2.570,40 €
721100 -		Auftrag 18000599	1.927,80 €
422100 -	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	Auftrag 18000506	5.579,92 €
722100 -		Auftrag 18000889	6.072,25 €
	Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt (lfd. Verwaltungstätigkeit)		<b>521.546,74 €</b>
<b>Technische Reste</b>			
<b>36110 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen</b>			
743101 -	Geschäftsauszahlungen- Fachberatungen	Rest für Rückstellung	2.000,00 €
743105 -	Geschäftsauszahlungen- Maßnahmen AG Qualität	Rest für Rückstellung	2.000,00 €
<b>36320 - Förderung der Erziehung in der Familie</b>			
733297 -	Einzelhilfe, Projekte freiwillige Aufgaben f. Kinder über 6 Jahren	Rest für Rückstellung	6.500,00 €
<b>36330 - Hilfe zur Erziehung</b>			
745200 -	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	Rest für Rückstellung	175.500,00 €
<b>36340 - Hilfen für junge Volljährige</b>			
745200 -	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	Rest für Rückstellung	20.000,00 €
<b>36502 - Städt. Kindertagesstätte Marktstraße</b>			
743103 -	Geschäftsauszahlungen- Sprachkita	Rest für Rückstellung	850,27 €
<b>36505 - Städt. Kindertagesstätte Drosselweg</b>			
743103 -	Geschäftsauszahlungen- Sprachkita	Rest für Rückstellung	1.000,00 €
	Technische Reste		<b>207.850,27 €</b>

**Teilhaushalt 3**

Produkt Konto/ Investnr.	Bezeichnung	Begründung	Haushaltsrest
<b>Finanzhaushalt (Investitionstätigkeit)</b>			
<b>21104</b>	<b>Albert- Schweitzer- Schule</b>		
300146	Albert-Schweitzer-Schule - Schulküche	Auftrag 18000556	2.605,22 €
<b>21106</b>	<b>Aueschule Verlässliche Grundschule</b>		
200025	Aueschule - Elektrische Projektionsleinwand	Auftrag 18000262	1.425,63 €
<b>21500</b>	<b>Realschule Lehrte</b>		
300072	Realschule Lehrte - Neuausstattung Naturwissenscha	Auftrag 60000659	5.155,48 €
<b>21700</b>	<b>Gymnasium Lehrte</b>		
300076	Gymnasium - Klassensatz	Auftrag 18000116	6.941,30 €
300078	Gymnasium - Umbau Biologieraum Sek. 1	Auftrag 17000468	4.714,45 €
<b>24300</b>	<b>Schulische Aufgaben</b>		
		Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	5.748,45 €
		Auftrag 18000504	27.895,98 €
		Auftrag 18000206	7.854,00 €
200029	Medienbeschaffung/Medienentwicklungsplan	Auftrag 18000247	3.303,53 €
		Auftrag 18000331	15.000,00 €
		Auftrag 18000338	2.979,99 €
		Auftrag 18000890	5.343,10 €
		Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	10.607,94 €
200069	Schulen - Mensaküchen	Auftrag 18000558	1.167,41 €
<b>27200</b>	<b>Stadt- und Schulbibliothek Lehrte</b>		
210026	Bibliothek Ahlten - Neumöblierung	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	4.159,24 €
300088	Doppelregale	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	1.582,03 €
<b>36110</b>	<b>Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen</b>		
240005	ev.-luth. Kita Hämelerwald - Investitionskostenzus	Auftrag 18000058	6.875,00 €
		Auftrag 17000175	4.425,91 €
290001	ev.-luth. Kita Steinwedel - Investitionskostenzusc	Auftrag 18000059	1.250,00 €
290006	Investitionskostenzuschuss Elterninitiative Auef.	Auftrag 18000360	3.000,00 €
		Auftrag 17000188	7.500,00 €
300091	ev.-luth. Kita Matthäus Lehrte - Investitionskoste	Auftrag 18000060	28.200,00 €
300095	Villa Nordstern - Investitionskostenzuschuss	Bildung technischer Rest	4.189,50 €
300093	kath. Kita St.Bernward - Investitionskostenzuschus	Auftrag 18000061	16.300,00 €
200032	Maßnahme AG Qualität Lehrter Kita´s	Resultat aus Ratsbeschluss zur Vorlage 124/2014. Erneuerung der Ausstattung und des Mobiliars Lehrter Kitas	5.742,60 €
<b>36501</b>	<b>Städt. Kindertagesstätte Hohnhorstweg</b>		
200032	Maßnahme AG Qualität Lehrter Kita´s	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	421,01 €
300142	KiTa Hohnhorstweg - Ausstattungsgegenstände	Maßnahme noch nicht begonnen	1.200,00 €
<b>36504</b>	<b>Städt. Kindertagesstätte Dürerring</b>		
300143	KiTa Dürerring - Ausstattungsgegenstände	Maßnahme noch nicht begonnen	3.000,00 €
<b>36506</b>	<b>Städt. Kindertagesstätte Ahlten-Maschwiesen</b>		
200032	Maßnahme AG Qualität Lehrter Kita´s	Auftrag 18000455	4.645,58 €
<b>36510</b>	<b>Städt. Kindertagesstätte Hämelerwald</b>		
240012	KiTa Hämelerwald - Ausstattungsgegenstände	Maßnahme noch nicht begonnen	8.000,00 €
<b>36511</b>	<b>Städt. Kindertagesstätte Immensen- Arpke</b>		
200055	KiTa Immensen-Arpke - Ausstattungsgegenstände	Auftrag 18000586	9.769,90 €
<b>36601</b>	<b>Städt. Jugendzentren Kernstadt</b>		
300145	Kinder- und Jugendhaus Süd - Skater- und BMX-Anlag	Auftrag 18000542	7.733,81 €
300177	Unterstand Jugendplatz	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	2.700,00 €
300178	Jugendzentrum Nord - Fitnessgeräte	Auftrag 18000596	2.111,11 €

**Teilhaushalt 3**

Produkt Konto/ Investnr.	Bezeichnung	Begründung	Haushaltsrest
<b>42100 -</b>	<b>Sportförderung</b>		
250009 -	Vereine Immensen - Investitionskostenzuschüsse	Auftrag 17000517	12.928,02 €
200033 -	Ersatzbeschaffungen Sportgeräte	Auftrag 18000925	1.450,00 €
Finanzhaushalt (Investitionstätigkeit)			<b>237.926,19 €</b>

**Teilhaushalt 4**

**Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt (Ifd. Verwaltungstätigkeit)**

<b>11111 -</b>	<b>Gebäudewirtschaft</b>		
424100 -	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	offene Aufträge und noch nicht begonnene/abgeschlossene Maßnahmen (z.B. Dachabdichtung FW Immensen, Dach und Fenster GS Masch, Herrenduschen GS Immensen, Brandschutz GS Hämelerwald, Fenster SZ Lehrte Ost,...) Erstellung Gebäudekataster	577.776,91 €
724100 -			
<b>12204 -</b>	<b>Verkehrswesen</b>		
427100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Umsetzung eines Fahrzeuges, Bereitstellung der Mittel	45,92 €
727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen		
<b>51100 -</b>	<b>Stadtplanung</b>		
443100 -	Geschäftsaufwendungen	Lärmmonitoring Aligse (Haushaltsbegleitantrag), städtebaulicher Wettbewerb zur Entwicklung der Bahnhofstraße, Lärmsituation und Eignung Fortunastraße, soziales Dorfentwicklungsprogramm des Landes, Entwicklung kommunales Bauland Steinwedel, gutachterliche Stellungnahmen im Rahmen eines Beratungsrahmenvertrages zu Einzelhandelsprojekten	138.851,65 €
		Umweltbericht und avifaun. Kartierung noch nicht abgeschlossen	47.166,84 €
743100 -	Geschäftsauszahlungen	Dauererfassung Fledermäuse noch nicht abgeschlossen	12.673,50 €
		Auftrag 18000555	4.463,21 €
<b>54100 -</b>	<b>Gemeindestraßen</b>		
		Schlussrechnung Beleuchtungsvertrag liegt noch nicht vor	11.765,94 €
		Auftrag 18000520	634,58 €
421200 -		Auftrag 18000531	6.284,02 €
		Auftrag 18000162	1.381,38 €
	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	Auftrag 18000172	12.085,93 €
		Auftrag 18000173	6.388,73 €
		Auftrag 18000188	32.773,31 €
		Auftrag 18000392	21.723,58 €
721200 -		Auftrag 18000420	406,98 €
		Auftrag 18000493	2.199,22 €
		Auftrag 18000515	3.629,50 €
424100 -	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Auftrag 18000483	415,78 €
724100 -		Auftrag 18000613	702,10 €
443100 -	Geschäftsaufwendungen	Auftrag 17000226	63.786,97 €
743100 -	Geschäftsauszahlungen	Auftrag 18000434	4.873,05 €

**Teilhaushalt 4**

Produkt Konto/ Investnr.	Bezeichnung	Begründung	Haushaltsrest
<b>55101 - Öffentliches Grün und Landschaftsbau</b>			
		Ersatzpflanzungen Kastanien Am Wasserturm und Pflanzung von Einheitsbäumen noch nicht abgeschlossen	17.103,89 €
421200 -		Durch die Umsetzung der Baumkontrolleure vom FD 4.5 zum FD 4.6 konnten nicht alle Maßnahmen aus 2018 durchgeführt werden. Fortsetzung in 2019 geplant	51.500,00 €
	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	Auftrag 18000521	15.889,63 €
		Auftrag 18000523	5.006,48 €
		Auftrag 18000571	189,67 €
		Auftrag 18000740	3.760,40 €
		Auftrag 18000752	9.000,00 €
721200 -		Auftrag 18000923	3.500,00 €
		Auftrag 18000924	9.000,00 €
423100 -	Mieten und Pachten	Pacht für den Bolzplatz in Arpke, Zahlung zum Ende des Pachtjahres (2019)	1.200,00 €
723100 -			
<b>55200 - Öffentliche Gewässer</b>			
421200 -		Reinigung und Inspektion der Verrohrung Fleithgraben zur Klärung, ob Graben geöffnet wird oder Verrohrung bleibt (110m)	6.262,24 €
721200 -	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		
<b>55300 - Friedhofs- und Bestattungswesen</b>			
421200 -		Schilder FH-Ordnung, Hecke FH Ahlten (Haushaltsbegleitantrag), Nachpflanzungen (konnten noch nicht abgeschlossen werden), Ersatzbeschaffungen (durch Zuständigkeitswechsel in FD 4.6 noch nicht umsetzbar gewesen)	11.643,85 €
721200 -	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		
422200 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)	Auftrag 18000488	2.281,23 €
722200 -			
<b>55400 - Naturschutz und Landschaftspflege</b>			
421200 -		Durch die Umsetzung der Baumkontrolleure vom FD 4.5 zum FD 4.6 konnten nicht alle Maßnahmen aus 2018 durchgeführt werden. Fortsetzung in 2019 geplant	10.984,77 €
721200 -	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens		
<b>56100 - Umweltschutz</b>			
427100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	2. Stufe Lärmaktionsplanung für das erweiterte Straßennetz	11.130,79 €
727100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	Auftrag 18000850	14.469,21 €
<b>57302 - Baubetriebswesen</b>			
		Auftrag 18000709	1.785,00 €
		Auftrag 18000873	1.785,00 €
421200 -		Auftrag 18000715	1.289,80 €
		Auftrag 18000903	17,04 €
	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	Auftrag 18000619	690,58 €
		Auftrag 18000695	1.800,00 €
		Auftrag 18000621	1.212,31 €
721200 -		Auftrag 18000622	5.353,39 €
		Auftrag 18000631	180,00 €
		Auftrag 18000639	2.730,00 €
422100 -	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	Auftrag 18000886	800,00 €
722100 -		Auftrag 18000904	500,00 €

**Teilhaushalt 4**

Produkt Konto/ Investnr.	Bezeichnung	Begründung	Haushaltsrest
<b>57302 -</b>	<b>Baubetriebswesen</b>		
422210 - 722210 -	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000€ ohne USt.)- OE 1.2	Auftrag 18000095	15.000,00 €
423100 - 723100 -	Mieten und Pachten	Auftrag 18000620	4.105,50 €
424100 - 724100 -	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	Auftrag 18000872	800,00 €
		Auftrag 18000661	2.900,00 €
		Auftrag 18000633	2.567,25 €
		Auftrag 18000876	300,00 €
		Auftrag 18000909	50,00 €
425100 -	Haltung von Fahrzeugen	Auftrag 18000697	392,95 €
		Auftrag 18000902	120,31 €
		Auftrag 18000906	210,40 €
		Auftrag 18000913	60,00 €
		Auftrag 18000915	60,00 €
725100 -		Auftrag 18000874	7.500,00 €
		Auftrag 18000875	300,00 €
		Auftrag 18000638	2.297,30 €
426100 -	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	Auftrag 18000648	130,00 €
		Auftrag 18000916	50,00 €
726100 -	Besondere Auszahlungen für Beschäftigte	Auftrag 18000905	250,00 €
427100 -	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	Auftrag 18000914	60,00 €
727100 -			
443100 -	Geschäftsaufwendungen	Auftrag 18000657	55,00 €
743100 -	Geschäftsauszahlungen	Auftrag 18000659	280,00 €
	Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt (lfd. Verwaltungstätigkeit)		<b>1.178.583,09 €</b>

**Finanzhaushalt (Investitionstätigkeit)**

<b>11111 -</b>	<b>Gebäudewirtschaft</b>		
300047 -	Dienstfahrzeuge	Maßnahme noch nicht begonnen. Umsetzung ist in 2019 vorgesehen	25.000,00 €
250003 -	KiTa Immensen-Arpke - Rücklage	Auftrag 18000218	871,50 €
210004 -	KiTa Ahlten Schlahdekamp - Rücklage	Auftrag 18000219	1.120,27 €
200004 -	KiTa Immensen-Arpke - Akustikmaßnahmen	Maßnahme noch nicht begonnen	12.000,00 €
200006 -	Außenanlagen (Spielgeräte, Zäune, u.s.w.)	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	20.871,58 €
		Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	1.473.141,83 €
		Auftrag 18000513	150.000,00 €
200007 -	Schule - Gesamtentwicklung Gebäude in Lehrte	Auftrag 17000085	5.000,00 €
		Auftrag 17000086	6.854,70 €
		Auftrag 17000565	16.200,00 €
		Auftrag 17000628	11.792,77 €
200066 -	Obdach/ Planung/ Bau	Auftrag 17000111	2.836,70 €
210001 -	KiTa Saturnring - Akustikmaßnahmen	Maßnahme noch nicht beendet	7.036,61 €
210005 -	KiTa Maschwiesen - Gerätehaus	Maßnahme noch nicht begonnen	8.000,00 €
210007 -	Feuerwehr Ahlten - Ölabscheider	Maßnahme noch nicht begonnen	40.000,00 €
210009 -	Grundschule Ahlten - Erweiterungsbau	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	1.549.793,53 €
220001 -	Grundschule Aligse - Decken- u. Dacherneuerung Aula	Maßnahme noch nicht abgerechnet	86.498,35 €
220004 -	FW Aligse - Abgasabsaugung	Maßnahme noch nicht begonnen	20.000,00 €
230001 -	Feuerwehr Arpke - Garage	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	13.370,29 €
230013 -	Kita Arpke Im See - Neubau	Maßnahme noch nicht begonnen	100.000,00 €

**Teilhaushalt 4**

Produkt Konto/ Investnr.	Bezeichnung	Begründung	Haushaltsrest
		Maßnahme noch nicht endgerechnet	9.773,48 €
		Auftrag 17000503	1.155,30 €
		Auftrag 17000535	569,84 €
240014 -	KiTa Hämelerwald - Anbau Gruppenbereich	Auftrag 18000105	916,30 €
		Auftrag 50000831	2.764,24 €
		Auftrag 60000092	1.168,45 €
		Auftrag 60000221	462,13 €
		Auftrag 60000366	2.981,35 €
250002 -	Heinrich-Bokemeyer-Grundschule Immensen - Akustik	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	25.555,65 €
250004 -	Feuerwehr Immensen - Anbau Lagerbereich	Maßnahme noch nicht begonnen	75.000,00 €
250020 -	Heinrich-Bokemeyer-Grundschule - Beleuchtung	Maßnahme noch nicht begonnen	7.000,00 €
250021 -	FW Immensen - Ölabscheider/Waschplatz	Maßnahme noch nicht begonnen	40.000,00 €
270002 -	Feuerwehr Röddensen - Abgasabsauganlage	Maßnahme noch nicht begonnen	20.000,00 €
280017 -	KiTa Sievershausen - Gerätehaus	Maßnahme noch nicht begonnen	8.000,00 €
290005 -	Jugendkeller Steinwedel - Außen-/Wegebeleuchtung	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	1.040,71 €
		Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	2.272.529,28 €
		Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	5.400,00 €
		Auftrag 18000933	200,00 €
300006 -	Feuerwehr Lehrte - Neubau	Auftrag 17000620	19,76 €
		Auftrag 18000419	8.925.000,00 €
		Auftrag 18000482	5.827,67 €
		Auftrag 18000607	29.444,47 €
300008 -	KiTa Marktstr. - Akustikmaßnahmen	Maßnahme noch nicht begonnen	11.000,00 €
300012 -	KiTa-Familienzentrum Kernstadt	Maßnahme noch nicht begonnen	250.000,00 €
300014 -	Rathaus - Lüftungsanlage Keller	Maßnahme noch nicht begonnen	39.000,00 €
300121 -	IT-Betreuung und Ausstattung Feuerwehr	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	1.634,53 €
		Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen	255.097,73 €
		Auftrag 18000186	11.755,65 €
300134 -	Rathaus 2020	Auftrag 18000310	10.002,90 €
		Auftrag 18000312	9.413,38 €
		Maßnahme noch nicht endgerechnet	7.229,21 €
		Auftrag 60000093	3.922,98 €
300164 -	KiTa Drosselweg - Anbau Gruppenbereich	Auftrag 60000365	798,75 €
		Auftrag 60000539	11.059,84 €
		Auftrag 18000150	880,60 €
300172 -	Ersatzbau 1-Feld-Halle Lehrte Süd	Maßnahme noch nicht begonnen	100.000,00 €
		Auftrag 18000607	20.871,58 €
		Auftrag 18000480	2.600,00 €
		Auftrag 18000548	1.012,33 €
		Auftrag 18000737	6.122,55 €
200006 -	Außenanlagen (Spielgeräte, Zäune, u.s.w.)	Auftrag 18000743	923,74 €
		Auftrag 18000744	340,04 €
		Auftrag 18000745	11.677,17 €
		Auftrag 18000800	1.913,52 €
		Auftrag 18000822	1.007,93 €
<b>54100 -</b>	<b>Gemeindestraßen</b>		
200035 -	Ortsdurchfahrten	Querungshilfen Immensen, Hämelerwald und Sievershausen	316.853,64 €
		Auftrag 18000693	667,59 €
		Schlussrechnung liegt noch nicht vor	36.634,65 €
		Auftrag 17000389	20.275,17 €
200038 -	Vorbereitung von Ausbaumaßnahmen - Baugrunduntersuchung	Auftrag 18000097	21.084,77 €
		Auftrag 18000119	8.876,32 €
		Auftrag 18000395	52.839,99 €
		Auftrag 60000298	2.556,95 €

Teilhaushalt 4

Produkt Konto/ Investnr.	Bezeichnung	Begründung	Haushaltsrest
<b>54100 -</b>	<b>Gemeindestraßen</b>		
		Schlussrechnung liegt noch nicht vor	4.374,56 €
		Auftrag 17000203	381,03 €
210020 -	Hannoversche Straße	Auftrag 18000068	3.498,60 €
		Auftrag 18000128	4.224,50 €
		Auftrag 18000238	425.838,00 €
		Auftrag 18000422	10.853,18 €
		Schlussrechnung liegt noch nicht vor	10.085,39 €
		Auftrag 18000127	6.842,50 €
210023 -	Backhausstraße	Auftrag 18000130	556,50 €
		Auftrag 18000180	569,84 €
		Auftrag 18000221	1.052.033,53 €
		Auftrag 18000421	4.314,44 €
210030 -	Ahlten - Bushaltestellen	Maßnahme ist in Planung	3.000,00 €
		Schlussrechnung liegt noch nicht vor	1.618,57 €
		Auftrag 18000133	1.390,41 €
		Auftrag 18000135	4.224,50 €
		Auftrag 18000136	142.896,40 €
230009 -	An der Bockmühle	Auftrag 18000287	1.127,79 €
		Auftrag 18000552	1.629,34 €
		Auftrag 18000679	1.454,18 €
		Auftrag 18000818	1.779,88 €
		Wegeverbindung zum Bahnhof muss noch hergestellt werden	116.614,76 €
230010 -	Im See	Auftrag 18000176	17.470,24 €
		Auftrag 18000225	129.594,54 €
		Auftrag 18000250	4.224,50 €
		Auftrag 18000316	74,36 €
240013 -	KiTa Hämelerwald - Befestigung Seitenstreifen	Verbreiterung des Weges ist noch nicht erfolgt. Umsetzung in 2019 geplant	40.000,00 €
		Schlussrechnung liegt noch nicht vor	199.938,06 €
250012 -	Am Gosekamp	Auftrag 17000098	3.122,93 €
		Auftrag 50000292	762,67 €
		Auftrag 60000003	3.704,16 €
		Endausbau der Straße Kirchlahe Süd. Umsetzung in 2019 geplant	26.794,45 €
280011 -	Kirchlahe	Auftrag 18000487	7.573,53 €
		Auftrag 40000347	15.095,08 €
		Schlussrechnung liegt noch nicht vor	4.849,00 €
280021 -	Bushaltestelle Zeisigweg	Auftrag 18000464	97.272,98 €
		Auftrag 17000193	3.000,00 €
		Auftrag 17000279	6.600,00 €
300102 -	Manskestraße	Auftrag 17000284	4.200,00 €
		Auftrag 17000409	1.176,91 €
		Auftrag 60000238	307.005,38 €
		Auftrag 60000283	1.615,77 €
300103 -	Goethestraße	Auftrag 60000403	4.623,42 €

**Teilhaushalt 4**

Produkt Konto/ Investnr.	Bezeichnung	Begründung	Haushaltsrest
<b>54100 -</b>	<b>Gemeindestraßen</b>		
		Maßnahme läuft noch bis 2021/22	3.430.443,74 €
		Auftrag 18000315	19.530,41 €
300109 -	Baugebiet Manskestraße	Auftrag 18000344	10.170,03 €
		Auftrag 18000353	5.674,16 €
		Auftrag 18000594	2.924,89 €
		Auftrag 18000637	114.000,00 €
300110 -	Umzug Wochenmarkt	Umbau E-Poller für den Wochenmarkt an der Marktkirche	25.000,00 €
300166 -	Neues Zentrum - Sanierung Spielplatzfläche	Auftrag 60000211	843,29 €
<b>55101 -</b>	<b>Öffentliches Grün und Landschaftsbau</b>		
		Bauvorhaben noch nicht abgeschlossen	7.234,55 €
210029 -	Bolzkäfig Ahlten	Auftrag 18000282	19.321,56 €
		Auftrag 18000508	145.782,38 €
		Bauvorhaben noch nicht abgeschlossen	10.000,00 €
210033 -	Anpflanzungen Im Wiesengrund Parkplätze	Auftrag 17000437	11.258,45 €
230009 -	An der Bockmühle	Umsetzung in 2019 geplant	25.000,00 €
250014 -	Anpflanzungen Am Gosekamp	Auftrag 60000285	2.702,84 €
280013 -	Spielplatz Kirchlahe-Süd	Umsetzung in 2019 geplant	60.000,00 €
		Bauvorhaben noch nicht abgeschlossen	3.992,95 €
300111 -	Umbau Pflingstanger	Auftrag 18000532	16.874,02 €
300116 -	Wegesanierung Neuer Stadtpark	Bauvorhaben noch nicht abgeschlossen	13.077,43 €
300140 -	Spielplatz Goethestraße	Umsetzung in 2019 geplant	60.000,00 €
		Noch nicht abgeschlossene Maßnahmen (Spielplatz Kolshorn, Kunkepark, Abfallbehälter, Ruhebänke)	25.452,87 €
200042 -	Ausstattungsgegenstände für Spielplätze und öff. G	Auftrag 18000673	15.501,27 €
		Auftrag 18000742	340,04 €
		Auftrag 18000877	411,57 €
200043 -	Einheitsbäume	Bauvorhaben noch nicht abgeschlossen	10.000,00 €
<b>55200 -</b>	<b>Öffentliche Gewässer</b>		
200044 -	Renaturierung Blöckengraben	Auftrag 60000511	20.242,94 €
280015 -	Renaturierung Katje-Fuhse	Umsetzung in 2019 geplant.	80.000,00 €
<b>55300 -</b>	<b>Friedhofs- und Bestattungswesen</b>		
200045 -	Gedenksteine/Gedenktafeln	Umsetzung nach Satzungsänderung vorgesehen	6.980,00 €
230014 -	Friedhof Arpke - Wegebau	Noch nicht umgesetzt	10.000,00 €
240008 -	Friedhof Hämelerwald - Wegebau	Noch nicht umgesetzt	10.000,00 €
260001 -	Friedhof Kolshorn - Wegebau	Noch nicht umgesetzt	17.000,00 €
200046 -	Abfallbehälter und Bänke	Bauvorhaben noch nicht abgeschlossen	4.000,00 €
<b>55400 -</b>	<b>Naturschutz und Landschaftspflege</b>		
200047 -	Sammelausgleichsmaßnahme Wegerandstreifen	Noch nicht umgesetzt	50.000,00 €
210027 -	Ausgleichsmaßnahmen Hannoversche Straße	Noch nicht umgesetzt	50.000,00 €
230018 -	Ausgleichsmaßnahmen Im See	Noch nicht umgesetzt	50.000,00 €
		Bauvorhaben noch nicht abgeschlossen	143.716,80 €
280019 -	Ausgleichsmaßnahmen Kirchlahe-Süd	Auftrag 18000507	45.089,53 €
300155 -	Ausgleichsmaßnahme Manskestraße-Nord	Auftrag wurde erteilt aber bisher nicht erfasst. Umsetzung in 2019	23.000,00 €

<b>Teilhaushalt 4</b>			
<b>Produkt</b> Konto/ Investnr.	<b>Bezeichnung</b>	<b>Begründung</b>	<b>Haushaltsrest</b>
<b>57302 -</b>	<b>Baubetriebswesen</b>		
		Auftrag 18000608	8.032,50 €
		Auftrag 18000606	5.262,18 €
300119 -	Fahrzeugbeschaffung OE 4.6	Auftrag 18000609	10.460,10 €
		Auftrag 18000869	7.711,20 €
		Auftrag 18000871	11.757,20 €
		Auftrag 18000885	410,55 €
Finanzhaushalt (Investitionstätigkeit)			<b>23.470.455,60 €</b>
<b>Zusammenfassung</b>			<b>Haushaltsrest</b>
Teilhaushalt 1 - Ergebnishaushalt			190.729,22 €
Teilhaushalt 1 - Finanzhaushalt (lfd. Verwaltungstätigkeit)			190.729,22 €
Teilhaushalt 1 - Technische Rest			315.031,02 €
Teilhaushalt 1 - Finanzhaushalt (Investitionstätigkeit)			749.018,87 €
Teilhaushalt 2 - Ergebnishaushalt			938.824,95 €
Teilhaushalt 2 - Finanzhaushalt (lfd. Verwaltungstätigkeit)			938.824,95 €
Teilhaushalt 2 - Finanzhaushalt (Investitionstätigkeit)			2.049.941,37 €
Teilhaushalt 3 - Ergebnishaushalt			521.546,74 €
Teilhaushalt 3 - Finanzhaushalt (lfd. Verwaltungstätigkeit)			521.546,74 €
Teilhaushalt 3 - Technische Rest			207.850,27 €
Teilhaushalt 3 - Finanzhaushalt (Investitionstätigkeit)			237.926,19 €
Teilhaushalt 4 - Ergebnishaushalt			1.178.583,09 €
Teilhaushalt 4 - Finanzhaushalt (lfd. Verwaltungstätigkeit)			1.178.583,09 €
Teilhaushalt 4 - Finanzhaushalt (Investitionstätigkeit)			23.470.455,60 €
Gesamt - Ergebnishaushalt			2.829.684,00 €
Gesamt - Finanzhaushalt (lfd. Verwaltungstätigkeit)			2.829.684,00 €
Gesamt - Technische Reste			522.881,29 €
Gesamt - Finanzhaushalt (Investitionstätigkeit)			26.507.342,03 €
Gesamt			<b>32.689.591,32 €</b>

Wie bereits seitens des Rechnungsprüfungsamtes in den vergangenen Jahresabschlüssen angemerkt wurde, besteht keine gesetzliche Grundlage für die gebildeten technischen Reste. Die Bildung von Finanzresten aufgrund von aufwandsbasierten Rückstellungsbildungen ist notwendig für ggf. spätere Auszahlungen. Nur so ist eine entsprechende und notwendige Auszahlungsermächtigung im Folgejahr vorhanden. Es wurden daher technische Reste gebildet.

### 8.3. Rückstellungsübersicht 2018 gem. § 57 Abs. 4 KomHKVO

Die Rückstellungsübersicht stellt die Entwicklung der einzelnen Rückstellungen dar und wird nach dem verbindlichen Muster 17 zur KomHKVO aufgestellt.

Art der Rückstellung	Bestand am 31.12.2018	Zuführung	Inanspruch- nahme und Herabsetzung	Auflösung	Umbuchung zw. Rückstellungen	Bestand am 31.12.2017	Mehr (+) / weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-
	1	2	3	4		5	6
1. Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen, davon	27.420.360,89	1.792.474,17	1.203.778,03	0,00	0,00	26.831.664,75	588.696,14
1.1 Pensionsrückstellungen	23.802.395,99	1.507.340,00	1.057.132,00	0,00	0,00	23.352.187,99	450.208,00
für Aktive	12.365.641,99	1.434.064,00	248.707,00	0,00	-596.218,00	11.776.502,99	589.139,00
für Versorgungsempfänger	11.436.754,00	73.276,00	808.425,00	0,00	596.218,00	11.575.685,00	-138.931,00
1.2 Beihilferückstellungen	3.617.964,90	285.134,17	146.646,03	0,00	0,00	3.479.476,76	138.488,14
für Aktive	1.872.929,08	248.959,02	37.057,34	0,00	-88.836,48	1.749.863,88	123.065,20
für Versorgungsempfänger	1.745.035,82	36.175,15	109.588,69	0,00	88.836,48	1.729.612,88	15.422,94
2. Rückstellungen für Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen, davon	1.676.724,65	577.541,53	454.939,85	0,00	0,00	1.554.122,97	122.601,68
2.1 für nicht in Anspruch genommenen Urlaub	1.296.334,52	457.020,65	310.341,53	0,00	0,00	1.149.655,40	146.679,12
2.2 für geleistete Überstunden	209.731,60	66.464,45	98.128,47	0,00	0,00	241.395,62	-31.664,02
2.3 für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit	170.658,53	54.056,43	46.469,85	0,00	0,00	163.071,95	7.586,58
3. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00	17.820,00	0,00	0,00	17.820,00	-17.820,00
7. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. andere Rückstellungen, davon	5.773.320,02	1.875.435,02	2.488.772,36	41.734,79	0,00	6.428.392,15	-655.072,13
8.1 Restbudget LOB	315.031,02	315.031,02	293.000,00	0,00	0,00	293.000,00	22.031,02
8.2 Frauennachttaxi	0,00	0,00	0,00	100,00	0,00	100,00	-100,00
8.3 Förderung der Erziehung in der Familie	6.500,00	6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8.4 Abrechnung Betriebskostenzuschüsse	4.000,00	4.000,00	4.466,42	10.533,58	0,00	15.000,00	-11.000,00
8.5 Abrechnung mit anderen Jugendhilfeträgern	351.800,00	195.500,00	156.195,00	9.505,00	0,00	322.000,00	29.800,00
8.6 Geschäftsaufwendungen Kita	2.000,00	2.000,00	0,00	3.360,00	0,00	3.360,00	-1.360,00
8.7 Gewerbesteuer	5.093.989,00	1.352.404,00	2.035.110,94	18.236,21	0,00	5.794.932,15	-700.943,15
<b>Summe aller Rückstellungen</b>	<b>34.870.405,56</b>	<b>4.245.450,72</b>	<b>4.165.310,24</b>	<b>41.734,79</b>	<b>0,00</b>	<b>34.831.999,87</b>	<b>38.405,69</b>

### 8.4. Anlagenspiegel gem. § 57 Abs. 2 KomHKVO

Die Anlagenübersicht stellt die Entwicklung der einzelnen Posten der Vermögensgegenstände des Anlagevermögens (ohne Forderungen) dar. Die Anlagenübersicht wird nach dem verbindlichen Muster 15 zur KomHKVO aufgestellt.

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12.2017	Zugänge 2018	Abgänge 2018	Umbuchungen 2018	Stand am 31.12.2018	Stand am 31.12.2017	Abschreibungen 2018	Auflösungen <sup>3)</sup>	Zuschreibungen 2018	Stand am 31.12.2018	am 31.12.2018	am 31.12.2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
		+	-	+/-			-	-	+			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
<b>1. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	14.879.138,48	1.473.427,36	29.132,88	0,00	16.323.432,96	3.705.022,03	574.572,22	16.335,93	0,00	4.263.258,32	12.060.174,64	11.174.116,45
<b>2. Sachvermögen<sup>1)</sup></b>	<b>290.001.512,83</b>	<b>14.240.701,09</b>	<b>318.924,02</b>	<b>0,00</b>	<b>303.923.289,90</b>	<b>105.741.855,85</b>	<b>6.064.362,41</b>	<b>21.289,06</b>	<b>517,60</b>	<b>111.784.411,60</b>	<b>192.138.878,30</b>	<b>184.259.656,98</b>
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	6.916.293,07	7.936.469,09	184.777,68	0,00	14.667.984,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.667.984,48	6.916.293,07
2.1.1 Grünflächen	1.881.813,28	0,00	2.498,89	0,00	1.879.314,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.879.314,39	1.881.813,28
2.1.2 Ackerland	2.037.542,19	82,81	181.143,89	321,60	1.856.802,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.856.802,71	2.037.542,19
2.1.3 Wald, Forsten	318.675,16	698,84	139,90	2.714,09	321.948,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	321.948,19	318.675,16
2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	2.678.262,44	7.935.687,44	995,00	-3.035,69	10.609.919,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.609.919,19	2.678.262,44
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	115.387.957,07	97.977,36	4.121,47	1.542.424,21	117.024.237,17	50.696.111,80	2.093.639,68	1.860,63	0,00	52.787.929,03	64.236.308,14	64.691.845,27
2.2.1 Grundstücke mit Wohnbauten	4.383.675,44	3.875,69	0,00	0,00	4.387.551,13	1.061.098,88	55.514,87	0,00	0,00	1.116.613,75	3.270.937,38	3.322.576,56
2.2.2 Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	14.046.883,31	9.031,50	0,00	10.889,01	14.066.803,82	3.618.137,33	295.114,31	0,00	0,00	3.913.251,64	10.153.552,18	10.428.745,98
2.2.3 Grundstücke mit Schulen	65.383.570,09	72.564,17	2.260,84	1.367.665,15	66.821.538,57	35.078.679,25	1.056.888,01	0,00	0,00	36.135.567,26	30.685.971,31	30.304.890,84
2.2.4 Grundstücke mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	21.415.013,74	10.006,00	1.860,63	135.004,58	21.558.163,69	6.250.558,03	471.266,86	1.860,63	0,00	6.720.002,44	14.838.161,25	15.164.455,71
2.2.5 Grundstücke für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	3.387.725,26	2.500,00	0,00	28.865,47	3.419.090,73	1.325.678,64	56.210,85	0,00	0,00	1.381.889,49	2.037.201,24	2.062.046,62
2.2.6 Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	6.771.089,23	0,00	0,00	0,00	6.771.089,23	3.361.959,67	158.644,78	0,00	0,00	3.520.604,45	3.250.484,78	3.409.129,56
2.3 Infrastrukturvermögen	150.647.341,03	112.999,40	44.611,92	886.296,05	151.602.024,56	46.401.502,36	2.869.151,47	1,00	517,60	49.270.135,23	102.331.889,33	104.245.838,67
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	55.397.597,15	14.515,76	16.660,70	0,00	55.395.452,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55.395.452,21	55.397.597,15
2.3.2 Brücken und Tunnel	16.058.834,58	0,00	0,00	0,00	16.058.834,58	5.346.450,45	233.052,07	0,00	0,00	5.579.502,52	10.479.332,06	10.712.384,13
2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	402.664,59	0,00	0,00	0,00	402.664,59	402.664,59	0,00	0,00	0,00	402.664,59	0,00	0,00
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	1.976.145,51	0,00	0,00	70.750,61	2.046.896,12	370.242,07	88.365,22	0,00	0,00	458.607,29	1.588.288,83	1.605.903,44
2.3.5 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	74.026.581,38	98.483,64	27.951,22	804.915,81	74.902.029,61	39.220.588,06	2.464.951,82	1,00	517,60	41.685.021,28	33.217.008,33	34.805.993,32
2.3.6 Strom-, Gas-, Wasserleitungen und zugehörige Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.7 Wasserbauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.8 Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	2.026.824,41	0,00	0,00	10.629,63	2.037.454,04	593.310,05	48.947,03	0,00	0,00	642.257,08	1.395.196,96	1.433.514,36
2.3.9 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	758.693,41	0,00	0,00	0,00	758.693,41	468.247,14	33.835,33	0,00	0,00	502.082,47	256.610,94	290.446,27

Anlagevermögen	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12.2017	Zugänge 2018	Abgänge 2018	Umbuchungen 2018	Stand am 31.12.2018	Stand am 31.12.2017	Abschreibungen 2018	Auf- lösungen <sup>3)</sup>	Zuschreibungen 2018	Stand am 31.12.2018	am 31.12.2018	am 31.12.2017
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
	+	-	+/-			-	-	+				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	2.324,98	0,00	0,00	0,00	2.324,98	2.169,98	155,00	0,00	0,00	2.324,98	0,00	155,00
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	249.804,98	0,00	0,00	0,00	249.804,98	28.573,13	1.599,40	0,00	0,00	30.172,53	219.632,45	221.231,85
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	7.806.465,86	871.060,68	15.729,47	0,00	8.661.797,07	4.428.971,49	510.805,29	15.729,47	0,00	4.924.047,31	3.737.749,76	3.377.494,37
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.961.675,51	568.817,00	13.536,66	155.800,65	7.672.756,50	4.184.527,09	589.011,57	3.697,96	0,00	4.769.802,52	2.902.953,98	2.777.148,42
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.029.650,33	4.653.377,56	56.146,82	-2.584.520,91	4.042.360,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.042.360,16	2.029.650,33
<b>3. Finanzvermögen<sup>2)</sup></b>	<b>16.581.024,80</b>	<b>3.116.528,23</b>	<b>40.672,01</b>	<b>0,00</b>	<b>17.224.734,69</b>	<b>900.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>900.000,00</b>	<b>16.324.734,69</b>	<b>15.681.024,80</b>
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	1.027.185,38	0,00	0,00	0,00	1.027.185,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.027.185,38	1.027.185,38
3.2 Beteiligungen	53.779,19	0,00	0,00	0,00	53.779,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	53.779,19	53.779,19
3.3 Sondervermögen	11.535.004,96	0,00	0,00	0,00	11.535.004,96	900.000,00	0,00	0,00	0,00	900.000,00	10.635.004,96	10.635.004,96
3.4 Ausleihungen	3.684.878,83	2.432.146,33	40.672,01	0,00	3.644.206,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.644.206,82	3.684.878,83
3.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.6 Sonstige Vermögensgegenstände	280.176,44	684.381,90	0,00	0,00	964.558,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	964.558,34	280.176,44
<b>insgesamt</b>	<b>321.461.676,11</b>	<b>18.830.656,68</b>	<b>388.728,91</b>	<b>0,00</b>	<b>337.471.457,55</b>	<b>110.346.877,88</b>	<b>6.638.934,63</b>	<b>37.624,99</b>	<b>517,60</b>	<b>116.947.669,92</b>	<b>220.523.787,63</b>	<b>211.114.798,23</b>

<sup>1)</sup> ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände

<sup>2)</sup> ohne Forderungen

## 8.5. Forderungs- und Schuldenübersicht 2018

### Forderungsübersicht gem. § 57 Abs. 5 KomHKVO

Die Forderungsübersicht bildet die Forderungen der Stadt Lehrte anhand der aufgezeigten Restlaufzeiten ab. Die Aufstellung der Forderungsübersicht richtet sich nach der Gliederung der Bilanz nach dem verbindlichen Muster 18 der KomHKVO.

Art der Forderungen	Gesamtbetrag am 31.12.2018 -Euro-	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2017 -Euro-	Mehr (+)/ weniger (-) -Euro-
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	<b>2.475.835,31</b>	2.451.899,72	13.129,08	10.806,51	<b>3.380.082,30</b>	-904.246,99
2. Forderungen aus Transferleistungen	<b>1.809.021,29</b>	1.789.835,15	14.470,59	4.715,55	<b>1.482.846,86</b>	326.174,43
3. Sonstige privatrechtliche Forderungen	<b>651.660,33</b>	610.502,40	20.007,06	21.150,87	<b>663.191,13</b>	-11.530,80
<b>Summe aller Forderungen</b>	<b>4.936.516,93</b>	<b>4.852.237,27</b>	<b>47.606,73</b>	<b>36.672,93</b>	<b>5.526.120,29</b>	<b>-589.603,36</b>

### Schuldenübersicht gem. § 57 Abs. 3 KomHKVO

Die Schuldenübersicht bildet die Restlaufzeiten der einzelnen Verbindlichkeiten der Stadt Lehrte ab. Die Werte der Schuldenübersicht decken sich mit den Verbindlichkeiten der Bilanz zum 31. Dezember 2018. Die Schuldenübersicht wird nach dem verbindlichen Muster 16 der KomHKVO aufgestellt.

Art der Schulden	Gesamtbetrag am 31.12.2018 -Euro-	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2017 -Euro-	Mehr (+)/ weniger (-) -Euro-
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		
	1	2	3	4	5	6
1. Geldschulden	<b>16.548.672,60</b>	0,00	0,00	16.548.672,60	<b>17.518.045,89</b>	-969.373,29
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	16.548.672,60	0,00	0,00	16.548.672,60	17.518.045,89	-969.373,29
1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	<b>0,00</b>	0,00	0,00	0,00	<b>0,00</b>	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<b>404.489,47</b>	404.489,47	0,00	0,00	<b>1.913.287,60</b>	-1.508.798,13
4. Transferverbindlichkeiten	<b>-84.677,12</b>	-84.677,12	0,00	0,00	<b>2.174.340,20</b>	-2.259.017,32
5. Sonstige Verbindlichkeiten	<b>873.628,31</b>	873.628,31	0,00	0,00	<b>156.484,03</b>	717.144,28
<b>Schulden insgesamt</b>	<b>17.742.113,26</b>	<b>1.193.440,66</b>	<b>0,00</b>	<b>16.548.672,60</b>	<b>21.762.157,72</b>	<b>-4.020.044,46</b>

## 8.6. Übersicht über das außerordentliche Ergebnis 2018

Das im Jahresabschluss 2018 ausgewiesene außerordentl. Ergebnis ist im Anhang zum Jahresabschluss zu erläutern.

### Außerordentliches Ergebnis Teilhaushalt 1

Stichtag: 31.12.2018

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2018	mehr (+)/ weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
<b>22. außerordentliche Erträge</b>	<b>276.929,29</b>	<b>125.589,64</b>	<b>101.500,00</b>	<b>24.089,64</b>
501200 Empfangene Schadensersatzleistungen u. a.	0,00	0,00	0,00	0,00
501900 Sonstige außergewöhnliche Erträge	15.540,06	0,00	0,00	0,00
502200 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	100,00	0,00	100,00
531100 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und anderen unbeweglichen Vermögensgegenständen	-12.587,00	-3.464,59	0,00	-3.464,59
531101 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und anderen unbeweglichen Vermögensgegenständen - Baugebiete u. a. -	273.976,23	128.923,88	101.500,00	27.423,88
531202 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen ohne Inventarisierung	0,00	30,35	0,00	30,35
<b>23. außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>103.179,55</b>	<b>2.811,86</b>	<b>0,00</b>	<b>2.811,86</b>
512000 Aufwendungen für Nachholungen von Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
513100 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	87.495,45	173,97	0,00	173,97
513200 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
532100 Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	15.684,10	2.637,89	0,00	2.637,89
532101 Passivhausförderung	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>173.749,74</b>	<b>122.777,78</b>	<b>101.500,00</b>	<b>21.277,78</b>

### Außerordentliches Ergebnis Teilhaushalt 2

Stichtag: 31.12.2018

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2018	mehr (+)/ weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
<b>22. außerordentliche Erträge</b>	<b>2.280,84</b>	<b>3.072,55</b>	<b>10.000,00</b>	<b>-6.927,45</b>
501201 Empfangene Schadensersatzleistungen u. a. für Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00
501900 Sonstige außergewöhnliche Erträge	2.214,88	0,00	0,00	0,00
531200 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 150 € bei Anschaffung oder Herstellung	0,00	907,57	4.500,00	-3.592,43
531201 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 1.000 € bei Anschaffung oder Herstellung	0,00	0,00	5.500,00	-5.500,00
531202 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen ohne Inventarisierung	65,96	2.164,98	0,00	2.164,98
<b>23. außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.673,07</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
512000 Aufwendungen für Nachholungen von Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
513100 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	3.673,07	0,00	0,00	0,00
532100 Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.392,23</b>	<b>3.072,55</b>	<b>10.000,00</b>	<b>-6.927,45</b>

**Außerordentliches Ergebnis Teilhaushalt 3**

**Stichtag: 31.12.2018**

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2018	mehr (+)/ weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
<b>22. außerordentliche Erträge</b>	<b>5.561,29</b>	<b>68.360,00</b>	<b>0,00</b>	<b>68.360,00</b>
501200 Empfangene Schadensersatzleistungen u. a.	5.561,29	65.000,00	0,00	65.000,00
501201 Empfangene Schadensersatzleistungen u. a. für Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00
502200 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	3.360,00	0,00	3.360,00
<b>23. außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>44.382,57</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
511100 Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen und ähnlichen Ereignissen	5.343,33	0,00	0,00	0,00
512000 Aufwendungen für Nachholungen von Rückstellungen	5.652,52	0,00	0,00	0,00
512200 Nachholung von Rückstellungen	2.347,17	0,00	0,00	0,00
513100 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	31.039,55	0,00	0,00	0,00
532100 Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-38.821,28</b>	<b>68.360,00</b>	<b>0,00</b>	<b>68.360,00</b>

**Außerordentliches Ergebnis Teilhaushalt 4**

**Stichtag: 31.12.2018**

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ansatz 2018	mehr (+)/ weniger (-)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
<b>22. außerordentliche Erträge</b>	<b>1.492.372,11</b>	<b>57.981,92</b>	<b>3.500,00</b>	<b>54.481,92</b>
501200 Empfangene Schadensersatzleistungen u. a.	1.463.300,69	55.231,92	0,00	55.231,92
531201 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze i. H. v. 1.000 € bei Anschaffung oder Herstellung	4.301,00	0,00	3.500,00	-3.500,00
531202 Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen ohne Inventarisierung	9.600,00	2.750,00	0,00	2.750,00
531500 Erträge aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	15.170,42	0,00	0,00	0,00
<b>23. außerordentliche Aufwendungen</b>	<b>521.893,10</b>	<b>2.896,29</b>	<b>0,00</b>	<b>2.896,29</b>
511100 Aufwendungen im Zusammenhang mit Katastrophen und ähnlichen Ereignissen	255.445,71	1.675,93	0,00	1.675,93
511300 Geleisteter Schadensersatz und anderes	3.385,55	0,00	0,00	0,00
513100 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	263.061,84	1.220,36	0,00	1.220,36
532100 Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>970.479,01</b>	<b>55.085,63</b>	<b>3.500,00</b>	<b>51.585,63</b>

## 8.7. Produktübersicht nach der Organisationsstruktur der Stadt Lehrte 2018

### Fachbereich 1 - Steuerung - Bürgermeister Klaus Sidortschuk

Fachdienst Steuerungsunterstützung - Fabian Nolting

- 11101 - Unterstützung politischer Arbeit
- 11107 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Fachdienst Zentraler Service - Sven Proges

- 11102 - Verwaltungsleitung
- 11113 - Informations- und Kommunikationstechnik
- 11114 - Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Fachdienst Personalservice - Ulrike Brendes

- 11105 – Personalwesen

Fachdienst Finanzen und Liegenschaften - Anja Stecker

- 11104 - Controlling
- 11108 - Finanzverwaltung
- 11109 - Kassen- und Rechnungsgeschäfte
- 11110 - Liegenschaftsverwaltung
- 52200 - Wohnungsbauförderung
- 53100 - Elektrizitätsversorgung
- 53200 - Gasversorgung
- 57100 - Wirtschaftsförderung
- 57301 - Allgemeine Einrichtungen u. Unternehmen
- 61100 - Steuern, Zuweisungen und Umlagen
- 61200 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Gleichstellung und Teilhabe - Dr. Freya Markowis

- 11106 - Gleichstellung und Teilhabe

Personalrat - Andrea Jeschke

- 11103 - Personalrat

Rechnungsprüfungsamt - Ute Käselau

- 11112 - Rechnungsprüfung

### Fachbereich 2 - Bürgerservice - Michael Großmann

Fachdienst Ordnung - Michael Großmann

- 12100 - Wahlen
- 12201 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- 12600 - Brandschutz
- 12800 - Ziviler Bevölkerungsschutz
- 31520 - Einrichtungen für Wohnungslose
- 31530 - Einrichtungen f. Aussiedler und Ausländer
- 31550 - Einrichtungen f. Aussiedler und Ausländer
- 57303 - Märkte

Fachdienst Bürgerbüro - Michael Großmann

- 12202 – Bürgerbüro

Fachdienst Standesamt - Michael Großmann

- 12203 - Personenstandswesen

## Fachbereich 3 - Bildung und Familie – Erster Stadtrat Uwe Bee

### Fachdienst Schule, Sport und Kultur - Eckhard Otto

- 21101 - Grundschule Lehrte Süd
- 21102 - Grundschule An der Masch
- 21103 - St. Bernward Schule
- 21104 - Albert-Schweitzer-Schule
- 21105 - Grundschule Ahlten
- 21106 - Aueschule Verlässliche GS Aligse/Steinwedel
- 21107 - Grundschule im Hainhoop Arpke
- 21108 - Grundschule Hämelerwald
- 21109 - Heinrich-Bokemeyer-Grundschule Immensen
- 21110 - Grundschule im Kleegarten Sievershausen
- 21200 - Hauptschule Lehrte
- 21500 - Realschule Lehrte
- 21600 - Schule am Ried
- 21700 - Gymnasium Lehrte
- 21800 - Integrierte Gesamtschule Lehrte
- 22100 - Berthold-Otto-Schule
- 24300 - Schulische Aufgaben
- 25200 - Stadtarchiv
- 26101 - Bildende Kunst
- 26102 - Darstellende Kunst und Musik
- 27200 - Stadt- und Schulbibliothek Lehrte
- 27300 - Bildungseinrichtungen
- 28100 - Heimat- und sonstige Kulturpflege
- 42100 - Sportförderung
- 42401 - Sportstätten

### Fachdienst Jugend und Soziales - Eberhard Baildon

- 31110 - Hilfe zum Lebensunterhalt
- 31120 - Hilfe zur Pflege
- 31130 - Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
- 31140 - Hilfen zur Gesundheit
- 31150 - Hilfe z. Überw. bes. soz. Schw./Hilfen in and. Lebensl.
- 31160 - Grundsicherung i. Alter u. bei Erwerbsminderung
- 31190 - Verwaltung der Sozialhilfe
- 31310 - Leistungen in besonderen Fällen (§ 2 AsylbLG)
- 31510 - Altentagesstätte
- 34100 - Unterhaltsvorschuss
- 34600 - Wohngeld
- 35100 - Sonstige freiwillige soziale Hilfen und Leistungen
- 36110 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
- 36120 - Förderung von Kindern in Tagespflege
- 36220 - Kinder- und Jugenderholung
- 36250 - Sonstige Jugendarbeit
- 36310 - Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
- 36320 - Förderung der Erziehung in der Familie
- 36330 - Hilfe zur Erziehung
- 36340 - Hilfen f. junge Vollj. / Inobhutnahme / Eingliederungshilfe (§ 35a)
- 36350 - Amtspflegschaft- u. Vormundschaft. / Beistandschaft / Gerichtshilfen
- 36360 - Sonstige Maßnahmen
- 36362 - sonstige Aufgaben des überörtlichen Trägers
- 36390 - Verwaltung der Jugendhilfe
- 36501 - Städt. Kindertagesstätte Hohnhorstweg
- 36502 - Städt. Kindertagesstätte Marktstraße
- 36503 - Städt. Hort im Schulpark
- 36504 - Städt. Kindertagesstätte Dürerring
- 36505 - Städt. Kindertagesstätte Drosselweg
- 36506 - Städt. Kindertagesstätte Ahlten-Maschwiesen
- 36507 - Städt. Kindertagesstätte Ahlten-Saturnring
- 36508 - Städt. Kindertagesstätte Aligse
- 36509 - Städt. Kindertagesstätte Arpke
- 36510 - Städt. Kindertagesstätte Hämelerwald
- 36511 - Städt. Kindertagesstätte Immensen-Arpke
- 36512 - Städt. Kindertagesstätte Sievershausen
- 36513 - Städt. Hort Friedrichstraße
- 36601 - Städt. Jugendzentren Kernstadt
- 36602 - Städt. Jugendzentren Ortsteile

#### **Fachbereich 4 - Städtebau und Umwelt - Stadtbaurat Christian Bollwein**

Fachdienst Stadtplanung - Anja Hampe

51100 - Stadtplanung und Städtebau

Fachdienst Bauordnung - Thomas Reinert

52100 - Bauordnung

Fachdienst Gebäudewirtschaft - Jürgen Adloff

11111 - Gebäudewirtschaft

Fachdienst Straßen und Verkehr - Markus Baumgarten

12204 - Verkehrswesen

54100 - Gemeindestraßen

54500 - Straßenreinigung

54800 - Industrietammgleis

Fachdienst Grünplanung und Umwelt - Volker Kemmling

55101 - Öffentliches Grün u. Landschaftsbau

55102 - Umweltgutachten

55300 - Friedhofs- und Bestattungswesen

55400 - Naturschutz u. Landschaftspflege

56100 - Umweltschutz

Fachdienst Baubetrieb - Jürgen Suchopar

57302 - Baubetriebswesen

Eigenbetrieb Stadtentwässerung - Thomas Olbricht

55200 - Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen

## 8.8. Übersicht der Haushaltsvermerke

### 1. Übersicht über die gebildeten Budgets (§ 1 Abs. 2 Nr. 12 KomHKVO)

Der Haushaltsplan der Stadt Lehrte gliedert sich nach § 4 Abs. 1 KomHKVO in vier Teilhaushalte entsprechend der Organisationsstruktur der Stadt Lehrte. In den Teilhaushalten werden die ihnen zugeordneten Produkte abgebildet.

Nach § 4 Abs. 3 KomHKVO können Produkte ganz oder teilweise zu einer Bewirtschaftungseinheit (Budget) erklärt werden. Das Budget bildet einen vorgegebenen Finanzrahmen. Die starre Bindung an die Haushaltsansätze auf Produktkonten wird durch die Bildung eines Budgets aufgehoben und somit eine flexiblere Mittelbewirtschaftung ermöglicht.

Grundsätzlich bilden die Aufwandskonten jedes Produktes im Haushalt der Stadt Lehrte ein eigenes Budget. Ausgenommen davon sind die unter 2.2. b) aufgeführten Konten.

Die Budgetverantwortung liegt bei der produktverantwortlichen Fachdienstleitung.

In Anlage 1 zu den Haushalts- und Budgetvermerken befindet sich eine Aufstellung der gebildeten Budgets und den dazugehörigen Produktkonten.

### 2. Deckungsregeln innerhalb der Budgets

#### 2.1. Zweckbindung (unechte Deckungsfähigkeit) nach § 18 KomHKVO

Die Zweckbindung nach § 18 KomHKVO bildet die Ausnahme zum Gesamtdeckungsprinzip nach § 17 KomHKVO. Dies bedeutet, dass eingehende finanzielle Mittel nur für bestimmte Zwecke (kraft Gesetz oder kraft Haushaltsvermerk) verwendet werden dürfen und nicht der Gesamtdeckung dienen.

a) Im Sinne des § 18 Abs. 1 S. 3 KomHKVO dürfen zweckgebundene Mehrerträge innerhalb eines Budgets für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden, wenn entsprechende Einzahlungen vorhanden oder rechtsverbindlich zugesagt worden sind. Dies gilt insb. für Erträge, die in direktem Zusammenhang mit einer Aufwendung stehen (z. B. zweckgebundene Zuwendungen, Schadensersatzleistungen durch Versicherungen oder sonstige Dritte, Spenden u. ä.). Diese Mehraufwendungen gelten nicht als überplanmäßig. Unter einer rechtsverbindlichen Zusage ist beispielsweise der Erhalt eines Zuwendungsbescheides zu verstehen.

Folgende Konten weisen eine unechte Deckungsfähigkeit auf:

- Alle Konten der Produkte 34100, 36120, 61100
- Konto 314xxx mit 427100
- Konto 3811xx mit 4811xx
- Konto 5012xx mit 511xxx
- Zuführung und Auflösung von Rückstellungen

b) Zweckgebundene Mindererträge innerhalb eines Budgets verringern die jeweilige Aufwendungsermächtigung entsprechend.

Die Regelungen unter a) und b) gelten für Zweckbindungen im Finanzhaushalt bei Einzahlungen und Auszahlungen entsprechend.

## 2.2. Deckungsfähigkeit nach § 19 KomHKVO

a) Innerhalb eines Budgets sind die Ansätze für Aufwendungen einschließlich der Ermächtigungsübertragungen grundsätzlich gegenseitig deckungsfähig.

b) Von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb eines Budgets sind ausgenommen:

- Verfügungsmittel des Bürgermeisters
- Personal- und Versorgungsaufwendungen (Kontengruppen 40 u. 41)
- Abschreibungen (Kontengruppe 47)
- Aufwendungen für Aus- und Fortbildung (Konto 426100)
- Aufwendungen für Tagegelder und Dienstreisen (Konto 443111)
- Geschäfts-, Bewirtschaftungs- und Unterhaltungsaufwendungen in zentraler Bewirtschaftung durch den FD 1.2 (Konten 421110, 422110, 422210 und 443110)
- Schulbudgets
- Aufwendungen im Zusammenhang mit zweckgebundenen Erträgen
- Außerordentliche Aufwendungen
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
- Aufwendungen (Bezug von Mittagessen) innerhalb eines KiTa-Produktes

c) Die gegenseitige Deckungsfähigkeit innerhalb des Budgets ist für Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit zulässig.

Im Finanzhaushalt sind Verpflichtungsermächtigungen nach § 19 Abs. 3 KomHKVO sowie Investitionen innerhalb der Investitionsmaßnahme für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

d) Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit in einem Budget können gem. § 19 Abs. 4 KomHKVO zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitionstätigkeit innerhalb des Budgets genutzt werden. Aus der Inanspruchnahme folgt die Sperre des entsprechenden Aufwandsansatzes in Höhe der Auszahlung.

e) Zahlungswirksame Mehrerträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit dürfen innerhalb des Budgets für unerhebliche Auszahlungen für Investitionstätigkeit verwendet werden.

f) Unerheblich im Sinne der Ausführungen zu d) und e) ist eine Auszahlung, wenn sie den Betrag von 20.000,00 € nicht übersteigt.

g) Ausgenommen von den Regelungen unter d) und e) ist das Schulbudget.

## 2.3. Übertragbarkeit nach § 20 KomHKVO

a) Im HHJ nicht in Anspruch genommene Aufwandsermächtigungen werden grundsätzlich nicht in das Folgejahr übertragen.

b) Ausnahmen:

- Die Ermächtigungen für Aufwendungen und damit verbundene Auszahlungen der folgenden Budgets dürfen in der erforderlichen Höhe in das Folgejahr übertragen werden und bleiben bis längstens ein Jahr nach Schluss des HHJ verfügbar:

- 11101 – Unterstützung politischer Arbeit
- 36501 bis 36512 – Städtische Kindertagesstätten

- Nicht in Anspruch genommene Ermächtigungen der Schulbudgets können grundsätzlich bis zu maximal 50% des Ansatzes in das Folgejahr übertragen werden und bleiben bis längstens ein Jahr nach Schluss des HHJ verfügbar.

- Bei zweckgebundenen Erträgen nach § 18 KomHKVO bleiben die Ermächtigungen für die entsprechenden Aufwendungen bis zur Abwicklung der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar und können dementsprechend übertragen werden.

c) Die Ermächtigungen für Auszahlungen von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen bleiben bis zur Abwicklung der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, wenn mit der Investition oder Investitionsfördermaßnahme vor Ablauf des übernächsten HHJ begonnen wird.

d) Darüber hinaus können zeitliche Übertragungen von Aufwands- und damit verbundenen Auszahlungsermächtigungen der Kontengruppen 42 bis 44 in begründeten Ausnahmefällen bei dem Fachdienst Finanzen und Liegenschaften beantragt werden. Hierüber entscheidet die Fachdienstleitung Finanzen und Liegenschaften.

### **3. Deckungsregeln außerhalb der Budgets**

#### **3.1. Laufende Verwaltungstätigkeit**

Nach § 19 Abs. 2 KomHKVO werden die folgenden Ansätze für Aufwendungen im Ergebnisplan und damit verbundene Auszahlungen im Finanzplan aufgrund ihres sachlichen Zusammenhangs produktübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt:

- Personalaufwendungen (Kontengruppe 40)
- Rückstellungen für Pensionen und Beihilfe (Konten 405100, 406100, 415100, 416100)
- Rückstellungen für Resturlaub, Überstunden und Altersteilzeit (Konten 407100, 407200, 407300)
- Versorgungsaufwendungen (Kontengruppe 41)
- Aufwendungen für Aus- und Fortbildung (Konto 426100)
- Aufwendungen für Tagegelder und Dienstreisen (Konto 443111)
- Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (Konto 441100)
- Abschreibungen (Kontengruppe 47)
- Interne Leistungsverrechnungen (Kontengruppen 38 und 48)
- Geschäftsaufwendungen, Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskonten mit zentraler Bewirtschaftung durch FD 1.2 (Konten 421110, 422110, 422210 und 443110)
- Ganztagschulbetrieb (Konto 442902)
- Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen – Stadtbudget der Schulen (Konto 427101)
- Geschäftsaufwendungen – EDV – Mittel vom Land (Konto 443140)
- Transferaufwendungen Soziales (Produkte 31110 – 31160, 31310)
- Transferaufwendungen Jugend (Produkte 36310 – 36362)

#### **3.2. Investitionstätigkeit**

Nach § 19 Abs. 2 KomHKVO in Verbindung mit § 19 Abs. 3 KomHKVO werden die folgenden Auszahlungsansätze für Investitionstätigkeit im Finanzplan bis zu der in § 6 der Haushaltssatzung der Stadt Lehrte festgelegten Höhe (für Einzelinvestitionen) aufgrund ihres sachlichen Zusammenhangs budgetübergreifend für gegenseitig deckungsfähig erklärt:

- Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung durch FD 1.2 (Konto 783113)

#### 4. Sonderregelungen

Abweichende Regelungen für einzelne Produkte, Produktkonten, Leistungen und Investitionsmaßnahmen werden durch entsprechenden Vermerk in den jeweiligen Produkten im Haushaltsplan gesondert ausgewiesen.

Die Abbildung von außerordentlichen Geschäftsvorfällen erfolgt zunächst durch Buchung im ordentl. Ergebnishaushalt. Im Nachgang erfolgt eine Sachkontenumbuchung in den außerordentl. Ergebnishaushalt zur Darstellung des außerordentl. Geschäftsvorfalles. Eine entsprechende Sperre erfolgt im ordentlichen Ergebnishaushalt. Der Finanzhaushalt bleibt davon unberührt.

#### 5. Durchlaufende Posten (Verwahrungen und Vorschüsse)

Bezeichnung	Produktkonto	Finanz-Einzahlungs-Konto	Finanz-Auszahlungs-Konto	Produktverantwortlicher
Sozialhilfeerstattung durch die Region Hannover	31190.272901	679001	779001	FDL 3.2
Per Nachnahme erhobene Gebühren	12203.272902	679002	779002	FDL 1.2
Mündelgelder	36350.272904	679004	779004	FDL 3.2
Einziehungsersuchen fremder Behörden	11109.272905	679005	779005	FDL 1.4
Verschiedene Verwahrgelder	11109.272906	679006	779006	FDL 1.4
Kfz.-Gebühren	12202.272907	679007	779007	FDL 2.3
Abfallgebühren	11108.272908	679008	779008	FDL 1.4
Vorbuch SFIRM	11109.272909	679009	779009	FDL 1.4
Privatabzüge Personalkostenabrechnung	11105.272910	679010	779010	FDL 1.2
Verschiedene Verwahrgelder	31XXX.272900	679000	779000	FDL 3.2
Vorschüsse	11109.165151	679510	779510	FDL 1.4

#### 6. Regelungen zur Bewirtschaftung des Haushaltsplanes der Stadt Lehrte

##### 6.1. Zuständigkeiten und Verantwortung

a) Die Verantwortung für den Gesamthaushalt der Stadt Lehrte liegt bei der Fachdienstleitung Finanzen und Liegenschaften.

b) Verantwortlich für die Teilhaushalte sind die jeweiligen Fachbereichsleitungen.

c) Die Verantwortung für die Budgets tragen die jeweiligen Fachdienstleitungen. Diese bewirtschaften ihre Budgets im Rahmen der haushaltsrechtlichen Vorgaben eigenverantwortlich und sind für die Einhaltung der Budgets verantwortlich.

d) Es ist Aufgabe der Budgetverantwortlichen, sich über den Stand und die voraussichtliche Aufgabenerfüllung im Rahmen der Budgets zu informieren und bei erkennbaren Abweichungen und gravierenden Veränderungen den Fachdienst Finanzen und Liegenschaften umgehend zu informieren, damit rechtzeitig steuernd eingegriffen werden kann.

e) Beschlussvorlagen, die haushaltswirtschaftliche Auswirkungen haben (können), sind vor Anmeldung für die Beratung in einem Fachausschuss der Fachdienstleitung Finanzen und Liegenschaften zur Mitzeichnung vorzulegen. Hierunter fallen insb. Maßnahmen, die einen Nachtrag oder eine Änderung des Investitionsprogramms erforderlich machen (können).

## **6.2. Bewirtschaftung der Mittel**

a) Jede Fachbereichs- und jede Fachdienstleitung hat darauf zu achten, dass die der jeweiligen Organisationseinheit zur Verfügung stehenden Mittel so bewirtschaftet werden, dass die Erfüllung der Aufgaben des entsprechenden Bereichs gewährleistet ist. Im Laufe des HHJ auftretende Budgetabweichungen sind vorrangig innerhalb des Budgets aufzufangen.

b) Bei Auftragserteilung ist vorab sicherzustellen, dass ausreichend Haushaltsmittel zur Verfügung stehen und diese durch den Fachdienst Finanzen und Liegenschaften freigegeben wurden.

c) Auftragserteilungen ohne entsprechende Haushaltsmittel können zu Regressforderungen der Stadt gegen den Verursacher führen.

## **6.3. Abweichender Mittelbedarf**

a) Ergibt sich ein Mehrbedarf, der nicht durch vorhandene Deckungsvermerke im Budget aufgefangen werden kann, muss ein Antrag auf Bewilligung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen beim Fachdienst Finanzen und Liegenschaften gestellt werden. Die Zulässigkeitsvoraussetzungen richten sich nach § 117NKGVG.

b) Jeder Antrag muss eine Begründung enthalten, warum die Aufwendungen und Auszahlungen zeitlich und sachlich unabweisbar sind und unvorhersehbar sind.

Darüber hinaus muss ein Deckungsvorschlag angegeben sein. Dieser ist vorzugsweise aus einem Budget in der Verantwortung der antragstellenden Fachdienstleitung, ersatzweise aus dem zugehörigen Teilhaushalt zu erbringen.

c) Die Deckung eventueller Mehraufwendungen/-auszahlungen sollte möglichst durch Minderaufwendungen/-auszahlungen an anderer Stelle erfolgen. Notfalls können auch Mehrerträge/-einzahlungen als Deckung herangezogen werden.

d) Der Fachdienstleitung Finanzen und Liegenschaften obliegt die Zustimmung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bis zu einem Betrag von 20.000 €, bis zu einem Betrag 50.000 € obliegt sie dem Bürgermeister, darüber hinaus entscheidet der Rat.

e) Die Auftragserteilung darf erst nach Zustimmung und Bereitstellung der über- oder außerplanmäßig benötigten Mittel erfolgen. Auf Punkt 2.3 wird verwiesen.

## 6.4. Berichtswesen

a) Über die Einhaltung und Entwicklung des Gesamthaushaltes und der Teilhaushalte wird zu den Stichtagen 31.05., 31.08. und 31.12. durch die zuständigen Fachbereichsleitungen regelmäßig berichtet.

b) Die Berichte enthalten eine Prognose zur voraussichtlichen Einhaltung der Budgets und zeigen Ursachen für zu erwartende Abweichungen auf.

c) Des Weiteren werden Sachstände zu wichtigen Investitionsmaßnahmen abgebildet und Informationen zum Stand der Liquidität gegeben.

### Anlage 1 zu den Haushalts- und Budgetvermerken

#### 0001 - Produkt 11101 - (echte gegenseitige Deckung)

Organisationseinheit Steuerungsunterstützung

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11101.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
11101.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
11101.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
11101.442100	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	742100
11101.442900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	742900
11101.445800	Erstattungen an übrige Bereiche	745800

#### 0011 - Produkt 11102 - (echte gegenseitige Deckung)

Organisationseinheit Zentraler Service

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11102.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100

#### 0021 - Produkt 11103 - (echte gegenseitige Deckung)

Organisationseinheit Personalservice

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11103.426100	Fortbildung	726100
11103.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
11103.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

#### 0041 - Produkt 11105 - (echte gegenseitige Deckung)

Organisationseinheit Personalservice

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11105.402109	Zuführung an die Versorgungsrücklage für Beamte	702109
11105.427100	Ehrungen, Jubiläen, Nachrufe	727100
11105.431300	Beitrag an das Nds. Studieninstitut	731300
11105.431600	Beitrag an das Nds. Studieninstitut	731600
11105.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

#### 0051 - Produkt 11106 - (echte gegenseitige Deckung)

Organisationseinheit Gleichstellung und Teilhabe

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11106.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
11106.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
11106.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
11106.427101	Veranstaltung/Infoarbeit Integration	727101
11106.427106	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Sprachförderung	727106
11106.427107	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Deutschkurse m. Zertifizierung	727107
11106.431200	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	731200
11106.431700	Zuschüsse an private Unternehmen	731700
11106.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
11106.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

Jahresabschluss 2018

**0061 - Produkt 11107 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Steuerungsunterstützung**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11107.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
11107.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
11107.442900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	742900
11107.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0071 - Produkt 11108 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Finanzen und Liegenschaften**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11108.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0081 - Produkt 11109 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Finanzen und Liegenschaften**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11109.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
11109.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**0091 - Produkt 11110 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Finanzen und Liegenschaften**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11110.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
11110.421200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	721200
11110.423100	Mieten und Pachten	723100
11110.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
11110.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0101 - Produkt 11111 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Gebäudewirtschaft**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11111.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
11111.421200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	721200
11111.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
11111.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne UST.)	722200
11111.423100	Mieten und Pachten	723100
11111.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
11111.425100	Haltung von Fahrzeugen	725100
11111.426100	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	726100
11111.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
11111.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0121 - Produkt 11113 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Zentraler Service**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11113.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
11113.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne UST.)	722200
11113.423100	Mieten und Pachten	723100
11113.426100	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	726100
11113.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
11113.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0131 - Produkt 11114 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Zentraler Service**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11114.421100	Baul. Unterhaltung VNST	721100
11114.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
11114.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne UST.)	722200
11114.423100	Mieten und Pachten	723100
11114.423200	Leasing	723200
11114.424100	Bew.-Kosten VNST	724100
11114.424110	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Verwaltung	724110

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11114.425100	Unterhaltung Dienstfahrzeuge	725100
11114.426100	Gesundheitsmanagement	726100
11114.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
11114.441101	Gesundheitsmanagement	741101
11114.441102	Betriebliche Kommission SUE	741102
11114.441103	Vorschlagswesen	741103
11114.441104	JobCard	741104
11114.442900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	742900
11114.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
11114.444100	Versicherungen	744100

**0141 - Produkt 12100 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Ordnung**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
12100.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
12100.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
12100.445200	Erstattung Zensus 2011	745200

**0151 - Produkt 12201 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Ordnung**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
12201.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
12201.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
12201.425100	Haltung von Fahrzeugen	725100
12201.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
12201.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
12201.442900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	742900
12201.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0161 - Produkt 12202 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Bürgerbüro**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
12202.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
12202.445000	Erstattungen an den Bund	745000
12202.445800	Erstattungen an übrige Bereiche	745800

**0171 - Produkt 12203 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Standesamt**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
12203.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
12203.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0181 - Produkt 12204 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Straßen und Verkehr**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
12204.423100	Mieten und Pachten	723100
12204.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
12204.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0191 - Produkt 12600 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Ordnung**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
12600.348700	Erstattungen von privaten Unternehmen	
12600.426101	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte - Kinder- und Jugendfeuerwehr	726101
12600.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Kinder- und Jugendfeuerwehr	727101
12600.443101	Geschäftsaufwendungen- Kinder- und Jugendfeuerwehr	743101

**0194 - Produkt 12600 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Ordnung**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
12600.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100

**Jahresabschluss 2018**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
12600.421200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	721200
12600.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
12600.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
12600.423100	Mieten und Pachten	723100
12600.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
12600.425100	Haltung von Fahrzeugen	725100
12600.426100	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	726100
12600.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
12600.442100	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	742100
12600.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
12600.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100
12600.445200	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	745200

**0201 - Produkt 12800 - (echte gegenseitige Deckung)**
**Organisationseinheit Ordnung**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
12800.421200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	721200
12800.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100

**0211 - Produkt 21101 - (echte gegenseitige Deckung)**
**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21101.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
21101.423100	Mieten und Pachten	723100
21101.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
21101.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
21101.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**0214 - Produkt 21101 - (echte gegenseitige Deckung)**
**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21101.422102	Unterhaltung des beweglichen Vermögens - Schulbudget -	722102
21101.422202	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.) - Schulbudget -	722202
21101.424102	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	724102
21101.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- - Schulbudget -	727102
21101.443102	Geschäftsaufwendungen- - Schulbudget -	743102
21101.443108	Geschäftsaufwendungen - Schulbudget Inklusion	743108

**0221 - Produkt 21102 - (echte gegenseitige Deckung)**
**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21102.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
21102.423100	Mieten und Pachten	723100
21102.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100

**0224 - Produkt 21102 - (echte gegenseitige Deckung)**
**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21102.421102	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	721102
21102.422102	Unterhaltung des beweglichen Vermögens - Schulbudget -	722102
21102.422202	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.) - Schulbudget -	722202
21102.424102	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	724102
21102.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- - Schulbudget -	727102
21102.443102	Geschäftsaufwendungen- - Schulbudget -	743102
21102.443108	Geschäftsaufwendungen - Schulbudget Inklusion	743108

**0231 - Produkt 21103 - (echte gegenseitige Deckung)**
**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21103.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21103.423100	Mieten und Pachten	723100

**0234 - Produkt 21103 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21103.421102	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	721102
21103.422102	Unterhaltung des beweglichen Vermögens - Schulbudget -	722102
21103.422202	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.) - Schulbudget -	722202
21103.424102	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	724102
21103.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- - Schulbudget -	727102
21103.443102	Geschäftsaufwendungen- - Schulbudget -	743102
21103.443108	Geschäftsaufwendungen - Schulbudget Inklusion	743108
21103.444102	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle - Schulbudget	744102

**0241 - Produkt 21104 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21104.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
21104.423100	Mieten und Pachten	723100
21104.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**0244 - Produkt 21104 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21104.421102	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	721102
21104.422102	Unterhaltung des beweglichen Vermögens - Schulbudget -	722102
21104.422202	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.) - Schulbudget -	722202
21104.424102	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	724102
21104.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- - Schulbudget -	727102
21104.443102	Geschäftsaufwendungen- - Schulbudget -	743102
21104.443108	Geschäftsaufwendungen - Schulbudget Inklusion	743108

**0251 - Produkt 21105 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21105.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
21105.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
21105.422101	Unterhaltung des beweglichen Vermögens- Stadtbudget	722101
21105.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
21105.423100	Mieten und Pachten	723100
21105.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
21105.448200	Säumniszuschläge	748200

**0254 - Produkt 21105 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21105.422102	Unterhaltung des beweglichen Vermögens - Schulbudget -	722102
21105.422202	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.) - Schulbudget -	722202
21105.424102	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	724102
21105.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- - Schulbudget -	727102
21105.443102	Geschäftsaufwendungen- - Schulbudget -	743102
21105.443108	Geschäftsaufwendungen - Schulbudget Inklusion	743108

**0261 - Produkt 21106 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21106.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
21106.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
21106.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
21106.423100	Mieten und Pachten	723100
21106.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100

Jahresabschluss 2018

**0264 - Produkt 21106 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21106.421102	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	721102
21106.422102	Unterhaltung des beweglichen Vermögens - Schulbudget -	722102
21106.422202	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.) - Schulbudget -	722202
21106.424102	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	724102
21106.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- - Schulbudget -	727102
21106.443102	Geschäftsaufwendungen- - Schulbudget -	743102
21106.443108	Geschäftsaufwendungen - Schulbudget Inklusion	743108

**0271 - Produkt 21107 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21107.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
21107.423100	Mieten und Pachten	723100

**0274 - Produkt 21107 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21107.422102	Unterhaltung des beweglichen Vermögens - Schulbudget -	722102
21107.422202	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.) - Schulbudget -	722202
21107.424102	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget	724102
21107.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- - Schulbudget -	727102
21107.443102	Geschäftsaufwendungen- - Schulbudget -	743102
21107.443108	Geschäftsaufwendungen - Schulbudget Inklusion	743108

**0281 - Produkt 21108 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21108.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
21108.423100	Mieten und Pachten	723100
21108.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**0284 - Produkt 21108 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21108.421102	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	721102
21108.422102	Unterhaltung des beweglichen Vermögens - Schulbudget -	722102
21108.422202	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.) - Schulbudget -	722202
21108.424102	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	724102
21108.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- - Schulbudget -	727102
21108.443102	Geschäftsaufwendungen- - Schulbudget -	743102
21108.443108	Geschäftsaufwendungen - Schulbudget Inklusion	743108

**0291 - Produkt 21109 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21109.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
21109.423100	Mieten und Pachten	723100
21109.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
21109.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100

**0294 - Produkt 21109 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21109.421102	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	721102
21109.422102	Unterhaltung des beweglichen Vermögens - Schulbudget -	722102
21109.422202	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.) - Schulbudget -	722202
21109.424102	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	724102
21109.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- - Schulbudget -	727102
21109.443102	Geschäftsaufwendungen- - Schulbudget -	743102

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21109.443108	Geschäftsaufwendungen - Schulbudget Inklusion	743108

**0301 - Produkt 21110 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21110.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
21110.423100	Mieten und Pachten	723100
21110.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
21110.449100	Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	749100

**0304 - Produkt 21110 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21110.421102	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	721102
21110.422102	Unterhaltung des beweglichen Vermögens - Schulbudget -	722102
21110.422202	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.) - Schulbudget -	722202
21110.424102	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	724102
21110.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- - Schulbudget -	727102
21110.443102	Geschäftsaufwendungen- - Schulbudget -	743102
21110.443108	Geschäftsaufwendungen - Schulbudget Inklusion	743108

**0311 - Produkt 21200 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21200.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
21200.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
21200.423100	Mieten und Pachten	723100
21200.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
21200.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
21200.443101	Geschäftsaufwendungen- Stadtbudget	743101

**0314 - Produkt 21200 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21200.422102	Unterhaltung des beweglichen Vermögens - Schulbudget -	722102
21200.422202	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.) - Schulbudget -	722202
21200.424102	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	724102
21200.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- - Schulbudget -	727102
21200.443102	Geschäftsaufwendungen- - Schulbudget -	743102
21200.443108	Geschäftsaufwendungen - Schulbudget Inklusion	743108

**0321 - Produkt 21500 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21500.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
21500.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
21500.423100	Mieten und Pachten	723100
21500.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
21500.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800

**0324 - Produkt 21500 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21500.421102	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	721102
21500.422102	Unterhaltung des beweglichen Vermögens - Schulbudget -	722102
21500.422202	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.) - Schulbudget -	722202
21500.424102	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	724102
21500.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- - Schulbudget -	727102
21500.443102	Geschäftsaufwendungen- - Schulbudget -	743102
21500.443108	Geschäftsaufwendungen - Schulbudget Inklusion	743108

**0341 - Produkt 21700 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21700.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
21700.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
21700.422101	Unterhaltung des beweglichen Vermögens- Stadtbudget	722101
21700.423100	Mieten und Pachten	723100
21700.423102	Mieten und Pachten - Schulbudget	723102
21700.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
21700.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
21700.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**0344 - Produkt 21700 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21700.421102	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	721102
21700.422102	Unterhaltung des beweglichen Vermögens - Schulbudget -	722102
21700.422202	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.) - Schulbudget -	722202
21700.424102	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	724102
21700.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- - Schulbudget -	727102
21700.443102	Geschäftsaufwendungen- - Schulbudget -	743102
21700.443108	Geschäftsaufwendungen - Schulbudget Inklusion	743108

**0351 - Produkt 21800 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21800.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
21800.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
21800.422101	Unterhaltung des beweglichen Vermögens- Stadtbudget	722101
21800.423100	Mieten und Pachten	723100
21800.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
21800.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
21800.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0354 - Produkt 21800 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21800.421102	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	721102
21800.422102	Unterhaltung des beweglichen Vermögens - Schulbudget -	722102
21800.422202	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.) - Schulbudget -	722202
21800.424102	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	724102
21800.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- - Schulbudget -	727102
21800.443102	Geschäftsaufwendungen- - Schulbudget -	743102
21800.443108	Geschäftsaufwendungen - Schulbudget Inklusion	743108

**0361 - Produkt 22100 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
22100.423100	Mieten und Pachten	723100
22100.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
22100.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800

**0364 - Produkt 22100 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
22100.422102	Unterhaltung des beweglichen Vermögens - Schulbudget -	722102
22100.424102	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Schulbudget -	724102
22100.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- - Schulbudget -	727102
22100.443102	Geschäftsaufwendungen- - Schulbudget -	743102

## Jahresabschluss 2018

### 0371 - Produkt 24300 - (echte gegenseitige Deckung)

### Organisationseinheit Personalservice

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
24300.401940	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte- 40 -Hausaufgabenhilfe	701940
24300.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
24300.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
24300.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
24300.423100	Mieten und Pachten	723100
24300.423200	Leasing	723200
24300.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
24300.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
24300.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
24300.442900	Kooperationskosten - offener Ganztagsbetrieb	742900
24300.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
24300.443108	Geschäftsaufwendungen - Schulbudget Inklusion	743108
24300.443140	Geschäftsaufwendungen - EDV - Mittel vom Land	743140
24300.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100
24300.445200	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	745200

### 0381 - Produkt 25200 - (echte gegenseitige Deckung)

### Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
25200.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
25200.423100	Mieten und Pachten	723100
25200.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
25200.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

### 0391 - Produkt 26101 - (echte gegenseitige Deckung)

### Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
26101.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
26101.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
26101.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
26101.423100	Mieten und Pachten	723100
26101.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
26101.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
26101.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

### 0401 - Produkt 26102 - (echte gegenseitige Deckung)

### Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
26102.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
26102.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
26102.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
26102.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
26102.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
26102.442900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	742900
26102.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

### 0411 - Produkt 27200 - (echte gegenseitige Deckung)

### Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
27200.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
27200.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
27200.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
27200.423100	Mieten und Pachten	723100
27200.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
27200.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
27200.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
27200.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
27200.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

Jahresabschluss 2018

**0421 - Produkt 27300 - (echte gegenseitige Deckung)**

Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
27300.431300	Zuweisungen an Zweckverbände und dergl.	731300
27300.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
27300.442900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	742900

**0431 - Produkt 28100 - (echte gegenseitige Deckung)**

Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
28100.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
28100.421200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	721200
28100.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
28100.423100	Mieten und Pachten	723100
28100.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
28100.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
28100.431700	Zuschüsse an private Unternehmen	731700
28100.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
28100.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0521 - Produkt 31510 - (echte gegenseitige Deckung)**

Organisationseinheit Jugend und Soziales

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
31510.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
31510.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
31510.423100	Mieten und Pachten	723100
31510.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
31510.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
31510.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
31510.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0531 - Produkt 31520 - (echte gegenseitige Deckung)**

Organisationseinheit Ordnung

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
31520.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
31520.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
31520.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
31520.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
31520.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100

**0541 - Produkt 31530 - (echte gegenseitige Deckung)**

Organisationseinheit Ordnung

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
31530.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
31530.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Flüchtlingsunterkünfte	721101
31530.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
31530.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
31530.423100	Mieten und Pachten	723100
31530.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
31530.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
31530.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0551 - Produkt 34100 - (echte und unechte Deckung)**

Organisationseinheit Jugend und Soziales

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
34100.321100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz	621100
34100.321200	Übergeleitete Ansprüche und Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete	621200
34100.348100	Erstattungen vom Land	648100
34100.348200	Zuweisung der Region	648200
34100.348202	Erstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	648202
34100.433900	Sonstige soziale Leistungen	733900

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
34100.448200	Säumniszuschläge	748200

**0561 - Produkt 34600 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
34600.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0571 - Produkt 35100 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
35100.427100	Seniorenfahrt	727100
35100.427101	Flüchtlingssozialarbeit	727101
35100.427102	Öffentlichkeitsarbeit / Veranstaltungen	727102
35100.433900	Sonstige soziale Leistungen	733900

**0581 - Produkt 36110 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36110.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36110.427110	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen - Familienservicebüro	727110
36110.443105	Geschäftsaufwendungen- Maßnahmen AG Qualität	743105

**0583 - Produkt 36110 - (echte und unechte Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36110.314108	Zuweisungen vom Land Förderrichtlinie QuiK	614108
36110.431832	Zuschuss Förderrichtlinie QuiK	731832

**0601 - Produkt 36220 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36220.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100

**0631 - Produkt 36320 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36320.433135	Projekt Frühe Hilfen, freiwillige Aufgaben f. Kinder von 0 - 6 Jahren	733135
36320.433142	Einzelleistung in der allgemeinen Betreuung (§ 8b Beratung)	733142
36320.443100	Geschäftsaufwendungen Netzwerkarbeit BKiSchG	743100

**0641 - Produkt 36330 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36330.433900	Sonstige soziale Leistungen	733900

**0671 - Produkt 36360 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Personalservice**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36360.426101	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte- Führungszeugnis	726101

**0691 - Produkt 36501 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36501.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
36501.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36501.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36501.423100	Mieten und Pachten	723100
36501.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36501.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36501.433188	BuT Ausflüge	733188
36501.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
36501.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

Jahresabschluss 2018

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36501.445100	Erstattungen an das Land	745100

**0701 - Produkt 36502 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36502.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
36502.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36502.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36502.423100	Mieten und Pachten	723100
36502.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36502.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36502.433188	BuT Ausflüge	733188
36502.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
36502.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**0711 - Produkt 36503 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36503.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
36503.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36503.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36503.423100	Mieten und Pachten	723100
36503.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36503.426100	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	726100
36503.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36503.433188	BuT Ausflüge	733188
36503.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
36503.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100
36503.445100	Erstattungen an das Land	745100

**0721 - Produkt 36504 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36504.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
36504.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36504.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36504.423100	Mieten und Pachten	723100
36504.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36504.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36504.433188	BuT Ausflüge	733188
36504.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
36504.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**0731 - Produkt 36505 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36505.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
36505.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36505.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36505.423100	Mieten und Pachten	723100
36505.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36505.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36505.433188	BuT Ausflüge	733188
36505.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
36505.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**0741 - Produkt 36506 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36506.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36506.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36506.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36506.423100	Mieten und Pachten	723100
36506.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36506.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36506.433188	BuT Ausflüge	733188
36506.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
36506.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**0751 - Produkt 36507 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36507.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
36507.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36507.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36507.423100	Mieten und Pachten	723100
36507.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36507.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36507.433188	BuT Ausflüge	733188
36507.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
36507.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**0761 - Produkt 36508 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36508.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
36508.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36508.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36508.423100	Mieten und Pachten	723100
36508.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36508.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36508.433188	BuT Ausflüge	733188
36508.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
36508.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100
36508.445100	Erstattungen an das Land	745100

**0771 - Produkt 36509 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36509.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
36509.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36509.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36509.423100	Mieten und Pachten	723100
36509.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36509.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36509.433188	BuT Ausflüge	733188
36509.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
36509.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**0781 - Produkt 36510 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36510.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
36510.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36510.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36510.423100	Mieten und Pachten	723100
36510.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36510.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36510.433188	BuT Ausflüge	733188
36510.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

Jahresabschluss 2018

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36510.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100
36510.445100	Erstattungen an das Land	745100

**0791 - Produkt 36511 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36511.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
36511.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36511.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36511.423100	Mieten und Pachten	723100
36511.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36511.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36511.433188	BuT Ausflüge	733188
36511.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
36511.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**0801 - Produkt 36512 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36512.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
36512.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36512.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36512.423100	Mieten und Pachten	723100
36512.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36512.426100	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	726100
36512.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36512.433188	BuT Ausflüge	733188
36512.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
36512.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**0811 - Produkt 36513 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36513.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
36513.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36513.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36513.423100	Mieten und Pachten	723100
36513.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36513.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36513.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
36513.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**0821 - Produkt 36601 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Personalservice**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36601.401950	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte - OE 50	701950
36601.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
36601.421200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	721200
36601.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36601.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36601.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36601.425100	Haltung von Fahrzeugen	725100
36601.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36601.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0831 - Produkt 36602 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Personalservice**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36602.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
36602.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36602.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36602.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36602.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36602.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0841 - Produkt 42100 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
42100.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
42100.427110	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen -Mission Olympic-	727110
42100.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800

**0851 - Produkt 42401 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
42401.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
42401.421200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	721200
42401.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
42401.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
42401.423100	Mieten und Pachten	723100
42401.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
42401.425100	Haltung von Fahrzeugen	725100
42401.426100	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	726100
42401.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
42401.442900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	742900
42401.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0861 - Produkt 51100 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Stadtplanung**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
51100.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
51100.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0871 - Produkt 52100 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Bauordnung**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
52100.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
52100.445100	Erstattungen an das Land	745100
52100.445200	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	745200

**0901 - Produkt 54100 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Straßen und Verkehr**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
54100.421200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	721200
54100.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
54100.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
54100.423100	Mieten und Pachten	723100
54100.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
54100.426100	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	726100
54100.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
54100.429100	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	729100
54100.431300	Zuweisungen an Zweckverbände und dergl.	731300
54100.431500	Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	731500
54100.431600	Zuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	731600
54100.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
54100.442900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	742900
54100.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
54100.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100
54100.445500	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	745500

Jahresabschluss 2018

**0911 - Produkt 54500 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Straßen und Verkehr**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
54500.461101	Zuführung Sonderposten Gebührenaussgleich Winterdienst	799989
54500.461102	Zuführung Sonderposten Gebührenaussgleich Kehrdienst	799989

**0921 - Produkt 54800 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Straßen und Verkehr**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
54800.421200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	721200
54800.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100

**0931 - Produkt 55101 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Grünplanung und Umwelt**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
55101.421200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	721200
55101.423100	Mieten und Pachten	723100
55101.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
55101.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
55101.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
55101.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0941 - Produkt 55102 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Grünplanung und Umwelt**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
55102.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
55102.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0951 - Produkt 55300 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Grünplanung und Umwelt**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
55300.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
55300.421200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	721200
55300.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
55300.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
55300.423100	Mieten und Pachten	723100
55300.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
55300.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
55300.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
55300.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0961 - Produkt 55400 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Grünplanung und Umwelt**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
55400.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
55400.421200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	721200
55400.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
55400.423100	Mieten und Pachten	723100
55400.423101	Mieten und Pachten	723101
55400.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
55400.431300	Zuweisungen an Zweckverbände und dergl.	731300
55400.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800

**0971 - Produkt 56100 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Grünplanung und Umwelt**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
56100.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
56100.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**0981 - Produkt 57100 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Straßen und Verkehr**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
57100.421266	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens- 66	721266

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
57100.423100	Mieten und Pachten	723100
57100.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100

**1001 - Produkt 57302 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Baubetrieb**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
57302.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
57302.421200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	721200
57302.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
57302.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
57302.423100	Mieten und Pachten	723100
57302.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
57302.425100	Haltung von Fahrzeugen	725100
57302.426100	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	726100
57302.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
57302.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
57302.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**1011 - Produkt 57303 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Ordnung**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
57303.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
57303.421200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	721200
57303.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100

**1021 - Produkt 61100 - (echte und unechte Deckung)**

**Organisationseinheit Finanzen und Liegenschaften**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
61100.301300	Gewerbsteuer	601300
61100.302100	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	602100
61100.302200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	602200
61100.311100	Schlüsselzuweisungen vom Land	611100
61100.313100	Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land	613100
61100.434100	Gewerbsteuerumlage	734100
61100.437100	Allgemeine Umlagen an das Land - Entschuldungsfond -	737100
61100.437200	Regionsumlage (bis HH 2015)	737200
61100.437210	Regionsumlage (ab HH 2016)	737210
61100.459200	Verzinsung von Steuererstattungen	759200

**1031 - Produkt 61200 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Finanzen und Liegenschaften**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
61200.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
61200.451700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	751700
61200.451800	Zinsaufwendungen an sonstigen inländischen Bereich	751800
61200.452100	Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite	752100

**1041 - Produkt 31190 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
31190.425100	Haltung von Fahrzeugen	725100
31190.427100	Abwicklung Wertgutschein- verfahren Asyl	727100
31190.442900	Mitgliedbeiträge	742900

**1061 - Jugend - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36320.433297	Projekt Frühe Hilfen, freiwillige Aufgaben f. Kinder über 6 Jahren	733297
36330.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36330.433130	Kinder- und Jugendhilfe nach SGB VIII - Gewaltprävention	733130
36360.426100	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	726100

## Jahresabschluss 2018

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36360.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36360.427110	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Familienservicebüro	727110
36360.433100	Soziale Leistungen an natürliche Personen	733100
36360.442900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	742900
36360.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
36360.443101	Geschäftsaufwendungen- FSB und Familienfest	743101
36360.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100
36390.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36390.425100	Haltung von Fahrzeugen	725100
36390.426101	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte- Führungszeugnis	726101
36390.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36390.442900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	742900
36390.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
36390.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

### 1081 - Produkt 34600 - (echte gegenseitige Deckung)

### Organisationseinheit Jugend und Soziales

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
34600.433900	Sonstige soziale Leistungen - Miet- u. Lastenzuschuss -	733900

### 1091 - Produkt 35100 - (echte gegenseitige Deckung)

### Organisationseinheit Jugend und Soziales

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
35100.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
35100.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

### 1101 - Produkt 36110 - (echte gegenseitige Deckung)

### Organisationseinheit Personalservice

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36110.401951	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte- Sprachförderung KiTas	701951
36110.401952	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte- Sprachförderung KiTas (Stadt)	701952
36110.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36110.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Ferienbetreuung	727100
36110.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
36110.431822	Familienförderung Projekte	731822
36110.433164	Zuschuss zu Gebühren § 90 III SGB VIII fremde KiTa (SGB VIII)	733164
36110.433165	Zuschuss "Beitragsfreies KiTa-Jahr" (SGB VIII)	733165
36110.433166	Therapiemittel/ Therapietransport (SGB VIII)	733166
36110.433167	Zuschuss zu Gebühren § 85 SGB XII eigene KiTa (SGB VIII)	733167
36110.442900	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	742900
36110.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
36110.443101	Geschäftsaufwendungen- Fachberatung	743101
36110.443103	Geschäftsaufwendungen- Sprachkita's	743103

### 1104 - Produkt 36110 - (echte gegenseitige Deckung)

### Organisationseinheit Jugend und Soziales

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36110.426106	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte Sprachförderung	726106
36110.427106	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Sprachförderung	727106
36110.443106	Geschäftsaufwendungen- Sprachförderung	743106

### 1111 - Produkt 36120 - (echte und unechte Deckung)

### Organisationseinheit Jugend und Soziales

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36120.314100	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	614100
36120.314200	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbänden	614200
36120.321100	Kostenbeiträge und Aufwändungsersatz, Kostenersatz	621100
36120.348200	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	648200
36120.348800	Erstattungen von übrigen Bereichen	648800
36120.431800	Zuschüsse an Tagespflegepersonen	731800

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36120.433169	Kosten für Tagespflege (SGB VIII)	733169
36120.433170	Förderung und Beratung (SGB VIII)	733170
36120.433171	Kosten für Versicherungen und Altersvorsorge (SGB VIII)	733171
36120.445200	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	745200

**1121 - Produkt 36220 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36220.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
36220.433180	Erholungspflege a.v.E./ Jugendreisen (SGB VIII)	733180
36220.433181	Freizeithilfen an verschiedenen Einrichtungen (SGB VIII)	733181
36220.433182	Förderung von Ferienmaßnahmen (SGB VIII)	733182

**1131 - Produkt 36250 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36250.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36250.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800

**1151 - Produkt 55200 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Stadtentwässerung**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
55200.421200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	721200
55200.421201	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens - Straßenabläufe	721201
55200.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
55200.431300	Zuweisungen an Zweckverbände und dergl.	731300
55200.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
55200.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
55200.445500	Erstattungen an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	745500

**1181 - Produkt 36514 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36514.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
36514.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
36514.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
36514.423100	Mieten und Pachten	723100
36514.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
36514.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
36514.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**1191 - Produkt 31550 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Ordnung**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
31550.421100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	721100
31550.422100	Unterhaltung des beweglichen Vermögens	722100
31550.422200	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)	722200
31550.423100	Mieten und Pachten	723100
31550.424100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	724100
31550.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
31550.443100	Geschäftsaufwendungen	743100

**1301 - Produkt 11101 - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Steuerungsunterstützung**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11101.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	727100
11101.431700	Zuschüsse an private Unternehmen	731700
11101.431800	Zuschüsse an übrige Bereiche	731800
11101.431802	Zuschüsse Verschönerung Ortsbild	731801
11101.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
11101.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	744100

**9000 - Abschreibungen - (echte gegenseitige Deckung)**

Organisationseinheit Finanzen und Liegenschaften

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
xxxx.4711xx	Abschreibungen	
xxxx.4712xx	Abschreibungen auf Sachanlagevermögen aus Fremdverfahren	
xxxx.47211x	Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	

**9002 – Aufwendungen für Personal - (echte gegenseitige Deckung)**

Organisationseinheit Personalservice

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
xxxx.4011xx	Dienstaufwendungen für Beamte (Verwaltung) Besoldung und Steuer	7011xx
xxxx.40120x	Dienstaufwendungen für Arbeitnehmer	70120x
xxxx.4019xx	Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	7019xx
xxxx.402xxx	Versorgungsbeiträge	702xxx
xxxx.40320x	Sozialvers.- Beiträge für Angestellte (Verwaltung)	70320x
xxxx.40410x	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beamte und Arbeitnehmer	70410x

**9003 – sonstige Aufwendungen Personal - (echte gegenseitige Deckung)**

Organisationseinheit Personalservice

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
xxxx.441100	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	741100

**9004 – Reisekosten und Tagegelder - (echte gegenseitige Deckung)**

Organisationseinheit Personalservice

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
xxxx.443111	Reisekosten und Tagegelder	743111

**9006 – Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände OE 1.2**

Organisationseinheit Zentraler Service

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
xxxx.422210	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände (bis 1.000 € ohne USt.)- OE 1.2	722210

**9007 – Geschäftsaufwendungen OE 1.2 - (echte gegenseitige Deckung)**

Organisationseinheit Zentraler Service

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
xxxx.443110	Geschäftsaufwendungen- OE 1.2	743110

**9009 – Unterhaltung des beweglichen Vermögens OE 1.2 - (echte gegenseitige Deckung) Organisationseinheit Zentraler Service**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
xxxx.422110	Unterhaltung des beweglichen Vermögens- OE 1.2	722110

**9010 – Unterhaltung d. Grundstücke u. baul. Anlagen - (echte gegenseitige Deckung) Organisationseinheit Zentraler Service**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
xxxx.421110	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - OE 1.2	721110

**9011 – ILV Dienstwagen - (echte gegenseitige Deckung)**

Organisationseinheit Zentraler Service

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11114.381103	ILV - Dienstwagen	
xxxx.481103	ILV - Dienstwagen	

**9012 – ILV Allgemein - (echte gegenseitige Deckung)**

Organisationseinheit Finanzen und Liegenschaften

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
xxxx.381100	ILV	
xxxx.481100	ILV - Allgemein	

**9013 – ILV KSA - (echte gegenseitige Deckung)**

Organisationseinheit Zentraler Service

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11114.381101	ILV - Vers. KSA	
xxxx.481101	ILV - Umlage KSA	

**Jahresabschluss 2018**
**9014 – ILV Personalkosten OE 4.3 - (echte und unechte Deckung)**
**Organisationseinheit Gebäudewirtschaft**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11111.381102	ILV - Personalkosten FD 4.3	
xxxxx.481102	ILV - Personalkosten FD 4.3	

**9015 – ILV Gebäude - (echte und unechte Deckung)**
**Organisationseinheit Gebäudewirtschaft**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11111.381165	ILV - Gebäudekosten	
xxxxx.481165	ILV - Gebäudekosten	

**9016 – ILV Baubetriebsamt - (echte und unechte Deckung)**
**Organisationseinheit Baubetrieb**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
57302.381168	ILV - Baubetriebsamt	
xxxxx.481168	ILV - Baubetriebsamt	

**9017 - Jugend - (echte und unechte Deckung)**
**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
31110.321100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz	621100
31110.321200	Übergeleitete Ansprüche und Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete	621200
31110.321300	Leistungen von Sozialleistungsträgern	621300
31110.321400	Sonstige Ersatzleistungen	621400
31110.321500	Rückzahlung gewährter Hilfen	621500
31110.445201	Erstattung an die Region	745201
31120.321100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz	621100
31120.321300	Leistungen von Sozialleistungsträgern	621300
31120.321400	Sonstige Ersatzleistungen	621400
31120.322100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz	622100
31120.322200	Übergeleitete Ansprüche und Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete	622200
31120.322300	Leistungen von Sozialleistungsträgern	622300
31120.348201	Erstattungen von der Region	348201
31120.445201	Erstattung an die Region	745201
31130.321100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz	621100
31130.321200	Übergeleitete Ansprüche und Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete	621200
31130.321400	Sonstige Ersatzleistungen	621400
31130.322100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz	622100
31130.322200	Übergeleitete Ansprüche und Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete	622200
31130.322300	Leistungen von Sozialleistungsträgern	622300
31130.445201	Erstattung an die Region	745201
31150.321500	Rückzahlung gewährter Hilfen	621500
31150.321502	Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen) ab 2013 - im Alter	621500
31150.445201	Erstattung an die Region	745201
31160.321300	Leistungen von Sozialleistungsträgern	621300
31160.321301	Leistungen von Sozialleistungsträgern - im Alter	621301
31160.321302	Leistungen von Sozialleistungsträgern - bei Erwerbsminderung	621302
31160.321400	Sonstige Ersatzleistungen	621400
31160.321401	Sonstige Ersatzleistungen - im Alter	621401
31160.321402	Sonstige Ersatzleistungen - bei Erwerbsminderung	621402
31160.321500	Rückzahlung gewährter Hilfen	621500
31160.321501	Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen) ab 2013	621501
31160.321502	Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen) ab 2013 - im Alter	621502
31160.321503	Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen) ab 2013 - bei Erwerbsminderung	621503
31160.321510	Rückzahlung gewährter Hilfen - im Alter	621510
31160.321520	Rückzahlung gewährter Hilfen - bei Erwerbsminderung	621520

**Jahresabschluss 2018**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
31160.322300	Leistungen von Sozialleistungsträgern	622300
31160.443100	Geschäftsaufwendungen	743100
31160.445200	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	745200
31160.445201	Erstattung an die Region	745201
31160.445204	Erstattung an die Region - im Alter	745204
31160.445205	Erstattung an die Region - bei Erwerbsminderung	745205
31180.322100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz i.E.	622100
31180.322200	Übergeleitete Ansprüche und Unterhaltsansprüche gegen burgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete i.E.	622200
31180.322300	Leistungen von Sozialleistungsträgern i.E.	622300
31180.322400	Sonstige Ersatzleistungen i.E.	622400
31180.322500	Rückzahlung gewährter Hilfen i.E.	622500
31310.321100	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz, Kostenersatz	621100
31310.321300	Leistungen von Sozialleistungsträgern	621300
31310.445201	Erstattung an die Region	745201

**9019 - Jugend - (echte gegenseitige Deckung)**
**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36320.433137	Hilfe für Mutter und Kind vor und nach der Geburt (§ 16 SGB VIII)	733137
36320.433140	Beratung in Fragen der Ehe, Familie/ Jugend (§ 17, 18 SGB VIII)	733140
36320.433141	Hilfen bei Ausfall der Eltern (§ 20 SGB VIII)	733141
36320.433281	Unterbringung in Einrichtungen § 19 SGB VIII	733281
36320.433283	Kosten für die Unterbringung zur Erfüllung der Schulpflicht § 21 SGB VIII-	733283
36330.433100	Soziale Leistungen an natürliche Personen (§ 33 SGB VIII - PKD)	733100
36330.433135	Einzelhilfe, Projekte (SGB VIII)	733135
36330.433136	Betreuungsgelder und sächlicher Aufwand für Erziehungsbeistand (§ 30 SGB VIII - EB)	733136
36330.433144	intensive soz.-pädagog. Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII)	733144
36330.433145	Kosten für soz. Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII)	733145
36330.433146	Hilfen durch Familienpflege (§ 33 SGB VIII)	733146
36330.433147	Hilfen durch Einzelbetreuung (§ 30 SGB VIII)	733147
36330.433148	Kosten für soz.-pädagog. Familienhilfe (§ 31 SGB VIII)	733148
36330.433210	Kosten für soz.-pädagog. Maßnahmen § 32	733210
36330.433290	Hilfen durch Heimpflege § 34	733290
36330.445200	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	745200
36340.433152	Eingliederungshilfe ambulant (§ 35a SGB VIII)	733152
36340.433153	Eingliederungshilfe teilstationär (§ 35a SGB VIII)	733153
36340.433154	Eingliederungshilfe Teilleistungsstörungen (§ 35a SGB VIII)	733154
36340.433155	Hilfen außerhalb von Heimen (§ 41/30 SGB VIII)	733155
36340.433161	Hilfen durch Familienpflege Vollzeit (§ 41/33 SGB VIII)	733161
36340.433185	Eingliederungshilfe ambulant § 41/35a (SGB VIII)	733185
36340.433192	Schulhelfer (§ 35a SGB VIII)	733192
36340.433284	Eingliederungshilfe -stat.- § 41/35a SGB VIII-	733284
36340.433285	Kosten für die vorläufige Unterbringung § 42 (SGB VIII)	733285
36340.433294	Eingliederungshilfe innerhalb von Einrichtungen (§ 35a SGB VIII)	733294
36340.433296	Hilfen durch Heimpflege § 41/34 SGB VIII	733296
36340.445200	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	745200
36350.433138	sachliche Aufwendungen Betreuungshilfe, Bildungsmaßnahmen im Arbeits- und Freizeitbereich u.a. (SGB VIII)	733138
36350.433139	Vormundschaftswesen a.v.E. (SGB VIII)	733139
36360.433142	Einzelleistung in der allgemeinen Betreuung (SGB VIII)	733142

**9020 - Produkt 36110 - Betriebskostenzuschüsse (echte gegenseitige Deckung)**
**Organisationseinheit Jugend und Soziales**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36110.431801	Betriebskostenzuschuss "Die kleinen Strolche" e.V	731801
36110.431802	Projekt "Zusammenarbeit KiTa/Schule"	731802
36110.431803	Zuschuss sonstige Träger gem. Vereinbarungen	731803
36110.431804	Betriebskostenzuschuss Arpker Kirchenmäuse (SELK)	731804

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36110.431805	Betriebskostenzuschuss ev.-luth. Kita Hämelerwald	731805
36110.431806	Betriebskostenzuschuss ev.-luth. St.Petri Steinwedel	731806
36110.431807	Betriebskostenzuschuss nachschulische Betreuung St. Bernward-Schule	731807
36110.431808	Betriebskostenzuschuss "Arpker Waldzwerge" e.V.	731808
36110.431809	Betriebskostenzuschuss "Hämi-Waldwichtel" e.V.	731809
36110.431810	Betriebskostenzuschuss DRK-Kita Villa Nordstern	731810
36110.431811	Betriebskostenzuschuss Hort "An der Masch" (DKSB)	731811
36110.431812	Betriebskostenzuschuss Hort "Im Wiesengrund" Ahlten (Bildung und Beruf)	731812
36110.431813	Projekt "Familie mit Zukunft"	731813
36110.431814	Betriebskostenzuschuss ev.-luth. Kita Matthäus Lehrte	731814
36110.431815	Betriebskostenzuschuss kath. Kita St. Bernward	731815
36110.431816	Betriebskostenzuschuss kath. Krippe	731816
36110.431817	Betriebskostenzuschuss ev. KiTa Goethestr.- Krippe	731817
36110.431818	Betriebskostenzuschuss ev. KiTa Steinwedel- Krippe	731818
36110.431819	Betriebskostenzuschuss KiTa Hämelerwald - Krippe	731819
36110.431820	Betriebskostenzuschuss ev.-luth. Markus-Kita "Am Stadtpark"	731820
36110.431823	Betriebskostenzuschuss ev.-luth. Martins-Kita Ahlten	731823
36110.431825	Betriebskostenzuschuss f.d. nachschulische Betreuung Aueschule (Aueföhse)	731825
36110.431826	Betriebskostenzuschuss Kita Sievershausen (BG Kirchlähe)	731826
36110.431827	Betriebskostenzuschuss Kita Ahlten (BG Hannoversche-Str.Nord-Ost)	731827
36110.431828	Betriebskostenzuschuss Kita Arpke (BG Im See)	731828
36110.431829	Betriebskostenzuschuss Kita Kernstadt (BG Manskestr. Nordwest)	731829
36110.431830	Betriebskostenzuschuss Familienzentrum Kernstadt	731830
36110.431831	Betriebskostenzuschuss Kita Familienzentrum Kernstadt	731831
36110.445203	Betriebskostenzuschuss KiTas außerhalb Lehrtes	745203

**9021 – Schulen - EDV-Mittel vom Land - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21200.443140	Geschäftsaufwendungen - EDV - Mittel vom Land	743140
21500.443140	Geschäftsaufwendungen - EDV - Mittel vom Land	743140
21700.443140	Geschäftsaufwendungen - EDV - Mittel vom Land	743140
21800.443140	Geschäftsaufwendungen - EDV - Mittel vom Land	743140

**9022 – Kooperationskosten Ganztagsbetrieb - (echte gegenseitige Deckung)**

**Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur**

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21101.442902	Entgelte für Rechte und Dienste Dritter -Kooperations- kosten Ganztagsbetrieb Schulbudget	742902
21102.442902	Entgelte für Rechte und Dienste Dritter -Kooperations- kosten Ganztagsbetrieb Schulbudget	742902
21103.442902	Entgelte für Rechte und Dienste Dritter -Kooperations- kosten Ganztagsbetrieb Schulbudget	742902
21104.442902	Entgelte für Rechte und Dienste Dritter -Kooperations- kosten Ganztagsbetrieb Schulbudget	742902
21105.442902	Entgelte für Rechte und Dienste Dritter -Kooperations- kosten Ganztagsbetrieb Schulbudget	742902
21106.442902	Entgelte für Rechte und Dienste Dritter -Kooperations- kosten Ganztagsbetrieb Schulbudget	742902
21200.442902	Entgelte für Rechte und Dienste Dritter -Kooperations- kosten Ganztagsbetrieb Schulbudget	742902
21500.442902	Entgelte für Rechte und Dienste Dritter -Kooperations- kosten Ganztagsbetrieb Schulbudget	742902
21700.442902	Entgelte für Rechte und Dienste Dritter -Kooperations- kosten Ganztagsbetrieb Schulbudget	742902
21800.442902	Entgelte für Rechte und Dienste Dritter -Kooperations- kosten Ganztagsbetrieb Schulbudget	742902
22100.442902	Entgelte für Rechte und Dienste Dritter -Kooperations- kosten Ganztagsbetrieb Schulbudget	742902
24300.442902	Kooperationskosten - offener Ganztagsbetrieb	742900

Jahresabschluss 2018

**9023 - Bezug vom Mittagessen - (echte gegenseitige Deckung)**

Organisationseinheit Jugend und Soziales

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
36501.427151	Bezug von Mittagessen	727151
36502.427151	Bezug von Mittagessen	727151
36503.427151	Bezug von Mittagessen	727151
36504.427151	Bezug von Mittagessen	727151
36505.427151	Bezug von Mittagessen	727151
36506.427151	Bezug von Mittagessen	727151
36507.427151	Bezug von Mittagessen	727151
36508.427151	Bezug von Mittagessen	727151
36509.427151	Bezug von Mittagessen	727151
36510.427151	Bezug von Mittagessen	727151
36511.427151	Bezug von Mittagessen	727151
36512.427151	Bezug von Mittagessen	727151
36513.427151	Bezug von Mittagessen	727151
36514.427151	Bezug von Mittagessen	727151

**9024 - Stadtbudget Schulen - (echte gegenseitige Deckung)**

Organisationseinheit Schule, Sport und Kultur

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
21101.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Stadtbudget	727101
21102.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Stadtbudget	727101
21103.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Stadtbudget	727101
21104.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Stadtbudget	727101
21105.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Stadtbudget	727101
21106.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Stadtbudget	727101
21107.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Stadtbudget	727101
21108.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Stadtbudget	727101
21109.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Stadtbudget	727101
21110.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Stadtbudget	727101
21200.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Stadtbudget	727101
21500.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Stadtbudget	727101
21700.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Stadtbudget	727101
21800.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Stadtbudget	727101
22100.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Stadtbudget	727101
24300.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen- Inklusion	727101

**9998 - Zuführung Rückstellungen - (echte und unechte Deckung)**

Organisationseinheit Personalservice

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
11105.407100	Zuführung zu Rückstellungen für nicht in Anspruch genommen en Resturlaub	799989
11105.407200	Zuführung zu Rückstellungen für geleistete Überstunden	799989
36350.407300	Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit	799989
11105.358200	Erträge aus der Auflösung Herabsetzung von Rückstellungen	

**9999 - Zuführung Rückstellungen - (echte und unechte Deckung)**

Organisationseinheit Personalservice

Konto	Bezeichnung	Konto Finanzrechnung
xxxxx.405100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte und Arbeitnehmer	
xxxxx.406100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte und Arbeitnehmer	706100
xxxxx.415100	Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	799989
xxxxx.416100	Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	799989
11105.358200	Erträge aus der Auflösung Herabsetzung von Rückstellungen	

## 8.9. Kennzahlenübersicht der Stadt Lehrte

Ab dem HHJ 2012 ist die Stadt Lehrte verpflichtet, in ihrem Jahresabschluss Kennzahlen anzugeben, damit die Region Hannover als Kommunalaufsichtsbehörde die Grundsätze einer geordneten Haushaltswirtschaft sowie die dauernde Leistungsfähigkeit der Kommune beurteilen kann. Durch die aufsichtsrechtliche Prüfung soll neben der Einhaltung des haushaltsrechtlichen Rahmens auch eine nachhaltige Haushaltswirtschaft der Stadt Lehrte erreicht werden. Ziel ist es, Gefährdungen der geordneten Haushaltswirtschaft und Risiken für ihre Zukunft mithilfe der aufsichtsrechtlichen Prüfung frühzeitig zu erkennen.

Kennzahlen stellen in diesem Zusammenhang Zahlen dar, die in aggregierter Form über relevante Sachverhalte und Entwicklungen informieren. Die im Folgenden beschriebenen Kennzahlen sollen eine Bewertung des kommunalen Haushaltes und der wirtschaftlichen Lage der Stadt Lehrte nach einheitlichen Kriterien vereinfachen. Bei deren Anwendung ist jedoch zu beachten, dass sie nur einen Ausschnitt aus der Realität abbilden und somit nur in Zusammenhang mit anderen Kennzahlen und/ oder weiteren Informationen interpretiert werden können. Nur so kann eine konkrete (fehlerarme) Aussage über den Haushalt der Stadt Lehrte getroffen werden.

Des Weiteren werden im Folgenden die Kennzahlen des aktuellen Jahres und der Vorjahre gebildet und betrachtet, um spezifische Erkenntnisse für die mittel- und langfristige Entwicklung zu gewinnen.

### 1. Kennzahlen des Ministeriums für Inneres und Sport

#### 1.1. Steuerquote

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Stadt Lehrte im HHJ „selbst“ finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Stadt Lehrte in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.

Benötigte Daten:

- Steuererträge und ähnliche Abgaben – siehe Zeile 1 der ErgR
- Ordentliche Gesamtaufwendungen – siehe Zeile 20 der ErgR

Berechnung: 
$$\frac{\text{Steuererträge und ähnliche Abgaben} * 100}{\text{ordentliche Gesamtaufwendungen}}$$

Berechnung 2018: 
$$\frac{63.357.175,23 \text{ €} * 100}{90.657.860,63 \text{ €}} = 65,55 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
		53,97 %	61,40 %	53,96 %	61,80 %	65,55 %

#### 1.2. Personalintensität

Die „Personalintensität“ gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch in der Zukunft für Personalausgaben gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen.

Benötigte Daten:

- Personalaufwendungen – siehe Zeile 13 der ErgR
- Ordentliche Gesamtaufwendungen – siehe Zeile 20 der ErgR

Berechnung: 
$$\frac{\text{Personalaufwendungen} * 100}{\text{ordentliche Gesamtaufwendungen}}$$

$$\text{Berechnung 2018: } \frac{30.872.685,61 \text{ €} * 100}{90.657.860,63 \text{ €}} = 31,94 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	32,10 %	31,17 %	30,96 %	31,49 %	31,94 %	<b>31,53 %</b>

### 1.3. Abschreibungsintensität

Die Kennzahl gibt an, in welchem Umfang die Stadt Lehrte durch die Nutzung des Vermögens belastet wird.

Benötigte Daten:

- Abschreibungen auf Sachvermögen + immaterielles Vermögen:
  - Jahresabschreibungen – siehe Zeile 16 der ErgR abzgl.
  - Forderungsberichtigung (Konten 472)
- Ordentliche Gesamtaufwendungen – siehe Zeile 20 der ErgR

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Jahresabschreibungen auf Sachvermögen + immaterielles Vermögen} * 100}{\text{ordentliche Gesamtaufwendungen}}$$

$$\text{Berechnung 2018: } \frac{(6.874.576,12 \text{ €} - 237.035,82 \text{ €}) * 100}{90.657.860,63 \text{ €}} = 6,87 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	7,82 %	7,92 %	7,33 %	6,97 %	6,87 %	<b>7,38 %</b>

### 1.4. Zinslastquote

Diese Kennzahl gibt die anteilmäßige Belastung der Stadt Lehrte durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Stadt Lehrte im HHJ und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge.

Benötigte Daten:

- Zinsaufwendungen – siehe Zeile 17 der ErgR
- Ordentliche Gesamtaufwendungen – siehe Zeile 20 der ErgR

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Zinsaufwendungen} * 100}{\text{ordentliche Gesamtaufwendungen}}$$

$$\text{Berechnung 2018: } \frac{628.376,68 \text{ €} * 100}{90.657.860,63 \text{ €}} = 0,65 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	0,96 %	0,98 %	0,79 %	0,81 %	0,65 %	<b>0,84 %</b>

### 1.5. Liquiditätskreditquote

Die Liquiditätskreditquote gibt an, in welchem Verhältnis die Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit zueinander stehen. Je höher die Kennzahl, desto größer ist das Risiko einer möglichen Zahlungsunfähigkeit der Stadt Lehrte.

Benötigte Daten:

- Höhe der Liquiditätskredite – siehe Bilanz – Passiva – 2.1.3
- Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit – siehe Zeile 10 der FinR

Berechnung: 
$$\frac{\text{Höhe der Liquiditätskredite} * 100}{\text{Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit}}$$

Berechnung 2018: 
$$\frac{0,00 \text{ €} * 100}{101.577.399,46 \text{ €}} = 0,00 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %

### 1.6. Reinvestitionsquote

Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im HHJ ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine dauerhafte Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100 % für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote unter 100 % werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreibungen verbraucht werden. Im Ergebnis müssen die Abschreibungen gedeckt werden bzw. darf das Eigenkapital nicht sinken.

Bei der Interpretation dieser Kennzahl sind ggf. Ausgliederungen, Rationalisierungseffekte, Erweiterungen des Vermögens infolge von Aufgabenübertragungen, gezielte Vermögensveräußerungen (oder gezielt unterbleibende Reinvestitionen) infolge wegfallender Aufgaben, verstärktes Leasing sowie der demografische Wandel zu berücksichtigen.

Benötigte Daten:

- Bruttoinvestitionen – siehe Zeile 31 der FinR
- Abschreibungen auf Sachvermögen + immaterielles Vermögen:
  - Jahresabschreibungen – siehe Zeile 16 der ErgR abzgl.
  - Forderungsberichtigung (Konten 472)

Berechnung: 
$$\frac{\text{Bruttoinvestitionen} * 100}{\text{Abschreibungen auf Sachvermögen} + \text{immaterielles Vermögen}}$$

Berechnung 2018: 
$$\frac{16.413.032,67 \text{ €} * 100}{(6.874.576,12 \text{ €} - 237.035,82 \text{ €})} = 247,28 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	153,24 %	135,59 %	100,23 %	85,15 %	247,28 %	<b>144,30 %</b>

### 1.7. Verschuldungsgrad

Der Verschuldungsgrad gibt Auskunft über die Finanzierungsstruktur. Durch die Aufnahme von Krediten bzw. die Bildung von Rückstellungen erhöht sich der Verschuldungsgrad. Grundsätzlich gilt: je höher der Verschuldungsgrad, desto abhängiger ist die Stadt Lehrte von den Gläubigern und desto höher ist die Belastung der künftigen Generationen durch Rückzahlungs- und Zinsverpflichtungen.

Benötigte Daten:

- Schulden inkl. Rückstellungen – siehe Bilanz – Passiva – 2. + 3.
- Bilanzsumme – siehe Bilanz

Berechnung: 
$$\frac{\text{Schulden inkl. Rückstellungen} * 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

$$\text{Berechnung 2018: } \frac{52.612.518,82 \text{ €} * 100}{245.086.306,41 \text{ €}} = 21,47 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	24,17 %	23,71 %	22,77 %	23,49 %	21,47 %	<b>23,12 %</b>

## 2. Weitere Kennzahlen

### 2.1. Anlagendeckungsgrad I

Der Anlagendeckungsgrad I zeigt an, inwieweit das Anlagevermögen (Immaterielles Vermögen und Sachvermögen) durch die Nettoposition (das kommunale „Eigenkapital“) gedeckt wird. Bei einem Anlagendeckungsgrad I i. H. v. 100% wäre das gesamte Anlagevermögen durch die Nettoposition eigenfinanziert.

Benötigte Daten:

- Nettoposition – siehe Bilanz – Passiva – 1.
- Anlagevermögen – siehe Bilanz – Aktiva – 1. und 2.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Nettoposition} * 100}{\text{Anlagevermögen}}$$

$$\text{Berechnung 2018: } \frac{191.936.364,89 \text{ €} * 100}{204.199.052,94 \text{ €}} = 93,99 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	85,89 %	87,41 %	85,73 %	93,48 %	93,99 %	<b>89,30 %</b>

### 2.2. Anlagendeckungsgrad II

Der Anlagendeckungsgrad II stellt fest, inwieweit das Anlagevermögen durch langfristig zur Verfügung stehendes Kapital gedeckt ist. Der Anlagendeckungsgrad sollte im kommunalen Bereich den Wert von 100% übersteigen. Zum langfristigen Fremdkapital zählen Verbindlichkeiten mit einer Laufzeit von mehr als 5 Jahren (siehe Schuldenübersicht).

Benötigte Daten:

- Nettoposition und langfristig gebundenes Fremdkapital – siehe Bilanz – Passiva – 1. und 2.1.2
- Anlagevermögen – siehe Bilanz – Aktiva – 1. und 2.

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Nettoposition} + \text{langfristige Fremdkapital} * 100}{\text{Anlagevermögen}}$$

$$\text{Berechnung 2018: } \frac{(191.936.364,89 \text{ €} + 16.548.672,60 \text{ €}) * 100}{204.199.052,94 \text{ €}} = 102,10 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	98,18 %	97,13 %	95,06 %	102,44 %	102,10 %	<b>98,98 %</b>

### 2.3. Sachanlagenintensität

Diese gibt Aufschluss darüber, wie hoch der Anteil des langfristig in der Stadt Lehrte gebundenen Sachanlagevermögens am Gesamtvermögen ist.

Bei einer hohen Anlagenintensität besteht ein hoher Anteil an Fixkosten aus der Vermögensunterhaltung. Generell macht das Sachanlagevermögen den Hauptbestandteil des Vermögens einer Kommune aus. Dies führt zu hohen Instandhaltungs- und Unterhaltungskosten. Da ein Großteil des

kommunalen Vermögens nicht veräußerbar ist, hat die Stadt Lehrte auf die Sachanlagenintensität kaum eine Einwirkungsmöglichkeit.

Benötigte Daten:

- Unterhaltung Sachvermögen – siehe Bilanz – Aktiva – 2.
- Gesamtvermögen – siehe Bilanzsumme

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Unterhaltung Sachvermögen} * 100}{\text{Gesamtvermögen}}$$

$$\text{Berechnung 2018: } \frac{192.138.878,30 \text{ €} * 100}{245.086.306,41 \text{ €}} = 78,40 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	83,73 %	82,26 %	84,20 %	76,49 %	78,40 %	<b>81,02 %</b>

#### 2.4. Drittfinanzierungsquote

Bei der Drittfinanzierungsquote werden die Auflösungserträge aus Sonderposten mit den Abschreibungen ins Verhältnis gesetzt. Die Drittfinanzierungsquote gibt somit den Anteil des über Dritte finanzierten Vermögens an.

Benötigte Daten:

- Auflösungserträge aus Sonderposten – siehe Zeile 3 der ErgR
- Gesamtabschreibungen – siehe Zeile 16 der ErgR

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Auflösungserträge aus Sonderposten} * 100}{\text{Gesamtabschreibungen}}$$

$$\text{Berechnung 2018: } \frac{3.180.589,46 \text{ €} * 100}{6.874.576,12 \text{ €}} = 46,27 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	56,34 %	49,38 %	46,16 %	47,51 %	46,27 %	<b>49,13 %</b>

#### 2.5. Infrastrukturquote

Die Infrastrukturquote gibt Auskunft über den Anteil des Infrastrukturvermögens am gesamten Vermögen (= Bilanzsumme) der Stadt Lehrte an.

Benötigte Daten:

- Infrastrukturvermögen – siehe Bilanz – Aktiva – 2.3
- Gesamtvermögen – siehe Bilanzsumme

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Infrastrukturvermögen} * 100}{\text{Gesamtvermögen}}$$

$$\text{Berechnung 2018: } \frac{102.331.889,33 \text{ €}}{245.086.306,41 \text{ €}} = 41,75 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	47,58 %	46,35 %	47,26 %	43,27 %	41,75 %	<b>45,24 %</b>

## 2.6. Liquidität 1. Grades

Die Liquidität 1. Grades gibt das Verhältnis der liquiden Mittel zu den kurzfristigen Verbindlichkeiten (siehe Schuldenübersicht) an und lässt somit die Analyse zu, inwieweit die kurzfristigen Verbindlichkeiten allein durch liquide Mittel erfüllt werden können. Zielwert für diese Kennzahl ist ein Wert von 50 %. Wird dieser Wert erzielt, reichen die liquiden Mittel aus, um die Hälfte der kurzfristigen Verbindlichkeiten (Laufzeit bis zu einem Jahr) zu decken, für den Fall das sämtliche kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag fällig wären.

Benötigte Daten:

- Liquide Mittel – siehe Bilanz – Aktiva – 4.
- kurzfristige Verbindlichkeiten – siehe Schuldenübersicht gem. § 57 Abs. 3 KomHKVO (Restlaufzeit < 1 Jahr)

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Liquide Mittel} * 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}$$

$$\text{Berechnung 2018: } \frac{18.908.550,83 \text{ €} * 100}{1.193.440,66 \text{ €}} = 1.584,37 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
		119,20 %	331,45 %	15,23 %	505,91 %	1584,37 %

## 2.7. Liquidität 2. Grades

Bei der Liquidität 2. Grades werden die liquiden Mittel und kurzfristigen Forderungen (Forderungsübersicht) mit den kurzfristigen Verbindlichkeiten ins Verhältnis gesetzt. Der zu erreichende Zielwert sollte 100% betragen, um die Liquidität zu sichern.

Benötigte Daten:

- Liquide Mittel – siehe Bilanz – Aktiva – 4.
- Kurzfristige Forderungen – siehe Forderungsübersicht gem. § 57 Abs. 5 KomHKVO (Restlaufzeit < 1 Jahr)
- kurzfristige Verbindlichkeiten – siehe Schuldenübersicht gem. § 57 Abs. 3 KomHKVO (Restlaufzeit < 1 Jahr)

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{liquide Mittel} + \text{kurzfristige Forderungen} * 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}$$

$$\text{Berechnung 2018: } \frac{(18.908.550,83 \text{ €} + 4.852.237,27 \text{ €}) * 100}{1.193.440,66 \text{ €}} = 1.990,95 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
		254,25 %	538,25 %	134,97 %	633,93 %	1990,95 %

## 2.8. Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote gibt an, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Je höher die Eigenkapitalquote, desto unabhängiger ist die Stadt Lehrte tendenziell von Fremdkapitalgebern. Mit einer höheren Eigenkapitalquote gehen i. d. R. auch niedrigere Zinsbelastungen durch Fremdkapital einher.

Benötigte Daten:

- Eigenkapital (Nettoposition) – siehe Bilanz – Passiva – 1.
- Gesamtvermögen – siehe Bilanzsumme

Berechnung: 
$$\frac{\text{Eigenkapital (Nettoposition)} * 100}{\text{Gesamtvermögen}}$$

Berechnung 2018: 
$$\frac{191.936.364,89 \text{ €} * 100}{245.086.306,41 \text{ €}} = 78,31 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	75,74 %	75,83 %	76,44 %	75,83 %	78,31 %	<b>76,43 %</b>

### 2.9. Fremdkapitalquote

Die Fremdkapitalquote zeigt an, wie hoch der Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital ist. Im Allgemeinen gilt, dass es umso besser ist, je geringer die Fremdkapitalquote der Stadt Lehrte ist. Dies hat u. a. den Grund, dass bei einer hohen Fremdkapitalquote auch die zu zahlenden Zinssätze vergleichsweise hoch sind.

Benötigte Daten:

- Fremdkapital – siehe Bilanz – Passiva – 2. + 3. + 4.
- Gesamtvermögen – siehe Bilanzsumme

Berechnung: 
$$\frac{\text{Fremdkapital} * 100}{\text{Gesamtvermögen}}$$

Berechnung 2018: 
$$\frac{53.149.941,52 \text{ €} * 100}{245.086.306,41 \text{ €}} = 21,69 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	24,26 %	24,17 %	23,56 %	24,17 %	21,69 %	<b>23,57 %</b>

### 2.10. Eigenkapitalveränderungsquote

Zur Bewertung der Nettoposition wird die Eigenkapitalveränderungsrate herangezogen. Diese gibt an, wie sich die Nettoposition im Zeitablauf seit Aufstellung der ersten Eröffnungsbilanz verändert. Ist dieser Wert größer als 100%, so hat sich die Nettoposition insg. erhöht.

Die Eigenkapitalveränderungsrate weist auf die Erreichung der intergenerativen Gerechtigkeit hin. Zielwert ist es, das in der Eröffnungsbilanz ausgewiesene Eigenkapital zu erhalten.

Benötigte Daten:

- Nettoposition aktuelles Jahr – siehe Bilanz – Passiva – 1.
- Nettoposition Eröffnungsbilanz – siehe Eröffnungsbilanz – Passiva – 1.

Berechnung: 
$$\frac{\text{Nettoposition aktuelles Jahr} * 100}{\text{Nettoposition Eröffnungsbilanz}}$$

Berechnung 2018: 
$$\frac{191.936.364,89 * 100}{178.040.096,59 \text{ €}} = 107,81 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
	94,81 %	97,47 %	94,76 %	102,61 %	107,81 %	<b>99,49 %</b>

### 2.11. Kreditstruktur

Die Kreditstruktur zeigt das Verhältnis von kurzfristig zur Verfügung stehendem Fremdkapital zum langfristigen Fremdkapital an. Ein Wert von unter 100% bedeutet, dass der größte Teil des Fremdkapitals nicht im Laufe des Jahres fällig wird.

Benötigte Daten:

- Kurzfristiges Fremdkapital – siehe Schuldenübersicht gem. § 57 Abs. 3 KomHKVO (Restlaufzeit < 1 Jahr)
- Langfristiges Fremdkapital – siehe Schuldenübersicht gem. § 57 Abs. 3 KomHKVO (Restlaufzeit > 5 Jahre)

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Kurzfristiges Fremdkapital} * 100}{\text{Langfristiges Fremdkapital}}$$

$$\text{Berechnung 2018: } \frac{1.193.440,66 \text{ €} * 100}{16.548.672,60 \text{ €}} = 7,21 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
		12,03 %	11,96 %	25,27 %	24,22 %	7,21 %

### 2.12. Rückstellungsquote

Um die Höhe der Rückstellungen zu beurteilen, wird die Rückstellungsquote gebildet. Diese Kennzahl gibt den prozentualen Anteil der Rückstellungen am Gesamtkapital (Bilanzsumme) an.

Benötigte Daten:

- Rückstellungen – siehe Bilanz – Passiva – 3.
- Gesamtvermögen – siehe Bilanzsumme

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Rückstellungen} * 100}{\text{Gesamtvermögen}}$$

$$\text{Berechnung 2018: } \frac{34.870.405,56 \text{ €} * 100}{245.086.306,41 \text{ €}} = 14,23 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
		12,03 %	14,27 %	12,35 %	14,46 %	14,23 %

### 2.13. Pensionsrückstellungsquote

Die Pensionsrückstellungsquote zeigt an, wie viel Prozent der Bilanzsumme in zukünftigen Pensionsverpflichtungen oder ähnlichen Verpflichtungen gebunden ist. Auch wenn die fälligen Auszahlungen an die Pensionsberechtigten i. d. R. erst deutlich später erfolgen, so lässt sich anhand dieser Kennzahl ablesen, wie hoch diese zukünftig den Haushalt belasten werden.

Benötigte Daten:

- Pensionsrückstellungen – siehe Bilanz – Passiva – 3.1
- Gesamtvermögen – siehe Bilanzsumme

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Pensionsrückstellungen} * 100}{\text{Gesamtvermögen}}$$

$$\text{Berechnung 2018: } \frac{27.420.360,89 \text{ €} * 100}{245.086.306,41 \text{ €}} = 11,19 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
		11,12 %	10,38 %	11,54 %	11,14 %	11,19 %

### 2.14. Ordentlicher Aufwandsdeckungsgrad

Zur Beurteilung der Einhaltung der intergenerativen Gerechtigkeit dient der ordentliche Aufwandsdeckungsgrad. Das Verhältnis zw. den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen wird durch den Aufwandsdeckungsgrad abgebildet. Im Mehrjahreshorizont sollte der ordentliche Aufwandsdeckungsgrad bei über 100% liegen. Wird dieser Zielwert nicht erreicht, so wird die intergenerative Gerechtigkeit nicht (vollständig) eingehalten.

Benötigte Daten:

- Ordentliche Erträge – siehe Zeile 12 der ErgR
- Ordentliche Aufwendungen – siehe Zeile 20 der ErgR

$$\text{Berechnung: } \frac{\text{Ordentliche Erträge} * 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$$

$$\text{Berechnung 2018: } \frac{108.184.538,79 \text{ €} * 100}{96.657.860,63 \text{ €}} = 111,93 \%$$

Kennzahlenreihe	2014	2015	2016	2017	2018	Ø
		105,04 %	107,09 %	95,63 %	115,58 %	111,93 %

## 8.10. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Gem. § 117 Abs. 1 NKomVG sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nur zulässig, wenn sie zeitlich und sachlich unabweisbar sind; ihre Deckung muss gewährleistet sein. In den Fällen von unerheblicher Bedeutung entscheidet die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister; der Rat und der Verwaltungsausschuss sind spätestens mit der Vorlage des Jahresabschlusses zu unterrichten.

In der folgenden Übersicht sind alle – auch die im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten erfolgten – Genehmigungen zusammengefasst. Eine Unterteilung erfolgt in Ergebnis- inkl. Finanzhaushalt (lfd. Verwaltungstätigkeit) und Investitionen.

In dieser Aufstellung sind auch diejenigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen aufgeführt, die auf Grundlage der Ausnahme des § 117 Abs. 5 NKomVG vom Bürgermeister genehmigt worden sind. Hierunter fallen zum einen alle nicht im Haushaltsplan veranschlagten Abschreibungen oder die veranschlagten Abschreibungen überschreitenden Abschreibungen, zum anderen nicht im Haushaltsplan veranschlagte oder die Veranschlagung überschreitenden Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen für Beamtinnen und Beamte und zu Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen. Diese werden vom Bürgermeister ermittelt und in die Erstellung des Jahresabschlusses einbezogen. Der Abs. 1 ist hierbei nicht anzuwenden, das heißt eine Deckung wird nicht benötigt. Weiterhin sind die Wertgrenzen nicht zu beachten.

Wird für ein zahlungswirksames Aufwandskonto ein Mehrbedarf benötigt, so wird bei der Buchung der über- oder außerplanmäßigen Aufwendung neben der Ermächtigung für das Ergebniskonto auch die Ermächtigung für das entsprechende Finanzrechnungskonto bereitgestellt. In der folgenden Übersicht werden hier lediglich die Aufwandskonten ausgewiesen.

Eine über- oder außerplanmäßige Erhöhung, die nur das Aufwandskonto betrifft, wird entsprechend gekennzeichnet.

**Nachweisung Ergebnis- inkl. Finanzhaushalt (lfd. Verwaltungstätigkeit)  
für das Haushaltsjahr 2018**

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz	Beschluss		Überschreitung	Deckung		
			von	am		Höhe	Produktkonto	Bezeichnung
<b>Teilhaushalt 1</b>								
<b>11101 - Unterstützung politischer Arbeit</b>								
<b>Ausgleich Deckungskreis JAB 2018</b>								
11101.742100	Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	175.000 €	BGM	09.01.2019	28.248,46 €	28.248,46 €	61200.751700	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute
<b>11102 - Verwaltungsleitung</b>								
<b>Bewertung</b>								
11102.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.400 €	FDL	06.11.2018	200,00 €	200,00 €	61200.451700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute
11102.727100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	1.400 €	FDL	03.12.2018	54,77 €	54,77 €	61200.751700	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute
<b>11105 - Personalwesen</b>								
<b>Verabschiedungsgeschenke</b>								
11105.727100	bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	3.500 €	FDL	02.10.2018	425,00 €	425,00 €	11105.726100	Aus- und Fortbildung
<b>Nachrufe</b>								
11105.427100	bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	3.500 €	FDL	06.11.2018	544,78 €	544,78 €	11105.426100	Aus- und Fortbildung
11105.427100	bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	3.500 €	FDL	06.11.2018	739,35 €	739,35 €	11105.426100	Aus- und Fortbildung
11105.427100	bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	3.500 €	FDL	19.11.2018	544,78 €	544,78 €	11105.426100	Aus- und Fortbildung
<b>Mehrbedarf Stellenausschreibungen nur ER</b>								
11105.443100	Geschäftsaufwendungen	60.000 €	FDL	02.10.2018	3.484,17 €	3.484,17 €	11105.426100	Aus- und Fortbildung
<b>Mehrbedarf Stellenausschreibungen nur FR</b>								
11105.743100	Geschäftsaufwendungen	60.000 €	FDL	02.10.2018	3.982,93 €	3.982,93 €	11105.726100	Aus- und Fortbildung
<b>Mehrbedarf Stellenausschreibungen</b>								
11105.443100	Geschäftsaufwendungen	60.000 €	FDL	02.11.2018	4.862,82 €	4.862,82 €	11105.426100	Aus- und Fortbildung
11105.443100	Geschäftsaufwendungen	60.000 €	FDL	19.11.2018	4.082,28 €	4.082,28 €	11105.426100	Aus- und Fortbildung
11105.443100	Geschäftsaufwendungen	60.000 €	FDL	10.12.2018	3.423,35 €	3.423,35 €	11105.426100	Aus- und Fortbildung
11105.443100	Geschäftsaufwendungen	60.000 €	FDL	10.12.2018	500,00 €	500,00 €	11105.426100	Aus- und Fortbildung

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz	Beschluss		Überschreitung	Deckung		
			von	am		Höhe	Produktkonto	Bezeichnung
<b>Teilhaushalt 1</b>								
<b>11109 - Kassen- und Rechnungsgeschäfte</b>								
<b>Verwahrentgelte bei Banken</b>								
11109.443109	Geschäftsaufwendungen Verwahrentgelte, Negativzinsen	0 €	BGM	09.03.2018	45.000,00 €	45.000,00 €	61200.452100	Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite
<b>Reisekosten</b>								
11109.743111	Reisekosten und Tagegelder	7.000 €	FDL	19.12.2018	491,88 €	491,88 €	11105.648400	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen
<b>11114 - Einrichtungen für die gesamte Verwaltung</b>								
<b>Deckungskreis 0132</b>								
11114.724110	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Verwaltung	19.000 €	FDL	02.08.2018	9.943,24 €	9.943,24 €	61200.751700	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute
11114.743100	Geschäftsauszahlungen	90.000 €	FDL	08.10.2018	7.011,85 €	7.011,85 €	61200.751700	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute
<b>Umbau Arbeitsplätze Bürgerbüro</b>								
11114.422110	Unterhaltung des beweglichen Vermögens- OE 1.2	5.000 €	FDL	20.03.2018	886,55 €	886,55 €	61200.451700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute
<b>Wartungsverträge</b>								
11114.422110	Unterhaltung des beweglichen Vermögens- OE 1.2	5.000 €	FDL	10.09.2018	309,92 €	309,92 €	61200.451700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute
<b>Ausgleich Auszahlungsermächtigung</b>								
11114.722210	Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände- OE 1.2	5.000 €	FDL	26.11.2018	3.542,19 €	3.542,19 €	61200.751700	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute
<b>laufende Aufwendungen</b>								
11114.427100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.800 €	BGM	13.03.2019	12.000,00 €	12.000,00 €	11114.443110	Geschäftsaufwendungen OE 1.2
<b>Außerordentliche Abschreibungen</b>								
11114.513100	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	0 €	BGM	11.01.2019	173,97 €			ohne Deckung nach § 117 Abs. 5 NKomVG
Summe Aufwand/Auszahlung					130.278,32 €			
Summe Außerordentlich					173,97 €			
Summe Gesamt					130.452,29 €			

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz	Beschluss		Überschreitung	Höhe	Produktkonto	Deckung Bezeichnung
			von	am				
<b>Teilhaushalt 2</b>								
<b>12100 - Wahlen</b>								
<b>Säuberung der Wahlplakatstafeln nach der Bundestags- und Landtagswahl 2017</b>								
12100.427100	Bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	0 €	FDL	05.04.2018	392,70 €	392,70 €	31520.427100	Bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
<b>12202 - Bürgerbüro</b>								
<b>Rechnungen der Bundesdruckerei</b>								
12202.743100	Geschäftsauszahlungen	155.000 €	FDL	18.10.2018	9.758,81 €	9.758,81 €	31550.724100	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen
<b>12600 - Brandschutz</b>								
<b>Bekleidung Jugendfeuerwehr</b>								
12600.426101	Besondere Aufwendungen für Beschäftigte- Kinder- und Jugendfeuerwehr	1.000 €	FDL	17.05.2018	2.728,08 €	2.728,08 €	31520.427100	Bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Summe Aufwand/Auszahlung					12.879,59 €			
Summe Außerordentlich					0,00 €			
Summe Gesamt					12.879,59 €			

<b>Teilhaushalt 3</b>								
<b>21700 - Gymnasium Lehrte</b>								
<b>Versicherung</b>								
21700.444100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	0 €	FDL	19.12.2018	829,61 €	829,61 €	21700.443102	Geschäftsausgaben - Schulbudget
<b>21800 - Integrierte Gesamtschule Lehrte</b>								
<b>Bewirtschaftungskosten Ganztagsbetrieb</b>								
21800.427102	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Schulbudget	35.000 €	FDL	13.09.2018	9.000,00 €	9.000,00 €	21800.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Stadtbudget
<b>laufende Bewirtschaftung</b>								
21800.443102	Geschäftsausgaben- Schulbudget	42.500 €	FDL	07.12.2018	5.500,00 €	5.500,00 €	24300.445200	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz	Beschluss		Überschreitung	Höhe	Produktkonto	Deckung Bezeichnung
			von	am				
<b>Teilhaushalt 3</b>								
<b>26101 - Bildende Kunst</b>								
<b>Anpassung Ergebnis-/Finanzrechnung</b>								
26101.727100	bes. Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	11.500 €	FDL	18.12.2018	970,10 €	970,10 €	24300.745200	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände
<b>31510 - Altentagesstätten</b>								
<b>Ausgleich FR</b>								
31510.731800	Zuschüsse an übrige Bereiche	0 €	FDL	05.02.2019	5.585,75 €	5.585,75 €	61200.751700	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute
<b>34100 - Unterhaltsvorschuss</b>								
<b>Reform Unterhaltsvorschuss</b>								
34100.433900	Sonstige soziale Leistungen	1.200.000 €	Rat	12.09.2018	230.000,00 €	230.000,00 €	36330.314200	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbände
<b>36110 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen</b>								
<b>Zuschuss St. Bernward</b>								
36110.431815	Betriebskostenzuschuss für katholischen Kindergarten	429.400 €	Rat	23.01.2019	64.113,43 €	64.113,43 €	36330.314200	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbände
<b>36340 - Hilfen für junge Volljährige</b>								
<b>Pflichtleistungen nach SGB VIII</b>								
36340.433192	Integrationshelfer	470.000 €	Rat	12.09.2018	700.000,00 €	700.000,00 €	36330.314200	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbände
<b>Unterbringung "UMAs"</b>								
36340.433286	Inobhutnahme von unbegleiteten minderjährigen Ausländern	1.000.000 €	Rat	12.09.2018	100.000,00 €	100.000,00 €	36330.314200	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden und Gemeindeverbände
<b>36502 - Städt. Kindertagesstätte Marktstr.</b>								
<b>Taxi Integration Kind</b>								
36502.433166	Therapiemittel/Therapietransport	4.000 €	FDL	26.02.2018	3.759,00 €	3.759,00 €	36110.433165	Zuschuss "Beitragsfreies KiTa-Jahr"
<b>Differenz Ergebnis- und Finanzrechnung</b>								
36502.727100	bes. Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	17.800 €	FDL	20.12.2018	643,62 €	643,62 €	61200.751700	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute
<b>36504 - Städt. Kita Dürerring</b>								
<b>Differenz Ergebnis- und Finanzrechnung</b>								
36504.727100	bes. Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	15.700 €	FDL	20.12.2018	6.160,33 €	6.160,33 €	61200.751700	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute
<b>36508 - Städt. Kindertagesstätte Aligse</b>								
<b>Differenz Ergebnis- und Finanzrechnung</b>								
36508.727100	bes. Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	10.400 €	FDL	20.12.2018	3.116,18 €	3.116,18 €	61200.751700	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute

Jahresabschluss 2018

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz	Beschluss		Überschreitung	Deckung		
			von	am		Höhe	Produktkonto	Bezeichnung
<b>Teilhaushalt 3</b>								
<b>36512 - Städt. Kindertagesstätte Sievershausen</b>								
<b>Vormerkung FinHH 2017 führt zu Differenz in 2018 zum ErgHH</b>								
36512.742901	Sonst. Auszahlungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	800 €	FDL	04.10.2018	142,59 €	142,59 €	36512.727151	Bezug von Mittagessen
Summe Aufwand/Auszahlung					1.129.820,61 €			
Summe Außerordentlich					0,00 €			
Summe Gesamt					1.129.820,61 €			

<b>Teilhaushalt 4</b>								
<b>11111 - Gebäudewirtschaft</b>								
<b>Außer- und überplanmäßige Abschreibungen DK 9000</b>								
11111.471130	Abschreibungen	0 €	BGM	14.05.2019	459.976,12 €			ohne Deckung nach § 117 Abs. 5 NKomVG
<b>12204 - Verkehrswesen</b>								
<b>Umsetzung Fahrzeuge</b>								
12204.427100	bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	500 €	FDL	13.12.2018	45,92 €	45,92 €	54100.427100	bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
<b>55101 - Öffentliches Grün und Landschaftsbau</b>								
<b>Außerordentliche Abschreibungen</b>								
55101.513100	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	0 €	BGM	11.01.2019	44,32 €			ohne Deckung nach § 117 Abs. 5 NKomVG
<b>56100 - Umweltschutz</b>								
<b>Erstellung eines Lärmaktionsplanes</b>								
56100.427100	bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	13.600 €	FDL	11.07.2018	9.500,00 €	8.000,00 €	55300.422200	Erwerb geringw. Vermögensgegenstände
						1.500,00 €	61200.451700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute
<b>Erstellung eines Lärmaktionsplanes</b>								
56100.427100	bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	2.500 €	FDL	12.07.2018	2.500,00 €	2.500,00 €	55101.421200	Unterhaltung des sonst. Unbew. Vermögens

Produktkonto	Bezeichnung	Ansatz	Beschluss		Überschreitung	Deckung		
			von	am		Höhe	Produktkonto	Bezeichnung
<b>Teilhaushalt 4</b>								
<b>57302 - Baubetriebswesen</b>								
<b>Anpassung Ergebnis-/Finanzkonten</b>								
57302.727100	bes. Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	5.000 €	BGM	14.12.2018	35.000,00 €	35.000,00 €	11111.721100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
<b>Außerordentliche Abschreibungen</b>								
57302.513100	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	0 €	BGM	11.01.2019	1.176,04 €			ohne Deckung nach § 117 Abs. 5 NKomVG
Summe Aufwand/Auszahlung					507.022,04 €			
Summe Außerordentlich					1.220,36 €			
Summe Gesamt					508.242,40 €			

Gesamtsumme Aufwand/Auszahlung					1.780.000,56 €			
Gesamtsumme Außerordentlich					1.394,33 €			
Gesamtsumme					1.781.394,89 €			

Nachweisung Investitionen  
für das Haushaltsjahr 2018

Investnr.	Bezeichnung	Ansatz	Beschluss		Überschreitung	Höhe	Produktkonto / Investnr.	Deckung Bezeichnung
			von	am				
<b>Teilhaushalt 1</b>								
<b>11105 - Personalwesen</b>								
300001	Aktive Bedienstete - Versorgungsrücklage 2018	0 €	Rat	12.09.2018	78.000,00 €	78.000,00 €	200049	Tilgung aufgenommenen Darlehen
300001	Aktive Bedienstete - Versorgungsrücklage	598.100 €	Rat	02.04.2019	2.322,15 €	2.322,15 €	11105.726100	Aus- und Fortbildung
<b>11113 - Informations- und Kommunikationstechnik</b>								
<b>Netzwerk-Speicherverwaltung</b>								
300029	Erneuerung/Erweiterung Netzwerk-Speicherverwaltung	0 €	FDL	28.02.2018	18.980,50 €	18.980,50 €	300023	Erneuerung/Austausch der Management-Server für virtuelle Serverumgebung
<b>Software und Lizenzen</b>								
300025	Sonstige Software und Lizenzerweiterungen	5.000 €	FDL	14.06.2018	1.678,28 €	1.678,28 €	300038	Alarmierungs-Software (hausweit)
<b>Datenbankprogramme Neubaugebiete</b>								
200090	Datenbankprogramm Grundstücksverkäufe Baugebiete	0 €	FDL	23.08.2018	3.500,00 €	3.500,00 €	300038	Alarmierungs-Software (hausweit)
<b>Erweiterung Backup-System</b>								
300131	Backup Allgemein	23.500 €	BGM	19.12.2018	20.321,04 €	20.321,04 €	300016	GIS Allgemein
<b>Einführung von Dienstaussweisen auf Kunststoffkarten</b>								
300018	sonstige Hardware	10.000 €	FDL	02.11.2018	691,15 €	691,15 €	200011	sonstige Hardware externe Standorte
<b>Kreditmodul</b>								
200092	Softwaremodul Kredite und Ausleihungen	0 €	FDL	19.11.2018	7.818,30 €	7.818,30 €	200049	Tilgung aufgenommene Darlehen
Summe Investitionen Teilhaushalt 1					133.311,42 €			

Investnr.	Bezeichnung	Ansatz	Beschluss		Überschreitung	Höhe	Produktkonto / Investnr.	Deckung Bezeichnung
			von	am				
<b>Teilhaushalt 2</b>								
<b>12600 - Brandschutz</b>								
<b>LF 10/06</b>								
300052	LF 10/06 OW Lehrte	0 €	BGM	22.08.2018	30.083,59 €	25.000,00 €	200020	Anhänger Brandschutzerziehung
						5.083,59 €	300051	Kommunikationsanlage ELW2
<b>Scheckkartendrucker</b>								
200091	Scheckkartendrucker	0 €	FDL	22.10.2018	1.990,16 €	1.990,16 €	12600.727100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen
Summe Investitionen Teilhaushalt 2					32.073,75 €			

<b>Teilhaushalt 3</b>								
<b>21601 - Oberschule Hämelerwald</b>								
<b>Teeküche</b>								
240016	Oberschule Hämelerwald - Teeküche	0 €	FDL	06.08.2018	1.879,01 €	1.879,01 €	21601.743102	Geschäftsauszahlungen - Schulbudget
<b>21800 - Integrierte Gesamtschule Lehrte</b>								
<b>Ausstattung IGS</b>								
300163	IGS Lehrte - Ausstattung Fachunterricht Oberstufe	0 €	FDL	12.03.2018	584,75 €	584,75 €	21800.727101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen - Stadtbudget
<b>Klassensatz IGS</b>								
200058	Integrierte Gesamtschule Lehrte - Klassensatz	20.000 €	FDL	28.05.2018	2.328,78 €	2.328,78 €	24300.744100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle
<b>Ergänzungsmodul Bibliothek</b>								
300168	IGS Erweiterung Bibliothek	0 €	FDL	27.06.2018	1.223,32 €	1.223,32 €	24300.744100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle
<b>Möbel Ganztagsbetrieb</b>								
300171	IGS Lehrte - Möbel Ganztagsbetrieb	0 €	FDL	07.08.2018	2.487,10 €	2.487,10 €	24300.744100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle
300171	IGS Lehrte - Möbel Ganztagsbetrieb	0 €	FDL	25.09.2018	1.692,90 €	1.692,90 €	24300.744100	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle
<b>24300 - Schulische Aufgaben</b>								
<b>Mensaküchen</b>								
200069	Schulen - Mensaküchen	0 €	BGM	18.05.2018	47.000,00 €	47.000,00 €	200007	Schule - Gesamtentwicklung Gebäude in Lehrte

Investnr.	Bezeichnung	Ansatz	Beschluss		Überschreitung	Höhe	Produktkonto / Investnr.	Deckung Bezeichnung
			von	am				
<b>Teilhaushalt 3</b>								
<b>27200 - Stadt- und Schulbibliothek Lehrte</b>								
<b>Neumöblierung Bibliothek Ahlten</b>								
210026	Bibliothek Ahlten - Neumöblierung	20.000 €	FDL	17.07.2018	1.657,75 €	1.657,75 €	300088	Doppelregale
<b>36110 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen</b>								
<b>Investitionskostenzuschuss Auefuchse</b>								
290006	Investitionskostenzuschuss Elterninitiative Auefuchse e.V.	0 €	FDL	27.07.2018	3.000,00 €	3.000,00 €	200032	Maßnahme AG Qualität Lehrter Kita
<b>Investitionskostenzuschuss Matthäus KiTa</b>								
300091	ev.-luth. Kita Matthäus Lehrte - Investitionskostenzuschuss	26.900 €	FDL	04.12.2018	1.400,00 €	1.400,00 €	200032	Maßnahme AG Qualität Lehrter Kita
300091	ev.-luth. Kita Matthäus Lehrte - Investitionskostenzuschuss	26.900 €	FDL	19.12.2018	2.500,00 €	2.500,00 €	61200.751700	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute
<b>Investitionskostenzuschuss St. Petri</b>								
290001	ev.-luth. Kita Steinwedel - Investitionskostenzuschuss	1.300 €	FDL	19.12.2018	724,32 €	724,32 €	61200.751700	Zinsauszahlungen an Kreditinstitute
<b>36511 - Städt. Kindertagesstätte Immensen-Arpke</b>								
<b>Hochebene</b>								
200055	KiTa Immensen Arpke - Ausstattungsgegenstände	9.000 €	FDL	19.11.2018	769,90 €	769,90 €	36511.727100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen
<b>36601 - Städt. Jugendzentren Kernstadt</b>								
<b>Unterstand Jugendplatz</b>								
300177	Unterstand Jugendplatz	0 €	FDL	19.11.2018	5.000,00 €	5.000,00 €	36310.733184	Maßnahmen der Sucht- und Gewaltprävention
<b>Fitnessgeräte JuNo</b>								
300178	Jugendzentrum Nord - Fitnessgeräte	0 €	FDL	19.11.2018	2.150,00 €	2.150,00 €	36601.727100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen
<b>36602 - Städt. Jugendzentren Ortsteile</b>								
<b>Musikanlage</b>								
230015	Jugendtreff Arpke - Aktive Soundanlage Konzert-Combo	0 €	FDL	19.11.2018	3.700,00 €	3.700,00 €	36602.727100	Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen

Investnr.	Bezeichnung	Ansatz	Beschluss		Überschreitung	Höhe	Produktkonto / Investnr.	Deckung Bezeichnung
			von	am				
<b>Teilhaushalt 3</b>								
<b>42401 - Sportstätten</b>								
<b>Mehrkosten Ballfangzaun</b>								
230008	Arpke - Ballfangzaun	13.100 €	FDL	31.05.2018	878,52 €	878,52 €	42401.721100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
Summe Investitionen Teilhaushalt 3					78.976,35 €			

<b>Teilhaushalt 4</b>								
<b>11111 - Gebäudewirtschaft</b>								
<b>Zusätzliche Parkplätze Sporthalle Ahlten</b>								
210006	Grundschule Ahlten - Pflasterung Parkplätze	0 €	FDL	12.02.2018	1.500,00 €	1.500,00 €	11111.721100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
<b>Pflasterung Containergrund</b>								
300165	GS Lehrte Süd - Lagercontainer Außengeräte	0 €	FDL	14.03.2018	2.903,21 €	2.903,21 €	11111.721100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
300162	Container Hort Friedrichstraße	0 €	FDL	14.03.2018	2.115,77 €	2.115,77 €	11111.721100	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
<b>Aufsitzrasenmäher</b>								
280022	Grundschule Sievershausen - Aufsitzrasenmäher	0 €	FDL	27.06.2018	5.900,00 €	5.900,00 €	300164	KiTa Drosselweg - Anbau Gruppenbereich
<b>Kehrmaschine</b>								
250023	Grundschule Immensen - Kehrmaschine	0 €	FDL	27.06.2018	1.800,00 €	1.800,00 €	300164	KiTa Drosselweg - Anbau Gruppenbereich
<b>54100 - Gemeindestraßen</b>								
<b>Blitzeinheit</b>								
200068	Blitzeinheit	0 €	FDL	25.04.2018	5.694,15 €	5.694,15 €	300110	Umzug Wochenmarkt
<b>Backhausstraße</b>								
210023	Backhausstr.	850.000 €	Rat	14.03.2018	404.639,51 €	404.639,51 €	210023	Deckung: Vorgriff auf Haushaltsjahr 2019 Backhausstr.
210023	Backhausstr.	850.000 €	Rat	12.09.2018	15.000,00 €	15.000,00 €	210023	Deckung: Vorgriff auf Haushaltsjahr 2019 Backhausstr.

Investnr.	Bezeichnung	Ansatz	Beschluss		Überschreitung	Höhe	Produktkonto / Investnr.	Deckung Bezeichnung
			von	am				
<b>Teilhaushalt 4</b>								
<b>54100 - Gemeindestraßen</b>								
<b>Hannoversche Straße</b>								
210020	Hannoversche Straße	500.000 €	Rat	25.04.2018	125.000,00 €	65.000,00 €	300161	Radweg Alter Bahndamm
						40.000,00 €	240013	KiTa Hämelerwald - Befestigung Seitenstreifen Straße
						20.000,00 €	54100.721200	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
<b>Hannoversche Straße</b>								
210020	Hannoversche Straße	500.000 €	Rat	25.04.2018	12.000,00 €	12.000,00 €	300103	Goethestraße
<b>Bushaltestelle Zeisigweg Sievershausen</b>								
280021	Bushaltestelle Zeisigweg	90.000 €	FDL	17.09.2018	15.000,00 €	15.000,00 €	230010	Im See
<b>55101 - Öffentliches Grün u. Landschaftsbau</b>								
<b>Umbau Pflingstanger</b>								
300111	Umbau Pflingstanger	0 €	FDL	01.11.2018	10.000,00 €	10.000,00 €	280019	Ausgleichsmaßnahmen Kirchlahe-Süd
<b>55400 - Naturschutz und Landschaftspflege</b>								
<b>Ausgleichsmaßnahme für B-Plan 00/112 Deckung aus Vorgriff 2019</b>								
300155	Ausgleichsmaßnahme Manskestraße-Nord	0 €	BGM	24.10.2018	23.000,00 €	23.000,00 €	300155	Deckung: Vorgriff auf Haushaltsjahr 2019 Ausgleichsmaßnahme Manskestraße-Nord
Summe Investitionen Teilhaushalt 4					624.552,64 €			

Gesamtsumme Investitionen					868.914,16 €			
---------------------------	--	--	--	--	--------------	--	--	--

nachrichtlich (genehmigt und gebucht in 2018 für das Haushaltsjahr 2019):

<b>Teilhaushalt 1</b>								
<b>11105 - Personalwesen</b>								
300001	Aktive Bedienstete - Versorgungsrücklage 2019	0 €	Rat	12.09.2018	78.000,00 €	78.000,00 €	200002	An- und Verkauf Gewerbeflächen